

Personal = Stand

d e r

Sekular- und Regular-Geistlichkeit

d e r

erzbischöflichen Wiener = Diözese.

Auf das Jahr 1835.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzley.

W i e n.

Gedruckt bey Leopold Grund.

Neubau, Andreasgasse Nr. 303.

Inhalt.

	Seite
R eihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weibischöfe in Wien	3
Erzbisthum Wien. Fürst Erzbischof	5
Suffragan = Bischöfe	6
Weibbischof	7
Metropolitan = Kapitel	7
Konistorium	10
Konistorial = Kanzley	13
Pfarren und Kirchen in der Stadt	14
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	22
Fürst erzbischöfliches Alumnat	32
Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens	37
Dekanate im Viertel Untermienerwald	86
Dekanate im Viertel Untermannhartsberg	151
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1833 bis letzten Dezember 1834 zum Priesterthume befördert wurden	210
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1833 bis letzten Dezember 1834 erfolgten Übersetzungen und Beförderungen der Sekular = Geistlichen	213
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1833 bis letzten Dezember 1834 verstorbenen Sekular = und Regular = Geistlichen	223

	Seite
Priester = Kranken = Institut	230
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	236
Verzeichniß der Pensionisten und Defizienten = Prie- ster	240
Höhere Bildungsanstalten in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen	250
Verzeichniß der Patronate von den Sekular- Pfründen	259
Übersichts = Tabelle der Diözesan = Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Or- dens = Geistlichen	268
» » » der Regular = Geistlichkeit	270
Orts = Verzeichniß	272
Personen = Verzeichniß	288

Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien.

Das Wiener = Bisthum wurde im Jahre 1468 errichtet, und unter Papst Innocenz XIII. am 1. Juny 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. erteilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten = Würde.

B i s c h ö f e :

- 1) Leo von Spauer, † 1485.
- 2) Bernhard von Rohr, † 1487.
- 3) Urban Dóczi, † 1490.
- 4) Johann Vitéz, † 1499.
- 5) Bernhard Freyherr von Pollheim, † 1504.
- 6) Georg von Statkonja, † 1522.
- 7) Peter Bonomo, † 1523.
- 8) Johann von Revellis, † 1530.
- 9) Johann Faber Heigerlin, † 1541.
- 10) Friedrich Nausea, † 1552.
- 11) Christoph Wertwein, † 1553.
- 12) Anton von Muglis, † 1580 als Erzbischof von Prag.
- 13) Urban, zugleich Bischof von Gurk, † 1573.
- 14) Caspar Neubek, † 1594.
- 15) Melchior Klesel, Cardinal, † 1630.

- 16) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, † 1639.
- 17) Friedrich Phil. Graf von Breuner, † 1669.
- 18) Wilberich Freyherr von Waltersdorf, † 1680.
- 19) Emerich Sennel, † 1685.
- 20) Ernst Graf von Trautsohn, † 1702.
- 21) Franz Anton Graf von Harrach, † 1727 als Erzbischof von Salzburg.
- 22) Franz Freyherr von Rumel, † 1716.

E r z b i s c h ö f e :

- 1) Sigmund Graf von Kollonitsch, Kardinal, † 1751.
- 2) Johann Graf von Trautsohn, Kardinal, † 1757.
- 3) Christoph Graf von Migazzi, Kardinal, † 1803.
- 4) Sigmund Anton, Graf von Hohenwarth zu Gerlachstein, † am 30. Juny 1820.
- 5) Leopold Maximilian, aus den Grafen und Herren von Firmian, † am 29. November 1831.

R e i h e n f o l g e
der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien:

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidberger, Bischof zu Hesenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem dieses zum Erzbisthume erhoben worden ist:

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonis, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marrer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria Graf von Arz und Bassegg, Bischof von Teza, consecr. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.

Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborene Fürst,
Herr Herr

Vincenz Eduard Milde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, der Gesellschaft des vaterländischen Museums im Königreiche Böhmen wirkendes Mitglied, der Leopoldinen-Stiftung zur Unterstützung der nordamerikanischen katholischen Missionen, und des Central-Vereines für Kinderwart-Anstalten in Wien

Präsident etc. etc.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. May 1777, zum Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof von Leitmeritz consecrirt am 13. July 1823, als Erzbischof zu Wien installirt am 31. May 1832.

Suffragan-Bischöfe.

Ernannter Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Alasia, der Gottesgelehrtheit Doktor, wirklicher K. K. n. ö. Regierungsrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan in Wien Domherr, Domkustos und Kapitular-Prälat, Suffragan, Weihbischof und General-Vikar des Wiener Erz-bisthums, Präses des fürsterzbischöflichen Konsistoriums &c.

Bischof zu Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Kollegium &c.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Alasia, und ernannter Bischof von St. Pölten, der Gottesgelehrtheit Doktor, K. K. wirklicher n. ö. Regierungsrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Domkustos und Kapitular-Prälat, Suffragan, Weihbischof und Generalvikar des Wiener Erz-bisthums, Präses des Konsistoriums, geboren zu Grafenwörth in Oesterreich 1782. Pr. 1806.

Metropolitan-Kapitel.

Pl. Tit. Herr Joseph Spendou, der Gottesgelehrtheit Doktor, insulirter Prälat, Domprobst, K. K. n. ö. wirklicher Regierungs- und Konsistorial-Rath, Dechant in Kirnberg und Kanzler an der Hochschule in Wien; geb. zu Möschnach in Krain 1757. Pr. 1783.

Hr. Joseph Metz, der Gottesgelehrtheit Doktor, insul. Prälat, Domdechant, K. K. wirklicher n. ö. Regierungsrath, Rektor Magnifikus und Direktor der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, und Referent über dieselben Studien bey der K. K. Studien-Hofkommission, Konsist-Rath und Ordinariats-Examinator bey den Pfarrkonkurs-Prüfungen, geb. zu Wien 1788. Pr. 1812.

Hr. Johann Michael Leonhard, Domkustos, wie oben.

Zuzufügen

3 Pl. Tit. Hr. Franz Schmid, inful. Prälat, Dom-
kantor, Konsistorial-Rath; geb. zu Wien
1764. Pr. 1788.

Bayr. 2 Hr. Johann Purkardhofer, inful. Prälat, Dom-
scholaster, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath,
Besitzer und Referent im Volksschulwesen bey
der k. k. Studien-Hofkommission, Konsistorial-
Rath, Ehrenbürger der Stadt Grätz, geb. zu
St. Johann bey Herbenstein in Steyermark
1787. Pr. 1810.

— Hr. Karl Graf von Coudenhove, Konsistorial-
Rath, geb. zu Achen 1774. Pr. 1819.

5 Hr. Johann Christoph Stelzhammer, der Gottes-
gelehrtheit Doktor, gewesener Rektor Magnifi-
kus an der Wiener Hochschule, Direktor des
k. k. physikalischen Kabinetts, Konsistorial-Rath,
geb. zu Weissenbach in Oberösterreich 1750.
Pr. 1776.

— Hr. Severin Pfleger Ritter von Werthenau,
Ordinariats-Kommissär, Konsistorial-Rath und
Referent bey dem f. erzb. Konsistorium; geb. zu
Lemberg in Galizien 1789. Pr. 1812.

— Hr. Franz Zenner, der Gottesgelehrtheit Dok-
tor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät
an der Wiener Hochschule, emerit. Alumnats-
Direktor, erzb. Examinator, Konsistorial-Rath
und Referent bey dem f. erzb. Konsistorium;
geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

— Hr. Franz Graf von Wessersheimb, Konsisto-
rial-Rath; geb. zu Welsbergl in Steyermark
1761. Pr. 1784.

Pl. Tit. Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie,
gewesener Dekan der theologischen Fakultät an
der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath und
Referent bey dem f. erzb. Konsistorium; geb.
zu St. Pölten in Oesterreich 1790. Pr. 1812.

4— Hr. Johann Ebnetter, Vice-Direktor des
Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen
Schulen in der Wiener Erzdiözese, Konsistorial-
Rath und Referent bey dem f. erzb. Konsisto-
rium; geb. zu Pressburg in Ungarn 1783.
Pr. 1806.

— Hr. Isidor Graf von Zerlago, Konsistorial-
Rath, geb. zu Trient in Tyrol 1802. Pr. 1826.

— Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Dok-
tor, Dekan der theologischen Fakultät und
emerit. Professor der Kirchengeschichte an der
Wiener Hochschule, erzb. Examinator, Kon-
sistorial-Rath und Referent bey dem fürsterzbischof-
lichen Konsistorium, geb. zu Wien 1788. Pr.
1811.

— Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit
Doktor, o. ö. Professor des Bibelstudiums N.
B. u. gewes. Dekan der theologischen Fakultät
an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath;
geb. zu Pill in Tyrol 1786. Pr. 1808.

Ehren-Domherren.

Pl. Tit. Hr. Franz Wilhelm Sondermann, der
Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Gubernial-Rath
zu Innsbruck, emerit. Professor der Dogmatik,
der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes,

emerit. Konsistorial-Kanzley-Direktor, Konsistorial-Rath.

Pl. Tit. Hr. Joseph Lufmann, Konsistorial-Kanzley-Direktor, Konsistorial-Rath und Referent bey dem f. erzb. Konsistorium.

— Hr. Johann Michael Merroth, Konsistorial-Rath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrer zu Pillichsdorf.

— Hr. Andreas Spizel, Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Pfarrer zu Bruck an der Leitha.

— Hr. Felix Ehrenhöfer, deutscher Prediger an der Kirche dell' anime in Rom.

Konsistorium.

Präses.

Pl. Tit. Hr. Johann Michael Leonhard, wie Seite 7.

Wirkl. Räte.

Die vorstehenden unter den Kapitular- und Ehren-Domherren angeführten Räte.

Pl. Tit. Hr. Franz Xaver Kammerlocher, Dechant, insul. Probst und Pfarrer zu Wiener-Neustadt, Wpr.

Hr. Mathias Wimmer, emerit. Dechant, Pfarrer zu Ulrichskirchen, Wpr.

— Anton Hofmann, emerit. Dechant und Pfarrer zu Sigendorf, Wpr.

— Johann Nep. Segerer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Augustin in Wien, Wpr.

Hr. Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Priggliß, Erfranziskaner.

— Gabriel Mayer, der freien Künste und der Weltweisheit Doktor, Licenziat der Theologie, emerit. Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, Wpr.

— Philipp Aloys Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.

— Joseph Mayer, Dechant und Probstpfarrer zu Staas, Wpr.

— Adam Härder, Dechant u. Pfarrer zu Schrick, Wpr.

— David Rainz, Dechant und Pfarrer zu Leobendorf, Wpr.

— Andreas Kastner, emerit. Dechant und Pfarrer zu St. Peter in Wien, Wpr.

— Joseph Stöckle, Dechant und Pfarrer zu Hauskirchen, Wpr.

— Johann Koberbeck, Dechant und Pfarrer zu Humberg, Wpr.

P. T. Hr. Martin Frankl, insul. Probst von Nadot in Ungarn, emerit. Dechant des Weigetödorfer Bezirkes, Wpr.

Hr. Joseph Hofmann, Dechant und Pfarrer zu Kirchschlag, Wpr.

— Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.

— Johann Baptist Weber, Dechant und Pfarrer zu Mannswörth, Wpr.

— Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu Schrattenthal, Wpr.

— Johann Falkofsky, Dechant und Pfarrer zu Haszbach, Wpr.

- Hr. Franz Kobliczek, Dechant und Pfarrer zu Oberleis, Wpr.
- Joseph Kainz, Dechant und Pfarrer zu Bockflüß, Wpr.
- Johann Ulrich Marty, Dechant und Pfarrer zu Fallbach, Wpr.
- Joseph v. Pettenegg, Dechant und Pfarrer zu Rösschitz, Wpr.
- P. Vincenz Huber, Dechant und Pfarrverweser zu Draiskirchen, Benediktiner vom Stifte Melk.
- Hr. Hieronymus Desterreicher, Dechant und Pfarrverweser zu St. Martin in Klosterneuburg, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.

Titular-Näthe.

- Hr. Joseph Wurm, emerit. Vice-Dechant, Pfarrer zu Laa, Wpr.
- Romuald Einfalt, emerit. Vice-Dechant, Pfarrer zu Pirawarth, Exkarmelit unbeschuht.
- Johann Neurauter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.
- Philipp Jakob Münnich, Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Wpr.
- Joseph Viermberger, prov. Dekanatsverw., Pfarrer zu Hadersdorf am Kamp, Wpr.
- Franz Kräpf, Vice-Dechant, Pfarrer zu Weiskersdorf, Wpr.
- Joseph Schneider, Cur- und Chormeister bey St. Stephan, Wpr.

Fürsterzbischöfliche Konsistorial-Kanzley.

Direktor.

- Hr. Joseph Lufmann, Ehren-Domherr und Konsistorial-Rath, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1816.
- Uktuar. Hr. Ferdinand Höllrigl, geb. zu Melk in Oesterreich 1793.
- Registrator. Hr. Benedikt Fr. Weyer, geb. zu Primmersdorf in Oesterreich 1780.
- Protokollist. Hr. Joseph Wör, geb. zu Straßburg in Frankreich 1786.

Kanzlisten:

- Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Pradlo in Böhmen 1794.
- Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.
- Kursor. Hr. Joseph Edlesberger, geb. zu Wien 1798.

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Fürst-Erzbischofes Ceremoniär und Bibliothekar: Hr. Wenzel Reichel, Wpr., geb. zu Ledowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830.

Sekretär: Hr. Franz Schuster, Wpr., geb. zu Oberleitersdorf in Böhmen 1809. Pr. 1832.

W i e n.

Stadt.

R. R. Hof- und Burgpfarre; a. Pf. Pfarrer: P. T. der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Hr. Michael Wagner, der Theologie Doktor, Bischof von Belgrad und Semendria, apostol. Vikar der k. k. österr. Heere, Indigena des kö nigreichen Ungarn, insul. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Pagrani, Probst des heil. Adalbert und Domherr zu Raab, Beyßiger der Raaber Co mitats-Gerichtstafel, gewes. Rektor Magnifikus an der Wiener Hochschule, k. k. Hof- und Burg pfarrer, Obervorsteher des höh. weltpr. Bildungs Institutes zum heil. Augustin, emerit. Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Hochschule, geb. zu Linz in Oesterreich 1788. Pr. 1811.

R. R. Sonntags-Hosprediger: Herr Wilhelm Sedlaczek, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Seelowitz in Mähren 1793. Pr. 1816.

R. R. Feyertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Franz Xaver Brauner, Hr. Georg Eg, Hr. Joseph Columbus und Hr. Michael Fogarashy.

R. R. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Ober-Hofkaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Priester-Kranken- und Defizienten-Institute, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783. Pr.

1806. — Hr. Jakob Vertgen, Hof-Burg-Pfarr-Vikar, Wpr., geb. zu Wien 1791. Pr. 1814. — Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie u. erster Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Strazing in Oesterr. 1799. Pr. 1821. — Hr. Georg Eg, Wpr., geb. zu Straß in Oesterr. 1800. Pr. 1823. — Hr. Joseph Columbus, der Theologie Doktor, zweyter Studien Direktor im höh. weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1804. Pr. 1827. — Hr. Michael Fogarashy, der Theologie Doktor, Ehrendomherr an der Carlsburger Cathedrale in Siebenbürgen, dritter Studien-Direktor im höh. weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Szent-Miklos in Siebenbürgen 1800. Pr. 1823. — Hr. Aloys Schöbr, der Theologie Doktor, Spiritual-Direktor im höh. weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1828. — S. 13. 800.

Metropolitankirche zum heil. Stephan. Rektor: Hr. Joseph Schneider, tit. Konfistorial-Rath, Cur- und Chormeister, der sämtlichen Bürgermiliz Kaplan, Wpr., geb. zu Kleintajar in Mähren 1795. Pr. 1820. — Patron.: Landesfürst. — Kuraten: 1) Hr. Franz Xaver Hiller, Wpr., geb. zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. 2) Hr. Franz Hübl, Vice-Direktor und Ökonom des f. erz. Alumnats, Wpr., geb. zu Sighelsdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. 3) Hr. Vincenz Warfuß, Wpr., geb. zu Bantsch in Mähren 1796. Pr.

1819. 4) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Klausenbruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — Domprediger: 1) Hr. Wilhelm Soczek, zugleich Direktor der St. Salvators-Kirche, geb. zu Wien 1793. Pr. 1824. 2) Hr. Johann Nep. Emanuel Weith, Doktor der Medizin, Wpr., geb. zu Kuttenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. — Kooperatoren: 1) Hr. Martin Meirner, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. 2) Hr. Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikersdorf in Österr. 1805. Pr. 1829. 3) Hr. Johann Alm, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1830. 4) Hr. Hugo Graf von Gallenberg, Wpr., geb. zu Neapel 1805. Pr. 1830. 5) Hr. Joseph Beck, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren 1804. Pr. 1828. — Leviten: 1) Hr. Johann Weghuber, Wpr., geb. zu Wiedermanssdorf in Österr. 1807. Pr. 1830. 2) Hr. Johann Brem, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Österreich 1805. Pr. 1831. — Kantoren: Unbesekt. — Glz. 20,023.

Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Karl Joseph Eugitsch, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kuraten: (Barnabiten) 1) D. Joseph Straumann, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. 2) D. Stanislaus Gänzberger, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. 3) D. Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816.

Pr. 1819. 4) D. Ludwig Siegl, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821. 5) D. Chrysostomus Palko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. 6) D. Leopold Plamper, geb. zu Ziebersle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. — Glz. 4,554.

Zu unserer lieben Frau bey den Schotten, a. Pf. Pfarrverw. P. Peter Selos, Bened. zu den Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. Patron: Stift Schotten. Kuraten: (Benediktiner vom Stifte Schotten), 1) P. Willebald Gotschmatich, geb. zu Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. 2) P. Leopold Scherlich, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. 3) P. Anton Fiall, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — Glz. 8,741.

Zum heil. Peter, n. Pf. Hr. Andreas Kastner, erb. Konsistorial-Math, emerit. Dechant, von Schwandnerscher Stiftungs-Dekan, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Kurat-Benefiziaten: 1) Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. 2) Hr. Paul Grnysa, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1772. Pr. 1808. 3) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. 4) Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. 5) Hr. Franz Ruth, Wpr., geb. zu Lomniz in Böhmen 1784. Pr. 1809. 6) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Wullersdorf in Österr.

1791. Pr. 1817. 7) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebitz in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Von sechs Benefizien kommt zwey Mahl nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mahl dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Peiser von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — S. 7,005.
- Zu den neun Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: Hr. Dominik Strobel, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Oesterr. 1774. Pr. 1797. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Leopold Föderl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 2) Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826. 3) Hr. Kaspar Baumann, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. 4) Unbesetzt. — S. 5,269.
- Zu Maria Rotunda bey den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw. P. Peter Pludek, Prediger-Ordens, geb. zu Zetschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Prediger-Ordens), 1) P. Dominik Engler, geb. zu Wien 1780. Prof. 1802. Pr. 1804. 2) P. Ignaz Lamatsch, geb. zu Lemberg in Galizien 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. 3) P. Anton Spatt, geb. zu Pagenthal in Osterreich 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. 4) P. Augustin Nemeček, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1833. — S. 5,778.

- Zum heil. Augustin bey Maria Loretto bey den P. P. Augustinern, n. Pf. Pfarrer: Herr Johann Nep. Segerer, erb. Konfistorial-Rath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sigendorf in Osterreich 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) P. Michael Böck, zugleich Prior der unbes. Augustiner, geb. zu Laiti in Bayern 1764. Prof. 1789. Pr. 1791. 2) Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholtz in Mähren 1798. Pr. 1823. 3) Hr. Georg Döpfel, Wpr., geb. zu Waltrowitz in Mähren 1805. Pr. 1829. — S. 5023.
- Im deutschen Hause, a. Pf. Verw. Hr. Joseph Herborn, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Mergentheim in Würtemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. Patr. Der deutsche Ritter-Orden. — S. 116.
- Zur heil. Barbara, n. Pf. der unirten Griechen. Unbesetzt. Patr. Religionsfond. Pfarrprov.: Hr. Peter Paslawsky, Wpr., geb. zu Lasy in Ostgalizien 1792. Pr. 1818.
- Universitätskirche. Rektor: P. Leonhard Seis, Piarist, Direktor des k. k. Konviktes, geb. zu Günsberg in Bayern 1785. Pr. 1812. Operarien: 1) P. Ignaz Kovacsöczy, Piarist der ungarischen Ordens-Provinz, geb. zu Keszegfalva in Ungarn 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. 2) P. Benedikt Petheö de Jász-Berény, Piarist der ungar. Ordensprovinz, geb. zu Ag-Zelek in Ungarn 1772. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Studienfond.

UrsulinerKirche. Direktor: Hr. Mathias Beer, pens. Pfarrer, Weichvater der Ursulinerinnen, geb. zu Wien 1763. Pr. 1788.

St. RuprechtsKirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Erchorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band, geb. zu Sarnthein in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst.

St. AnnaKirche. Direktor: Vacat. Provisor: Hr. Karl Schwedler, Wpr., geb. zu Brunn in Mähren 1803. Pr. 1831. Patr. Landesfürst.

St. SalvatorsKirche. Direktor: Hr. Wilhelm Joczek, Wpr., Domprediger bey St. Stephan, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Alexander Bazzani, Wpr. aus der Diözese Verona, geb. zu Asalogna im Veronesischen 1807. Pr. 1833. Patr. Landesfürst.

St. JohannisKirche. Ungarischer Prediger: P. Rochus Való, Kapuzinerpriester, geb. zu Lotis in Ungarn 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. Messeleser: Hr. Michael Thavonat von Thavon, Wpr. aus der Trienter-Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Maltheser-Ritter-Orden.

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr.

aus der Lemberger-Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im magistratischen Gerichtshause. Seelsorger der Gefangenen: P. Joseph Libozky von Goldenburg, Redemptorist, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. 1815. Pr. 1816.

K. K. Normal-Hauptschule bey St. Anna. Katecheten: 1) Hr. Leopold Stiftnier, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wald in Oesterreich 1788. Pr. 1813. 2) Hr. Franz Schmid, zugleich o. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 3) Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Wpr., zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen. 1) Hr. Joseph Othmar Ritter von Kauscher, Wpr., Direktor der Akademie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. 2) Hr. Franz Xaver von Roscio, Wpr., Präfekt und Professor der italienischen Sprache, geb. zu Maderno in Tyrol 1778. Pr. 1802. 3) Hr. Anton Maubonet, Wpr., Präfekt und Professor der französischen Sprache, geb. zu Freiburg in der Schweiz 1779. Pr. 1802.

Vorstädte.

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, Wpr., geb. zu Erdberg in Oesterreich 1791. Pr. 1816. Patr. Wiener-Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres in Oesterreich 1807. Pr. 1830. 2) Hr. Anton Frimmel, Wpr., geb. zu Kornenburg in Oesterreich 1807. Pr. 1830. — S. 12,007.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfrw. P. Heinrich Münzer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: (Benediktiner vom Stifte Schotten,) 1) P. Dominik Scheibappel, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. 2) P. Ulrich Nois, geb. zu Bergheim in Oesterreich 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. 3) P. Jüdor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — S. 19,824.

Gumpendorf zum heil. Ägidius, a. Pf. Pfrw. P. Celestin Hauer, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: (Benedikt. vom Stifte Schotten,) 1) P. Beda Czerweny, geb. zu Csaila in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. 2) P. Gregor Heller, geb. zu Ober-St. Ku-

nigund in Steyermark 1794. Prof. und Pr. 1825. — S. 14,000.

Josefstadt zu Maria Treu, a. Pf. Pfarrer: P. Martin Sailer, zugleich Direktor des Josefstädter-Kollegiums, Piarist, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterreich 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren: (Piaristen,) 1) P. Franz Fürstner, Katechet, geb. zu Krems in Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) P. Johann Bapt. Rueff, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. Pr. 1808. 3) P. Joseph Jbl, geb. zu Klosterneuburg in Oesterreich 1798. Prof. und Pr. 1830. 4) P. Johann Feszl, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — S. 15,769.

Liechtenthal zu den vierzehn Nothhelfern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hayek, Wpr., geb. zu Budwig in Böhmen 1789. Pr. 1813. Patr. Fürst Erzbischof. Kooperatoren: 1) Hr. Roman Schuhbauer, Wpr., geb. zu Neunkirchen in Oesterreich 1788. Pr. 1811. 2) Hr. Rudolph Rienhöfer, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 3) Hr. Friedrich Ziffa, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1832. — S. 16,809.

Auf der Wieden zu den heil. Schuhen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Erhart, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Moys Edler v. Neubauer, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. 2) Hr. Johann Dinstl, Wpr.,

prov. Katechet am k. k. polytechnischen Institute, geb. zu Roseldorf in Osterreich 1801. Pr. 1825.
 3) Hr. Karl Beskiba, der freyen Künste und der Philosophie Doktor, Mitglied und gewes. Dekan der philosophischen Fakultät an der Universität in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1830. — Glz. 15,611.

Katechet im k. k. Taubstummen-Institute: P. Hermann Czsch, Piarist der böhmisch-mährischen Ordensprovinz, geb. zu Mönchengraß in Böhmen 1788. Prof. und Pr. 1812.

Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a. Pf. Pfarrer: Hr. Florian Stanzl, Wpr. geb. zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu Mödling in Osterreich 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. — Glz. 7,171.

Auf der Landstraße zu den h. Sebastian und Rochus, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Fuß, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Zeinthofer, Wpr., geb. zu Wagensdorf in Osterreich 1802. Pr. 1825. 2) Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu Zansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. 3) Hr. Ignaz Wenzl, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Österr. 1804. Pr. 1827. — Glz. 14,887.

Filiale unter den Weißgärbern zur heil. Margareth; Kurat-Benefiziat: Hr.

Joseph Franz v. Hegebüs, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. — Glz. 2007.

Zu Margareth an der Wien zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Zheyer, Wpr., geb. zu Wien 1776. Pr. 1801. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Schmidmayer, Wpr., geb. zu Dienfeldern in Böhmen 1801. Pr. 1826. 2) Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Datschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. 3) Hr. Karl Schmid, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. — Glz. 19,966.

Ob der Laimgrube zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Osterreich 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Friedrich Kanzler, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Joseph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Osterreich 1803. Pr. 1828. 3) Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Osterreich 1809. Pr. 1831. — Glz. 13,574.

Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs- und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Xaver Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Osterreich 1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don Philipp Jylka, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1781. Prof. 1803.

Pr. 1804. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren: (Barnabiten) 1) D. Barnabas Kellerer, geb. zu Linz in Österreich 1780. Prof. u. Pr. 1804. 2) D. Alexander Walter, geb. zu Moldau in Böhmen 1792. Prof. u. Pr. 1821. 3) D. Gabriel Hajek, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. u. Pr. 1825. 4) D. Franz Sales Erhart, geb. zu Grätz in Steyermark 1802. Prof. u. Pr. 1827. — S. 12, 414.

Im alten Verchenfeld zu den sieben heil. Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Friedrich Starkbaum, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes pro piis meritis, emerit. K. K. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Meinetzschlag in Böhmen 1786. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. 2) Hr. Joseph Maynollo, Wpr., geb. zu Baden in Österreich 1808. Pr. 1830. — S. 12, 9, 261.

In der Hofbau zu Maria Verkündigung bey den P. P. Serviten, n. Pf. Pfrw. P. Bonifilius M. Schmid, Servit, zugleich Prior des Klosters, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Serviten) 1) P. Faustina M. Albrecht, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) Niccover M. Cibulka, geb. zu Preßburg in Ungarn 1781. Prof. 1806. Pr. 1808. 3) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in

Ungarn 1809. Pr. 1832. 4) P. Remigius M. Denk, geb. zu Baumgarten an der March in Österreich 1802. Pr. 1833. — S. 12, 11, 042. Zu Magleinsdorf zum heil. Florian, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. 2) Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Österreich 1803. Pr. 1827. — S. 12, 149.

In der Alsergasse zur heil. Dreyfaltigkeit bey den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfrw. P. Emanuel Kastlunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Kina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Minoriten) 1) P. Augustin Lukesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1800. Prof. 1826. Pr. 1827. 2) P. Bruno Schön, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 3) P. Bernhard Mayr, geb. zu Bogen in Tyrol 1805. Prof. u. Pr. 1830. 4) P. Leopold Murban, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — S. 12, 17, 062.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettl, Wpr., geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2)

Hr. Anton Wagner, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. 3) Hr. Johann Pauk, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 4) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatitz in Mähren 1793. Pr. 1818.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph bey den P. P. Karmeliten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Aloys Mayerhofer, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Rodingersdorf in Oesterreich 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Karmeliten,) 1) P. Patritius Hausmanninger, emerit. Pfarrer, Exprovinzial, jubilirter Priester, geb. zu Kirchdorf in Oesterreich 1754. Prof. 1771. Pr. 1777. 2) P. Leopold Feuerstein, zugleich Prior, geb. zu Andelsbuch in Vorarlberg 1778. Prof. 1807. Pr. 1808. 3) P. Aloys Prunner, zugleich Provinzial, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. 4) P. Julian Schuster, geb. zu Sigeth in Ungarn 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. 5) P. Ildephons Bessler, geb. zu Freystadt in Oesterreich 1778. Prof. 1802. Pr. 1809. — S. 8, 853.

Zum heil. Karl v. Borromä, n. Pf. Unbefest. Pfarrprov. Hr. Joseph Hofmann, aus dem ritterl. Kreuzherrenorden mit dem rothen Sterne, geb. zu Mies in Böhmen 1798. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Landesfürst. Kooperator

ren: (aus dem ritterl. Kreuzherrenorden), 1) Hr. Franz Przhonsky, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. 2) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 3) Hr. Johann Frstzjabel, geb. zu Linzdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. — S. 10, 127.

K. K. polytechnisches Institut. Wicedirektorat: Unbefest. Katechet, prov., Hr. Johann Dinstl, Wpr., Kooperator an der Pfarre zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden, geb. zu Roseldorf in Oesterr. 1801. Pr. 1825.

Am Rennwege zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lindner, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Mähren 1790. Pr. 1812. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Pusch, Wpr., geb. zu Znaym in Mähren 1809. Pr. 1831. 2) Hr. Paul Meßner, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829. — S. 8, 058.

Im Schottenfelde zum heil. Lorenz, n. Pf. Pfr. v. P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: (Bened. vom Stifte Schotten), 1) P. Odilo Kopp, geb. zu Koppain in Böhmen 1796. Prof. und Pr. 1820. 2) P. Amilian Unzner, geb. zu Troppau in E. E. Schlesien

1802. Prof. 1826. Pr. 1828. 3) P. Placidus Meller, geb. zu Znaym in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — S. 29, 268.

Direktor der Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: Hr. Konrad Hofmann, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Osterreich 1782. Pr. 1805.

In der Praterstraße zum heil. Johann von Nepomuk, n. Pf. Unbesetzt. Patr. Religionsfond. Pfarrprov. Hr. Michael Rebele, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Nieder, Wpr., Doktor der Theologie, geb. zu Poyzdorf in Osterreich. 1806. Pr. 1828. 2) (aushilfsweise) P. Johann Wrabek, Redemptorist, geb. zu Wozau in Böhmen 1801. Prof. 1829. Pr. 1833. — S. 7, 098.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum heil. Anton in der Leopoldstadt. Kurat-Benefiziaten: 1) Hr. Franz Baritsch, emerit. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808. 2) Hr. Laurenz Alko, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Osterreich. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst.

Wiener-Bürgerhospital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziaten: 1) Pr. Thomas Kraus, Graugustiner, geb. zu Würzburg in Franken 1767. Pr. 1791. 2) Hr. Simon Palmenschläger, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhöf in Osterreich. 1795. Pr. 1823. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat.

K. K. Waisenhaus. Direktor: Hr. Johann Georg Fallstich, Wpr., geb. zu Niederlauer in Bayern 1782. Pr. 1807. — Vicedirektor: Hr. Franz Ziller, Wpr., geb. zu Horazbiowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond.

K. K. Versorgungshaus am Alserbache. Benefiziat: Hr. Karl Friedrich Schäder, Wpr., geb. zu Eltmann in Bayern 1767. Pr. 1794.

K. K. Versorgungshaus in der Währinger-gasse (sogenannte Bäckenhäusel). Benefiziat: Hr. Franz Kayerle, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond.

K. K. Versorgungshaus im langen Keller. Benefiziat: Hr. Johann Wiesinger, pens. Lokalkpl., Wpr., geb. zu Wien 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond.

K. K. Lustschloß Welvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr., geb. zu Urbesbach in Osterreich. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Kirche zum heil. Januar in der Unger-gasse. Benefiziat: Hr. Joseph Anton Dinna, Wpr., geb. zu Enneberg in Tyrol 1760. Pr. 1783. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals = Seelsorger: Hr. Georg Nusim, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826.

Salesianerkirche. Direktor: Hr. Peter Paul Paskal Symphorian Orsini, Wpr., geb. von Urbino im Kirchenstaate 1779. Pr. 1802. Messeleser: Hr. Joseph Komjaticzky, Wpr., geb. zu Neudorf in Ungarn 1782. Pr. 1806.

Kapelle im fürstl. Starhembergischen Freyhause. Benefiziaten: 1) Hr. Aloys Sibotho Harder, regul. Erchorherr, geb. zu Bühl in Bayern 1769. Pr. 1793. 2) Pr. Johann Virgil Enninger, Erpaulaner, geb. zu Elbsperg in Österr. 1749. Pr. 1775.

Kirche im Kongregationshause der Redemptoristinnen. Der Gottesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester der Redemptoristen-Kongregation besorgt.

Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern: Spiritual und Spitalseelsorger: Hr. Ernest Max. Hürez, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

Kapelle im Kriminal-Inquisiten-Spitale. Provis. Spitalseelsorger: P. Franz Weidlich, Redemptorist, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. Pr. 1821.

Das fürst-erzbischöfliche Alumnat.

Direktor: Hr. Joseph Handschuh, resign. Professor der Pastoral-Theologie an der Universität zu Grätz, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr. 1824.

Vicedirektor u. Ökonom: Hr. Franz Hübl, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelzdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Leopold Maximilian Horni, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820.

Subrektor: Hr. Leopold Fellerer, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831.

Studien-Präfekt: Hr. Dominik Mayer, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Köschitz in Österr. 1809. Pr. 1834.

Alumnen.

Absolvirte Theologen: Hr. Herberger Johann, geb. zu Krumau in Böhmen 1811. — Hr. Leopold Ignaz, geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. — Hr. Mraz Joseph, geb. zu Wacor in Böhmen 1810.

Theologen im vierten Jahre: Hr. Büchler Joseph, geb. zu Mistelbach in Österreich 1811. — Hr. Denner Aloys, geb. zu Brünn in Mähren 1800. — Hr. Dommeyer Franz, geb. zu Wien 1811. — Hr. Drescher Wilhelm, geb. zu Wien 1812. — Hr. Fürstenberg Friedrich, Landgraf von, Domicellar-Domherr in Olmütz, geb. zu Wien 1813. — Hr. Hörde Franz, geb. zu Wien 1812. — Hr. Böcher Laurenz, geb. zu Reg in Österr. 1810. — Hr. Lüftl Dominik, geb. zu Ernstbrunn in Österr. 1808. — Hr. Maur Franz, geb. zu Weinhaus in Österr. 1809. — Hr. Mayer Anton, geb. zu Obermarkersdorf in Österr. 1810. — Hr. Puchhammer Karl,

geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1811. — Hr. Keißleithner Joseph, geb. zu Engersfeld in Oesterr. 1810. — Hr. Ritter Ignaz, geb. zu Straß in Oesterr. 1812. — Hr. Schmidt Eduard, geb. zu Wien 1809. — Hr. Schwarzkopf Joseph, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1811. — Hr. Seidl Anton, geb. zu Oberfellabrunn in Oesterr. 1809. — Hr. Silbert Joseph, geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. — Hr. Wasinger Mathias, geb. zu Hbrersdorf in Oesterr. 1811. — Hr. Weidlich Anton, geb. zu Wien 1809. — Hr. Zenner Ferdinand, geb. zu Warasdin in Kroatien 1814.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Baumgartner Franz, geb. zu Oberleinschitz in Oesterr. 1810. — Hr. Baumgartner Michael, geb. zu Bromberg in Oesterr. 1811. — Hr. Berger Anton, geb. zu Haisendorf in Oesterr. 1811. — Hr. Dachauer Franz, geb. zu Wien 1812. — Hr. Grammer Franz, geb. zu Wernersdorf in Böhmen 1811. — Hr. Hasel Franz, geboren zu Wien 1807. — Hr. Heilinger Karl, geb. zu Deinzendorf in Oesterr. 1809. — Hr. Kaiser Joseph, geb. zu Haisendorf in Oesterr. 1809. — Hr. Kisser Joseph, geb. zu Fahndorf in Oesterr. 1812. — Hr. Köppel Joseph, geb. zu Böhmischrut in Oesterr. 1811. — Hr. Mader Joseph, geb. zu Waisendorf in Oesterr. 1813. — Hr. Pascher Johann, geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. — Hr. Plager Johann, geb. zu Urbau in Mähren 1813. — Hr. Niedel Anton, geb. zu Wien 1814. — Hr. Trummler Georg, geb. zu Wiener-Neu-

stadt in Oesterr. 1812. — Hr. Weber Vincenz, geb. zu Guntersdorf in Oesterr. 1808. — Hr. Wiegand Joseph, geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar. 1811.

Theologen im zweyten Jahre: Hr. Andres Joseph, geb. zu Schurz in Böhmen 1810. — Hr. Artner Ignaz, geb. zu Großgerung in Oesterr. 1805. — Hr. Engel Johann, geb. zu Prag in Böhmen 1813. — Hr. Friepes Johann, geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. — Hr. Fritsch Joseph, geb. zu Herrnbäumgarten in Oesterr. 1813. — Hr. Gogala Mathias, geb. zu Weldeš in Krain 1810. — Hr. Graf Joseph, geb. zu Grinzing in Oesterr. 1811. — Hr. Happel Michael, geb. zu Pottendorf in Oesterr. 1807. — Hr. Hofmann Franz, geb. zu Krumau in Böhmen 1812. — Hr. Hrubesch Anton, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1814. — Hr. Klippel Joseph, geb. zu Neinthal in Oesterr. 1811. — Hr. Kragl Joseph, geb. zu Au in Oesterr. 1815. — Hr. Krichenbauer Johann, geb. zu Iglau in Mähren 1814. — Hr. Laufner Anton, geb. zu Wien 1814. — Hr. Maß Alexander, geb. zu Wien 1814. — Hr. Pauli Hermann, geb. zu Wien 1814. — Hr. Schulz Franz, geb. zu Wien 1812. — Hr. Skrafnek Johann, geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1812. — Hr. Walter Moriz, geb. zu Wien 1813. — Hr. Wimmer Johann, geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1811.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Balet Joseph, geb. zu Wien 1815. — Hr. Brunner

Sebastian, geb. zu Wien 1814. — Hr. Dietrich Eduard, geb. zu Breznitz in Böhmen 1810. — Hr. Gerstenberger Aloys, geb. zu Meidelberg in k. k. Schlesien 1815. — Hr. Hager Nikolaus, geb. zu Wien 1814. — Hr. Holzappel Joseph, geb. zu Wien 1815. — Hr. Kastner Georg, geb. zu Witis in Österr. 1809. — Hr. Maschek Johann, geb. zu Wiener-Neustadt in Österr. 1813. — Hr. Meißner Anton, geb. zu Marchegg in Österr. 1815. — Hr. Nippel Karl, geb. zu Linz in Österr. 1816. — Hr. Nowak Joseph, geb. zu Welbin in Böhmen 1813. — Hr. Rohrwasser Franz, geb. zu Marchegg in Österr. 1814. — Hr. Steinsberger Aloys, geb. zu Tribuswinkel in Österr. 1815. — Hr. Zerklau Mathias, geb. zu Wien 1814.

Im k. k. Stadt-Konvikte befinden sich folgende fürsterzbischöfliche Alumnen:

Theologen im ersten Jahre: Hr. Bürk Joseph. — Hr. Dichtl Albrecht, geb. zu Dg-felderhaid in Böhmen 1815. — Hr. Dworzak Jakob, geb. zu Duschau in Böhmen 1810. — Hr. Habl Anton, geb. zu Rabensburg in Österr. 1815. — Hr. Levinsky Karl, geb. zu Prlautsch in Böhmen 1813. — Hr. Müller Andreas, geb. zu Au in Österr. 1814. — Hr. Nedwied Joseph, geb. zu Chru-dim in Böhmen 1812. — Hr. Nieder Georg, geb. zu Poyndorf in Österr. 1815. — Hr. Radezky Emanuel, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1814. — Hr. Skriberzky Aloys, geb. zu Prag in Böhmen 1813. — Hr. Skrfanek Franz, geb. zu Rabensburg in Österr. 1814. — Hr. Wägel Paul, geb. zu Un-

termoldau in Böhmen 1814. — Hr. Winkler Joseph, geb. zu Bergen in Mähren 1814.

Außer dem Alumne befinden sich absolvirte Theologen: Hr. Kroy Ludwig, geb. zu Wien 1813. — Hr. Weiß Leopold, geb. zu Wien 1812.

Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten, Benediktiner-Ordens, gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge von Österreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, der Benediktiner-Stifte zu den Schotten in Wien und zu Tekly in Ungarn Abt, Er. k. k. apostol. Majestät Rath, n. ö. Landstand und Vicedirektor der theol. Studien an der Wiener Hochschule, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824.

Prior: P. Edmund Bötz, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Professor = Priester: P. Kilian Pogács, Hofmeister im Schottenhause zu Ofen, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1759. Prof. und Pr. 1783. — P. Roman Mittich, Pfarrverw. zu Platt, geb. zu Salzburg 1760. Prof. 1803. Pr. 1784. — P. Bernhard Wagner, Doktor und emerit. Professor der Theologie, Inhaber der großen goldenen Verdienst-Medaille mit der Kette, Linzer-Konsistorial-Rath, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der

Wiener Hochschule, geb. zu Königinnhof in Böhmen 1760. Prof. 1787. Pr. 1788. — P. Karl Wernschimmel, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Preßburg in Ungarn 1758. Prof. 1798. Pr. 1782. — P. Honorius Kraus, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band, Pfarrverw. zum heil. Lorenz im Schottenfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Peter Selos, Pfarrverw. bey der Stiftspfarr, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. — P. Severin Fabo, Pfarrverw. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Augustin Kittler, Pfarrverw. zu Martinsdorf, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Preßburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Bonifaz Herbert, geb. zu Neustadt in Bayern 1775. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Hugo Dornik, geb. zu Cilli in Steyermark 1779. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof. 1811. Pr. 1806. — P. Columban Daigeler, Administrator der Abtey Felky und Pfarrer zu Sebno in Ungarn, geb. zu Aletschhausen in Württemberg 1782. Prof. 1811. Pr. 1806. — P. Willibald Gotschmatsch, Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu

Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. — P. Konrad Luttinger, Präfekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kats, prov. Pfarrverw. zu Kleinenersdorf, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Enzersfeld, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Pfarrverw. zu Gannersdorf, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Benno Keil, Pfarrverw. zu Wagelsdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlmann Sterlike, Pfarrverw. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Hermann Gaunersdorfer, Stiftskämmerer und Kanzley-Direktor, geb. zu Wockfließ in Oesterr. 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Pius Wagner, Pfarrverw. zu Hübnesbrunn, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Sebastian Burger, Subprior und Stiftsbibliothekar, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Koop. und Prediger an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Paul Hofmann, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Prof. der Humanitäts-Classen am Schott. Gymnasium, geb. zu Wien 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Adalbert Steinheimer, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium und Ceremoniär des

hochw. Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Zenschart, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Klausen in Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Mich. Baumann, Pfarrverw. zu Waijendorf, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. — P. Dominik Scheibappel, Koop. zu St. Ulrich, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Georg Lokowig, Hof-, Küchen- und Kellermeister, geb. zu Wien 1794. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Wenzel Mokry Wirthschafts-Verwalter zu Ottakrin, geb. zu Lajan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Divilo Kopp, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Koppain in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium und Stift-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Prof. der Grammat. Klassen am Schotten Gymnasium, geb. zu Nispitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander Knöpfer, Religionslehrer am Schott. Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Koop., Prediger und Sakristey-Direktor an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Rudolph Haas, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Wölten in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Weda Czerveny, Koop. zu Gumpendorf, geb. zu Zeillern in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. — Pr. Gregor Heller,

Koop. zu Gumpendorf, geb. zu St. Kunigund in Steyermark 1794. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Koß, Koop. zu St. Ulrich, geb. zu Bergheim in Osterreich 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Amilian Unzner, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Troppau im k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Maurus Schinagl, Professor der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnas., geb. zu Neulerchenfeld in Osterreich. 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Plazidus Meller, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Ernest Panschab, Koop. zu Pulkau, geb. zu Horn in Osterreich. 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. — P. Robert della Torre, Novizenmeister und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Lorig, Koop. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabtscheid, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderinsky, Koop. zu Pulkau, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, Supplent am Schott. Gymnas., geb. zu Horn in Osterreich 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Adrian Rumpfer, Koop. zu Gaunersdorf, geb. zu Säubersdorf in Osterreich. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Adalbert Gatscher, Koop. zu Zellernsdorf, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof.

und Pr. 1832. — P. Dithmar Helfersstorfer, In-
formator der Stifts-Sängerknaben, geb. zu Baden
in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P.
Hieronymus Hofbauer, Frühprediger in der Stifts-
kirche, geb. zu Rudmanns in Oesterreich 1808.
Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schüss,
geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. —
P. Viktor Wuchta, Frühprediger in der Stifts-
kirche, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832.
Pr. 1834. — P. Agidius Leppich, Frühprediger
in der Stiftskirche, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832.
Pr. 1834. — P. Crembert Stagl, Frühprediger
in der Stiftskirche, geb. zu Weigart in Österr. 1809.
Prof. 1832. Pr. 1834. — Profess-Kleriker:
Fr. Stephan Dachauer, geb. zu Wien 1810. Prof.
1833. — Fr. Maximilian Maß, geb. zu Wien
1811. Prof. 1833. — Fr. Lambert Schiegl, geb. zu
Grafenegg in Oesterr. 1809. Prof. 1833. — Fr.
Ambros Weindl, geb. zu Poyzdorf in Österr. 1807.
Prof. 1834. Nicht-Profess-Kleriker: Fr.
Benedikt Troll, geb. zu Wien 1813. — Fr. Si-
gismund Frank, geb. zu Sedletz in Böhmen 1815.
— Fr. Aloys Rakuschan, geb. zu Pestwien in Böh-
men 1810. — Fr. Konstantin Feldberger, geb.
zu St. Pölten in Österr. 1810. — Fr. Wilhelm
Walnbbek, geb. zu Melk in Österr. 1813. — No-
vizen: Fr. Theodor Wagner, geb. zu Ofen in
Ungarn 1814. — Fr. Ferdinand Hauswirth, geb.
zu Klausenbruck in Mähren 1812. — Fr. Mein-
rad Adolph, geb. zu Chorherrn in Oesterr. 1811. —

Fr. Anselm Paletz, geb. zu Großmeseritsch in Mäh-
ren 1816. — Fr. Joseph Sprenger, geb. zu Nase-
reuth in Tyrol 1813.

P. P. Barnabiten.

a) Kollegium zum heil. Michael, gegrün-
det vom Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provinzial: Don Julian Kröner, geb. zu
Stetten in Würzburg 1771. Prof. u. Pr. 1800.

Probst: D. Karl Jos. Lugitsch, zugleich Pfar-
rer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1782.
Prof. u. Pr. 1805.

Profess-Priester: D. Leo Lokatelli, Ge-
nior, geb. zu Wien 1759. Prof. 1783. Pr. 1787.
— D. Thomas Kenninger, geb. zu Hapsfurt in
Würzburg 1771. Prof. 1797. Pr. 1799. — D.
Joseph Straumann, Koop. bey der Pfarre zu St.
Michael, geb. zu Wien 1777. Prof. u. Pr. 1801.
— D. Johann Baptist Peter, Prokurator, geb.
zu Wien 1780. Prof. u. Pr. 1804. — D. Sta-
nislauß Gänßberger, Koop., Provinz- und Kolle-
giums-Kanzler und Konsultor, geb. zu Wien 1783.
Prof. u. Pr. 1806. — D. Vincenz Skarta, Koop.
bey der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Budweis
in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — D.
Michael Fichtl, geb. zu Frischau in Mähren 1789.
Prof. u. Pr. 1815. — D. Ludwig Siegl, Koop.
bey der Pfarre zu St. Michael und Spiritual im
Orden, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof.

u. Pr. 1821. — D. Chrysostomus Palko, Koop. bey der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. u. Pr. 1826. — D. Leopold Plamper, Koop. bey der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Zieberle in Böhmen 1803. Prof. u. Pr. 1829. — D. Hieronymus Schmidt, geb. zu Stein in Osterreich 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — D. Ambros Münich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Nicht-Profess-Kleriker: D. Klemens Diwald, geb. zu Lautendorf in Osterreich 1807. — D. Hyacinth Hoffmann, geb. zu Pürstein in Böhmen 1808. — D. Aloys Trenkler, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. — D. Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. — Novizen: Bartholomäus Hillburger, geb. zu Wien 1807. — Andreas Thümminger, geb. zu Stein in Osterreich 1813. — Franz Seraph. Rothmayer, geb. zu Wien 1813. — Anton Maria Pfeiffer, geb. zu Budweis in Böhmen 1817.

b) Kollegium zu Maria-Hilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Philipp Zylka, zugleich Pfarrer, geb. zu Wien 1781. Prof. 1803. Pr. 1804.

Profess-Priester: D. Nikolaus Prandner, Procurator, geb. zu Gmünd in Osterreich 1776. Prof. 1800. Pr. 1802. — D. Jakob Schwarz, Sakristey-Direktor und Kirchen-Katechet, geb. zu Würzburg in Bayern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — D. Barnabas Kellerer, Koop., geb. zu

Linz in Osterreich 1780. Prof. u. Pr. 1804. — D. Adalbert Berger, geb. zu Steyer in Osterreich 1786. Prof. 1810. Pr. 1811. — D. Alex. Walter, Koop., geb. zu Moldau in Böhmen 1792. Prof. u. Pr. 1821. — D. Gabriel Hajek, Koop., geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. u. Pr. 1825. — D. Franz Sales Erhart, Koop., geb. zu Grätz in Steyermark 1802. Prof. u. Pr. 1827.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet vom Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Ladislaus Ujváry, geb. zu Lotis in Ungarn 1776. Prof. 1800. Pr. 1801.

Prior: P. Raymond Waidacher, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Paulus Merkl, Bibliothekar, geb. zu Wien 1755. Prof. 1771. Pr. 1778. — P. Dominik Engler, Koop. und Sakristey-Direktor, geb. zu Wien 1780. Prof. 1802. Pr. 1804. — P. Pius Orroy, Provinz-Procurator, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813. — P. Peter Mudek, Pfarrverw., geb. zu Heschow in Mähren 1797. Prof. u. Pr. 1825. — P. Ignaz Lamatsch, Provinz-Sekretär u. Koop., geb. zu Lemberg in Galizien 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Antonin Spatt, geb. zu Pagenthal in Osterreich 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Augustin Nemeček, Koop., geb. zu Kapitz in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1833. — Profess-Kleriker:

Fr. Franz Xaver Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Felix Schacherl, geb. zu Schwarzenau in Osterreich 1811. — Novizen: Hugo Chiolich von Löwensberg, geb. zu Wien 1815. — Ceslaus Kosleutscher, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. — Layenbruder: Fr. Erasmus Huber, Wirthschafter in Mannersdorf, geb. zu Klosterneuburg in Osterreich 1752. Prof. 1780.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Marian Zaich, der Theol. u. des Kirchenrechtes Licenziat, der Moral und Pastoral-Theologie und der Pädagogik emerit. Lektor. Guardian: P. Moys Oswald, emerit. Provinz Sekretär, geb. zu Esavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Peter Becker, der freyen Künste und der Weltweisheit Doktor, der Gottesgelehrtheit Licenziat, und von beyden emerit. Lektor, Exprovinzial, Beichtvater der Ursulinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Melchisedes Greiner, Spiritual, emerit. Provinzialats-Verweser, geb. zu Gensendorf in Osterreich 1746. Prof. 1767. Pr. 1771. — P. Bernard Eberstaller, Vikar, geb. zu Ofen in Ungarn 1776. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Vitus Petrasch, Novizen-Meister u. Bibliothekar, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1799.

Prof. und Pr. 1825. — P. Innocenz Masarei, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Wien 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Casarius Fischer, Chor- u. Singmeister, geb. zu Ofen in Ungarn 1808. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Chrysologus Scholtes, Beichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1822. Pr. 1828. — P. Leonhard Ertl, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Sebastian Frötschner, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Sigismund Brunner, Exhortator der Salesianerinnen, geb. zu St. Pölten in Osterreich 1805. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Florian Kalcher, Prediger, geb. zu Gnaß in Steyermark 1801. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Hieronymus Gärtner, Prediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Arnold Scherbaum, Feyertags-Frühprediger, geb. zu Pisek in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1831. — P. Cyrill Zaruba, Feyertagsprediger, geb. zu Gaja in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Bonaventura Glas, Beichtvater, geb. zu Napoltenstein in Osterreich 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Layenbrüder: Fr. Crispin Weis, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Bayern 1788. Prof. 1813. — Fr. Didakus Breitschadt, Kellerm., geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Hippolyt Meirner, Koch, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — Fr. Sanctes Schwarz, Pfrörtner, geb. zu Naby in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Wenzel Painz,

Schneider, geb. zu Eger in Böhmen 1805. Prof. 1829. — Kleriker-Novizen: Fr. Gregor Probst, geb. zu Ofen in Ungarn 1815. — Fr. Theodor Bosnyakovits, geb. zu Ofen in Ungarn 1817. — Layenbruder-Noviz: Fr. Hilarion Schusser, geb. zu Tachau in Böhmen 1810.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserin Anna, Gemahlinn des Kaisers Mathias, im Jahre 1619.

Provinzial: P. Kajetan Mikola, geb. zu Großwardein in Ungarn 1791. Prof. und Pr. 1819.

Quardian: P. Chrysologus Frank, zugleich Definitor und Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812. Pr. 1814.

Profess-Priester: P. Bonus Kondlinger, Ordens-Definitor, geb. zu Tegernsee in Bayern 1773. Prof. 1795. Pr. 1797. — P. Sigismund Petrissich, Provinz-Sekretär, geb. zu Preßburg in Ungarn 1794. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Franz Seraph. Müller, Vikar und Prokurator, geb. zu Neubenatek in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1820. — P. Sylvester Robert, Weichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu la Roche in Frankreich 1766. Prof. 1787. Pr. 1790. — P. Andreas Kroiß, geb. zu Geigl in Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Methodius Kiralyi, geb. zu Szepes-Varallyia in Ungarn 1793. Prof.

1815. Pr. 1818 — P. Marmilian Speidl, Sonntags-Prediger, geb. zu Preßburg in Ungarn 1798. Prof. 1819. Pr. 1822. — P. Rochus Való, Ungarischer National-Prediger, geb. zu Lotis in Ungarn 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Tryphon Grutsch, Fest-Prediger und Schatzmeister, geb. zu Kageledorf in Oesterreich 1802. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Aquilin Majer, geb. zu Lotis in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Kleriker: Johann Christ. Keckeis, geb. zu Preßburg in Ungarn 1812. — Alphons Strebisky, geb. zu Lotis in Ungarn 1810. — Hippolyt Weiner, geb. zu Misert in Ungarn 1812. — Bernard Hladik, geb. zu Reichenau in Böhmen 1815. — Florian Kutalek, geb. zu Zlin in Mähren 1814. — Marziliß Kubala, geb. zu Frankstadt in Mähren 1810. — Layenbrüder: Fr. Tobias Godowitsch, geb. zu Csaszta in Ungarn 1781. Prof. 1802. — Fr. Accursius Chotta, geb. zu Neu-Widschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Engelbert Wschanský, geb. zu Wien 1799. Prof. 1822. — Nicht-Professe n: Fr. Respicius Urban, geb. zu Poctiech in Böhmen 1805. — Fr. Wendelin Fucher, geb. zu Preßburg in Ungarn 1816.

Kloster der unbeschuheten Augustiner, gegründet durch Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1699.

Prior: P. Michael Böck, zugleich Koop., geb. zu Laiti in Bayern 1768. Prof. 1789. Pr. 1791.

Profess-Priester: P. Mathias Götter, Sakristey-Direktor, geb. zu Berghofen in Bayern 1750. Prof. 1775. Pr. 1776. — P. Cöl. Scard, Aushilfspr. zu Gablitz, geb. zu Neusse in Schlesien 1776. Prof. 1799. Pr. 1801. — P. Thaddäus Seiß, geb. zu Berghofen in Bayern 1778. Prof. 1800. Pr. 1801. (bey den barmherzigen Brüdern in Wien). — P. Bernard Trattner, geb. zu St. Lorenz in Tyrol 1776. Prof. 1808. Pr. 1810. (bey den barmherzigen Brüdern in Wien.) — Layenbrüder: Fr. Augustin Schild, geb. zu Kiegersburg in Osterreich 1770. Prof. 1799. — Fr. Joseph Sigmann, geb. zu Kirchböhren in Pfalzbayern 1780. Prof. 1805. (bey den barmherzigen Brüdern in Wien.) — Fr. Bonaventura Götter, Koch und Wirthschafter, geb. zu Niederleiß in Osterreich 1784. Prof. 1808.

Regulirte Priester aus den frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt.

Provinzial: P. Joseph Kirchmayer, zugleich Direktor des k. k. Löwenburg. Konviktes, geb. zu Wien 1792. Prof. 1813. Pr. 1815.

Rektor: P. Martin Sailer, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent und Novizenmeister, geb. zu Neulerchenfeld in Osterreich 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus Pietiwoky, zugleich Direktor der Josephstädter-

Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Katechet in dem k. k. Blinden-Institute und Chorregent, geb. zu Swoyschitz in Böhmen 1791. Prof. u. Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Anton Kößler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, Bibliothekar, Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Agidius Weber, Provinz-Prokurator, geb. zu Grünbach in Osterreich 1757. Prof. u. Pr. 1780. — P. Pius Strauch, geb. zu Kirnberg in Osterreich 1759. Prof. 1784. Pr. 1796. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Osterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Johann Bapt. Ruess, Koop., geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. Pr. 1808. — P. Franz Kav. Tauber, Professor der Religionslehre am Gymnasium und erster Exhortator, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1823. — P. Franz Branzl, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Leopold Schlecht, Prof. der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Wien 1797. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Joseph Pus, Prof. der III. Gram. Klasse, geb. zu Wien 1798. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Georg Hinterlechner, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Karl Grapmayr, Supplent am Gymnasium und Feyer-tags-Frühprediger, geb. zu Oberstiebenbrunn in Osterreich 1801. Prof. 1825. Pr. 1828. — P.

Michael Ungerl, Professor der I. Grammat. Klasse und der Philologie bey den Novizen, geb. zu Krems in Oesterreich 1804. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Franz Seraph. Guth, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Zebus in Böhmen 1801. Prof. 1825. Pr. 1832. — P. Anton Winter, Lehrer der IV. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Weitra in Oesterreich 1805. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Anton Krotenthaler, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule und Professor bey den Novizen, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterreich 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Vincenz Morawek, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Domamil in Mähren 1800. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Joseph Ibl, Koop. und Katechet an der Hauptschule, geb. zu Klosterneuburg in Oesterreich 1798. Prof. u. Pr. 1830. — P. Johann Evang. Feszl, Provinzial-Sekretär und Koop., geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Albert Pfeifferer, Schloßkaplan bey dem Grafen Hardegg zu Städteldorf, geb. zu Brünn in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1831. — Profess-Kleriker: Karl Thoma, Diakon, geb. zu Günselsdorf in Oesterreich 1810. Prof. 1832. — Johann Nep. Niglas, Subdiakon, geb. zu Döbling in Oesterreich 1810. Prof. 1832. — Novizen: Franz Kav. Ertl, geb. zu Linz in Oesterreich 1818. — Karl Wurzer, geb. zu Wien 1819.

b) Kollegium auf der Wieden.

Rektor: P. Anton Holzermayer, Direktor

und Katechet der Hauptschule, zugleich Direktor der Kleriker, geb. zu Krems in Oesterreich 1783. Prof. 1804. Pr. 1808.

Vice-Rektor: P. Adam Vincenz Krusch, Erprovinzial, Bibliothekar, geb. zu Znaym in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801.

Profess-Priester: P. Joseph Hoffmann, geb. zu Wien 1756. Prof. 1792. Pr. 1796. — P. Johann Nep. Czuda, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Moldautein in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule u. Prediger, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Johann Bapt. Frank, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule u. Prediger, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — Profess-Kleriker: Michael Traumer, Diakon, geb. zu Niederschleinz in Oesterreich 1808. Prof. 1832. — Konrad Böhm, Diakon, geb. zu Raidling in Mähren 1811. Prof. 1832. — Nicht-Profess-Kleriker: Johann Bapt. Schwed, geb. zu Wien 1813. — Karl Berlinger, geb. zu Wien 1812.

c) K. K. gräflich-Löwenburgisches Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1745.

Direktor: P. Joseph Kirchmayer, wie Seite 50.

Rektor: P. Anton Schuller, Provinzial-

Affistent, geb. zu Neingers in Osterreich 1789.
Prof. 1812. Pr. 1813.

Vice-Rektor: P. Gottfried Fisinger, Provinzial-Consultor, Professor der IV. Gram.-Klasse und Direktor der Konvikts-Hauptschule und der Kleriker, geb. zu Deutschkonig in Mähren 1801.
Prof. 1824. Pr. 1825.

Profess-Priester: P. Joseph Deuter, Subrektor, geb. zu Augsburg in Bayern 1782.
Prof. 1806. Pr. 1807. — P. Franz Barger, Spiritual der Konviktooren, geb. zu Horn in Osterreich 1769. Prof. 1793. Pr. 1799. — P. Leopold Heldenmuth, Präsekt u. Korrepetitor der Konviktooren, geb. zu Heil. Kreuz in Osterreich 1805.
Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Joseph Kitzler, Katechet an der Konvikts-Hauptschule, Präsekt u. Korrepetitor der Konviktooren, geb. zu Horn in Osterreich 1807. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Joseph Ezerwenka, Präsekt und Korrepetitor der Konviktooren, geb. zu Pilgram in Böhmen 1802.
Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Heinrich Wiehl, Präsekt und Korrepetitor der Konviktooren, geb. zu Wien 1808. Prof. 1831. Pr. 1833. — P. Wilhelm Podlaha, Präsekt u. Korrepetitor der Konviktooren, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803.
Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Joseph Windisch, Präsekt der Konviktooren und Lehrer an der Konvikts-Hauptschule, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — P. Johann Nep. Ehrlich, Doktor der freyen Künste und der Philosophie, Präsekt und Korrepetitor der Konviktooren, geb. zu Wien 1810.

Prof. 1831. Pr. 1834. — Profess-Kleriker: Leopold Wagner, Subdiacon, geb. zu Meindorf in Osterreich 1810. Prof. 1832.

K. K. Konvikt in der Stadt, gegründet von Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1802.

Direktor: P. Leonhard Seis, zugleich Rektor der akademischen Kirche, geb. zu Günsburg in Bayern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, zugleich prov. Vice-Direktor der Gymnasien in N. Osterr. und Präsekt am akadem. Gymnas., geb. zu Bollshausen in Bayern 1781. Prof. 1805. Pr. 1808.

Profess-Priester: P. Franz Kav. Hauer, Sub-Direktor, Provinzial-Consultor, Prof. der II. Humanitäts-Klasse und zweyter Exhortator am Gymnasium, geb. zu Nöschitz in Osterreich 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Joseph Franz, Prof. der Religionslehre und erster Exhortator am Gymnasium, geb. zu Görz in Illyrien 1781. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Georg Kugelmann, Spiritual, Sonntags-Volksprediger an der akadem. Kirche und Provinzial-Consultor, geb. zu Augsburg in Bayern 1785. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Nahrhofer, Professor der I. Humanitäts-Klasse und Präsekt der Theologen, geb. zu Egelsee in Osterreich 1797. Prof. u. Pr. 1821. — P. Georg Hobiger, Professor der II. Grammat. Klasse

u. Präfekt der Philosophen, geb. zu Wultschau in Österreich 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. — P. Karl Berger, Prof. der III. Gram.-Klasse u. Präfekt der Humanitätsschüler, geb. zu Wien 1795. Prof. 1823. Pr. 1824. — P. Lorenz Hubert, Professor der I. Gram.-Klasse u. Präfekt der Theologen, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Aloys Theuerkauf, Supplent am Gymnasium, Präfekt der Juristen und Schreibmeister, geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825 Pr. 1828. — P. Franz Kav. Böhm, Prof. der IV. Gram.-Klasse, Feyertags-Volksprediger, und Präfekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1830.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor. P. Prosper Hussak, böhm. mähr. Piaristen-Ordens Provinzial, geb. zu Schlan in Böhmen 1777. Prof. u. Pr. 1801. — P. Ladislaus Keil, Subrektor der juridischen Abtheilung, geb. zu Kolecz in Böhmen 1772. Prof. 1796. Pr. 1798. — P. Justin Hinkniel, Subrektor der philosoph. Abtheilung, Prof. der Mathematik, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1781. Prof. 1802. Pr. 1805. — P. Maximilian Seyerlhuber, Subrektor der Gymnas. Abtheilung, geb. zu Strzilek in Mähren 1787. Prof. 1809. Pr. 1812. — P. Ubald Leindl, Administrator der Fondsherrschaft Wattasjek in Ungarn, Assessor

der königl. Tafel des Tolnaer-Komitates, Mitglied der k. k. ökonom. Gesellschaft in Steyermark und Krain, dann der Gartengesellschaft in Bayern, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Prof. 1803. Pr. 1804. — P. Mansvetus Gabriel, Administrator der Fondsherrschaft Dürnholz in Mähren, geb. zu Freudenthal im kais. Schlesiens 1785. Prof. 1806. Pr. 1807. — P. Alexander Julisch, Prof. der Ästhetik, klassischen Literatur und Philologie u. Bibliothekar, geb. zu Chrudim in Böhmen 1776. Prof. u. Pr. 1800. — P. Leopold Bruckner, Prof. der Physik, Zoologie und Mineralogie, geb. zu Ottenthal in Österreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Libor Loho, Präf. der Philosophen, geb. zu Unter-Lannowitz in Mähren 1784. Prof. u. Pr. 1807. — P. Beremund Langer, Präf. der Gymnas., geb. zu Jägerndorf in österr. Schlesiens 1785. Prof. u. Pr. 1809. — P. Wendelin Keisler, Präfekt der Gymnas., geb. zu Letschowitz in Mähren 1786. Prof. u. Pr. 1810. — P. Hypolyt Dupal, Präfekt der Philosophen, geb. zu Chrudim in Böhmen 1787. Prof. und Pr. 1810. — P. Leander Kresta, Präf. der Juristen, geb. zu Freyberg in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Emerik Gbinner, Prof. der Human., geb. zu Kuprowitz in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Ferdinand Schumbera, akademischer Prediger, geb. zu Budweis in Böhmen 1789. Prof. u. Pr. 1812. — P. Christophor. Richter, Präf. der Juristen, geb. zu Gaya in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Modestus Schmidt,

Prof. der Philosophie, geb. zu Welbutitz in Böhmen 1787. Prof. u. Pr. 1812. — P. Ahasz Hefz, Humanit. = Prof., geb. zu Kaxelsdorf in Oesterreich 1792. Prof. 1814. Pr. 1816. — P. Pius Omaska, Gymnasial = Prof. der Religionslehre, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. u. Pr. 1813. — P. Norbert Kraus, Professor der Weltgeschichte und der Erziehungskunde, geb. zu Bautsch in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — P. Rochus Ehrhardt, Präfekt der Gymnas., geb. zu Kaaden in Böhmen 1794. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Leonhard Haul, Prof. der Religionswissenschaft in der Philosophie, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. u. Pr. 1820. — P. Philipp Ner. Böhlm, Professor der Botanik, Landwirtschaft und Forstkunde, Mitglied der Wiener ökonom. Gesellschaft, geb. zu Trübau in Mähren 1795. Prof. u. Pr. 1818. — P. Canut Schrott, Präfekt der Philosophen, geb. zu Lindewiese in österr. Schlessien 1793. Prof. und Pr. 1819. — P. Aloys Müller, Professor der IV. Gram.-Klasse, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Heliodor Philipp, Prof. der II. Gram.-Klasse, geb. zu Neuhübel in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Anaklet Cizjek, Prof. der I. Gram.-Klasse, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1800. Prof. u. Pr. 1824. — P. Agnd Hüvl, Präfekt der Gymnas. u. Prof. der böhm. Sprache und Literatur, geb. zu Starkocz in Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Cyrill Schauderna, Präfekt der Gymnas., geb.

zu Neutitschein in Mähren 1803. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Justus Piwek, Präfekt der Gymnas., geb. zu Reichenau in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Method Spaczkovský, Professor der III. Gram.-Klasse, geb. zu Reichenau in Böhmen 1805. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Ulrich Richter, Präfekt der Vorbereitungs-Klasse, geb. zu Trübau in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1832. — P. Johann Chrysof. Schubert, Präfekt der Gymnas., geb. zu Sauer-nig in österr. Schlessien 1806. Prof. 1828. Pr. 1832. — P. Fulgenz Zemann, Präfekt der Gymnas. und Professor der böhm. Sprache, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Weit Frenstakky, Präfekt der Gymnas., geb. zu Freyberg in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1832. — P. Symphorian Sackel, Professor der Vorbereitungs-Klasse, geb. zu Weiswasser in österr. Schlessien 1805. Prof. 1829. Pr. 1832.

Minoriten = Kloster in der Niser-gasse, gegründet vom Herzog Leopold VII., dem Görreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Kastlunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. u. Pr. 1804.

Quardian: P. Cölestin Thaler, zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profeß = Priester: P. Anton Mott, Procurator und Definitor, geb. zu Laa in Oesterreich

1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Neb-rebeczky, Kloster-Senior, geb. zu Eperies in Un-garn 1768. Prof. und Pr. 1800. — P. Augustin Lukesch, Koop., geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1800. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Bruno Schön, Novizenmeister und Koop., geb. zu Ober-sandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Bernhard Mayr, Koop., geb. zu Wohen in Tyrol 1805. Prof. u. Pr. 1830. — P. Nor-bert Stanka, Präsekt der Kleriker und Koop., geb. zu Rudis in Böhmen 1806. Prof. u. Pr. 1834. — P. Leopold Murban, Koop., geb. zu Pinka-feld in Ungarn 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — Prof. = Kleriker: Fr. Karl Hoffstätter, geb. zu Marbach in Oesterreich 1808. Prof. 1834. — Nicht = Prof. = Kleriker: Fr. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. — Novizen: Fr. Joseph Cup. Zindl, geb. zu Kaplis in Böh-men 1808. — Fr. Moys Pichler, geb. zu Bud-weis in Böhmen 1811. — Fr. Joseph Schrimpf, geb. zu Neumark in Böhmen 1809. — Layen-brüder: Fr. Pankraz Bachmann, geb. zu Tob-lach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdin- and Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813. — Fr. Mathias Kohler, geb. zu Oberhausen in Bayern 1790. Prof. 1823.

Serviten in der Noßau, gegründet von Oktavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Joseph M. Bouvard, geb. zu Wien 1788. Prof. 1813. Pr. 1816.

Prior: P. Bonifilius M. Schmid, zugleich Definitor und Pfarverweser, geb. zu Wien 1770. Prof. 1801. Pr. 1800.

Prof. = Priester: P. Faustina M. Al-brecht, Bibliothekar u. Kooperator, geb. zu Wien 1780. Prof. u. Pr. 1804. — P. Niccoverus Czibulka, Sakristen-Direktor u. Kooperator, geb. zu Preßburg in Ungarn 1781. Prof. 1806. Pr. 1808. — P. Paul M. Haspöckh, Provinz-Se-kretär, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Ignaz M. Ackermann, Novizenmei-ster u. Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Nemigius M. Denk, Koop., geb. zu Baumgarten an der March in Oster-reich 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — Prof. = Kleriker: Fr. Peregrin M. Traxler, geb. zu Ober-Stosenauerwald in Oesterreich 1809. Prof. 1834. — Nicht = Prof. = Kleriker: Fr. Me-xius M. Fritsch, geb. zu Duppau in Böhmen 1811. — Fr. Gregor M. Santeny, geb. zu Eschachtig in Ungarn 1813. — Novizen: Ferdinand M. Sa-naczek, geb. zu Kreuzberg in Böhmen 1810. — Adrian M. Zettel, geb. zu Hartmanitz in Böh-men 1811. — Benedikt M. Keresztury, geb. zu Varad-Olaszi in Ungarn 1812. — Ignaz Wisza-ny, geb. zu Reichenau in Böhmen 1808. — Layenbrüder: Fr. Bernardin M. Diener, geb. zu Parkstein in der obern Pfalz 1769. Prof. 1801. — Fr. Peregrin M. Happ, geb. zu Wäh-ring in Oesterreich 1775. Prof. 1803. — Fr. Joa-chim M. Mayr, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820.

— Fr. Benedikt M. Leitmöher, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826.

Kloster der unbeschuhten Karmeliten in der Leopoldstadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. in den Jahren 1622 und 1627.

Provinzial: P. Aloys Prunner, zugleich Kooperator, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1797. Prof. 1818. Pr. 1820.

Prior: P. Leopold Feuerstein, zugleich Kooperator, geb. zu Andelsbach in Vorarlberg 1778. Prof. 1807. Pr. 1808.

Profess-Priester: P. Elisäus Augustovicz, Exprovinzial, Provinz-Definitior, geb. zu Csasta in Ungarn 1747. Prof. 1767. Pr. 1771. — P. Patritius Hausmanninger, Subprior und Kooperator, geb. zu Kirchdorn in Osterreich 1754. Prof. 1771. Pr. 1777. — P. Aldephons Wegleder, Definitior, geb. zu Freystadt in Osterreich 1778. Prof. 1802. Pr. 1809. — P. Julian Schuster, Kooperator, geb. zu Sigeth in Ungarn 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Paul Bergely, geb. zu Felső-Bánya in Ungarn 1796. Prof. u. Pr. 1828. — Layenbrüder: Fr. Stephan Werner, geb. zu Neuhof in Schlessien 1791. Prof. 1820. — Fr. Angelus Ganda, geb. zu Kirchniz in Mähren 1803. Prof. 1827. — Fr. Florian Ledermüller, geb. zu Grammerstätten in Oberösterreich 1802. Prof. 1827. — Fr. Martin Mayerhofer, geb. zu Linz 1809. Prof. 1833.

Kongregation der vom sel. Alphons von Liguori gestifteten Redemptoristen, aufgenommen von Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober-Vorsteher: P. Joseph Passerat, zugleich Studien-Direktor der theol. Haus-Lehranstalt zu Mautern in Steyermark, geb. zu Joinville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor. P. Leopold Michalek, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. Pr. 1819.

Profess-Priester: P. Martin Starck, Minister und General-Konsultor, geb. zu Lottstätten in Baden 1787. Prof. 1806. Pr. 1810. — P. Joseph Libozky von Holdenberg, General-Konsultor, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Johann Madlener, General-Konsultor, geb. zu Strakoniz in Böhmen 1787. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Johann Ulrich Petrak, geb. zu Königsegg in Böhmen 1791. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Franz Dell, Novizenmeister und General-Konsultor, geb. zu Wien 1795. Prof. 1821. Pr. 1823. — P. Anton Passy, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1821. — P. Franz Weidlich, Seelsorger im magistrat. Inquistspitale, geb. zu Wien 1796. Prof. 1822. Pr. 1821. — P. Ignaz Kristoph, geb. zu Liban in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1823. — P. Johann Kubany, geb. zu Wittencz in Ungarn 1797. Prof. 1823. Pr. 1826. — P. Franz Hecht, geb. zu Weleschin in Böhmen 1798. Prof. und Pr. 1825. — P. Franz Wohl-

mann, geb. zu Nettolitz in Böhmen 1797. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Stephan Herday, geb. zu Kis-Apathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr. 1825. — P. Karl Duffek, geb. zu Pisek in Böhmen 1801. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Friedrich Schuh, geb. zu Buchau in Böhmen 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Leopold Röger, geb. zu Wien 1791. Prof. 1826. Pr. 1815. — P. Ignaz Warta, geb. zu Mukarjow in Böhmen 1800. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Joseph Machek, geb. zu Pauchow in Böhmen 1802. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Anton Körner, geb. zu Auspitz in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Anton Fischer, geb. zu Hohenstadt in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Pelikan, geb. zu Stadt Pleb in Böhmen 1803. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Franz Keshina, geb. zu Chrudim in Böhmen 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Aloys Schalk v. Dobisch, ausstillweise Koop. zu Leobendorf, geb. zu Prag in Böhmen 1812. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Peter Czakert, geb. zu Lettschen in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Adam Mangold, geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Johann Wrabek, geb. zu Worau in Böhmen 1801. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Karl Millner, geb. zu Weiden in Ungarn 1808. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Wenzel Müller, geb. zu Prag in Böhmen 1808. Prof. 1831. Pr. 1833. — P. Matthäus Walleczeck, geb. zu Frainspitz in Mähren 1808. Prof. 1831. Pr. 1834. — P. Mathias Graf, geb. zu Samnitz in Mähren

1804. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Franz Edler von Bruchman, geb. zu Wien 1798. Prof. 1834. Pr. 1833. — P. Johann Kral, geb. zu Czerakwe in Böhmen 1794. Prof. 1834. Pr. 1819. — Kleriker Novizen: Fr. Anton Fir, geb. zu Ofen in Ungarn 1813. — Fr. Joseph Wiedenhofer, geb. zu Giesmann in Tyrol 1811. — Fr. Walentin Kern, geb. zu Trins in Tyrol 1812. — Fr. Ernst Ritter von Glanach, geb. zu Klagenfurth in Kärnthner 1803. — Fr. Martin Ambroschitsch, geb. zu Wegelschütz in Krain 1806. (Diese fünf Kleriker sind gegenwärtig zu Mautern in Steyermark). — Fr. Joseph Winkler, geb. zu Adersbach in Böhmen 1809. — Fr. Joseph Niemes, geb. zu Mitterdorf in Mähren 1809. — Layenbrüder: Fr. Joseph Gasner, geb. zu Inzersdorf in Oesterr. 1791. Prof. 1823. — Fr. Georg Gudenus, geb. zu Eltvilla in Nassau 1794. Prof. 1824. — Fr. Gregor Warenitsch, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1803. Prof. 1824. — Fr. Joseph Schönack, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1796. Prof. 1825. — Fr. Ferdinand Fischer, geb. zu Engen in Baden 1797. Prof. 1825. — Fr. Georg Scher, geb. zu Baumgarten in Oesterr. 1792. Prof. 1826. — Fr. Georg Passy, geb. zu Wien 1784. Prof. 1826. — Fr. Joseph Tscherny, geb. zu Perschling in Oesterr. 1801. Prof. 1826. — Fr. Augustin Düssel, geb. zu Ebing in Bayern 1784. Prof. 1827. — Fr. Johann Engelbert Müttrich, geb. zu Wien 1801. Prof. 1829. — Fr. Mathias Matner, geb. zu Poyssdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. — Fr. Sebastian Kotschy,

geb. zu Biespiß in Mähren 1802. Prof. 1829.
 — Fr. Thomas Marzik, geb. zu Pisek in Böhmen
 1806. Prof. 1829. — Fr. Lorenz Braun, geb.
 zu St. Mergen im Großherzogth. Baden 1798. Prof.
 1833. — Fr. Thomas Schäminger, geb. zu Wien
 1807. Prof. 1830. — Fr. Nikolaus Gandner,
 geb. zu Thurm in Tyrol 1795. Prof. 1833. —
 Fr. Wenzel Witopill, geb. zu Schidrowiß in
 Mähren 1801. Prof. 1831. — Fr. Franz Bur-
 dich, geb. zu Nahor in Böhmen 1806. Prof.
 1831. — Fr. Andreas Göß, geb. zu Uich in Böhmen
 1805. Prof. 1829. — Fr. Franz Wawrauschek,
 geb. zu Itkau in Böhmen 1804. Prof. 1833. —
 Fr. Franz Fischer, geb. zu Ottingen in Bayern 1804.
 Prof. 1833. — Layenbrüder-Novizen: Fr.
 Anton Posch, geb. zu Grasbach in Steyermark
 1797. — Fr. Anton Grillmayer, geb. zu Weyer
 in Osterr. 1805.

In's Lissaboner Hospitium sind ausgesetzt:

Priester: P. Karl Kannamüller, geb. zu
 Röhren in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1826.
 — P. Johann Flamm, geb. zu Klein-Borowiß
 in Böhmen 1798. Prof. und Pr. 1826. — Layen-
 brüder: Fr. Mathias Kolaczek, geb. zu Kru-
 mau in Böhmen 1803. Prof. 1824.

Armenische Mechtaristen-Kongre-
 gation, aufgenommen von Sr. Majestät Kaiser
 Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Fr. Ari-
 staces Azaria, Erzbischof von Cäsarea, Doktor der
 Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802.
 Pr. 1803.

Profess-Priester: P. Ignaz Schükür,
 Vikar, Sekretär und Direktor der Buchdruckerey,
 geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. und Pr. 1816.
 — P. Joseph Dsgian, geb. zu Kiutahia in Kleinasien
 1762. Prof. 1787. Pr. 1788. — P. Matthäus
 Sagatiel, Professor der Theologie und Ökonom,
 geb. zu Konstantinopel 1804. Prof. 1821. Pr. 1827.
 — P. Thaddäus Muradjan, Sakristey-Direktor,
 geb. zu Konstantinopel 1807. Prof. 1825. Pr.
 1829. — P. Thomas Lütungian, Bibliothekar,
 geb. zu Konstantinopel 1810. Prof. 1829. Pr. 1831.
 — P. Stephan Schükür, geb. zu Konstantinopel
 1812. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Peter Kiurg-
 jan, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832.
 Pr. 1834. — P. Alexander Karukjan, geb. zu
 Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. —
 Layen-Professen: Fr. Joseph Sajan, Schnei-
 der, geb. zu Konstantinopel 1809. Prof. 1831.
 — Fr. Johann Hampel, Sakristaner, geb. zu Reichen-
 berg in Böhmen 1810. Prof. 1833. — Layen-
 Kandidaten: Pasqual Kafasian, geb. zu Kon-
 stantinopel 1814. — Georg Hoffer, geb. zu Wien
 1811. — Anton Kafdangian, geb. zu Konstan-
 tinopel 1819.

Auf Missionen befinden sich:

P. Anton Tany, Missionär in Konstantinopel, geb. zu Konstantinopel 1789. Prof. 1808. Pr. 1809. — P. Michael Begmadian, Missionär in Konstantinopel, geb. zu Angora in Kleinasien 1784. Prof. 1808. Pr. 1809. — P. Seraphin Mergiangian, Missionär in Konstantinopel, geb. zu Konstantinopel 1798. Prof. 1816. Pr. 1820. — P. David Usunjan, Missionär in Konstantinopel, geb. zu Konstantinopel 1800. Prof. 1818. Pr. 1822. — P. Gregor Enxergjan, Missionär in Konstantinopel, geb. zu Konstantinopel 1800. Prof. 1819. Pr. 1822. — P. Raphael Usunjan, Missionär zu Mohilov in Rußland, geb. zu Konstantinopel 1798. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Paul Human, Missionär in der Bukowina, geb. zu Konstantinopel 1802. Prof. 1819. Pr. 1824. — Layen-Profess: Jakob Esagian, auf der Mission in der Bukowina, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1832.

Klöster der barmherzigen Brüder:

a) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erzherzoge Ferdinand II. im Jahre 1614.

Provinzial: Fr. Gerardus Nagele, zugleich Visitator, geb. zu Meran in Tyrol 1763. Prof. 1787.

Prior: Fr. Chrysogonus Pisch, Definitor, geb. zu Proßnitz in Mähren 1776. Prof. 1803.

Professen: P. Eligius Mikus, Provinz-Sekretär, geb. zu Beszka in Ungarn 1780. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Veremund Broskovits, geb. zu Raab in Ungarn 1770. Prof. und Pr. 1798. — P. Regulus Wagner, geb. zu Neiß in Schlesien 1778. Prof. 1802. Pr. 1804. — P. Protasius Hubesch, Novizenmeister, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1798. Prof. 1810. Pr. 1812. — Fr. Nazarius Kohlhaupt, Subprior, geb. zu Ostheim in Bayern 1768. Prof. 1793. — Fr. Engelbert Bogl, Pförtner, geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1765. Prof. 1788. — Fr. Bruno Hofner, Irrenaufseher, geb. zu St. Laurentz in Tyrol 1766. Prof. 1794. — Fr. Medard Hamberger, Quieszent, geb. zu Znaim in Mähren 1757. Prof. 1793. — Fr. Eulogius Haidler, Stadtsammler, geb. zu Gmunden in Oesterr. 1772. Prof. 1796. — Fr. Florin Gröger, zweyter Irrenaufseher, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1775. Prof. 1799. — Fr. Engelmund Gruber, zweyter Pförtner, geb. zu Hütteldorf in Oesterr. 1777. Prof. 1801. — Fr. Agnellus Kain, Magister der Pharmacie und Apotheker, geb. zu Wien 1780. Prof. 1803. — Fr. Amand Janelle, Stadtsammler, geb. zu Proßnitz in Mähren 1779. Prof. 1803. — Fr. Homobonus Nemeth, Stadtsammler, geb. zu St. Ugyd in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Hilarius Rößel, Koch, geb. zu Gradetz in Böhmen 1783. Prof. 1807. — Fr. Natalis Spannar, Oherapotheker, geb. zu Neutra in Ungarn 1788. Prof. 1809. — Fr.

Nedempt Pišch, Quieszent, geb. zu Proßnitz in Mähren 1783. Prof. 1811. — Fr. Fulbert Kuchler, Häuser- und Keller-Inspektor, geb. zu Eichingen im Großherzogthume Baden 1783. Prof. 1815. — Fr. Coleman Leschbor, Koch, geb. zu Wittigenau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Martialis Machalek, Sakristaner, geb. zu Dutschowitz in Mähren 1794. Prof. 1816. — Fr. Pantaleon Müller, Oberwundarzt, geb. zu Insbruck in Tyrol 1799. Prof. 1821. — Fr. Urban Schulz, Wäschmeister des Spitals, geb. zu Chrudim in Böhmen 1793. Prof. 1819. — Fr. Theodorich Buchacz, Küchenmeister, geb. zu Taschan in Böhmen 1794. Prof. 1820. — Fr. Deicola Ciganek, Hörer der Chirurgie, geb. zu Braunsberg in Mähren 1799. Prof. 1823. — Fr. Elzearius Knab, Kellermeister, geb. zu Kottenburg in Württemberg 1794. Prof. 1824. — Fr. Serapion Seladczek, Krankenprotokollist, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Alphons Winterholler, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1827. — Fr. Oswald Bauer, Apotheker, geb. zu Wien 1802 Prof. 1827. — Fr. Odilo Raith von Baumgarten, Prokurator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Julius Dotter, Vice-Prokurator, geb. zu Kirchwiedern in Mähren 1800. Prof. 1827. — Fr. Primitivus Bayer, Landsammler, geb. zu Brünn in Mähren 1807. Prof. 1829. — Fr. Basilius Kargniel, Assistent, geb. zu Lucinico in Illyrien

1804. Prof. 1828. — Fr. Paschasius Pichler, Apotheker, geb. zu Groß-Canischa in Ungarn 1801. Prof. 1829. — Fr. Philibert Janetschek, Hörer der Chirurgie, geb. zu Wilfersdorf in Österr. 1805. Prof. 1829. — Fr. Walfrid Baumgartner, Hörer der Medizin, geb. zu Pöding in Ungarn 1809. Prof. 1831. — Fr. Adolph Trinka, Landsammler, geb. zu Teschen in Schlesien 1804. Prof. 1829. — Fr. Alipius Wogler, Stadtsammler, geb. zu Hadersdorf in Österr. 1804. Prof. 1829. — Fr. Damasus Wallinger, Landsammler, geb. zu Sigendorf in Österr. 1798. Prof. 1829. — Fr. Gervasius Nawratil, Wundarzt, geb. zu Holeschau in Mähren 1799. Prof. 1830. — Fr. Ludwig Lederer, Wundarzt, geb. zu Feldkirch in Vorarlberg 1798. Prof. 1830. — Fr. Pius Lauscher, Landsammler, geb. zu Troppau in E. E. Schlesien 1802. Prof. 1830. — Fr. Melchior Moznar, Vice-Prokurator, geb. zu Straßnitz in Mähren 1805. Prof. 1830. — Fr. August Resch, Apotheker, geb. zu Kulla in Ungarn 1805. Prof. 1831. — Fr. Landelin Zeiß, Landsammler, geb. zu Wolkersdorf in Osterreich 1810. Prof. 1834. — Fr. Justus Gäßler, Wirthschafster, geb. zu Nies in Österr. 1801. Prof. 1832. — Fr. Honorat Dworzak, Apotheker, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1812. Prof. 1834. — Fr. Alexander Trinka, Landsammler, geb. zu Teschen in E. E. Schlesien 1812. Prof. 1834. — Fr. Columban Borek, Assistent, geb. zu Brünn in Mähren 1808. Prof. 1832. — Fr. Vikarion Fr-

mann, Reichssammler, geb. zu Gerstdorf in Krain 1806. Prof. 1832. — Fr. Paladius Laufeta, Reichssammler, geb. zu Czista in Böhmen 1807. Prof. 1832. — Fr. Faustus Glanz, Vice-Prokurator, geb. zu Lemberg in Galizien 1798. Prof. 1833. — Fr. Trenäus Mozelt, Assistent, geb. zu Brodersdorf in Ungarn 1806. Prof. 1833. — Fr. Martinian Kral, Landsammler, geb. zu Schlan in Böhmen 1803. Prof. 1833. — Fr. Richard Stojanek, geb. zu Brenna in k. k. Schlessen 1808. Prof. 1834. — Fr. Menas Schindler, geb. zu Grabschitz in Böhmen 1808. Prof. 1834. — Fr. Avertanus Labogger, geb. zu Wilden in Steyermark 1808. Prof. 1834. — Fr. Hubert Zirausch, geb. zu Wychau in Böhmen 1806. Prof. 1834. — Novizen: Fr. Thaddäus Brach, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1813. — Fr. Vincenz Schob, geb. zu Jaromierz in Böhmen 1813. — Fr. Eugen Girzik, geb. zu Mistek in Mähren 1811. — Fr. Sigmund Schretl, geb. zu Schwarz in Tyrol 1816. — Fr. Peter Singer, geb. zu Linz in Oesterr. 1814. — Fr. Gabriel Pöes, geb. zu Schweinitz in Böhmen 1817. — Fr. Candidus Wiesner, geb. zu Graditz in Böhmen 1811. — Fr. Angelinus Kableczek, geb. zu Stierowitz in Böhmen 1813. — Fr. Silvanus Maresch, geb. zu Cziborz in Böhmen 1812. — Fr. Nemigius Zigler, geb. zu Wien 1804.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Claudius Felbermayer, geb. zu Gräß in Steyermark 1771. Prof. 1795.

Professen: P. Genesius Wolf, geb. zu Eggel in Ungarn 1766. Prof. 1790. Pr. 1793. — Fr. Dominik Stocker, Quieszent, geb. zu Altgunders in Tyrol 1763. Prof. 1786. — Fr. Isidrophons Skala, Krankenwärter, geb. zu Zeltisch in Mähren 1767. Prof. 1793. — Fr. Hermann Denk, Kellermeister, geb. zu Waidhofen in Oesterr. 1766. Prof. 1795. — Fr. Amos Novak, Sammler, geb. zu Laibach in Krein 1787. Prof. 1812. — Fr. Perpetuus Doliner, Sammler, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohllehrw. Fr. Maria Anna Aloysia Bürger, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. — Hauspräfektin: Mat. Nikola Schienerl, geb. zu Waidhofen in Oesterr. 1756. Prof. 1784. — Professen: M. Maria von Stupfel, geb. zu Zamean in Oesterr. 1760. Prof. 1795. — M. Baptista Peter, Prokuratorin, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797. — M. Stanisla Eichhorn, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797. — M. Peregrina Hildebrand, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Edmunda Merker, Assistentin, geb. zu Dachsau in Böhmen 1776. Prof. 1800. — M. Gabriela Gußl, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1778. Prof. 1802. — M. Juliana Siegel, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. — M. Ignatia von Pfleger, geb. zu

Lemberg in Galizien 1785. Prof. 1809. — M. Xaveria Waldbart, Assistentin, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1779. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Novizenmeisterin, geb. zu Trzestendorf 1786. Prof. 1811. — M. Jakoba von Welschenau, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmeier, Schulpräfektin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Cäcilia Dorothea, geb. zu Wittingau in Böhmen 1796. Prof. 1821. — M. Camilla Greider, geb. zu Börgel in Tyrol 1789. Prof. 1820. — M. Ottilia Michel, geb. zu Zistersdorf in Österr. 1791. Prof. 1820. — M. Maria Johanna von Fischer, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — M. Maria Antonia Zahrl, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Plafcha, geb. zu Bögendorf in Österr. 1794. Prof. 1820. — M. Augustina Wolgast, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstenfeld 1796. Prof. 1821. — M. Maximiliana Münichshofer, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. — M. Pulcheria Martina, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, geb. zu Hausbrunn in Österr. 1801. Prof. 1826. — Sor. Leopoldine Stübek, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — Sor. Philippine Böschl, geb. zu Unterstockstall in Österr. 1800. Prof. 1824. — Sor. Johanna de Deo Fahrmann, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. — Sor. Maria Kern, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — Sor. Angela Böschl, geb. zu Unterstockstall in

Österr. 1803. Prof. 1827. — Sor. Raphaela Englich, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — Sor. Ursula Bötl, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — Sor. Paula Maller, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. — Sor. Salsesia Fink, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — Sor. Magdalena Hammerler, geb. zu Poysdorf in Österr. 1805. Prof. 1832. — Sor. Maria Josepha Bösch, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — Sor. Bonaventura Köck, geb. zu Kottes in Österr. 1808. Prof. 1834. — Sor. Agnes Rückendorfer, geb. zu Linz in Oberösterr. 1808. Prof. 1834. — Sor. Emerentiana Geham, geb. zu Altburg in Bayern 1807. Prof. 1834. — Novizin: Sor. Karolina Rothmüller, geb. zu Ebergassing in Österr. 1810. — Layenschwestern: S. Monika Altmayer, geb. zu Wien 1757. Prof. 1782. — S. Apollonia Körbel, geb. zu Krems in Österr. 1770. Prof. 1795. — S. Klara Probst, geb. zu Unterwaltersdorf in Österr. 1767. Prof. 1796. — S. Walburga Stahr, geb. zu Wien 1775. Prof. 1802. — S. Veronika Haselböck, geb. zu St. Pölten in Österr. 1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Wügler, geb. zu Pillersdorf in Österr. 1782. Prof. 1806. — S. Kordula Kröflinger, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1784. Prof. 1809. — S. Dorothea Lehrenbacher, geb. zu Hiernbach 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Waldinger, geb. zu Linz in Oberösterr. 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Rucker, geb. zu Wien 1795. Prof. 1819. — S. Thaddäa Darböck, geb.

zu Untergrafendorf in Österr. 1797. Prof. 1821. — S. Mathilde Grader, geb. zu Bönnigen 1798. Prof. 1821. — S. Rajetana Schwarzingen, geb. zu Langenlois in Österr. 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hoheneich in Österr. 1793. Prof. 1824. — S. Joachima Zohandel, geb. zu Schweinburg in Österr. 1801. Prof. 1825. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Österr. 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia Feh, geb. zu Zlaving in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Agatha Krausenberger, geb. zu Oberlaa in Österr. 1803. Prof. 1830. — S. Gertraud Brunner, geb. zu Watzelsdorf in Österr. 1804. Prof. 1833. — Novizin: S. Rothburga Leichmann, geb. zu Königinhof in Mähren 1807.

Elisabethiner = Kloster auf der Landstraße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohllehw. Fr. Maria Ther. Ritterspurg, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797. — Unter-Mutter: Fr. Maria Leopoldina Stürmer, geb. zu Chrudim in Böhmen 1768. Prof. 1792. — Chorschwesteren: S. Anna Franziska Muschka, Seniorin, geb. zu Drawitz in der Wallachey 1759. Prof. 1783. — S. Maria Josepha Kugler, geb. zu Regensburg in Bayern 1762. Prof. 1789. — S. Maria Elisabeth Züntz, Klosterprokuratorin, geb. zu Wien 1759. Prof. 1796. — S. Maria Amalia Novak, Novizenmeisterin, geb. in Wien 1771. Prof. 1796. — S. Maria Wilhelmine Kilian, geb. zu

Wien 1774. Prof. 1800. — S. Anna Margaretha Mayerhofer, geb. zu Stockerau in Österr. 1779. Prof. 1803. — S. Eleonora Antonia Wikofsch, geb. zu Brod in Mähren 1775. Prof. 1803. — S. Mar. Magdalena Sockl, geb. zu Asparn an der Zaya in Österreich 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Müller, geb. zu Wolfenstein in Österr. 1788. Prof. 1812. — S. Maria Emanuela Böhm, geb. zu Grottgau in Schlesien 1770. Prof. 1796. — S. Maria Michela Nürnberger, geb. zu Weiskendorf in Österr. 1790. Prof. 1816. — S. Maria Peregrina Weigl, Chirurgin u. Prokuratorin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Theresia Nekam, Sekretärin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Mar. Klara Hainz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Anna Barbara Lachhofer, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaa Antonia Mayer, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Mar. Ignazia Gram, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823. — S. Mar. Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. — S. Mar. Sophia Heerd, geb. zu Dieburg in Württemberg 1802. Prof. 1826. — S. Mar. Augustina Klement, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Mar. Agnes Mayer, geb. zu Oberlaa in Österr. 1801. Prof. 1828. — S. Mar. Karolina Paganicka, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Mar. Columba Pettermann, geb. zu Steyer in Österr. 1805. Prof. 1829. — S. Maria Antonia Kintner, geb.

zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, geb. zu Drosendorf in Österr. 1806. Prof. 1831. — S. Mar. Vincenzia Droll, geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Maria Kaveria Freyhammer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Novizinnen: S. M. Nepomucena Switack, geb. zu Wr. Neustadt in Österr. 1812. — S. Katharina Josepha Kintner, geb. zu Wien 1811. — S. Maria Franziska Uchernig, geb. zu Wien 1813. — S. Maria Alkantara Martens, geb. zu Wistrau in Böhmen 1811. — Layenschwestern: S. Mar. Monika Hoffinger, geb. zu Gmunden in Österr. 1754. Prof. 1780. — S. Mar. Nothburga Hatscher, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797. — S. Mar. Bonaventura Fesl, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1772. Prof. 1796. — S. Mar. Johanna Schmuß, geb. zu Bößing in Österr. 1775. Prof. 1799. — S. Mar. Gertraud Wimmer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Mar. Rosina Hegeisberger, geb. zu Hadres in Österr. 1785. Prof. 1810. — S. Mar. Marcella Messinger, geb. zu Höflein in Österr. 1783. Prof. 1811. — S. Mar. Martha Raackel, geb. zu München in Bayern 1793. Prof. 1818. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener Neustadt in Österr. 1796. Prof. 1822. — S. Mar. Thekla Seidl, geb. zu Zellerndorf in Österr. 1799. Prof. 1824. — S. Petronilla Hainz, geb. zu Stockerau in Österr. 1804. Prof. 1828. — S. Floriana Hainz, geb. zu Stockerau in Österr. 1807. Prof. 1831. — Layenschwestern: Novizin: S.

Maria Rosalia Lanzer, geb. zu Reintal in Österr. 1811.

Salesianer-Kloster am Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717.

Oberin: Die wohllehw. Fr. Mutter Maria Henrika Hanvard, geb. in Elsaß 1771. Prof. 1792. — Professoren: S. Theresia Melania Furet, geb. in Frankreich 1756. Prof. 1783. — S. Maria Emanuela Göttelmann, Assistentin, geb. zu Zweybrücken 1761. Prof. 1784. — S. Maria Theresia Kemmer, geb. in Elsaß 1769. Prof. 1788. — S. Marianna Sophia Kemmer, geb. in Elsaß 1770. Prof. 1788. — S. Aloysia Angelika v. Welfersheimb, geb. zu Grätz in Steyermark 1770. Prof. 1794. — S. Theresia Eman. von Homburg, Fräulein-Meisterin, geb. zu Elsaß 1769. Prof. 1794. — S. Maria Walburga von Schoger, Novizen-Meisterin, geb. zu Brüssel 1767. Prof. 1795. — S. Aloysia Josepha Stürmer, geb. zu Wien 1774. Prof. 1799. — S. Viktoria Kaveria von Sternberg, geb. zu Prag in Böhmen 1768. Prof. 1804. — S. Aloysia Stanislaa Steinhofner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina Höcker, Apothekerin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S. Aloysia Amalia von Schmettau, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magdalena Baumann, Krankenwärterin, geb. in Österr. 1785. Prof. 1811. — S. M. Peregrina Fischer,

Pförtnerin, geb. zu Wien 1790. Prof. 1814.
 — S. M. Bernarda Baumann, zweyte Krankenwärterin, geb. in Österr. 1787. Prof. 1814.
 — S. Mloysia Kostka Janku, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. Maria Ottilia Leydenfrost, Gehülfin in der Wirthschaft, geb. in Österr. 1786. Prof. 1818. — S. M. Angelika Alexander, Fräulein-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Schnitzel, geb. in Österreich 1787. Prof. 1818. — S. Amalia Theresia v. Wegh, Fräulein-Meisterin, geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Franziska Paulina Roth, Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1795. Prof. 1819. — S. Maria Antonia Ott, Archivarin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, Wäschermeisterin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — S. Anna Mloysia Macher, Wirthschafterin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — S. Maria Viktoria Nott, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. — S. Franziska Theresia Birly, Apothekerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni, zweyte Pförtnerin, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Maria Chantal Mihes, erste Fräulein-Meisterin, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829. — S. Mloysia Franziska Mihes, Sakristanerin, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829. — S. Mar. Cera-
 phine Ostermann, Fräulein-Meisterin, geb.

zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Mloysia Kaveria von Pilat, Fräulein-Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Mloysia Michaela Meidl, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Karolina Hyacintha Oller, Fräulein-Meisterin, geb. in Bretagne 1803. Prof. 1831. — S. Maria Paulina Stehlin, zweyte Sakristanerin, geb. zu Niederhausen am Rhein 1807. Prof. 1832. — S. Franziska Leopoldina Höfling, Fräulein-Meisterin, geb. zu Mistelbach in Österr. 1809. Prof. 1833. — S. Mloysia Maria Nögler, Gehülfin bey den Kranken, geb. zu Wien 1809. Prof. 1834. — Novizinnen: S. Theresia Ernestina Pug, geb. zu Wien 1810. — S. Marianna Julia Scala, geb. zu Wien 1811. — S. Mloysia Henrika Hen, geb. zu Wien 1812. — Layenschwestern: S. Maria Ignazia Holluger, geb. in Österreich 1760. Prof. 1785. — S. Mloysia Floriana Niemel, geb. in Österreich 1765. Prof. 1793. — S. Maria Gabriela Hoffmann, Köchin, geb. in Kaufbayern 1775. Prof. 1799. — S. Maria Kaveria Baldhauser, geb. in Österr. 1780. Prof. 1804. — S. Franziska Josepha Pflok, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Mloysia Weiner, geb. zu Hainburg in Österr. 1784. Prof. 1810. — S. Maria Martha Bedensteiner, geb. in Österr. 1787. Prof. 1811. — S. Maria Rothburga Reicherstorfer, geb. in Österreich 1784. Prof. 1815. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in Österreich 1789. Prof. 1825. — S. Maria Con-

stanzia Rohpolt, geb. zu Wien 1798. Prof. 1825.
— S. Maria Gertrud Fink, geb. zu Neumark in
Böhmen 1805. Prof. 1832.

Frauen-Kongregation des allerheiligsten Erlösers nach der Regel des sel. Alphons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Landstraße.

Oberin: Schw. Maria Benedikta Rizy, geb. zu Wien 1791. Prof. 1832. — Profess-Chorschwestern: Schw. Maria Josepha Gräfin von Welfersheimb, Vikarin, geb. zu Grätz in Steyermark 1772. Prof. 1832. — Schw. Maria Alphonsa Dijon, erste Profess, geb. zu V'orient in Frankreich 1793. Prof. 1832. — Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Larenburg in Österr. 1804. Prof. 1832. — Schw. Maria Viktoria Gräfin von Welfersheimb, geb. zu Grätz in Steyermark 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Antonia Josepha Mitschner, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. — Schw. Maria Petrina Perpetua Edle von Schickh, geb. zu Grätz in Steyermark 1806. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Österr. 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Augustina Neuhold, geb. zu Steyer in Österr. 1806. Prof. 1832. — Schw. Maria Theresia Mayer, geb. zu Neustadt an der Waldnab in Bayern 1808. Prof. 1832. — Schw. Maria Felizitas Poquet, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Celestina Stemiger, geb. zu Göß in Steyermark 1808. Prof. 1832. — Schw. Maria

Magdalena Handschky, geb. zu Wien 1805. Prof. 1834. — Schw. Maria Johanna Baptista Sagger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Chorschwester-*Novizinen*: Schw. Maria Raphaela Wödl, geb. zu Stein in Österr. 1791. — Schw. Maria Melchtildis Plager, geb. zu Landsberg in Bayern 1810. — Schw. Maria Leopoldina Dunkel, geb. zu Gmünden in Bayern 1809. — Schw. Maria Antonia Kehl, geb. zu Wien 1811. — Schw. Maria Philomena Thewanger, geb. zu Mautern in Steyermark 1815. — Schw. Maria Gabriela Eder, geb. zu Währing in Österr. 1808. — Chorschwester-*Edukandinen*: Maria Wardtner, geb. zu Döschernitz in Böhmen 1812. — Olympia Kemperle, geb. zu Wien 1817. — Ursula Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Russisch-Pohlen 1817. — Anna Kehl, geb. zu Wien 1811. — Eleonora Kappus von Pichelstein, geb. zu Sening in Österr. 1822. — Profess-*Layenschwestern*: Schw. Moya Bött, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Alkantara Kicker, geb. zu Währing in Österr. 1800. Prof. 1832. — Schw. Nepomucena Amon, geb. zu Kattun in Österr. 1806. Prof. 1832. — *Layenschwester*-*Edukandinen*: Anna Doll, geb. zu Wien 1809. — Katharina Kedingen, geb. zu Frohnleiten in Steyermark 1806.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paula, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: M. Josepha Nikolina Eins,
 geb. zu Zams in Tyrol 1787. Prof. 1823. — Pro-
 fessen: Schw. Kaverina Strasser, Novizen-
 Meisterin, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1801.
 Prof. 1830. — Schw. Maria Sternbach, Do-
 nomin, geb. zu Bruneck in Tyrol 1806. Prof.
 1831. — Schw. Agnes Weber, Aufseherin im
 Krankensaale, geb. zu Wens in Tyrol 1793. Prof.
 1831. — Schw. Raphaela Spinel, geb. zu Nitten
 in Tyrol 1800. Prof. 1833. — Novizinen:
 Schw. Franziska Vincent. Mayer, geb. zu Inns-
 bruck in Tyrol 1798. — Schw. Anna Maria
 Landkammer, geb. zu Schwedhat in Osterreich 1797.
 — Schw. Sophia Ludov. Fuchs, geb. zu Krum-
 bach in Osterr. 1806. — Schw. Ferdinanda Elis.
 Zaigtitz, geb. zu Budwitz in Mähren 1811. —
 Schw. Maximiliana Jos. Bernold, geb. zu Groß-
 meisdorf in Osterr. 1802. — Schw. Magdalena
 Trenkwalder, geb. zu Zams in Tyrol 1795. —
 Schw. Ursula Weber, geb. zu Flauerling in Tyrol
 1812. — Schw. Leopoldina Aloysia Kunst, geb.
 zu Wien 1802. — Schw. Barbara Sus. Mrašek,
 geb. zu Brünn in Mähren 1800. — Schw. Vin-
 centia Magd. Eins, geb. zu Zams in Tyrol 1804.
 — Schw. Ludovika Kath. Mayr, geb. zu Innsbruck
 in Tyrol 1804. — Schw. Elisabeth Ignatia Wit-
 topil, geb. zu Schidrowitz in Mähren 1804. —
 Schw. Nepomucena Martha Hamza, geb. zu Pla-
 ning in Böhmen 1801. — Schw. Ludmilla Klara
 Gottschauere, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. —
 Schw. Philomena Hofherr, geb. zu Kempten in

Bayern 1807. — Schw. Anastasia Widmann, geb.
 zu Wien 1804. — Schw. Brigitta Koch, geb. zu
 Sorau in preuß. Schlesien 1806. — Schw. Agatha
 Baudna, geb. zu Neuserowitz in Mähren 1799.
 — Schw. Karolina Böhml, geb. zu Grün in Böh-
 men 1804. — Schw. Martha Hürez, geb. zu Wien
 1800. — Kandidatinnen: Antonia Kutschera,
 geb. zu Salzburg 1795. — Maria Wassermann,
 geb. zu Wien 1810. — Anna Elephantin, geb.
 zu Proßnitz in Mähren 1810. — Genovesa Wei-
 ßer, geb. zu Nigling in Tyrol 1800. — Antonia
 Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn 1801. — Ka-
 tharina Henner, geb. zu Eisenerz in Steyermark
 1809. — Maria Firsching, geb. zu Wien 1814.
 — Theresia Klein, geb. zu Brodeg in Mähren
 1816. — Anna Maria Deimek, geb. zu Reichenau
 in Böhmen 1812. — Theresia Woratschka, geb.
 zu Etab in Böhmen 1812. — Maria Lechner,
 geb. zu Kirchberg am Wechsel in Osterr. 1806. —
 Emilia Masanotti, geb. zu Wien 1816.

Die Seelenzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Mili-
 tärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der inneren Stadt 57,309;

in sämtlichen Vorstädten . . . 276,967;

zusammen 334,276.

Viertel Unter=Wiener=Wald.

Dekanat Baden.

Ullacht, (Ulland) a. Pf. Verw. P. Heinrich Kettinger, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Zwettl in Österr. 1784. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. P. Wilhelm Gruber, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Mit den Filialen: Meyersling, Weisbach, Glashütte und Berghäusern. Glz. 1088. Entf. bis 1 St.

Baden, Stadt: a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Neuwirth, Wpr., geb. zu Zeltsch in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Aloys Wisgrill, Wpr., geb. zu Raasdorf in Österr. 1808. Pr. 1830. 2) Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. 3) Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807. Pr. 1829. — R. R. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Vorroth, Wpr., geb. zu Böszing in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Gutenbrunn: Hr. Marian Emmering, Wpr., geb. zu Mendsdorf in Luxemburg 1762. Pr. 1788. Patr.

Herrschaft Gutenbrunn. — Wirthschaftsverw. zu Leesdorf: P. Konrad Fleuret, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn, Rohr, Wraiten und Alandgasse. Glz. 4975. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Gaaden, a. Pf. Verw. P. Franz Prohazka, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neustadt in Österr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Sparbach. Glz. 804. Entf. $\frac{3}{4}$ St. Gainsfahnen, a. Pf. Verw. P. Koloman Landsteiner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Weibern in Österr. 1784. Prof. u. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Lambert Unger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Österr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Mit den Fil. Großau, Haideldorf, Merkenstein, Wöflau. Glz. 2026. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Ginselsdorf, kfl. k. k. Pln.: Herr Joseph Rohn, Wpr., geb. zu Jaromisch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Leesdorf und Fabrik. Glz. 1473. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Verw. Hr. Jos. Steis, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Lotschenau in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Mit den Fil. Kanalhaus, Sigrisshof, Zallern. Glz. 1474. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Neißel, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Mit dem Jägerhause, Eichelhof, Kanal-dammhause u. Ziegelöfen. Slz. 1503. Entf. $1 \frac{1}{4}$ St.

Heil. Kreuz, a. Pf. Verw. P. Konrad Berlin, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Grätz in Steyermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Eugen Strack, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Mit den Fil. Füllenberg, Grub, Grubenau, Preinsfeld, Sattelbach, Schwechatbach, Siegenfeld. Slz. 1019. Entf. bis $1 \frac{1}{2}$ St.

St. Helena, (Rauchenstein) Pfl. Pfl. Pfl. Hr. Klemens Sedlaczek, Wpr., geb. zu Pustomierz in Mähren 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Weikersdorf, (Freyherr v. Doppelhof-Dier.) Slz. 956.

Rottingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Volkmann, Wpr., geb. zu Sillein in Ungarn 1797. Pr. 1819. Patr. Ortschaft, (Hr. Peter Ritter von Dohr). Mit der Fil. Wagram. Slz. 632. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Leopoldsdorf, (Klausen-Leopoldsdorf) a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr. Das k. k. Waldamt. Koop. Hr. Franz Gruber,

Wpr., geb. zu Heil. Kreuz in Österreich 1811. Pr. 1833. Slz. 1001. Entf. bis $1 \frac{1}{2}$ St. Münchendorf, a. Pf. Verw. P. Hermann Mahlknecht, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 657.

Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Stainitz, Wpr., geb. zu Scharn-dorf in Österreich 1785. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Dyenhausen. Slz. 910. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pfaffstetten, a. Pf. Verw. P. Augustin Holzer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Weikersdorf in Österreich 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleußenhütte. Slz. 920. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Raisensmarkt, Pfl. Verw. P. Michael Steiner, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gasen in Steyermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Fil. Schwarzensee. Slz. 665. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Sittendorf, a. Pf. Verw. P. Leopold Bindl, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Fil. Dornbach, Rohrbach, Wildegg und Neuweg. Slz. 409. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sosß, Pfl. Pfl. Pfl. Hr. Franz Amicht, Wpr., geb. zu Wildschütz in Mähren 1787. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Mariazell in Österreich,

- (Hr. Heinrich Freyherr von Müller = Hornstein):
 Slz. 375.
- Sulz**, Pfl. Werw. P. Johann Krug, Cisterz.
 v. Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neutitschein in
 Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. Patr.
 Stift Heil. Kreuz. Slz. 449. Entf. bis 1 St.
- Tattendorf**, a. Pf. Werw. Hr. Wolfgang von
 Stradiot, regul. Chorherr vom Stifte Kloster-
 neuburg, geb. zu Medelitz in Böhmen 1775.
 Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Kloster-
 neuburg. Slz. 647.
- Traiskirchen**, Markt; a. Pf. Werw. P.
 Vincenz Huber, erzb. Konsistorial-Rath, De-
 chant und Schuldistrikts-Aufseher, Bened. vom
 Stifte Melk, geb. zu Wien 1778. Prof. u. Pr.
 1802. Patr. Stift Melk. Koop. P. Damian
 Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu
 Unterplank in Osterreich 1800. Prof. 1823. Pr.
 1824. Benefiziat zu St. Nikolaus: Hr.
 Anton Hornischer, Wpr., pens. Pfarrer, geb.
 zu Olmütz in Mähren 1774. Pr. 1805. Patr.
 Fürst Erzbischof. — Mit den Fil. Möllers-
 dorf, Wienerndorf. Slz. 2085. Entf. 1/2 St.
- Triebwinkel**, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
 hann Stanzl, Wpr., geb. zu Stannern in Mäh-
 ren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der
 fürstl. und gräf. Starhembergischen Familie
 Slz. 572.
- Trumau**, a. Pf. Prov. Werw. P. Plazidus
 Schmidbauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz,
 geb. zu Pressburg in Ungarn 1800. Prof. 1824.

Pr. 1825. Wirthschaftsverwalter: P.
 Martin Lendvay, Cisterz. vom Stifte Heil.
 Kreuz, geb. zu Csurgo in Ungarn 1780. Prof.
 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Heil. Kreuz.
 Slz. 630.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser-Ordens,
 gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen
 von Osterreich, im Jahre 1136.

Abt: Pl. T. Herr Franz Xaver Seidemann,
 der Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz im Walde in
 Osterreich und zu St. Gotthard in Ungarn Abt,
 Sr. K. K. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand,
 Lokal-Direktor der theol. Hauslehranstalt, des k.
 k. landwirthschaftl. Vereins in Wien Mitglied, geb.
 zu Raasdorf in Ungarn 1781. Prof. 1804. Pr.
 1806.

Prior: P. Konrad Berlin, zugleich Novi-
 zenmeister u. Stiftpfarrow, geb. zu Gräs in Steyer-
 mark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Andreas Pründl-
 mayr, Senior, (zu St. Gotthard in Ungarn,) geb.
 zu Ybbs in Osterreich. 1748. Prof. 1768. Pr. 1771.
 — P. Ladislaus Horvath, geb. zu Steinamanger
 in Ungarn 1761. Prof. u. Pr. 1789. (zu St.
 Gotthard in Ungarn.) — P. Otto Kerchne, geb. zu
 Wippach in Krain 1756. Prof. 1795. Pr. 1782. (in
 Wien.) — P. Gerard Kaiser, geb. zu Buchelsdorf in
 preuß. Schlessien 1772. Prof. 1796. Pr. 1798. — P.
 Gottfried Stoll, geb. zu Dffenburg in Baden 1772.

Prof. 1796. Pr. 1797. — P. Alberik Schmidt, Wirthschafts-Administrator zu Königshof in Ung., geb. zu Odenburg in Ungarn 1773. Prof. 1797. Pr. 1801. — P. Karl Fidler, geb. zu Wolkenstein in Osterreich 1775. Prof. 1799. Pr. 1808. (zu St. Gotthard in Ungarn.) — P. Berthold Weinhofer, Wirthschafts-Administ. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Pinkafeld in Ung. 1779. Prof. u. Pr. 1802. — P. Benedikt Gedler, geb. zu Oberdorf in Würtemberg 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. — P. Martin Lendvay, Wirthschaftsverwalter in Drumau, geb. zu Esurgo in Ungarn 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Malachias Koll, Hofmeister im Heil. Kreuzerhofe in Wien, geb. zu Waden in Osterreich. 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Dominik Schäfer, Pfarrw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf in Schlessen 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Leopold Gindl, Pfarrw. zu Sittendorf, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Emanuel Zoisl, geb. zu Neuberg in Steyermark 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Heinrich Kettinger, Pfarrw. zu Alland, geb. zu Zwettel in Osterreich 1784. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Ambros Schöny, Fröhprediger, geb. zu Meyerling in Osterreich. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Franz Prohazka, Pfarrw. zu Gaaden, geb. zu Neustadt in Osterreich 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Hermann Mahlknecht, Pfarrverw. zu Münchendorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Ferdinand Merschiwal, Administrator zu Niederleis, geb.

zu Znaym in Mähren 1785. Prof. und Pr. 1808. — P. Emerik Simola, Kämmerer, Kastner und Küchenmeister, geb. zu Hladowka in Ungarn 1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Pfarrw. zu Pfaffstätten, geb. zu Weikersdorf in Osterreich 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Daniel Kúszmits, Kastner zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Dolines in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Pfarrw. zu Sulz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, geb. zu Niederleis in Osterreich 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Robert Fährndrich, Prior u. Administrator zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Pressburg in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczi, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. (zu St. Gotthard in Ungarn.) — P. Melchior Kristian, Pfarrw. zu Mageröd in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisaly Ulerich, Waldschaffer, geb. zu Neustadt in Osterreich 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Udalrich Mühlhauser, Pfarrw. zu Pödersdorf in Ungarn, geb. zu Rockendorf in Ungarn 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Michael Steiner, Lokalie-Verw. zu Kaisenmarkt, geb. zu Gasen in Steyermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Gregor Grünböck, Professor der Pastoral, Katechetik und Erziehungskunde im Stifte, geb. zu Siebenlinden in Osterreich 1793.

Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Pfarrw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Dröfing in Osterreich 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Ignaz Widermann, Erzieher der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. K. K. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lombard. - Venet. Königreiches, geb. zu Niederleis in Osterreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Marimilian Prock, Prof. der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Kaumberg in Osterreich 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weis, Kellermeister, geb. zu Richterhof in Böhmen 1793. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Mloys Zwetkovich, Pfarrw. zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Ugram in Kroatien 1778. Prof. 1818. Pr. 1801. — P. Ernest Errig, Professor des Bibelstudiums N. B. im Stifte, geb. zu Heil. Kreuz in Osterreich 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Maurus Kottel, Pfarrw. zu Weixelbaum in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1793. Prof. und Pr. 1819. — P. Plazidus Schmidtbauer, prov. Pfarrw. zu Trumau, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt der Sängerknaben im Stifte, geb. zu Znaym in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Nikolaus Makarius, Professor am K. K. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Koop. an der Stiftpfarre, Katechet und Bibliothekar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Koop.

zu Alland, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Edmund Komaromy, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Koop. zu Niederfuß, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Xaver Wennes, Pfarrw. zu Münichhofen in Ung., geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Friedrich Levandersky, geb. zu Pfaffstätten in Osterreich 1810. — Fr. Adolph Reindl, geb. zu Niederleis in Osterreich 1811. — Fr. Florian Errig, geb. zu Heil. Kreuz in Osterreich 1814. — Fr. Anton Langseit, geb. zu Raab in Ungarn 1808. — Fr. Gustav Lorenz, geb. zu Reisenberg in Osterreich 1810. — Novizen: Fr. Rajetan Sevegnani, geb. zu Sillian in Tyrol 1811. — Fr. Julius Schinhan, geb. zu Herrnbaumgarten in Osterreich 1813. — Fr. Sales Knittel, geb. zu Ovarini in Ungarn 1815. — Fr. Sigismund Fidebauer, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. — Fr. Hieronymus Kreis, geb. zu Ovarini in Ungarn 1814. — Layenbruder: Fr. Lukas v. Herrisch, geb. zu Klagenfurth in Kärnthén 1780. Prof. 1810.

Dekanat Fischamend.

Ebergassing, Kk. Kk. Pln.: Fr. Franz Adalbert Nebl, Wpr., geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Glz. 1002.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Jakob Münich, Wpr., tit. Konsistorialrath, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ludwig Geshner, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Albern, Neugebäu, der Munitz oder Jesuitenmühle u. Freudenau. Slz. 1420. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Ellend, (Maria Ellend) a. Pf. Unbesetzt. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun.) Mit der Fil. Kroatisch-Haßlau. Slz. 517. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Enzersdorf an der Fischa, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Philipp Fürst von Batthyani, Graf von Strattmann.) Mit den Fil. Karlsdorf, Kleinneusiedl. Slz. 1505. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Michael Harting Edler v. Blumenthal, Wpr., geb. zu Innsbruck in Tyrol 1782. Pr. 1804. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Kegelsdorf in Osterreich 1799. Pr. 1822. Mit der Fil. Dorf Fischamend. Slz. 1794. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gallbrunn, a. Pf. Verw. Don Martin Frank, Barnabit, geb. zu Kemnat in Bayern 1773. Prof. und Pr. 1807. Patr. Das Barnabitenkollegium in Wien. Slz. 780.

Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Baptist Weber, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1786. Pr. 1807. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Johann Pütl, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. Mit der Fil. Neumühl. Slz. 1122. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Margarethen am Moos, a. Pf. Verw. Don Peter Schmehr, Barnabit, geb. zu Seinsheim in Franken 1765. Prof. und Pr. 1800. Patr. Das Barnabitenkollegium in Wien. Koop. Don Edmund Glar, Barnabit, geb. zu Frisberg in Osterreich 1780. Prof. 1804. u. Pr. 1805. Mit zerstr. Häusern. Slz. 680. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 519.

Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Hr. Johann Michael Ritter von Fellner). Slz. 1500.

Schwechat, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freystadtler, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. 1) Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Osterreich 1805. Pr. 1830. 2) Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg in Osterreich 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Alt- und Neukettenhof, Klederling, Ranners-

dorf, Zwölfaring. Clz. 4700. Entf. bis
1 Stunde.

Benefizium im Kettenhof. Benefiziat:
Hr. Karl Joseph Sommer, Wpr., geb. zu Lüt-
tich in Niederlanden 1767. Pr. 1790. Patr.
Herrschaft Kettenhof, (Hr. Karl Mayer.)

Benefizium in Zwölfaring. Benefi-
ziat: Hr. Ignaz Ernest von Hallada, Wpr.,
geb. zu Tyrnau in Ungarn 1788. Pr. 1813.
Patr. Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Kaver Reinhardt, geb. zu Wien 1800. Pr. 1823.
Patr. Fürst Erzbischof. Clz. 563.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu
Margarethen am Moos,
gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im
Jahre 1744.

Don Pet. Schmehr, Superior, } wie oben bey der Pf.
— Edmund Glax, Prokurator, } Margarethen a. M.

Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schaden-
berg, Wpr., geb. zu Hülleschau in Mähren
1783. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Clz.
661.

Bruck an der Leitha, Stadt, a. Pf. Pfarr-
rer: P. T. Hr. Andreas Epizel, Ehrendom-
herr an der Metropolitankirche zu St. Stephan

erzb. Konsistorialrath, emerit. Dekan und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Heil-
brunn in Böhmen 1754. Pr. 1779. Patr.
Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Koop.

1) Hr. Karl Reigl, Wpr., geb. zu Hausbrunn
in Osterreich 1806. Pr. 1829. 2) Hr. Anton
Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen
1807. Pr. 1831. Clz. 2951.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Prack, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr.
1807. Patr. Landesfürst. Clz. 765.

Deutschhau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Nep. Winter, Wpr., geb. zu Grätz in
Steyermark 1789. Pr. 1812. Patr. Reli-
gionsfond. Clz. 339.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. An-
dreas Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böh-
men 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfonds-
Herrschaft St. Pölten. Mit der Fil. Arbes-
thal. Clz. 1206. Entf. 1/2 St. Aushülfsp. r.
in Urbesthal: Hr. Johann Stieglitz, Wpr., geb.
zu Brünn in Mähren 1787. Pr. 1813.

Hainburg, Stadt, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Jakob Reinberger, prov. Dekanatsverweser und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Hain-
burg in Osterreich 1790. Pr. 1813. Patr.
Landesfürst. Koop. 1) Hr. Gustav Sartory,
Wpr., geb. zu Lemberg in Galizien 1810. Pr.
1833. 2) Hr. Georg Mitterbauer, Wpr., geb.
zu Langenlois in Osterreich 1809. Pr. 1833.
Clz. 3549.

- Höflein bey Bruck an der Leitha, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Kuso, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Osterreich 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz Xaver Graf von Uvensperg und Traun.) S. 1051.
- Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kusofitsch, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Osterreich 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Schönabrunn. S. 514. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schwingenschlögel, Wpr., geb. zu Krems in Osterreich 1777. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. S. 768.
- Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dominik Faistenmantel, Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Franz Xaver Graf von Uvensperg und Traun.) S. 870.
- Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Sev. Czermak, Wpr., geb. zu Zeltisch in Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Deutschaltenburg, (Hr. Leopold Freyherr von Ludwigsdorf.) S. 1054.
- Regelsbrunn, Kk. Kk. Pln.: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwernsdorf in Osterreich 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Wildungsmauer. S. 565. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Krois, Wpr., geb. zu Passau in Bayern 1758. Pr. 1782. Patr. Religionsfond. Prov. P. Gottfried Deutinger, Franziskaner, geb. zu Salsfelden in Salzburg 1791. Prof. 1814. Pr. 1816. Mit den Fil. Gerhaus, Pachfurth. S. 1128. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sarasdorf, Kk. Kk. Pln.: Hr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S. 394.
- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rment, Wpr., geb. zu Zischowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz Xaver Graf von Uvensperg und Traun.) S. 427.
- Stirneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Primaschütz, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Trautmannsdorf, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) S. 635.
- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) S. 627.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarradministrator: Hr. Nikolaus Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. S. 528.

Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Malischer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S. 1000.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Österreich 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Karl Grössinger, Wpr., geb. zu Payerbach in Österreich 1806. Pr. 1833. Mit der Fil. Oberaspang (Markt) und zerstr. Häusern. S. 2136. Entf. bis 2 St.

Bromberg, a. Pf. Prov. Berw. Hr. Franz Bruckner, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Marienthal in Tyrol 1787. Prof. 1819. Pr. 1813. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Dominik Burger, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu St. Weit nächst Wien in Österreich 1803. Prof. u. Pr. 1832. Mit zerstreuten Häusern. S. 1852. Entf. 2 St.

Edlitz, Markt; a. Pf. Berw. Hr. Anton Fehler, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wangen in Württemberg 1783. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Augustin Feilmayr, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Oberweissenbach in Österreich 1803. Prof. und Pr. 1832. S. 1774.

Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nagle, Wpr., geb. zu Morawitz in Schlessen 1784. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Feistritz. (Hr. Joseph Freyherr von Dietrich.) S. 702.

Hafsbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Tafkofsky, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S. 720. Entf. 2 1/2 St.

Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Augustin Nowak, Wpr., geb. zu Eschlitz in Ungarn 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Steyersberg, (Hr. Heinrich Gundacker, Graf von Wurmbrand und Stuppach.) S. 649.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Weirner, Wpr., geb. zu Dösch in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Nowak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. S. 3100.

Kranichberg, Pfl. Unbesekt. Patr. Fürst Erzbischof. S. 378.

Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Franz Heisenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Österreich 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. S. 793.

St. Peter am Neuwald, Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Joseph Keipert, Wpr., geb. zu Gutschmuck in Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den Fil. Schneegraben, Marien-

- see, Neustift, Langegg, Inneraigen. Slz. 889. Entf. bis 3 $\frac{1}{2}$ St.
- Naah, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Urthehen in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein, (Hr. Graf von Garaciolle.) Slz. 460.
- Scheiblingkirchen, n. Pf. Wew. Hr. Anton Handlos, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Rosenberg in Böhmen 1793. Prof. u. Pr. 1819. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 960. Entf. bis 1 $\frac{1}{4}$ St.
- Sthernberg, n. Pf. Wew. Hr. Ignaz Milke, reg. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Auffig in Böhmen 1788. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 771. Entf. bis 1 $\frac{3}{4}$ St.
- Trattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kaver Högl, Wpr., geb. zu Unterloiben in Österreich 1782. Pr. 1805. Patr. Fürst Erzbischof. Slz. 800. Entf. bis 3 St.
- St. Valentin, a. Pf. Wew. P. Ferdinand Hlawatsch, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt. Slz. 1254.

Dekanat Kirchschlag.

- Gschaid, vfl. vllkpln.: Hr. Joseph Döbberger, Wpr., geb. zu Linz in Österreich 1798. Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 1093. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

- Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Fil. Außerlehen, Harmannsdorf, Hattendorf, Hohenegg, Kirchschlag, Maltern, Saubichl, Ziegen. Slz. 1287. Entf. bis 2 St.
- Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Höflich, Wpr., geb. zu Gotschdorf in Schlesien 1785. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Hohenwolkersdorf, (Hr. Sebastian Freyherr von Guldenstein.) Slz. 1148. Entf. bis 2 St.
- Hollenthon, n. Pf. Wew. Hr. Bartholomä Pflanzl, regul. Chorh. vom Stifte Reichersberg, geb. zu Reichersberg 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 898. Entf. 2 $\frac{1}{2}$ St.
- Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hofmann, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt 1790. Pr. 1812. Patr. Der Magistrat zu Wr. Neustadt. Koop. Hr. Adolph Kbu, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1810. Pr. 1834. Mit der Fil. Lembach u. zerstr. Häusern. Slz. 2683. Entf. bis 2 $\frac{1}{2}$ St.
- Krumbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Ruff, Wpr., geb. zu Herrmannseifen in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Kaspar Abliger, Wpr., geb.

- zu Thernberg in Österreich 1807. Pr. 1833.
 Slz. 1611. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.
- Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lan-
 ger, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799.
 Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. Mit der
 Fil. Kaltenberg u. zerstr. Häusern. Slz. 1372.
 Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.
- Schnau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Ko-
 stial, Wpr., geb. zu Münichsdorf in Böhmen
 1781. Pr. 1814. Patr. Stift Reichersberg.
 Koop. Hr. Andreas Huger, Wpr., geb. zu
 Unterrebach in Österreich 1807. Pr. 1834.
 Mit der Fil. Ungerbach u. zerstr. Häusern.
 Slz. 1250. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel
 Wunsch, Wpr., geb. zu Laa in Österreich
 1801. Pr. 1826. Patr. Ortsherrschaft, (Hr.
 Paul Fürst Esterhazy v. Galantha). Slz. 1025.
 Entf. bis 1 St.
- Wismath, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
 John, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen
 1795. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg.
 Koop. Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wismath
 in Österr. 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Bey-
 stein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Nuß-
 leiten, Oberau, Stadtweg, Schlatten, Schwarz-
 zenberg, Stichelberg. Slz. 1650. Entf.
 $1\frac{1}{2}$ St.
- Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Forst-
 lechner, Wpr., geb. zu Nauders in Tyrol 1773.
 Pr. 1799. Patr. Stift Reichersberg. Koop.

Hr. Martin Müller, Wpr., geb. zu Mühlfesen
 in Böhmen 1792. Pr. 1819. Slz. 1564.
 Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Klosterneuburg.

- Baumgarten an der Wien, Pfl. Pflkpln.:
 Hr. Ambros Ferdinand Zettel, Wpr., geb. zu
 Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820.
 Patr. Religionsfond. Slz. 700.
- Döbling (Ober- und Unter-Döbling) n. Pf.
 Pfarrer: Hr. Peter Obkirchner, geb. zu Bri-
 ren in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Reli-
 gionsfond. Koop. Hr. Johann Kopaczka, Wpr.,
 geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. Slz. 2631.
- Dornbach, a. Pf. Wew. P. Beda Lueghofer,
 Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb.
 zu Kremsmünster in Österreich 1798. Prof. u.
 Pr. 1820. Patr. Stift St. Peter in Salz-
 burg. Koop. P. Severin Glate, Bened. vom
 Stifte St. Peter, geb. zu Samma in Krain 1803.
 Prof. 1827. Pr. 1830. Mit der Fil. Neu-
 waldegg u. zerstr. Häusern. Slz. 1163. Entf.
 bis 1 St.
- Gersthof, Pfl. Unbesetzt. Das Metropolitan-
 Domkapitel als Administration der Pfl. von
 Schwanau'schen Stiftung hat das Präsenta-
 tionsrecht. Slz. 333.
- Grinzing, n. Pf. Wew. Hr. Matthäus Le-
 ger, regl. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg,
 geb. zu Wien 1782. Prof. 1803. Pr. 1805.
 Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 942.

Heiligenstadt, a. Pf. Verw. Hr. Thomas Schmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Oberschotterlee in Österreich 1765. Prof. 1791. Pr. 1794. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Josefsdorf. Slz. 579. Entf. 1 St.

Hernalis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kienner, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. Hr. Joseph Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829. Slz. 4000.

Hieging, a. Pf. Verw. Hr. Floridus Scherhauf, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Olmütz in Mähren 1762. Prof. 1790. Pr. 1788. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg.) 1) Hr. Christoph Schwarz, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. 2) Hr. Franz Seraph. Fügert, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Slz. 1605. — K. K. Schlosskaplanei

zu Schönbrunn. Schlosskaplan: Hr. Johann Skerle, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Höflein an der Donau, a. Pf. Verw. Hr. Benedikt Saringer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Österreich 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 237.

Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Kate-

chetik u. Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Österreich 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gainsfarn in Österreich 1807. Pr. 1831. Slz. 1127.

Hahlenbergerdorf, n. Pf. prov. Verw. Hr. Adalbert Reiber, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hieging in Österreich 1791. Prof. u. Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 313.

Hierling, a. Pf. prov. Verw. Hr. Prosper Burger, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Gugging und zerstr. Häusern. Slz. 861. Entf. 1/2 St.

Klosterneuburg, a) Obere Stadt, a. Pf. Verw. Hr. Jvo Sailer, zugleich Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1778. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg):

1) Hr. Michael Weigl, geb. zu Znaym in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. 2) Hr. Ambros Kösner, geb. zu Wien 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. Slz. 1992. — b) Untere Stadt,

a. Pf. Verw. Hr. Hieronymus Oesterreicher, erzb. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aufscher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1790.

- Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Isidor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Straznig in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Slz. 2552. — Langstögerisches Benefizium; Benefiziat: Hr. Leopold Friedl, Wpr., geb. zu Kirchwieden in Mähren 1765. Pr. 1789. Das Verleihungsrecht steht dem fürsterzb. Ordinariate zu.
- Kriegendorf, n. Pf. Werm. Hr. Aloys Schützenberger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Steyer in Oberösterreich. 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 515.
- Lainz, Kl. Klepeln.: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Österr. 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den Fil. Rosenberg, Speising. Slz. 745. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Maria-Brunn, n. Pf. Unbesetzt. Prov. Hr. Franz Podolnik, Wpr., geb. zu Hohenbrunn in Böhmen 1795. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Wenzl, Wpr., geb. zu Rohrbach in Österr. 1802. Pr. 1830. Mit den Fil. Ruhof, Hadersdorf, Halterebach, Hainbach, Weidlingau, und zerstreuten Häusern. Slz. 823. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr., geb. zu Dödenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach (Hr. Georg Freyherr v. Cina). Benefizium

- im K. K. Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Lobisch, Wpr., geb. zu Nikeltis in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Heimbuch, Steinbach, und zerstreuten Häusern. Slz. 1177. Entf. bis 2 St.
- Meidling (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf. Werm. Hr. Marzellan Reiß, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Rudolph Christoph, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Lubnik in Böhmen 1793. Prof. 1823. Pr. 1825. Mit der Fil. Gaudenzdorf. Slz. 4950.
- Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1810. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. Slz. 6247.
- Neustift am Walde, n. Pf. Werm. Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmannsfeld. Slz. 440. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Nußdorf, n. Pf. Werm. Hr. Albert Maurer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1775. Prof. u. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Emanuel Emminger, regul. Chorherr vom Stifte

Weidling, n. Pf. Verw. Hr. Konrad Kratochwilla, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelna in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 809. Entf. 1 1/2 St.

Weinhaus, k. k. k. k. pln.: Hr. Peter Mark, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1823. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. S. 450.

Regulirtes lateranensisches Chorherrenstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Osterreich, 1114.

Probst: Pl. Tit. Hr. Jakob Rutenstock, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor und Referent der Gymnasial-Studien bey der k. k. Studien-Hofkommission, Er. k. k. apost. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Osterreich unter der Enns, des Kollegiums der n. ö. ständischen Herren Ausschuß, emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule und theologischer Censor, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1776. Prof. und Pr. 1800.

Dechant: Hr. Albin Bukowsky, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Prof. der Erziehungskunde für die Kleriker des Stiftes, geb. zu Ebenthal in Osterreich 1779. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess-Priester: Hr. Gabriel Dietrich, Senior, geb. zu Wien 1749. Prof. 1773. Pr. 1775. — Hr. Floridus Scherhauf, Pfarrw. zu Hiebing, geb. zu Ollmütz in Mähren 1762. Prof. 1790. Pr. 1788. — Hr. Thomas Schmidt, Pfarrw. zu Heiligenstadt, geb. zu Oberschotterlee in Osterreich. 1765. Prof. 1791. Pr. 1794. — Hr. Norbert Steiner, Pfarrw. zu Stoitzendorf, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. — Hr. Leander Stifter, Pfarrw. zu Korneuburg, geb. zu Bellefchin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Paul Hausmann, Bakkalaur der Theologie, Pfarrw. zu Haselbach, geb. zu Znaim in Mähren 1754. Prof. 1794. Pr. 1778. — Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrw. zu Lattendorf, geb. zu Medielist in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. — Hr. Frigidian Blakora, Pfarrw. zu Leopoldau, geb. zu Liderzowiz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. — Hr. Albert Maurer, Pfarrw. zu Nußdorf, geb. zu Wien 1775. Prof. und Pr. 1799. — Hr. Theobald Fris, o. ö. Professor der Moralthologie an der Wiener-Hochschule, k. k. theolog. Büchercensor, Stifthsmeister in Wien, geb. zu Schrattenthal in Osterreich. 1777. Prof. 1801. Pr. 1800. — Hr. Benno Mandl, Pfarrw. zu Neustift, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Ivo Sailer, Pfarrw. an der Stiftpfarre der oberen Stadt Klosterneuburg und Direktor der Hauptschule, geb. zu Wien 1778. Prof. 1802. Pr. 1803. — Hr. Andreas Mock, Wirthschafts-Administrat. in Prinzensdorf,

geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Heinrich Sagner, Pfarrow. zu Langenzersdorf, geb. zu Birgicht in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Matthäus Zeger, Pfarrverw. zu Grinzing, geb. zu Wien 1782. Prof. 1803. Pr. 1805. — Hr. Maximilian Fischer, Kellermeister im Stifte, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Gaudenz Mair, Pfarrow. zu Kleinprechtspölla, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Marzellan Reiß, Pfarrow. zu Meidling, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Engelbert Stoy, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. — Hr. Joseph Komenda, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-Verwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Gregor Hummel, Erzieher der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. K. K. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb.-Venez. Königreichs, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Forstamts-Inspektor u. Kanzley-Direktor, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Küchenmeister, geb. zu Krems in Osterreich 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Leopold Hallaschka, Pfarrow. zu Sivering, geb. zu Bautsch in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1813. — Hr. Wilhelm Sedlaczek, K. K. Sonntags-Hofprediger, Religionslehrer der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. K. K. Hoheit des Erzherzogs Karl, geb. zu Selowitz in

Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Benedikt Saringer, Pfarrow. zu Höflein an der Donau, geb. zu Linz in Osterreich 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Aloys Schützenberger, Pfarrow. zu Krikendorf, geb. zu Steyer in Osterreich. 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. — Hr. Hieronymus Osterreich, f. erzb. Konsistorial-Kath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher u. Pfarrow. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1790. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Adalbert Reiber, prov. Pfarrow. in Kahlenbergdorf, geb. zu Hieking in Osterreich. 1791. Prof. und Pr. 1815. — Hr. Ernest Sedlaczek, Professor der griech. Sprache und des Bibelstudiums N. B. und Archivar, geb. zu Selowitz in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. — Hr. Otto Wolf, Pfarrow. zu Gökendorf, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt, Bibliothekar und Spiritual der Kleriker im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Prosper Burger, prov. Pfarrow. zu Kierling, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theol. Hauslehranstalt und Novizenmeister, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochvilla, Pfarrow. zu Weidling, geb. zu Mohelno in Mäh-

ren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Koop. zu Hiesing, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Koop. an der Pfarre der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Ignaz Weigl, Prof. der Pastoraltheologie, Katechetik und Pädagogik an der Hauslehranstalt, dann akademischer Prediger in Wien, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Rudolph Christoph, Koop. zu Meidling, geb. zu Lubnitz in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Koop. an der Stift-Pfarrkirche, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Hlawatsch, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Wauermann, Professor der Moral- & Theologie an der Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymond Okatsch, Professor der Dogmatik an der Hauslehranstalt, geb. zu Zwittawka in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Emminger, Koop. zu Rußdorf, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Niederhollabrunn in Österr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — Hr. Franz Fügler, Koop. zu Hiesing, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebak, sup. Professor der Kirchengeschichte an der k. k. Universität in Wien, geb. zu Brünn in Mäh-

ren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schlosser, Koop. zu Leopoldau, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rössner, Koop. an der Stift-Pfarrkirche, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Augustin Neuwirth, Gastmeister im Stifte, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Bertrand Hartner, Schatzmeister der Stiftkirche, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Hippolyth Hanauška, Chorregent u. Präfekt der Sängerknaben, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Professor-Kleriker: Hr. Hartmann Madek, Diakon, geb. zu Trebitsch in Mähren 1807. Prof. 1831. — Hr. Jakob Ernest, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. — Hr. Eugen Zabizav, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Hr. Peter Sourer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Österr. 1809. Prof. 1833. — Nicht-Professor-Kleriker: Hr. Anton Rössner, geb. zu Wien 1813. — Hr. Roman Mautenkranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. — Hr. Johann Baptist Komenda, geb. zu Wien 1816. — Hr. Verthold Tröschl, geb. zu Weinsteig in Österr. 1813. — Hr. Trimin Schneider, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. — Hr. Ildenhons Plaker, geb. zu Wien 1812. — Noviz: Hr. Franz Kav. Wegelsteiner, geb. zu Gaisruck in Österr. 1812.

Convent der armenischen Meditaristen-
Kongregation in Klosterneuburg,
errichtet im Jahre 1831.

Profess-Priester: P. Daniel Terzagh,
Wikar, Novizenmeister und Prokurator, geb. zu
Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. —
P. Emanuel Dewrischjan, zweyter Novizenmeister
und Professor der Philosophie, geb. zu Konstanti-
nopol 1808. Prof. 1828. Pr. 1839. — P. Jakob
Bosagian, Professor der Gymnasial-Klassen und
Ökonom, geb. zu Angora in Kleinasien 1808.
Prof. 1828. Pr. 1839. — Kleriker-Profes-
sen: Fr. Johann Kösejan, geb. zu Konstantino-
pel 1816. Prof. 1834. — Fr. Georg Eschialikjan,
geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. — Kle-
riker-Novizen: Malachias Samuelsjan, geb.
zu Angora in Kleinasien 1815. — Eduard Kara-
jan, geb. zu Konstantinopel 1817. — Nikolaus Ka-
vakgian, geb. zu Konstantinopel 1816. — Barna-
bas Hanumjan, geb. zu Konstantinopel 1816. —
Cherubin Spinian, geb. zu Konstantinopel 1817.
— Gabriel Nargilegian, geb. zu Konstantinopel
1817. — Andreas Pier, geb. zu Diabekir in
Asien 1810. — Ephrem Abed, geb. zu Diabekir in
Asien 1811. — Kleriker-Kandidaten: Jo-
han Candorjan, geb. zu Merdie in Asien 1808. —
Gomides Limongj, geb. zu Konstantinopel 1818.
— Joseph Döolet, geb. zu Konstantinopel 1817.
— Jakob Derderjan, geb. zu Konstantinopel 1819.
— Anton Berberjan, geb. zu Konstantinopel 1819.

— Joseph Bajkuschjan, geb. zu Konstantinopel 1810.
— Avedik Katirgian, geb. zu Konstantinopel 1820.
— Paul Derdavidjan, geb. zu Konstantinopel 1820.
— Jakob Devrischjan, geb. zu Konstantinopel 1819.
— Anton Bülbülgian, geb. zu Konstantinopel 1821.
— Avedis Jakudgian, geb. zu Konstantinopel 1821.
— Peter Hamunjan, geb. zu Konstantinopel 1823.
— Baptist Nasaretjan, geb. zu Konstantinopel 1823.
— Paskal Hanna, geb. zu Konstantinopel 1823. —
Joseph Jakutgian, geb. zu Konstantinopel 1823. —
Georg Alagos, geb. zu Konstantinopel 1823. —
Layen-Noviz: Bernard Thaller, geb. zu Gau-
bitsch in Österr. 1811. — Layen-Kandidaten:
Martin Schwarz, geb. zu Glashütten in Ungarn
1807. — Joseph Bajan, geb. zu Konstantinopel
1816.

Dekanat Laa.

Uchau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Korn-
hofer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn
1790. Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der
Fil. Niedenhof. Glz. 573. Entf. ½ St.
Altmannsdorf, kkl. Pflkpln.: Hr. Joseph
Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Dödenburg
in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Religions-
fond. Glz. 540.
Uggerstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. An-
dreas Gatereder, Wpr., geb. zu Waden in Öster-
reich 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst Erzbischof.
Kooperator: Hr. Anton Fidler, Wpr., geb.

zu Prachalitz in Böhmen 1796. Pr. 1820. Mit den Fil. Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. Slz. 2055. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. — Ausw. Hilfsp. zu Siebenhirten: Hr. Georg Roth, Wpr., geb. zu Großenwenkheim in Bayern 1767. Pr. 1790.

Wiedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Panfraz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Österr. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 659.

Breitenfurth, Kk. Kk. Kapln.: Hr. Karl Weiser, Wpr., geb. zu Lundenburg in Mähren 1799. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Großbönnigraben, Hochrotherd, Wolfsgraben. Slz. 924. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Brühl, (Hinterbrühl), Kk. Kk. Kapln.: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Wrod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Liechtenstein. (Hr. Johann Fürst v. Liechtenstein). Mit den Fil. Vorderbrühl, Weißenbach, Walfergespreng. Slz. 908. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Liechtenstein, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein). Koop. Hr. Anton Pus, Wpr., geb. zu Ddenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Slz. 1518.

Enzersdorf am Gebirge, (Maria Enzersdorf), n. Pf. Verw. P. Bernardin Steiner,

Franziskaner, geb. zu Prefsnitz in Böhmen 1795. Prof. 1816. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop. P. Mainerius Niemes, Franziskaner, geb. zu Gewitsch in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. Mit den Fil. Weste Liechtenstein, Welsche Hof. Slz. 919. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gishübl, Kk. Kk. Kapln.: Hr. Martin Dobschik, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1786. Pr. 1821. Patr. Weste Liechtenstein, (Hr. Johann Fürst v. Liechtenstein). Mit den Fil. Hochleuthen, Perlhof. Slz. 338. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hennersdorf, (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Leopoldsdorf, (Ce. K. K. Hoheit Erzherzog Karl). Mit der Fil. Leopoldsdorf. Slz. 566. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Hegendorf, K. K. Schloßkaplaney und Curatie. Schloßkaplan und Curat: Hr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterrekzbach in Österr. 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Slz. 453.

Himberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rohrbeck, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Gilgenberg in Österr. 1780. Pr. 1802. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Friedrich

Karl, Wpr., geb. zu Larenburg in Österr. 1809
Pr. 1832. Mit den Fil. Pellendorf, Gu-
tenhof. S. 1436. Entf. 1/2 St.

Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand
Künstler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren
1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft, (Hr.
Alloys v. Niesbach). Koop. Hr. Franz Schwarz-
berger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830.
Mit der Fil. Neusteinhof. S. 2389 Entf.
1/2 St.

Kalchsburg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar
Benedikt Hagleitner, Inhaber des silbernen Ver-
dienstkreuzes pro piis meritis, geb. zu Kirch-
berg in Tyrol 1779. Pr. 1806. Patr. Herr-
schaft Mauer, (Hr. Valentin Edler von Mack).
S. 310.

Kaltenleutgeben, Pfl. Pflkpln: Hr.
Wincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser
in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst Erz-
bischof. Mit der Fil. Waldmühl. S. 553.
Entf. 1/2 St.

Laa, (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Österr.
1787. Pr. 1812. Patr. Fürst Erzbischof. Koop.
Hr. Wenzel Mokry, Wpr., geb. zu Netolitz in
Böhmen 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Un-
terlaa, Rothneustiedl, Ziegelöfen. S. 1677.
Entf. 1 St.

Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Pöstl,
Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1801. Pr.
1824. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit

zerstreuten Häusern. S. 404. Entf. bis
1 St.

Lanzendorf, (Maria Lanzendorf), n. Pf. Prov.
Werm. P. Karl Grausgruber, Franziskaner, geb.
zu Eperies in Ungarn 1788. Prof. 1811. Pr.
1812. Patr. Religionsfond. Koop. (Franziskaner)
1) P. Marzili Albrecht, geb. zu Kirchham
in Österr. 1804. Prof. und Pr. 1828. 2) P.
Abrian Groyß, geb. zu Wien 1806. Prof. und
Pr. 1829. 3) P. Cherubin Farra, geb. zu
Wien 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. Mit den
Fil. Ober- und Unter-Lanzendorf. S. 671.
Entf. 1/2 St.

Larenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Hilarius Urban, k. k. Schloßkaplan, Wpr.,
geb. zu Schönberg in Mähren 1789. Pr. 1812.
Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Kulha-
nek, Wpr., geb. zu Oberhermanowitz in Böh-
men 1802. Pr. 1826. S. 792.

Liesing, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rüd-
Wpr., geb. zu Thulbe in Bayern 1780. Pr.
1808. Patr. Ortschaft, (Herr Joseph
Schwarzl). Koop. Hr. Friedrich Kroy, Wpr.,
geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. S. 760.

Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Eckel-
hart, Wpr., geb. zu Großinzersdorf in Österr.
1805. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Hr.
Valentin Edler von Mack). Militär-Seel-
sorger: P. Joh. Nep. Magyorossy, Piarist
der ungar. Ordensprovinz, geb. zu Neutra in

Ungarn 1777. Prof. 1805. Pr. 1806. S. 1063.

Mödling, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Spannbauer, Wpr., geb. zu Böhmischröhrn in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr. Das Ernennungsrecht hat der Magistrat von Mödling; das Bestätigungsrecht der Landesfürst. Koop. Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafenberg in Österr. 1799. Pr. 1824. Mit der Fil. Klausen. S. 3270.

Neudorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Perktold, Wpr., geb. zu Pfunds in Tyrol 1781. Pr. 1805. Patr. Fürst Erzbischof. S. 1295.

Perchtoldsdorf, (Petersdorf), l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Geltner, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1778. Pr. 1801. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Ludwig Donin, Wpr., geb. zu Raugen in Österr. 1810. Pr. 1833. S. 2063.

Nodaun, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Kriesche, Wpr., geb. zu Waslowitz in Böhmen 1795. Pr. 1822. Patr. Fürst Erzbischof. S. 679.

Simering, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kleebinder, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Österr. 1796. Pr. 1818. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. Joseph Bathioli, Wpr., geb. zu Windisch-Feistritz in Steyermark 1803. Pr. 1831. Mit zerstreuten Häusern. S. 2436. Entf. 1/2 St.

Wösendorf, a. Pf. Unbesetzt. Patr. Fürst Erzbischof.

bischof. Mit Ziegelöfen u. zerstreuten Häusern. S. 839. Entf. 1/2 St.

Franziskaner-Klöster.

a) In Lanzendorf, gegründet vom Kaiser Leop. I. im Jahre 1696.

Quardian: P. Karl Grausgruber, zugleich prov. Pfarrer, geb. zu Eperies in Ungarn 1788. Prof. 1811. Pr. 1812.

Profess-Priester: P. Gottfried Deutinger, Spiritual- und Festprediger, d. Z. Pfarrprovisor zu Rohrau, geb. zu Salfelden in Salzburg 1791. Prof. 1814. Pr. 1816. — P. Norbert Mikyska, Prediger, geb. zu Mistrowitz in Böhmen 1789. Prof. 1825. Pr. 1826. — P. Marcis Albrecht, Konvent-Vikar, Koop. und Katechet, geb. zu Kirchham in Österreich 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Adrian Groyß, Koop., geb. zu Wien 1806. Prof. u. Pr. 1829. — P. Cherubin Farra, Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Rupert Schrötter, Prediger, geb. zu Iglau in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1829. — P. Adolph Leist, Prediger, geb. zu Baja in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Layenbrüder: Fr. Salvator Homayer, Kellermeister, geb. zu Pfarrkirchen in Bayern 1770. Prof. 1797. — Fr. Damian Morlin, Sakristaner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — Fr. Wenzel Englisch, Pförtner,

geb. zu Freudenthal in Schlessien 1803. Prof. 1831. — Fr. Karl Wagner, Koch, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen Cilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Bernardin Steiner, zugleich Pfarrw., geb. zu Preßnitz in Böhmen 1795. Prof. 1816. Pr. 1819.

Profess-Priester: P. Peter Klumetzky, Spiritual, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Dionys Dollinschegg, Feiertags-Prediger, geb. zu Marein in Krain 1790. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Athanas Schuster, Konventvikar und Katechet, geb. zu Lichtenwarth in Oesterr. 1799. Prof. 1825. Pr. 1826. — P. Steiner Niemeß, Koop. und Prediger, geb. zu Gewitsch in Mähren 1790. Prof. u. Pr. 1820. — P. Medard Schöbeck, Sonntags-Prediger, geb. zu Deschna in Mähren 1799. Prof. 1825. Pr. 1826. — P. Thaddäus Urban, Feiertags-Frühprediger, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1798. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Wolfgang Dietl, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Fabian Gross, Weichtwater, geb. zu Ofen in Ungarn 1787. Prof. 1811. Pr. 1812. — Layenbrüder: Fr. Cassian Habertha, geb. zu Tschau in Böhmen 1752. Prof. 1778. — Fr. Do-

minik Haidinger, geb. zu Lulln in Oesterr. 1758. Prof. 1830. — Fr. Gotthard Wimmer, Koch, geb. zu Wien 1788. Prof. 1806. — Fr. Theobald Kleinwarth, Schneider, geb. zu Lichtenstadt in Böhmen 1791. Prof. 1830. — Fr. Ignaz Gleirner, Sakristaner, geb. zu Ofen in Ungarn 1799. Prof. 1831.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, Wpr., geb. zu Zöbern in Oesterr. 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Edler v. Wayna). Koop. Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Odfolderheit in Böhmen 1810. Pr. 1833. Mit den Fil. Bergla, Galloder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld, Grabl, Sirning, Stuppach, Weissenbach, Wörth. Slz. 1484. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St. St. Johann am Steinfeld, n. Pf. prov. Verw. P. Johann Nep. Ankerl, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Garnweith, Hintenberg, Sieding, Stirenstein, Ternitz, Töppling. Slz. 908. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St. Klamm, a. Pf. einstweilen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 580. Entf. bis $2\frac{1}{4}$ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw. P. Bernhard Schwindl, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neubörs in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Flas, Marrerstorf, Mollram, Reith, Rägls, Rohrbach. Slz. 1021. Entf. bis 1 1/2 St.

Maria-Schutz am Sommering, n. Pf. (seit 1788, früher ein bloßes Benefizium). Pfarrer: Hr. Georg Pilmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Schottwien, (Hr. Johann Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 339. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw. P. Hermann Prarmarer, zugleich Guardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stixenstein, (Hr. Ernest Graf von Hoyos). Kooperatoren: (Minoriten), 1) P. Klemens Weipl, geb. zu Gmünd in Österr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Bonaventura Erner, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1830. 3) P. Mauriz Köhler, geb. zu Grafenberg in Österr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 4) P. Gottfried Zuma, geb. zu Prachitz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. Mit den Fil. Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Natschbach, Ober- und Unter-Weisching, Rambach, Strahhof, Unterhanig, Wartmanstetten, Weibnitz. Slz. 456. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Hofenau, Wpr., geb. zu Korckshütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Edler von Bayna). Koop. Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Sopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Mit den Fil. Schneebergdörs, Kthalhof, Waag, Hirschwang, Haberg, Grundbach, Kaiserbrunn, Trauten-, Ton- und Knappenberg, Kleinau, Grünsting mit den Mayerhöfen Edlach, Hinterleithen, Hayerbachgraben, Käß mit den Mühlhose, Petten- und Nspalterbach, Schmidsdorf, Tornau, Werning, Gayerhöfe, Grillenberg. Slz. 2528. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Kerbinian Strobel, Erbened., geb. zu Mädingen in Bayern 1760. Pr. 1787. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 760. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Böffler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Herrschaft Klam, (Hr. Johann Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil. Hollenstein, Gessl, Gschaidt, Gries- und Sonnleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörs, Edlbach, Breitenstein und Größ. Slz. 817. Entf. bis 2 1/2 St.

Prigglish, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erb. Konsistorialrath und emerit. Dechant, Erfranziskaner, geb. zu Ellingen in Bayern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Mit der Fil.

Edelhof und den zerstr. Häusern. Slz. 710.
Entf. bis 2 1/2 St.

Puchberg am Schneeberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Wensch, geb. zu Ulmerfeld in Österreich 1792. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Stixenstein, (Hr. Johann Ernest Graf v. Hoyos). Mit den Fil. Wraitensohl, Bruck, Eichberg, Grössenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstberg, Hof, Knipflitz, Rosenheim, Mittering, Odenhof, Pfenningbach, Rohrbach, Schneeberg, Schwarzengründen, Sierning, Sonnleithen, Strengberg, Vierlehen, Unternberg. Slz. 1780.
Entf. bis 2 1/2 St.

Pütten, a. Pf. prov. Verw. Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Oberösterreich. 1794. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Österreich 1802. Prof. 1829. Pr. 1830. Mit den Fil. Brunn, Erlach, Inzenhof, Leyding, Linzberg, Sautern, Weinberg. Slz. 1428. Entf. bis 3/4 St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Lenka, prov. Dekanatsverw. u. Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Tschikenitz in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu Liechtenstein). Koop. Hr. Joseph Lechenmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834. Mit den Fil. Au und zerstr. Häusern. Slz. 820. Entf. bis 3/4 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Prov. Hr. Georg Köhrer, Wpr., geb. zu Gainfarn in Österr. 1803. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Trobsdorf, (Herr von Vermoloff). Schlosskaplaney des Herr Heinrich Gundacker Grafen von Wurmbbrand und Stuppach. Unbesekt. Mit den Fil. Kreitenau, Guntrams. Slz. 913.
Entf. bis 1/2 St.

Sebenstein, KkL. KkLpLn: Hr. Johann Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Österr. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 573.

Walpersbach, KkL. KkLpLn: Hr. Fidelis Gynzinger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Esterberg in Österreich 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 567. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Walth. Grafen von Hoyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Hermann Prarmarer, zugl. Pfarrov. u. Definitor, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Joseph Mechwille, geb. zu Pohona in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Klemens Weipl, Koop., geb. zu Gmünd in Österreich 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Erner, Koop., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. und Pr.

1830. — P. Mauriz Köhler, Koop., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, Koop., geb. zu Prachatitz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834.

Dekanat Neustadt.

St. Ägidien am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Peikert, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Urschendorf. Mit den Fil. Dörfles, Gerasdorf, Neustiedl, Saubersdorf, Urschendorf, Winzendorf. Slz. 1233. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. Aushilfspr. zu Winzendorf: Hr. Johann Hirsch, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1780. Pr. 1804.

Dreßstädtten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schuppak, Wpr., geb. zu Napagedl in Mähren 1794. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Fischau, (Se. kaiserl. Hoh. Erzherzog Rainer.) Slz. 373. Eggendorf, (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Adalbert Sigmund, Wpr., geb. zu Zuschetschlag in Böhmen 1792. Pr. 1819. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Obereggendorf. Slz. 544. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Brunn. Slz. 940. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gränbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heffel, Wpr., geb. zu Pilsen in Böh. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Slz. 1068. Entf. bis 3 St.

Kaßelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. Slz. 816. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchbüchl, (auch Nothengrub genannt,) a. Pf. Berw. P. Ladislaus Sauerzayf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stifte Neukloster. Mit den Fil. Ober- und Unter-Höflein, Willendorf und zerstr. Häusern. Slz. 598. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Lanzenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Eichini, Erkapuziner, geb. zu Wien 1750. Pr. 1778. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterreich 1802. Pr. 1828. Mit den Fil. Frohstorf, Haderswörth, Ofenbach, Kleinwülkersdorf. Slz. 1316. Entf. bis 3 St.

Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Pinteritsch, Wpr., geb. zu Odenburg in Ungarn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg u. zerstr. Häusern. Slz. 1173. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Unbesetzt. Patr.

Inhaber der K. K. Mabelburg-Fabrik, (Hr. Anton Hainisch.)

Mayersdorf, Pfl. Unbesetzt. Patr. Stift Neukloster. Prov. Hr. Sigismund Clatter, Wpr., geb. zu Gurschdorf in Schlessen 1777. Pr. 1804. Mit den Fil. Netting, Zweyersdorf. Slz. 580. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Muthmannsdorf, a. Pf. Verw. P. Mathias Gruber, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Pottelsdorf in Ungarn 1783. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Emerberg, Gaden, Stolphof. Slz. 695. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu U. L. F. a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Franz Xaver Kammerlocher, erzb. Konsistorialrath, inful. Propst, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Wösendorf in Österreich 1766. Pr. 1789. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Prokop, Wpr., geb. zu Unter-Neugeb in Böhmen 1793. Pr. 1817. 2) Hr. Franz Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. 3) Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. 4) Hr. Johann Georg Wehr, Wpr., geb. zu Nied in Oberösterreich 1801. Pr. 1826. Slz. 4032. — b) Stiftpfarre zur heil. Dreyfaltigkeit, n. Pf. Verw. P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. Koop. (Cisterz. vom Stifte Neu-

kloster), 1) P. Anton Bilimek, geb. zu Neutitschein in Mähren 1793. Prof. u. Pr. 1816. 2) P. Mloys Püringer, geb. zu Straß in Österreich 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Edmund Czörfur, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Slz. 4162. — c) Zungenbergisches Kurat-Benefizium zum heil. Leopold. Unbesetzt. Patr. Religionsfond. Slz. 42.

Piesting, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1795. Pr. 1819. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Koop. Unbesetzt. Slz. 858. Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mayerhofer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 642. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Gößmann, prov. Dekanatsverw. u. Schuldistrikts-Auffseher des Pottensteiner-Bezirkles, Wpr., geb. zu Dernbach in Hessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Stephan Zenner, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809. Slz. 1179.

Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dürnbach, Ode, Peisching. Slz. 916. Entf. bis 2 St.

Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Hurstky, Wpr., geb. zu Modleschowik

in Böhmen 1790. Pr. 1815. Patr. Herrschaft
Gutenstein, (Hr. Johann Ernst Graf v. Hoyos).
Mit den Fil. Fromberg, Neusiedl u. zerstr.
Häusern. Slz. 857. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Tobias Widtmann, Wpr., geb. zu
Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Stadtmagis-
trat zu Wiener-Neustadt. Slz. 539.

Würflach, Lkl., prov. Werv. P. Martin
Hebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb.
zu Neckenmark in Ungarn 1795. Prof. 1820.
Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den
Fil. Hettmannsdorf, Wolfschl. Slz. 624.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Zillingdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Calaf, Uhlarz, emerit. k. k. Gesandtschafts-
Kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Kremsier
in Mähren 1800. Pr. 1824. Patr. Religions-
fonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Slz. 705.

Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt,
Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kai-
ser Friedrich IV. dem Friedfertigen, im Jah-
re 1444.

Abt: P. T. Hr. Anton Wohlfahrt, der Got-
tesgelehrtheit Doktor, Sr. k. k. apost. Majestät
Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, des
Kollegiums der n. ö. ständischen Herren Ausschuss,
geb. zu Wiener-Neustadt 1756. Prof. 1780. Pr.
1784.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrw.

an der Stiftspfarr und Hofmeister im Stifte, geb.
zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess = Priester: P. Alexander Czellerin,
Senior, geb. zu Prachaditz in Böhmen 1752. Prof.
1777. Pr. 1778. — P. Georg Tomekky, Hof-
meister im Strelzhofe, geb. zu Adamowitz in Schle-
sien 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Mathias
Gruber, Pfarrw. zu Muthmannsdorf, geb. zu
Pöttelsdorf in Ungarn 1783. Prof. 1806. Pr.
1808. — P. Bernhard Schwindl, Pfarrw. zu
St. Laurenzen, geb. zu Neudorf in Ungarn 1787.
Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Anton Bilimeck,
Präf. am k. k. Gymnasium, Novizenmeister u. Koop.
an der Stiftspfarr, geb. zu Neutitschein in Mäh-
ren 1793. Prof. und Pr. 1816. — P. Ferdinand
Hlawatsch, prov. Pfarrw. zu St. Valentin, geb.
zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr.
1817. — P. Johann Nep. Ankerl, prov. Pfarrw.
zu St. Johann, geb. zu Kleinböflein in Ungarn
1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Martin
Hebaus, prov. Lokalie = Werv. zu Würflach, geb.
zu Neckenmark in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr.
1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrw. zu
Kirchbühel, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof.
1820. Pr. 1821. — P. Aloys Püringer, Pro-
fessor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymna-
sium und Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Straß
in Osterreich 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. —
P. Edmund Czörfur, Professor der Religions-
lehre am k. k. Gymnasium zu Wiener-Neustadt u.
Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Neckenmark in

Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabelka, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wiener-Neustadt, geb. zu Steinhof in Osterreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Wr. Neustadt in Osterreich. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hikel, Prediger, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — Profess-Kleriker: Fr. Marian Starkbaum, geb. zu Meinetzschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Dominik Wilimek, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. — Fr. Robert Audersky, geb. zu Sasfin in Ungarn 1814. — Novizen: Fr. Albrecht Schleißing, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. — Fr. Franz Kav. Flach, geb. zu Rudmons in Osterreich 1812.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben als Professoren des k. k. Gymnasiums: 1) P. Ferdinand Schojer, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Humanitäts-Klassen. — 2) P. Nikolaus Makarius, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, als Professor der Humanitäts-Klassen. — 3) P. Anselm Brauwenz, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Gramm.-Klassen.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche bey dieser Akademie angestellt sind: P. Karl Seydl, Superior, Burgpfarrer u. Religionslehrer, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Adam Ruffer, Professor der Philosophie u. Exhortator, geb. zu Günsburg in Bayern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Anton Bauer, Professor der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Ignaz Eutschmann, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Rohrdorf in Osterreich 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Kaspar Krziczensky, Professor der Humanitäts-Klassen, geb. zu Hostenowitz in Böhmen 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Ferdinand Keibl, Professor der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Unterrebach in Osterreich. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Joseph Lewisch, Pfarrvikar und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Osterreich 1805. Prof. 1827. Pr. 1830.

Kapuzinerkloster zu Wiener-Neustadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Guardian: P. Lukas Rainer, geb. zu Schnals in Tyrol 1787. Prof. 1809. Pr. 1810.
 Profess-Priester: P. Klemens Eger, Vikar und Novizenmeister, geb. zu Barasdorf in

Böhmen 1795. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Vital Dornhofer, geb. zu Pöllau in Steyermark 1758. Prof. 1779. Pr. 1783. — P. Cyprian Patial, geb. zu Brzeżowiz in Mähren 1799. Prof. u. Pr. 1822. — P. Srenäus Strebigky, geb. zu Totis in Ungarn 1804. Prof. u. Pr. 1827. — P. Gamaliel Synaczek, geb. zu Reichenau in Böhmen 1806. Prof. u. Pr. 1830. — P. Bernardin Holek, geb. zu Bößing in Ungarn 1805. Prof. 1832. Pr. 1833. — Kleriker: Fr. Kastian Szedlak, geb. zu Bößing in Ungarn 1813. — Fr. Paulin Schuster, geb. zu Raab in Ungarn 1810. — Fr. Thomas Richter, geb. zu Zeschowitz in Mähren 1807. — Fr. Hieronymus Wirth, geb. zu Linz in Oesterreich 1811. — Fr. Dominikus Hluschek, geb. zu St. Johann in Ungarn 1809. — Kleriker-Novizen: Fr. Leopold Bohn, geb. zu Ofen in Ungarn 1817. — Fr. Richard Steiner, geb. zu Moor in Ungarn 1818. — Layenbrüder: Fr. Fidel Kubenbauer, geb. zu Umberg 1770. Prof. 1799. — Fr. Virgil Heigl, geb. zu Isen in Bayern 1776. Prof. 1819. — Fr. Nikodem Lista, geb. zu Pressburg in Ungarn 1815. — Fr. Friedrich Hönninger, geb. zu Königshof in Baden 1807. — Fr. Berthold Hintzinger, geb. zu Wien 1813.

Dekanat Pottenstein.

Altmarkt, Markt; Pfl. Pflkpln: Fr. Anton Hanaczik, Wpr., geb. zu Wien 1803.

Pr. 1826. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Herr Heinrich Freyherr von Müller-Hornstein.) Mit den Fil. Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Kleinheneberg. Slz. 626. Entf. 1 1/2 St.

St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Fr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmark in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberstjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Heinrich Freyh. v. Müller-Hornstein zu. Slz. 316. Entf. bis 2 St.

Enzesfeld, a. Pf. Pfarrer: Fr. Joseph Waniek, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Ortshertschaft, (Fr. Johann Bapt. Freyherr von Puthon.) Mit den Fil. Lindabrunn und Hirtenberg. Slz. 902. Entf. bis 1/2 St.

Furth, n. Pf. Pfarrer: Fr. Leopold Franz Kowecz, Wpr., geb. zu Labor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Fr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterreich 1808. Pr. 1834. Mit den Fil. Mayrhof, Niemthal, Eberbach, Aggsbach, Rehgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg, Klaus. Slz. 1125. Entf. bis 3 St.

Grillenbergl, a. Pf. Verw. P. Dominik Lenz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1777. Prof. u. Pr. 1801. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Weitsau, Kleinfeld, Neusiedl, Pöllau und Steinhof. Slz. 717. Entf. bis 1/2 St.

Gutenstein, Markt; a. Pf. Verw. P. Cyrill M. Eizenberger, Servit, zugleich Prior, geb. zu Steyer in Oberösterreich 1761. Prof. u. Pr. 1785. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Ernest Graf Hoyos.) Koop. (Serviten): 1) P. Gerard M. Polak, geb. zu Raab in Ungarn 1776. Prof. 1804. Pr. 1805. 2) P. Bernard M. Englaner, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. 3) P. Ludwig M. Dreyer, geb. zu Ehrudim in Böhmen 1791. Prof. 1816. Pr. 1817. 4) P. Lukas M. Szabo, geb. zu Pesth in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1829. S. 1436. Entf. bis 3 St.

Hafnerberg, Kk. Kk. Pln.: Hr. Wenzel Tausche, Wpr., geb. zu Divischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Hr. Heinrich Freyherr von Müller-Hornstein.) S. 565. Entf. 1 1/2 St.

Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Bruckner, Wpr., geb. zu Ottenthal in Österreich 1792. Pr. 1816. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit den Fil. Vorder- und Hinteraigen, Alkersdorf. S. 554. Entf. bis 1/2 St.

Leobersdorf, Markt; a. Pf. Verw. P. Kajetan Geyer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Österreich 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Anton Fohringer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Oberndorf in Österreich 1797. Prof. 1821. Pr.

1823. Mit den Fil. Dornau, Siebenhaus. S. 1243. Entf. 1/4 St.

Maria = Zell, (Klein-), a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Heinrich Freyherr von Müller-Hornstein.) S. 314.

Mahendorf, Kk. Verw. P. Gottfried Diek, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Hölles. S. 455. Entf. 1/4 St.

Neuhaus, Kk. Kk. Pln.: Hr. Karl Pittauer, Wpr., geb. zu Eriesch in Mähren 1792. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Jahrafeld, (Hr. Georg Freyherr von Sina.) Mit den Fil. Gadenweit, Rimberg, Pettsteig. S. 392. Entf. bis 1 1/2 St.

Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von Gaal, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Franz Schmid, Wpr., geb. zu Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Mit den Fil. Muggendorf, Thal, Feichtenbach, Ned, Blätterthal. S. 1125. Entf. bis 3 St.

Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Wpr., geb. zu Hain in Österreich 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. Mit den Fil. Grabenweg, Jahrafeld, Obla, Ober- und Unterperndorf,

Schafen, Weißenbach. Clz. 3000. Entf.
1 1/2 St.

Kohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Reinkopf,
Wpr., geb. zu Odenburg in Ungarn 1798. Pr.
1824. Patr. Herrschaft Gutenstein, (Hr. Jo-
hann Ernest Graf von Hoyos.) Mit den Fil.
Stima, Hiesting, Winzaberg, Zellenbach. Clz.
868. Entf. bis 3 St.

Sallenu, (Sollenau) Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Valentin Wiesner, Wpr., geb. zu
Gnadersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr.
Orts Herrschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu
Liechtenstein.) — Benefiziat zu Schönau:
Hr. Joseph Theodos Prunner, Extrinitarier,
pens. Pfarrer, geb. zu Wien 1756. Pr. 1780.
Patr. Orts Herrschaft, (Hr. Johann Fürst von
und zu Liechtenstein.) — Mit der Fil. Schön-
au. Clz. 1457. Entf. 1 St.

Schwarzau im Gebirge, Markt, a. Pf.
Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb.
zu Suaym in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr.
Herrschaft Gutenstein, (Hr. Johann Ernest
Graf v. Hoyos.) Koop. Hr. Franz Schiller-
wein, Wpr., geb. zu Proßmeritz in Mähren
1807. Pr. 1833. Clz. 1650. Entf. bis 3 St.

Steinabrückl, Kl. Klklpn: Hr. Franz
Hauke, Wpr., geb. zu Seksdorf in Schlesien
1797. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Mit
dem k. k. Raketten-Corps. Clz. 867. Entf.
1/2 St.

St. Weit an der Eriesting, n. Pf. Pfar-
rer: Hr. Ignaz Payer, Wpr., geb. zu Unter-
moldau in Böhmen 1773. Pr. 1800. Patr.
Religionsfond. Mit der Fil. Edlik. Clz.
1400. Entf. 1/2 St.

Wöllersdorf, Kl. Klklpn: Hr. Georg
Figg, Wpr., geb. zu Fernegg in Österr. 1785.
Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Clz. 650.
Wopfing, Kl. Klklpn: Hr. Leopold Nieder,
Wpr., geb. zu Döbling in Österreich 1792. Pr.
1817. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.
Mühlthal, Oberpiesting. Clz. 408. Entf.
1/2 St.

Kloster der P. P. Serviten zu Guten-
stein, gegründet von Johann Balthasar Grafen
von Hoyos im Jahre 1685.

Prior: P. Cyrill M. Eigenberger, zugleich
Pfarrw., geb. zu Steyer in Österreich 1761. Prof.
und Pr. 1785.

• Profefß-Priester: P. Gerard M. Polak,
Koop., geb. zu Naab in Ungarn 1776. Prof. 1804.
Pr. 1805. — P. Bernard M. Englaner, Pfarr-
vikar im Markte Gutenstein, geb. zu Stuhlweissen-
burg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811.
— P. Ludwig M. Dreyer, Koop., geb. zu Chru-
dim in Böhmen 1791. Prof. 1816. Pr. 1817.
— P. Lukas M. Szabo, Koop., geb. zu Pesth
in Ungarn 1801. Prof. u. Pr. 1829. — Layen-
brüder: Fr. Thomas M. Stipak, geb. zu Leit-
o

mischl in Böhmen 1795. Prof. 1820. — Fr. Stanislaus M. Munds, geb. zu Regensburg in Bayern 1797. Prof. 1812. — Fr. Mloys M. Ust, geb. zu Wien 1783. Prof. 1820.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Janowitzsch, geb. zu Mannersdorf in Oesterreich 1796. Pr. 1830. Patr. K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 893.

Deutschbrodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Prisknik, Wpr., geb. zu Freywalden in K. K. Schlesien 1787. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. S I z. 452.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Wesselak, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Ortschaft, (Hr. Karl Freyherr von Moser.) Koop. Hr. Heinrich Ritter von Spaun, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Siegersdorf, Haschendorf. S I z. 1284. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer: Hr. Norbert Spindler, Exhieronymitaner, geb. zu Langenzersdorf in Oesterreich 1761. Pr. 1789. Patr. Ortschaft, (Hr. Markus Graf von Bussy.) S I z. 756.

Hof am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Nybitschka, Wpr., geb. zu

Erübau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 1225.

Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, Wpr., geb. zu Kapfa in Ung. 1791. Pr. 1814. Koop. Hr. Georg Schneider, Wpr., geb. zu Mannersdorf in Oesterreich 1805. Pr. 1834. Schloß = Benefiziat: Hr. Jakob Pendl, pens. Pfarrer der St. Pöltner-Diöcese, geb. zu St. Gallen in Ungarn 1758. Pr. 1782. Patr. der Pfarre und des Schloß = Benefiziums: K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. Mit zerstr. Häusern. S I z. 1210. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Amand Mahn, Wpr., geb. zu Johannesberg in Schlesien 1790. Pr. 1814. Patr. Fürst Erzbischof. S I z. 165.

Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Wapf, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. Ausschilfspr. zu Welm: Hr. Johann Michael Müller, Wpr., geb. zu Lengensfeld im Eichsfelde 1762. Pr. 1790. Mit den Fil. Grametneustedt, Welm. S I z. 1323. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Sebastian Ruß, Wpr., geb. zu Wien 1764. Pr. 1788. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Hr. Johann Michael Ritter von Fellner.) Koop. Hr. Anton Werner, Wpr., geb. zu Wienerherberg

- in Österreich 1809. Pr. 1833. Mit der Fil.
Gögendorf. Slz. 1080. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.
Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Ledesky, Wpr., geb. zu Iglau in Mäh-
ren 1788. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft,
(Hr. Paul Fürst Esterhazy v. Galantha.) Koop.
Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in
Mähren 1811. Pr. 1834. Mit der Fil.
Landegg. Slz. 3375. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Pottendorf, Schloß; n. Pf. Unbesetzt.
Patr. Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galan-
tha. Slz. 40.
Reisenberg, Markt; a. Pf. Provisor:
Hr. Johann Weixelbaum, Wpr., geb. zu Horn
in Österreich 1806. Pr. 1831. Patr. Herrschaft
Seibersdorf, (Hr. Maximilian Graf v. Cavriani.)
Slz. 560.
Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Koska, Wpr., geb. zu Unterwisternitz
in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Ortsherr-
schaft, (Hr. Maximilian Graf von Cavriani.)
Slz. 360.
Summarein, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Alerius Wiedemann, Wpr., geb. zu Güns-
burg in Vorderösterreich 1777. Pr. 1800. Patr.
K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz.
1321.
Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Franz Treiber, prov. Dekanatsverwes-
ser und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu
Lundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809.

- Patr. Herrschaft Ebreichsdorf, (Hr. Markus
Graf von Bussy.) Mit der Fil. Schrana-
wand. Slz. 883. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Wampersdorf, k. l. Unbesetzt. Patr. Herr-
schaft Pottendorf, (Hr. Paul Fürst Esterhazy
von Galantha.) Slz. 442.
Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Schulz, Wpr., geb. zu Großböflein in Ungarn
1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pottendorf,
(Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha.)
Slz. 311.

Viertel Unter-Mannharts-Berg.

Dekanat Döckflüß.

- Ungern, Markt; k. l. k. l. k. l. n.: Hr. Franz
Sales Wepda, Wpr., geb. zu Leitomischl in
Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Ortsherrschaft,
(Hr. Christian Graf von Rinsky.) Mit der
Fil. Mannersdorf. Slz. 807. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Auersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel
Hübner, Wpr., geb. zu Senftenberg in Böh-
men 1767. Pr. 1795. Patr. Religionsfond.
Slz. 1015.
Döckflüß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Kainz, erzb. Konsistorialrath, Dekant

- und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Mistelbach in Österr. 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Tzsch, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1780. Pr. 1808. Mit drey entlegenen Häusern. Slz. 1350. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theophil Leuter, Wpr., geb. zu Ehlend in Mähren 1774. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Slz. 834.
- Obkendorf, n. Pf. Wew. Hr. Otto Wolf, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Welm. Slz. 980. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Köll, Wpr., geb. zu Bruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Ortschaft, (Hr. Franz Freyherr v. Sardagna.) Slz. 508.
- Markgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Österreich 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Glinzendorf, Grobshofen, Parbasdorf. Slz. 986. Entf. 1 St.
- Masken, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Ortschaft, (Hr. Christian Graf von Kinsky.) Slz. 820.
- Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterregbach

- in Österreich 1804. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Hr. Maximilian Graf von Kollonig.) Slz. 594.
- Oberweiden, a. Pf. Wew. P. Rudolph Beranek, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1810. Mit der Fil. Baumgarten an der March. Slz. 646. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Ollersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Heinrich Weinzierl, Wpr., geb. zu Karlstadt in Bayern 1777. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ungern, (Hr. Christian Graf von Kinsky.) Slz. 682.
- Prottes, (Großprottes) Lkl. Wew. P. Adam Krieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg in Österreich 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Kleinprottes. Slz. 653. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Georg Rickl, Wpr., geb. zu Grün in Böhmen 1783. Pr. 1811. Patr. Pfarre Püllichsdorf. Slz. 646.
- Schönkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Raube, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Österreich 1789. Pr. 1813. Patr. Ortschaft, (Se. Kais. Hoheit Erzherzog Rainer.) Mit der Fil. Mayersdorf. Slz. 720. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Schweinbarth, (Großschweinbarth) Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Karl Edler von Krauß, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1768. Pr. 1791. Patr. Landesfürst. Koop.

- Hr. Jakob Zuckrigl, Wpr., geb. zu Großolko-
 wig in Mähren 1807. Pr. 1831. Slz. 1199.
 Stillfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Matthäus Dworzack, Wpr., geb. zu Reintal
 in Österreich 1781. Pr. 1804. Patr. Reli-
 gionsfond. Mit den Fil. Grub, Wuglbürg.
 Slz. 579. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Untergänserndorf, Kk. Berw. P. Tho-
 mas Reidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu
 Strobniß in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr.
 Stift Melk. Slz. 443.
- Untersiebenbrunn, Kk. Berw. P. An-
 selm Hacker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu
 Heidenreichstein in Österreich 1775. Prof. 1792.
 Pr. 1794. Patr. Stift Melk. Slz. 413. Entf.
 des Neuhofes $\frac{1}{2}$ St.
- Waidendorf, n. Pf. Prov. Hr. Johann
 Muhm, Wpr., geb. zu Stranning in Österreich
 1804. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Slz.
 721.
- Weißendorf, Markt; a. Pf. Berw. P.
 Bruno Wimmer, Bened. vom Stifte Melk,
 geb. zu Breitenberg in Bayern 1773. Prof. u.
 Pr. 1797. Patr. Stift Melk. Koop. P.
 Raymond Jordan, Bened. vom Stifte Melk,
 geb. zu Horn in Österreich 1797. Prof. 1820.
 Pr. 1822. Mit den Fil. Dörflis, Stri-
 pping, Talesbrunn. Slz. 1203. Entf. bis
 1 St.
- Zwerndorf, n. Pf. Berw. P. Adrian Stöckl,
 Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1775.

Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Melk.
 Slz. 457.

Dekanat Gaubitsch.

- Nischenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig
 Pfisinger, Wpr., geb. zu Böffelteszen in Wür-
 ttemberg 1779. Pr. 1808. Patr. Pfarre Ober-
 leis. Mit der Fil. Köhrenbrunn. Slz. 682.
 Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eggendorf im Thale, a. Pf. Berw. P.
 Severin Jabo, Bened. vom Stifte Schotten,
 geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof.
 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten.
 Koop. P. Urban Loritz, Benedik. vom Stifte
 Schotten, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828.
 Pr. 1830. Mit der Fil. Altenmarkt, Klein-
 Städteldorf, Weyerburg. Slz. 1291. Entf.
 bis $\frac{1}{2}$ St.
- Enzersdorf im Thale, n. Pf. Berw. P.
 Martin Denschert, Bened. vom Stifte Schot-
 ten, geb. zu Krausen in k. k. Schlesien 1795.
 Prof. 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten.
 Mit der Fil. Kleinkadolz. Slz. 621. Entf.
 $\frac{1}{4}$ St.
- Ernstbrunn, Markt; a. Pf. Unbesetzt. Prov.
 Administrator: Hr. Franz Ludwig, Wpr.,
 geb. zu Wien 1792. Pr. 1816. Patr. Orts-
 herrschaft, (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Kö-
 stritz.) Koop. 1) Hr. Adam Mayr, Wpr.,
 geb. zu Langenlois in Österreich 1807. Pr. 1830.

- 2) Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau in Oesterreich 1805. Pr. 1830. 3) Unbesetzt. Mit den Fil. Dörfl, Gebmanns, Neunhäusel, Steinbach, Thomasl u. dem herrschaftlichen Schloße. Slz. 1650. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Gabriel Mayer, der freyen Künste und Weltweisheit Doktor, erz. Konsistorialrath, emerit. Dechant u. Schuldistrikts-Auffeher, Wpr., geb. zu Weiz in Steyermark 1752. Pr. 1775. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Leitomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825.
- 2) Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmeiseldorf in Oesterreich 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Altenmarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn. Slz. 1495. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Gnadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterreich 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg, (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstrig.) Slz. 547.
- Großharras, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Krebs, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1797. Pr. 1800. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Koop. Frä Anton Knobloch, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Zwoleniowes in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. Mit der Fil. Diebolz. Slz. 1309. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gsching, Wpr., geb. zu Pakenthal in Oesterreich 1790. Pr. 1813. Patr. Ortsherrschaft,

- (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstrig.) Mit den Fil. Altmanns, Friebrüg. Slz. 544. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzer, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. Slz. 1191. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrw. Frä Wenzel Patera, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Koop. Unbesetzt. Slz. 1101.
- Michelstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Bockh, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft, (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstrig.) Slz. 705.
- Mappersdorf, a. Pf. Berw. P. Karlmann König, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Hafnerbach in Oesterreich 1780. Prof. 1806. u. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Anton Doifel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Beygart in Oesterreich 1793. Prof. und Pr. 1818. Mit den Fil. Haslach, Kleinweikersdorf, Schallerdorf. Slz. 1577. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in preußisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt in Oesterreich 1810. Pr.

1833. Administrator der vereinigten Stif-
therrschaft Niederleis und Niedersulz: P. Fer-
dinand Marschival, Cisterz. vom Stifte Heil.
Kreuz, geb. zu Znaym in Mähren 1785. Prof.
und Pr. 1808. Mit den Fil. Helfens, No-
dendorf, Pürstendorf, Sitzendorf. S. 1338.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kob-
liczek, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wei-
persdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr.
Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Altmann, Wpr.,
geb. zu Witis in Oesterreich 1805. Pr. 1831.
Mit den Fil. Au, Klement. S. 445. Entf.
bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mi-
chael Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Bayern
1784. Pr. 1807. Patr. Herrschaft; Ernst-
brunn, (Heinrich LXIV., Fürst Reif-Köstrig.)
Koop. Hr. Theodor Dreyherz, Wpr., geb. zu
Wien 1810. Pr. 1833. Mit den Fil. Pa-
genthal, Streimhof. S. 1050. Entf. bis
 $\frac{1}{2}$ St.
- Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wagen-
sommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Oester-
reich 1798. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Kle-
ment, (Heinrich LXIV., Fürst Reif-Köstrig.)
S. 284.
- Roggendorf, a. Pf. Verw. P. Ignaz Wei-
relbaum, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu
Mautern in Oesterreich 1789. Prof. u. Pr. 1813.

- Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Aschen-
dorf, Hardt. S. 685. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Untersteiner, Wpr., geb. zu Augsburg
in Bayern 1777. Pr. 1801. Patr. Gutsherr-
schaft, (Hr. Ignaz Würth.) Koop. Hr. Jo-
hann Gnedt, Wpr., geb. zu Großmeisdorf in
Oesterreich 1806. Pr. 1831. Mit den Fil.
Ober- und Unterschoderleeh, Stronegg. S. 1491.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Sulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Maxim. Thym, Wpr., geb. zu Fulnek in Mäh-
ren 1777. Pr. 1802. Patr. Gutsherrschaft
Stronsdorf, (Hr. Ignaz Würth.) Mit den bey-
den Höfen, Blaustauden u. Bernhof. S. 625.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

- Altenwürth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Chri-
stoph Viermberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in
Oesterreich 1783. Pr. 1806. Patr. Religions-
fond. Mit den Fil. Gising, Kollersdorf,
Sachsendorf. S. 962. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. Unbesetz.
Provisor: Hr. Samuel Graf, Wpr., geb.
zu Gainfahn in Oesterreich 1808. Pr. 1832.
Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall.)
Mit den Fil. Frauendorf, Ugenlaa. S. 700.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

- Eggendorf am Walde, a. Pf. Hr. Mathias Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Österr. 1799. Pr. 1826. Patr. Herrschaft Horn, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) Mit den Fil. Burgstall, Grübern, Reikersdorf. Slz. 600. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Elsarn, Pfl. Pflkpln: Hr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Nesuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Diendorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 649. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Engabrunn, Pfl. Werm. Hr. Johann Pachner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Herzogenburg in Österreich 1778. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Herzogenburg. Ausschilfspr. Hr. Johann Wieweger, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Brünn in Mähren 1789. Prof. und Pr. 1813. Slz. 502.
- Etzdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Frischauf, Wpr., geb. zu Rösschitz in Österreich 1760. Pr. 1785. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Koop. Hr. Anton Krüppel, Wpr., geb. zu Krems in Österr. 1808. Pr. 1831. Mit den Fil. Diendorf, Walkersdorf. Slz. 969. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Fels am Wagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adames, Wpr., geb. zu Niederleis in Österr. 1790. Pr. 1817. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall). Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1273. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Lidmansky, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Thurnthal, (Hr. Johann Ritter von Stettner.) Mit der Fil. Wagram. Slz. 876. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Göfing, a. Pf. Werm. P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Mit der Fil. Stettenhof. Slz. 698. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Grafenwörth, Markt; a. Pf. Werm. Hr. Heinrich Landsteiner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Wien 1781. Prof. und Pr. 1804. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Georg Holzner, reg. Chorherr vom Stifte Herzogenburg. Mit den Fil. Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waasen. Slz. 2096. Entf. bis 1 St.
- Grosriedenthal, a. Pf. Werm. P. Paul Ruef, Bened. vom Stift Melk, geb. zu Gattersdorf in Bayern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Neudegg. Slz. 789. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Biermberger, tit. Konsistorialrath u. prov. Dekanatsverw. und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Österreich 1775. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ernest Nödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Österreich 1806. Pr. 1834. Mit der Fil. Kammern. Slz. 1026. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Verwalter der dem Cisterzienser = Stifte
Hohenfuhr in Böhmen gehörigen Wirthschaft:
P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes,
geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803.
Pr. 1804.

Haisendorf, a Pf. Verw. Hr. Joseph Neu-
gebauer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogen-
burg, geb. zu Groß-Murzim in Böhmen 1787.
Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Herzo-
genburg. Koop. Hr. Jakob Dornauer, regul.
Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu
Steinabrückl in Osterreich 1803. Prof. 1827.
Pr. 1829. Mit den Fil. Donaudorf, Gra-
fenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. S. 13.
1531. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Hohenwarth, a Pf. Pfarrer: Hr. Andreas
Lindwurm, Wpr., geb. zu Würzburg in Bayern
1769. Pr. 1794. Patr. Kammeral = Fond,
(Herrschaft Oberstockstall.) Koop. Hr. Lorenz
Schusser, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen
1803. Pr. 1830. Mit der Fil. Ebersbrunn.
S. 13. 1147. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Scheiger, Wpr., geb.
zu Wien 1760. Pr. 1785. Patr. Kammeral-
fond, (Herrschaft Oberstockstall.) Koop 1) Hr.
Anton Weber, Wpr., geb. zu Weiskirchen in
Osterr. 1805. Pr. 1833. 2) Hr. Georg Anibas,
Wpr., geb. zu Witis in Osterr. 1809. Pr. 1834.
Mit den Fil. Dörsfl, Engelmansbrunn,
Mallon, Neustift, Ottenthal, Ober-, Mitter-

und Unterstockstall, Winkl. S. 13. 3221. Entf.
bis 1 St. Nushilfspr. in Ottenthal: Hr.
Joseph Eder, Wpr., aus der St. Pöltner Diö-
cese, resign. Lokalk. zu Ardagger, geb. zu Haag
in Osterr. 1792. Pr. 1816.

Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfar-
rer: Hr. Franz Blasius Kuderna, Wpr., geb.
zu Budweis in Böhmen 1736. Pr. 1809. Patr.
Religionsfond. Mit der Fil. Hipfersdorf,
Zaussenberg. S. 13. 839. Entf. bis 1 St.

Mühlbach, a Pf. Verw. P. Dilo Klama,
Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien
1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Gött-
weig. Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Bb-
sendürnbach, Obersdorf, Ronthal. S. 13. 725.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Verw. P. Franz
Spangler, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb.
zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. Patr.
Stift Lilienfeld. S. 13. 490.

Nuppersthal, a Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Sobuch, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1784.
Pr. 1808. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft
Oberstockstall.) S. 13. 731.

Straß, Markt; a Pf. Pfarrer: Hr. Georg
Werderber, Wpr., geb. zu Nesselthal in Krain
1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg,
(Hr. August Graf von Breuner.) Koop. Unbe-
setzt. Benefiziat: Hr. Adam Niklas, Wpr., geb.
zu Burglengensfeld in Bayern 1778. Pr. 1802.
*

- Patr. Herrschaft Grafenegg, (Hr. August Graf von Breuner.) S. 1185.
- Zemling, Pfl. Pfl. Pfl. Pfl. Hr. Mathias Kienast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Österr. 1784. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach, (Hr. Franz Sigmund Graf von Engel zu Wagrain.) S. 296.

Dekanat Hausleuthen.

- Bergau, Pfl. Pfl. Pfl. Pfl. Hr. Michael Walter, Wpr., geb. zu Nöschitz in Österreich 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn.) Mit den Fil. Obergrub, Porrau. S. 557. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ludger Pferdswey, Wpr., geb. zu Uchen in Preußen 1758. Pr. 1781. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu Niederrußbach in Österr. 1807. Pr. 1834. Mit den Fil. Buch, Kleedorf. S. 921. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Ößlersdorf, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gschöttl, Wpr., geb. zu Pulkau in Österr. 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn. (Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn.) Koop. Hr. Leopold Pöckh, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirg in Österr. 1804. Pr. 1829. Ausschließprieesterstelle. Unbesetzt. Mit den Fil. Schönborn, Untergrub, Wiendorf. S. 1190. Entf. bis 1 St.

- Großstelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Österr. 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil. Eizersthal, Furt, Wischatthal. S. 890. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Großwehdorf, Pfl. Pfl. Pfl. Pfl. Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörf in Österr. 1803. Pr. 1826. Patr. Ortschaft, (Hr. Joseph Pargfrieder). Mit der Fil. Kleinwehdorf. S. 537. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Rainz, erz. Konsistorialrath, Dekant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Mistelbach in Österreich 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Schulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Unbesetzt. Mit den Fil. Gaisruck, Goldgeben, Oberzöggersdorf, Pettendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfpassing, Zaina, Ziffersdorf. S. 2914. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Höbersdorf, Pfl. Pfl. Pfl. Pfl. Hr. Johann Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Untermallebarn. S. 570. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Wpr., geb. zu Krems in Österr. 1802. Pr. 1825. Patr. Ortschaft, (Hr. August Graf von Breuner.) Mit den Fil. Fischzerzeil, Möllersdorf, Eriebensee. S. 725. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Pandorf in Österreich 1790. Pr. 1814. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Joseph Eitschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Mit den Fil. Oberrußbach, Tiefenthal. Glz. 1364. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberabsdorf, a. Pf. Provisor: Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Österreich 1782. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabsdorf. Glz. 776.

Oberhaugenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Österreich 1790. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Städteldorf, (Hr. Franz Graf von Hardegg). Mit den Fil. Unterhaugenthal, Unterparschenbrunn. Glz. 687. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Wpr., geb. zu Lengensfeld in Österr. 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg, (Hr. Johann Karl Graf v. Dietrichstein.) Koop. 1) Hr. Mathias Grossmann, Wpr., geb. zu Wezelsdorf in Österreich 1807. Pr. 1832. 2) Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Österreich 1808. Pr. 1834. Mit den Fil. Magersdorf, Mariaenthal, Raschala, Sutttenbrunn. Glz. 2677. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obermallebarn, Kk. KkKpLn: Hr. Johann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft

Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn.) Glz. 312.

Oberthern, Kk. KkKpLn: Hr. Franz Pany, Wpr., geb. zu Doberberg in Österreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Wezsdorf, (Hr. Joseph Pargfrieder.) Mit der Fil. Untertthern. Glz. 484. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in K. K. Schlessen 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dieppersdorf, Glaubendorf, Kipplitz. Glz. 980. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Petelsdorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu Kollaredo-Mannsfeld.) Mit der Fil. Oberolberndorf. Glz. 800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sonnberg, Kk. KkKpLn: Hr. Franz Vorigas Hofmann, Wpr., geb. zu Odrau in K. K. Schlessen 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dittersdorf, Wolfsbrunn. Glz. 1007. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pachmeyer, Wpr., geb. zu Wien 1775. Pr. 1798. Patr. Ortschaft, (Hr. Franz Graf von Hardegg.) Koop. Hr. Johann Stöller, Wpr., geb. zu Weissenkirchen in Österreich 1808. Pr. 1833. Mit den Fil. Eggenndorf, Inkerdorf, Stärenwörth. Glz. 1392. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Stranzen dorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schilling, Wpr., geb. zu Wasseraguesd in Böhmen 1798. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Mit der Fil. Parschenbrunn. S. 13. 586. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf, tit. Konsistorial-Rath, Vice-Dechant, Wpr., geb. zu Großmugl in Osterreich 1791. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. August Graf von Breuner.) Koop. Hr. Joseph Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sigendorf in Osterreich 1805. Pr. 1831. Mit den Fil. Ameisenthal, Baumgarten, Großwiesendorf, Kleinwiesendorf. S. 13. 1773. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dekanat Laa.

Altruppersdorf, Pfl. Pflkpln: Hr. Franz Wald, Wpr., geb. zu Breitketten in Osterreich 1788. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. S. 13. 516.

Drasenhofen, a. Pf. Unbesetzt. Pfarrprov. Hr. Franz Asperger, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Osterreich 1806. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Hutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Osterreich 1808. Pr. 1834. Mit den Fil. Schloß Fünfkirchen, Steinaubrunn und zerstr. Häusern. S. 13. 1700. Entf. bis 1 St.

Falldach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ulrich Martn, erb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Güzis in Worarlberg 1776. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Vincenz Feiser, Wpr., geb. zu Wischin in Böhmen 1801. Pr. 1826. Mit den Fil. Hagendorf, Ungerndorf. S. 13. 890. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Höfner, Wpr., geb. zu Grünfeld in Franken 1769. Pr. 1797. Patr. Herrschaft Poyzdorf, (Hr. Johann Freyherr von Bartenstein.) S. 13. 920.

Hansthäl, Pfl. Pflkpln: Hr. Johann Kafka, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. S. 13. 480.

Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Dietrich, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Batthyany, Graf von Strattmann.) Mit der Fil. Frattingsdorf. S. 13. 749. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Wurm, tit. Konsistorialrath, emerit. Vice-Dechant, Wpr., geb. zu Roseldorf in Osterreich 1753. Pr. 1777. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Heinrich Berger, Wpr., geb. zu Feldberg in Osterreich. 1800. Pr. 1828. 2) Hr. Laurenz Peterka, Wpr., geb. zu Strobniß in Böhmen 1809. Pr. 1833. S. 13. 1301.

- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Kumanz, Wpr., geb. zu Rißingen in Franken 1775. Pr. 1801. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu Steinbach in Osterreich 1804. Pr. 1827. Mit den Fil. Kirchstetten, Blabern. S. 1703. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Tillinger, Wpr., geb. zu Göllersdorf in Osterreich 1789. Pr. 1815. Patr. Herrschaft Pöysbrunn, (Hr. Johann Freyherr von Wartenstein.) Mit der Fil. Gutttenbrunn. S. 1085. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Pöysbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Brauner, Wpr., geb. zu Kömerstadt in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Freyherr von Wartenstein.) S. 750.
- Pottenhof, Pfl. Pflkpln: Hr. Matthäus Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem Stutenhofe. S. 542. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Siebenhirten, Pfl. Pflkpln: Hr. Dominik Weinkl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. S. 563.
- Stüzenhofen, Pfl. Pflkpln: Hr. Johann Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Kleinschweinbarth und dem Thiergarten. S. 774. Entf. 1 St.

- Wildendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Stoismann, Wpr., geb. zu Köschitz in Osterreich 1793. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Pöysbrunn, (Hr. Johann Freyherr von Wartenstein.) Koop. Hr. Anton Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhof in Osterreich 1807. Pr. 1831. Mit den Fil. Altprerau, Neuruppersdorf, Mitterhof. S. 1772. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Dekanat Pillichsdorf.

- Breitenlee, n. Pf. Wew. P. Amand Kimberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Untermisternig in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. Patr. Stift Schotten. S. 268.
- Deutschwagram, n. Pf. Prov. Hr. Joseph Spitzhüttl, Wpr., geb. zu Lepl in Böhmen 1802. Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Aderklaa und Helmahof. S. 742. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Enzersfeld, n. Pf. Wew. P. Peter Leonhard Contriner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Königsbrunn. S. 831. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süßenbrunn. S. 901. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Zwerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Un-

garn 1798. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Ritter von Schreibers.) Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Eibesbrunn, Minichsthal, Puking, Seyring. Glz. 2052. Entf. 1 St.

Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Nicolaus Jansa, Wpr., geb. zu Blasendorf in Siebenbürgen 1774. Pr. 1797. Patr. Religionsfond. Aushilfspr. Hr. Wenzl Prinz, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1781. Pr. 1804. Mit der Feldmühle. Glz. 1400. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großrußbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Kunert, Wpr., geb. zu Neuzehsdorf in L. E. Schlesien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortschaft, (K. K. Theresianische Ritterakademie in Wien.) Koop. Hr. Franz Stursa, Wpr., geb. zu Skutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Mit den Fil. Ebersdorf, Hipples, Hornsburg, Oberkreuzstetten, Wöglseinsdorf, Nitzendorf. Glz. 1900. Entf. bis 1 St.

Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Wannemacher, Wpr., geb. zu Willichsdorf in Österreich 1787. Pr. 1812. Patr. Ortschaft, (Hr. Joseph Springer). Mit der Fil. Epik. Glz. 838. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kagrán, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel, Wpr., geb. zu Zwettl in Österreich 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Aushilfspriest. zu Hirschstätten: Hr. Adalbert Korab, Wpr. der

Leitmeritzer Diözese, geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1792. Pr. 1815. Mit den Fil. Hirschstätten, Stadlau. Glz. 854. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

Klein-Engersdorf, a. Pf. Prov. Berw. P. Alan Kals, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. Patr. Stift Schotten. Mit den Fil. Flandorf, Hagenbrunn. Glz. 953. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldau, a. Pf. Berw. Hr. Frigidian Blakora, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Uderowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Peter Schlosser, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Mit den Fil. zwischen den Donaubrücken, Floridsdorf, schwarze Lacke. Glz. 2345. Entf. bis 1 St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken: Hr. Jakob Juvenal Niedl, Franziskaner, pens. Pfarrer von Deutschwagram, geb. zu Röhrbach in Bayern 1754. Pr. 1779. Patr. Landesfürst. Mannhartsbrunn, Ekl. Ekl. Pln: Herr Karl Gössinger, Wpr., geb. zu Neudorf in Österreich 1744. Pr. 1768. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Pföding. Glz. 481. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Krump, Wpr., geb. zu Waidhofen in Österreich 1793. Pr. 1816. Patr. Orts-

- herrschaft, (Hr. Johann Ernest Graf v. Hoyos.)
 Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Neubau,
 Straßing. Slz. 1051. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Willichsdorf, a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr.
 Johann Michael Merroth, Ehrendomherr an der
 Metropolitankirche zum h. Stephan, erzb. Kon-
 sistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher,
 geb. zu Wien 1769. Pr. 1792. Patr. Landes-
 fürst. Koop. 1) Hr. Jakob Rossal, Wpr.,
 geb. zu Datschitz in Mähren 1807. Pr. 1831.
 2) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien
 1812. Pr. 1834. Mit der Fil. Obersdorf
 und dem Keyhof. Slz. 1645. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Schleinbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Zheyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Österr. 1794.
 Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen, (Fr.
 Sophie verwitwete Freyfrau von Wartenstein,
 geborne Freyin von Wartenstein.) Mit der Da-
 menmühle. Slz. 504. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Stammersdorf, a. Pf. Berw. P. Karl
 Wernschimmel, Bened. vom Stifte Schotten,
 geb. zu Preßburg in Ungarn 1758. Prof. 1793.
 Pr. 1782. Patr. Stift Schotten. Koop. P.
 Kainer Grabscheid, Bened. vom Stifte Schot-
 ten, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof.
 1828. Pr. 1830. Mit den Fil. Strebers-
 dorf, dem Posthause und Magdalenenhofe. Slz.
 1472. Entf. bis 1 St.
- Traunfeld, Bkt. Vikar: Hr. Joachim Has-
 pinger, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes
 pro piis meritis, Wpr., geb. zu Gieß in Tyrol

1773. Pr. 1805. Patr. Pfarre Willichsdorf.
 Mit der Fil. Hauzendorf. Slz. 880. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
- Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer:
 Hr. Mathias Wimmer, erzb. Konsistorial-Rath
 und emerit. Dechant, Wpr.; geb. zu Neuwelt in
 Bayern 1777. Pr. 1801. Patr. Landesfürst.
 Koop. Hr. Joseph Viermberger, Wpr.; geb. zu
 Ebenfurth in Oesterreich 1805. Pr. 1832. Mit
 der Fil. Niedenthal. Slz. 1223. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
- Unterolberndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Johann Nep. Wehse, Wpr., geb. zu Habel-
 schwerdt in Preußen 1782. Pr. 1805. Patr.
 Religionsfond. Mit zwey entfernten Mühlen.
 Slz. 349. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
 Hr. Nikolaus Wegeler, Wpr., geb. zu Feldkir-
 chen in Vorarlberg 1783. Pr. 1807. Patr.
 Landesfürst. Koop. Hr. Franz Nöstlberger,
 Wpr., geb. zu Krems in Oesterreich 1808. Pr.
 1830. Slz. 1202.
- Dekanat Pirawarth.
- Asparn an der Zaya, Markt; a. Pf. Berw.
 P. Ludwig Limpik, Minorit, geb. zu Wien 1804.
 Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft,
 (Hr. August Graf von Breuner.) Koop. 1)
 P. Ehembert Steiner, Minorit, geb. zu Kortsch
 in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. 2) P.
 Engelbert Eisinger, Minorit, geb. zu Ottenthal

in Österreich 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. Mit den Fil. Nigersdorf, Schles. Slz. 1739. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Wolf, Wpr., geb. zu Pekenkirchen in Österreich 1800. Pr. 1825. Patr. Ortschaft, (Se. Durchl. Hr. Ferdinand Prinz von Sachsen-Koburg und Gotha.) Slz. 549.

Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Berw. P. Franz Rohn, Dekanats-Bibliothekar, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Adrian Kumpfer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Säubersdorf in Österreich 1806. Prof. u. Pr. 1832. Slz. 1181.

Grafensulz, Vikt. Prov. Berw. P. Wenzel Nedoschinsky, Minorit, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Asparn, (Hr. August Graf v. Breuner.) Slz. 319.

Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Prinz, Wpr., geb. zu Grazen in Böhmen 1771. Pr. 1800. Patr. Herrschaft Asparn, (Hr. August Graf von Breuner.) Slz. 313.

Höbessbrunn, Kkl. Berw. P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1781. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift Schotten. Slz. 597.

Hohenrappersdorf, Freymarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr.,

geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Liebischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. Mit der Fil. Kleinharvas. Slz. 1720. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschig, Wpr., geb. zu Rabensburg in Österreich 1798. Pr. 1820. Patr. Ortschaft, (Hr. Maximilian Graf v. Kolonitz). Slz. 826.

Kronberg, Kkl. Kkpln: Hr. Johann Ruß, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 473.

Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kamper, Wpr., geb. zu Donnerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Egendorf, Germanns. Slz. 1995. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Loidesthal, Kkl. Prov. Berw. P. Felix Bichler, Bened. vom Stifte Michelbeuern, geb. zu Bischofshofen in Salzburg 1795. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Michelbeuern. Slz. 647.

Martinsdorf, n. Pf. Berw. P. Augustin Rittler, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. Slz. 447.

Niedersulz, a. Pf. Berw. P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Staubendorf in Schlesien 1780. Prof. 1804.

- Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop.
 P. Ludwig Schindler, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. Mit der Fil. Erdbres. Slz. 869. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Obersulz, Markt; a. Pf. Berw. P. Bernhard Spöckelberger, Bened. vom Stifte Michelbeuern, geb. zu Laufen in Bayern 1783. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. Stift Michelbeuern. Koop. P. Anselm Holzner, Bened. vom Stifte Michelbeuern, geb. zu Lettenheim in Salzburg 1806. Prof. und Pr. 1829. Mit den Fil. Blumenthal, Nering. Slz. 1569. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Pellendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Polak, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1803. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Joseph Graf von Rhevenhüller-Metsch.) Mit der Fil. Agelsdorf. Slz. 797. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Romuald Einfalt, tit. Konsistorialrath, emerit. Wicedechant, unbesch. Karmeliter, geb. zu Großgerung in Österreich 1758. Prof. und Pr. 1782. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Ignaz Humpel, Wpr., geb. zu Waidhofen an der Thaya in Österr. 1810. Pr. 1833. 2) (aushilfsweise) P. Plazidus Tilkinger, Dominikaner, geb. zu Pfaffendorf in Österr. 1798. Prof. u. Pr. 1821. Mit der Fil. Kollenbrunn. Slz. 1547. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

- Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Heustreu in Bayern 1771. Pr. 1804. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Benef. Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint-Synat in Ungarn 1799. Pr. 1823. Patr. Pfarre Schrick. Slz. 950.
- Sierndorf, Kl. Kl. Pl. In: Hr. Gregor Podversch, Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain 1776. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Slz. 424.
- Spannberg, Markt; a. Pf. Berw. Hr. Georg Peter Ruf, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Köffelstelzen in Württemberg 1781. Prof. 1827. Pr. 1808. Patr. Deutscher Ritterorden. Koop. Hr. Albert Rudersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf in Österreich 1807. Pr. 1829. Slz. 1088.
- Wenzersdorf, Wkt., Berw. P. Benedikt Peyrl, Minorit, geb. zu Windbag in Österreich 1781. Prof. und Pr. 1805. Patr. Herrschaft Asparn, (Hr. August Graf v. Breuner.) Mit der Fil. Zwentendorf. Slz. 431. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Wolfpassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Zagwerker, Wpr., geb. zu Herrenbaungarten in Österreich 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Wautsch in Mähren 1806. Pr. 1832. Mit

der Fil. Bogenneußel und zwey zerstreuten Häusern. Slz. 1121. Entf. bis 1 St.

Minoriten = Kloster zu Asparn an der Sava; gegründet von Christoph Seyfried Freyherrn von Breuner im Jahre 1632.

Quardian, prov. P. Eduard Schmit, geb. zu Schleg in Osterreich 1799. Prof. 1825. Pr. 1828.

Profes = Priester: P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Weng in Osterreich 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Ehrenbert Steiner, Koop. zu Asparn, geb. zu Kortisch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Benedikt Peyrl, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Windhag in Osterreich 1781. Prof. und Pr. 1805. — P. Wenzel Nedoschinsky, prov. Vikariatsverweser zu Grafsenfusz, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Wilhelm Frenzl, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1822. Pr. 1824. — P. Ludwig Limpik, Pfarrverw. zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Tasnig in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Engelbert Eisinger, Koop. zu Asparn, geb. zu Ottenthal in Osterreich 1806. Prof. 1833. Pr. 1834.

Dekanat Probstdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Lusdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melk. Slz. 709.

Breitensee, Kk. KkKpLn: Hr. Franz Werwka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Osterreich 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg, (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Mit zwey entfernten Häusern. Slz. 450. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitstetten, Kk. KkKpLn: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig in Osterreich 1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Mit der Fil. Straudorf. Slz. 423. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Salomon, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Straning in Osterreich 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Kopfstetten, Pframa, Wagram. Slz. 1091. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarr-Administrator: Hr. Adam Kuropatvinsky, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Leibitz in Ungarn 1788. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Voimersdorf, Niederweiden. Slz. 895. Entf. bis 1 St.

- Großenbrunn, a. Pf. Verw. P. Celestin Würth, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neß in Osterreich 1779. Prof. u. Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Schloßhof. Slz. 388. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat in der Schloßkapelle zu Schloßhof: Hr. Leopold Garter, k. k. Schloßkaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Nappersdorf in Osterreich. 1771. Pr. 1800. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Schloßhof.
- Groszenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Widenhofer, prov. Dekanatsverweser, Wpr., geb. zu Presburg in Ungarn 1788. Pr. 1811. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Groszenzersdorf.) Koop. Hr. Karl Eckel, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Mit den Fil. Eßling, Mühlsteiten. Slz. 1404. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Haringsee, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Figgga, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Osterreich 1795. Pr. 1821. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbüchl. Slz. 628. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kammerleinsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Patritius Müller, unbesch. Er Augustiner, geb. zu Kolmar in Elsaß 1767. Pr. 1790. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Orth. Mit den Fil. Andersdorf, Rugendorf. Slz. 639. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Lasse, a. Pf. Verw. P. Florian Maynoli, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neß in Osterreich. 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Melk.

- Koop. P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Osterreich 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Mit der Fil. Schönfeld. Slz. 1026. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Reithmayer, Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1792. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Koop. Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fischa in Osterreich 1808. Pr. 1833. Mit dem Salmhof. Slz. 957. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Markthof, k. k. Kellern: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 355.
- Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Anton Waißer, Wpr., geb. zu Lauchheim in Württemberg 1784. Pr. 1809. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Orth. Koop. Hr. Lorenz Artbauer, Wpr., geb. zu Weiskendorf in Osterreich. 1804. Pr. 1831. Mit der Fil. Mannsdorf. Slz. 1549. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Steiner, Wpr., geb. zu Larenburg in Osterreich. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Felix Zubay, Wpr., geb. zu Stepanow in Ungarn 1788. Pr. 1812. Mit den Fil. Mäzennesiedl, Ober- und Unterhausen, Schönau, Ufer, Wittau. Slz. 1192. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Maasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Großenzersdorf.) Mit den Fil. Pfystorf und Neuwirthshaus. Slz. 271. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stopfenreith, Markt; Pfl. Pflkpln: Hr. Johann Weyer, Wpr., geb. zu Naase in Schlessen 1788. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. Slz. 216.

Wiskelsdorf, Markt: a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Osterreich 1804. Pr. 1828. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 334.

Dekanat Neß.

Alberndorf, Pfl. Werm. P. Ludwig Steinhöck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Stadt Steyer in Oberösterreich 1782. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Slz. 1219.

Deinzensdorf, Pfl. Pflkpln: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Osterreich 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Dietmannsdorf. Slz. 832. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hilfer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Hlauzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1825. Slz. 1573.

Haugsdorf, Markt; a. Pf. Werm. P. Georg Eggenberger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Osterreich 1782. Prof. u. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Eduard Lambüchler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794. Prof. 1813. Pr. 1818. Mit der Fil. Auggenthal und Kleingaugsdorf. Slz. 2435. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Jekelsdorf, Pfl. Werm. P. Bonifaz Polischansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Oblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. Slz. 688.

Kleinhöflein, Pfl. Pflkpln: Hr. Ignaz Simon, Wpr., geb. zu Znaym in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Althof Neß, (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.) Mit der Fil. Kleinriedenthal. Slz. 1042. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Nushilfspriester zu Kleinriedenthal: Hr. Karl Emanuel Hell, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1786. Pr. 1813.

Mitterreßbach, Pfl. Werm. P. Xaver Waigl, Bened. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Simet-schlag in Böhmen 1797. Prof. 1822. Pr. 1823. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Fil. Oberreßbach. Slz. 908.

Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Unt. Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Bayern 1782. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Schrattenthal, (Hr. August Graf von Uttems.) Slz. 723.

- Obriß**, Kgl. Kellern: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Osterreich 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. S. 1037.
- Pfaffendorf**, a. Pf. Verw. P. Ambros Söner, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Seitenstetten in Osterreich. 1767. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Florian Schögel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glafelsdorf in Mähren 1795. Prof. u. Pr. 1820. Mit den Fil. Weigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Nagelsdorf. S. 2541. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Platt**, n. Pf. Verw. P. Roman Mittich, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Salzburg 1760. Prof. 1803. Pr. 1784. Patr. Stift Schotten. S. 1040.
- Pulkau**, Markt; a. Pf. Verw. P. Gerard Lampel, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Preßburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. 1) P. Ernest Panschab, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Horn in Osterreich. 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. 2) P. Alexander Wenderinsky, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. Mit den Fil. Leodagger, Miffingdorf, Raßing, Reipersdorf, Rohrendorf. S. 3276. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Reß**, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weintridt, gewesener Professor der Religionslehre an der philosoph. Fakultät in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1778. Pr. 1806. Patr. Reli-

gionsfonds-Herrschaft Reß. Koop. 1) Hr. Wenzel Kühn, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1810. Pr. 1833. 2) (aushilfsw.) P. Hyacinth Freyberger, Predigerordenspr., geb. zu Reß in Osterreich. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. Mit der Altstadt. S. 3167.

Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patron: Ortschaft, (Hr. August Anton Graf von Attems.) Mit der Fil. Pillersdorf. S. 1038. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nauscher, Wpr., geb. zu Erübau in Mähren 1796. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Kadolz, (Hr. Joseph Graf von Hardegg.) Koop. Hr. Anton Böfler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. Mit der Fil. Kadolz. S. 1492. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Untermärkersdorf, n. Pf. Verw. P. Peter Gastmayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Zöbbling in Osterreich. 1792. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. S. 904.

Unternalb, a. Pf. Verw. P. Konstantin Sander, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Gallenkirchen in Vorarlberg 1781. Prof. 1804. Pr. 1805. Patr. Stift Göttweig. Koop. 1) P. Benedikt Wild, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Kaufensbrunn in Mähren 1794. Prof. u. Pr. 1820. 2) P. Meinrad Hirscha-

- gofsky, Bened. vom Stifte Götweig, geb. zu Wien 1804. Prof. u. Pr. 1831. Mit der Fil. Obernalb. S. 1878. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Unterregbach, a. Pf. Verw. P. Berthold Piringner, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Heinrich Goldnagl, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Rudmans in Oesterr. 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. S. 1473. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Waigendorf, a. Pf. Verw. P. Michael Baumann, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. u. Pr. 1817. Patr. Stift Schotten. S. 470.
- Wazelsdorf, n. Pf. Verw. P. Venno Reil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. S. 1161.
- Zellerndorf, a. Pf. Verw. P. Karlmann Sterlike, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Adalbert Gatscher, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. u. Pr. 1832. S. 1150.
- Zwingendorf, Kfl. Kflkpln: Hr. Anton Prisl, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. S. 752.

Dominikaner-Kloster in Reß, gegründet durch Sammlung im Jahre 1305.

- Prior: P. Ludwig Müller, geb. zu Witielig in Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr. 1828.
- Profess-Priester: P. Vincenz Pöhm, Subprior, geb. zu Reß in Oesterr. 1777. Prof. u. Pr. 1801. — P. Plazidus Zillinger, ausschließw. Koop. zu Pirawarth, geb. zu Pfaffendorf in Oesterr. 1798. Prof. u. Pr. 1821. — P. Benedikt Köchrich, Sakristen-Direktor u. Prediger, geb. zu Dürnholz in Mähren 1800. Prof. u. Pr. 1830. — P. Hyacinth Freyberger, ausschließw. Koop. an der Stadtpfarre zu Reß, geb. zu Reß in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Albert Dengler, Prediger, geb. zu Neumark in Böhmen 1803. Prof. 1831. Pr. 1832. — Layenbruder: Fr. Dominik Brabek, geb. zu Klum in Mähren 1793. Prof. 1827.

Dekanat Sigendorf.

- Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Valentin Schwabe, Wpr., geb. zu Scheinfeld in Bayern 1774. Pr. 1800. Patr. Herrschaft Weyerburg, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Koop. Hr. Franz Meisner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1827. Mit der Fil. Wieseldorf. S. 550. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Braunsdorf**, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Aug. Hellm, Wpr., geb. zu Dösch in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Graf von Collalto.) S. 561.
- Fahndorf**, k. l. Wpr. P. Laurentz Kiedl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Kiegers in Osterreich 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. S. 400.
- Fraundorf**, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Britsch, Wpr., geb. zu Oberehnheim in Frankreich 1769. Pr. 1796. Patr. Herrschaft Sigendorf, (Hr. Joh. Karl Graf von Dietrichstein.) Koop. Hr. Augustin Ripka, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833. S. 711.
- Gettendorf**, a. Pf. Wpr. P. Adalbert Braitneder, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1778. Prof. u. Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Mönichhofen, Höllenstein. S. 632. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Gogendorf**, k. l. k. l. k. l. n: Hr. Karl Joseph Heeger, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Kammeralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sigendorf. S. 485.
- Grafenberg**, Markt; a. Pf. Unbesetzt. Patr. Das Ernennungsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitenschlag, das Präsentationsrecht die Herrschaft Unterdürenbach. S. 530.
- Groß**, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Osterreich 1802. Pr.

1825. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein.) Mit der Fil. Kleinstelzendorf. S. 513. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Großmeißeldorf**, n. Pf. Wpr. P. Heinrich Weiß, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Osterreich 1758. Prof. 1782. Pr. 1783. Patr. Stift Melk. S. 630.
- Großnondorf**, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Osterreich 1789. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Gundersdorf, (Hr. Ludwig Freyherr von Ludwigsdorf.) Mit der Fil. Oberstainabrunn. S. 729. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Gundersdorf**, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Wienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft, (Hr. Ludwig Freyh. von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Anton Wößner, Wpr., geb. zu Straning in Osterreich 1808. Pr. 1833. S. 1450.
- Immendorf**, a. Pf. Wpr. P. Hermann Meidlinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. S. 941.
- Maissau**, Stadt; a. Pf. Unbesetzt. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Adam Graf von Abensperg und Traun.) Benef. u. Pfarrprov. Hr. Mathias Giskra, emerit. Pfarrer aus der Königgräzer Diözese, Wpr., geb. zu Königgrätz in Böhmen 1765. Pr. 1791. Patr.

- Orts Herrschaft, (Hr. Johann Graf von Abensperg und Traun.) Mit den Fil. Gumping, Oberdürnbach. Slz. 1014. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mittergrabern, Kgl. Kk. Kpln: Hr. Joseph Kneil, Wpr., geb. zu Möschitz in Oesterreich 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Obergabern. Slz. 1277. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Oberfellenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Volkman, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Slz. 550.
- Oberstinkenbrunn, Markt; Kkt. Unbesetzt. Patr. Pfarre Aspörsdorf. Slz. 560.
- Ravelsbach, (Unterravelsbach) Markt; a. Pf. Verw. P. Martin Boeckrucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Waldkirchen in Bayern 1771. Prof. 1796. Pr. 1797. Patr. Stift Melk. Koop. 1) P. Ferdinand Hartmann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Würnstorf in Oesterreich 1798. Prof. 1821. Pr. 1823. 2) P. Albert Ploner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wengen in Tyrol 1792. Prof. u. Pr. 1817. Mit den Fil. Paydorf, Gaidorf, Oberravelsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmisdorf. Slz. 2005. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Roseldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schach, Wpr., geb. zu Altenburg in Ungarn 1774. Pr. 1798. Patr. Landesfürst. Slz. 701.

- Möschitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, erb. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Resch, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. Mit der Fil. Kleinreiprechtsdorf. Slz. 1337. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Schöngabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nocker, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1797. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Gundersdorf, (Hr. Ludwig Freyherr von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Johann Nathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Mit der Fil. Windpassing. Slz. 1055. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sigendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hofmann, erb. Konsistorialrath, emerit. Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Raab in Ungarn 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Hofbauer, Wpr., geb. zu Schrattenthal in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Mit den Fil. Kleinkirchberg, Pranhartsberg, Sigenhart. Slz. 1500. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Stoizendorf, a. Pf. Verw. Hr. Norbert Steiner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1774. Prof. 1789. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 623.
- Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Merluzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778.

Pr. 1791. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Sprung, Wpr., geb. zu Unterravelsbach in Osterreich 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Schmansdorf, Limberg, Schlein. S. 1594. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Unterdirnbach, a. Pf. Werm. P. Philipp Stiepal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Eyanowitz in Mähren 1772. Prof. 1796. Pr. 1797. Ausschilfspr. P. Alberik Haidmann, Cisterz. v. Stifte Lilienfeld, geb. zu Joachimsthal in Böhmen 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. Patr. Stift Lilienfeld. S. 429.

Wartberg, Kk. Kk. Pln: Hr. Joseph Locatelli, Wpr., geb. zu Favorow in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S. 361.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Werm. P. Sigmund Siller, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Frankensfeld in Osterreich 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Melk. Koop. 1) P. Ernest Luegmayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Osterreich 1801. Prof. 1823. Pr. 1824. 2) P. Chrysostomus Zimmermann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Graz in Steyermark 1805. Prof. 1828. Pr. 1829. Mit den Fil. Grund, Höghmannsdorf, Kalladorf. S. 1904. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Ziersdorf, a. Pf. Werm. P. Ambros Walprecht, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk. S. 700.

Dekanat Staak.

Altlichtenwart, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtner, Wpr., geb. zu Zwettl in Osterreich 1783. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.) S. 882.

Ames, Vik. Werm. P. Friedrich Gollhammer, Minorit, Exprovincial, geb. zu Weng in Osterreich 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Asparn an der Zaya, (Hr. August Graf von Breuner.) Mit der Fil. Föllim. S. 750. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.) S. 1095.

Böhmisch Krut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Willert, Wpr., geb. zu Dröfing in Osterreich 1777. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Greis, geb. zu Hüttendorf in Osterreich 1807. Pr. 1832. Mit den Fil. Althöflein, Ginzersdorf, Harrersdorf. S. 2128. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Hartl, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Osterreich 1776. Pr. 1799. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.) Koop. 1) Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. 2) Hr. Joseph

- Klaskal, Wpr., geb. zu Neustadt ob der Met-
 tau in Böhmen 1808. Pr. 1831. Mit der
 Fil. Bischofwarth. S I 3. 2959. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Hader s d o r f, (Kleinhadersdorf) Lkl. Lklkpln:
 Hr. Johann Machetka, Wpr., geb. zu Schwam-
 bach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Re-
 ligionsfond. S I 3. 576.
 Hausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
 Philipp, Wpr., geb. zu Albersdorf in Böhmen
 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabens-
 burg, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.)
 S I 3. 971.
 Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfar-
 rer: Hr. Karl Schneider, Wpr., geb. zu Ni-
 kolsburg in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr.
 Pfarre Böhmischrut. K o o p. Hr. Joseph Walzl,
 Wpr., geb. zu Großschweinbarth in Osterreich
 1804. Pr. 1828. S I 3. 1600.
 Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Johann Matuschka, Wpr., geb. zu Skalitz in
 Ungarn 1780. Pr. 1803. Patr. Religionsfond.
 S I 3. 1458.
 Rakelsdorf, a. Pf. Unbesetzt. Prov. Hr.
 Joseph Krail, Wpr., geb. zu Dobrzan in Böh-
 men 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Felds-
 berg, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.)
 S I 3. 576.
 Loosdorf, Lkl. Lklkpln: Hr. Ferdinand Ber-
 ger, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oster-
 reich 1804. Pr. 1827. Patr. Orts Herrschaft,
 S I 3. 337.

- Poysdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Joseph Piller, Wpr., geb. zu Poysdorf in Oster-
 reich 1793. Pr. 1815. Patr. Herrschaft Poys-
 brunn, (Hr. Johann Freyherr von Wartenstein.)
 K o o p. 1) Hr. Ferdinand Graßer, Wpr., geb.
 zu Ameis in Osterreich 1809. Pr. 1832. 2) Hr.
 Anton Schindler, Wpr., geb. zu Ottenthal in
 Osterreich 1803. Pr. 1829. Mit der Fil.
 Wilhelmsdorf. S I 3. 2980. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Rabensburg, a. Pf. Pfarrverw. Frä Jo-
 hann Medlin, Maltheser-Ordenspriester, Bud-
 weiser Konsistorialrath, geb. zu Wadomischl in
 Böh. 1772. Prof. 1796. Pr. 1798. Patr. Maltheser-
 Ordenskommende Mailberg. K o o p. Frä Jo-
 hann Maximilian Basel, Maltheser-Ordensprie-
 ster, geb. zu Werblin in Böhmen 1798. Prof.
 u. Pr. 1822. S I 3. 1515.
 Reint hal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Scham-
 berger, Wpr., geb. zu Passau in Bayern 1778.
 Pr. 1804. Patr. Herrschaft Feldsberg, (Hr.
 Johann Fürst von Liechtenstein.) S I 3. 785.
 Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
 seph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in
 Osterreich 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böh-
 mischrut. K o o p. Hr. Jakob Hareßer, Wpr.,
 geb. zu Pottenhof in Osterreich 1802. Pr. 1828.
 Mit der Fil. Garschenthal. S I 3. 1731.
 Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Staas, Markt, Probstei; a. Pf. Probstei-
 pfarrer: Hr. Joseph Mayer, erzb. Konsisto-
 rialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher,

Wpr., geb. zu Freyburg in Baden 1782.
 Pr. 1805. Patr. Ortschaft, (Hr. Ferdinand
 Graf von Kollorede-Mannsfeld.) Koop. 1)
 Hr. Joseph Klingsbögl, Wpr., geb. zu Ernst-
 brunn in Osterreich 1803. Pr. 1828. — 2) Hr.
 Franz Peppert, Diakon, geb. zu Wien 1812.
 Mit den Fil. Ehrendorf, Enzersdorf, Kau-
 tendorf, Neusiedl, Nothensee, Waltersdorf, Slz.
 1635. Entf. bis 2 St.

Unterthemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Fer-
 dinand Orlik, Wpr., geb. zu Loschitz in Mäh-
 ren 1790. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Felds-
 berg, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.) Mit
 der Fil. Oberthemenau. Slz. 1489. Entf.
 1/2 St.

Walterskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
 seph Questl, Wpr., geb. zu Jägerndorf in Schle-
 sien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop.
 Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu
 Preßburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Mit
 der Fil. Kegelsdorf. Slz. 1055. Entf.
 1/2 St.

Wegelsdorf, Kgl. Kellern: Hr. Balthasar
 Köller, Wpr., geb. zu Böhmischerhut in Osterreich.
 1786. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz.
 810.

Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Czopp, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1800.
 Pr. 1823. Patr. Herrschaft Altprerau, (Hr.
 Vincenz Reichsritter von Suttner.) Slz. 500.

Kloster der barmherzigen Brüder in
 Feldsperg, gegründet von Karl Euseb Fürsten
 von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Hr. Demetrius Preisfänger, geb. zu
 Schweigern in Osterreich. 1783. Prof. 1807.

Professen: P. Prosper Stupal, geb. zu
 Radimov in Ungarn 1781. Prof. 1805. Pr. 1812.
 — Hr. Franz Hraczek, Defizient, geb. zu Schlan
 in Böhmen 1753. Prof. 1778. — Hr. Berecund
 Mittmann, Subprior, geb. zu Blabings in Mäh-
 ren 1773. Prof. 1797. — Hr. Dagobert Frank,
 Sakristaner, geb. zu Herrnbaumgarten in Osterreich.
 1770. Prof. 1795. — Hr. Valerian Haindl,
 Kellermeister und Wirthschafter, geb. zu Tabor
 in Mähren 1778. Prof. 1803. — Hr. Sebastian
 Oberparleitner, Pförtner, geb. zu Braunecken in
 Tyrol 1771. Prof. 1802. — Hr. Aquilin Kmet,
 Assistent, geb. zu Neusohl in Ungarn 1782.
 Prof. 1805. — Hr. Gallus Eberhard, Küchen-
 meister, geb. zu Mährisch-Neustadt 1781. Prof.
 1807. — Hr. Floridus Ehwirth, Oberapotheker,
 geb. zu Wien 1788. Prof. 1811. — Hr. Zachaus
 Chubodides, Sammler, geb. zu Bruska in Un-
 garn 1788. Prof. 1815. — Hr. Sylvester Obg,
 zweyter Apotheker, geb. zu Wien 1798. Prof.
 1819. — Hr. Joachim Maymann, Professor der
 Chirurgie, geb. zu Bursais in Ungarn 1795. Prof.
 1819. — Hr. Nuremund Zahn, Hörer der Chi-
 rurgie, geb. zu Riggers in Osterreich. 1806. Prof.

1829. — Fr. Paul Behanyi, Sammler, geb. zu Zolle in Ungarn 1806. Prof. 1830. — Fr. Ferdinand Rippes, Koch, geb. zu Fuchsstadt in Bayern, 1802. Prof. 1830. — Fr. Sanktus Martens, Hörer der Chirurgie, geb. zu Bistrau in Böhmen 1807. Prof. 1831. — Fr. Andreas Zabel, Hörer der Chirurgie, geb. zu Berlin in Preußen 1808. Prof. 1832. — Fr. Moyses Graf, Hörer der Chirurgie, geb. zu Leppens im Banat 1805. Prof. 1831. — Fr. Raymond Großinger, Hörer der Chirurgie, geb. zu Lettowig in Mähren 1811. Prof. 1834. — Fr. Celestin Opitz, Hörer der Chirurgie, geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1810. Prof. 1833.

Dekanat Stockerau.

Wisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Schrow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Graf von Abensperg und Traun). S. 519.

Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Alexander Ettl, Wpr., geb. in Ungarn 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Füllersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steinabrunn. S. 1224. Entf. bis 1 St.

Harmanndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, Wpr., geb. zu Hadruwa in Böhmen

1798. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Joseph Ritter von Schreibers.) Koop. Hr. Vincenz Willim, Wpr., geb. zu Liebig in Böhmen 1801. Pr. 1830. Mit den Fil. Kleinröb, Rükersdorf, Seebarn. S. 1410. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Haselbach, a. Pf. Wew. Hr. Paul Hausmann, Bakkal. der Theologie, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Znaym in Mähren 1754. Prof. 1794. Pr. 1778. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 450.

Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziehl, Wpr., geb. zu Troppau in Schlesien 1786. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Joseph Ritter v. Schreibers.) Mit den Fil. Ober- und Unternusch, Ottenhof. S. 1063. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Zedlesee, Kk. KkPln: Hr. Georg Hiller, Wpr., geb. zu Nikl in Böhmen 1798. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft S. 836.

Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Krassa, Wpr., geb. zu Pilgram in Böhmen 1797. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Julius Freyherr v. Redl.) Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Hegmannsdorf, Lachsfeld, Weinsteig. S. 866. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Korneuburg, Stadt; a. Pf. Wew. Hr. Leander Stifter, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. 1) Hr. Aquilin Hlawatsch, regul.

- Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829.
- 2) Hr. Karl Hammerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn in Österr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Hilfspriester: Hr. Joseph Schneider, Wpr., geb. zu Meisse in Preussisch-Schlesien 1770. Pr. 1796. Mit den Fil. Luttenbörtschen, Luttenhof. Glz. 1978. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Langenzerndorf, a. Pf. Verw. Hr. Heinrich Sagner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Birgcht in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1804. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat: Hr. Wendelin Klähr, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819. Glz. 698.
- Leiskersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Lapisch, Wpr., geb. zu Feldsberg in Österr. 1776. Pr. 1802. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Eduard Stattler, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Hagenbach, Wollmannsberg, Wäsen. Glz. 1104. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. David Kainz, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Marchegg in Österreich 1772. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Polster, Wpr., geb. zu Eibendorf in Österreich 1796. Pr. 1821. 2) Hr. Ferdinand Wimmer, Wpr., geb. zu Unternalb in Österreich 1809. Pr.

1831. Mit den Fil. Ober- und Unterrohrbach, Tressdorf. Glz. 1898. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Nosner, Wpr., geb. zu Jegelsdorf in Österr. 1780. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Joseph Ritter v. Schreibers.) Glz. 464.
- Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn, (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstritz.) Glz. 274.
- Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziebl, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortschaft, (Hr. Joseph Ritter von Schreibers.) Koop. Hr. Leopold Kirchner, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Bruderndorf, Niederfesslabrunn, (Markt) Streitdorf. Glz. 1886. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obergänserndorf, KkL. KkKpLn: Hr. Michael Ewerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Glz. 670.
- Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mrazkotsky, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1782. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Weiskendorf. Glz. 408. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neurauter, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb.

- zu Prug in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. S. 704. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stetten, a. Pf. Unbesetzt. Patr. Landesfürst. Sautscher Benefiziat, prov. P. Joseph Zephyrin Semann, Piarist aus der böhmisch-mährischen Ordensprovinz, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen. 1777. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. F. erz. Konsistorium. S. 489.
- Stockerau, freyer Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Strauß, Wpr., geb. zu Oberhollabrunn in Osterreich 1775. Pr. 1799. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Hermann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Franz Bauer, Wpr., geb. zu Unterregbach in Österr. 1808. Pr. 1833. 3) Hr. Anton Wöhrn, Wpr., geb. zu Bernhardsthal in Österr. 1801. Pr. 1824. Mit den Fil. Grafendorf, Spillern, Unterjöggersdorf. S. 4183. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Wilfersdorf, (Klein-), Pfl. Pflkpln: Hr. Johann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S. 159.
- Wurnitz, Pfl. Pflkpln: Hr. Johann Bachmayer, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Osterreich 1792. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Lerchenau, Wollmannsdorf, Kreitschmühle. S. 705. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

- Dobermansdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezensky, Wpr., geb. zu Mattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Raubensburg, (Hr. Johann Fürst von u. zu Liechtenstein.) S. 534.
- Drosing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Reswaidba, Wpr., geb. zu Kostelitz in Mähren 1775. Pr. 1798. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. S. 1329. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eibesthal, a. Pf. Unbesetzt. Provisor: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Osterreich 1801. Pr. 1827. Patr. Warabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 891.
- Erdberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Kern, Wpr., geb. zu Mergentheim in Württemberg 1784. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. S. 546.
- Groszingersdorf, Pfl. Werv. P. Johann Fraß, Cisterzienser vom Stifte Zwettl. Patr. Stift Zwettl. S. 909.
- Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Stöckle, Wpr., erz. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aussesser, geb. zu Herrentshofen in Bayern 1782. Pr. 1802. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Unbesetzt. Mit der Fil. St. Ulrich. S. 791. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hüttendorf, Pfl. Berw. Don Lukas Raab, Barnabit, geb. zu Strobniß in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 13. 560.

Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Querner, Wpr., geb. zu Dumowitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Wilfersdorf, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.) S. 13. 729.

Maustrenk, Pfl. Berw. Don Bernard Sprung, Barnabit, geb. zu Unternalb in Österr. 1800. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 13. 610.

Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Johann Nep. Pölderl, zugleich Probst des Kollegiums, Barnabit, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) Don Joachim Cortella, geb. zu Grein in Österr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. 2) Don Ferdinand Eisenhauer, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. Pr. 1833. 3) Don Ignaz Frank, geb. zu Wien 1807. Prof. u. Pr. 1833. Mit den Fil. Ebendorf, Lanzendorf. S. 13. 2952. Entf. 1/2 St. — Spitalbenefiziat: P. Fulgentius Rodriquez von Ballesteros, Graugustiner, geb. zu Pesth in Ungarn 1754. Pr. 1783. Patr. Herrschaft Wilfersdorf, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein).

Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Ebel, Wpr., geb. zu Fulda

in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. S. 13. 841.

Niederabsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Krcz, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.) Mit der Fil. Eichhorn. S. 13. 1098. Entf. 1/2 St.

Paasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Genstorfer, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Karl Schmann, Wpr., geb. zu Linz in Österr. 1807. Pr. 1832. S. 13. 1022.

Palterndorf, a. Pf. Berw. Hr. Johann Paul Leithner, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Grinzing in Österr. 1780. Pr. 1806. Patr. Deutscher Ritterorden. S. 13. 710.

Prinzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kaver Elsner, Wpr., geb. zu Wallachisch-Meseritsch in Mähren 1781. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Mit den Fil. Ebersdorf, Rannersdorf, S. 13. 1532.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Nyll, Wpr., geb. zu Osvietiman in Mähren 1786. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein.) S. 13. 1109.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
 Hr. Nikolaus Gedultig, Wpr., geb. zu Frier
 in Preußen 1768. Pr. 1794. Patr. Ortsherr-
 schaft, (Hr. Johann Fürst von Liechtenstein).
 Koop. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu
 Parisdorf in Osterreich 1803. Pr. 1834. Mit
 den Fil. Bullendorf, Hoberndorf. Clz. 1793.
 Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Berw. P. Alex-
 ander Mayer, Cisterz. vom Stifte Zwettel,
 geb. zu Prachatis in Böhmen 1784. Prof. 1806.
 Pr. 1808. Patr. Stift Zwettel. Koop. (Cisterz.
 vom Stifte Zwettel): 1) P. Julian Reichem-
 mer, geb. zu Gobelsburg in Österr. 1805. Prof.
 1828. Pr. 1829. — 2) P. Heinrich Pachner.
 Mit den Fil. Baumgarten, Gaiselberg, Gös-
 sting. Clz. 2714. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach,
 gegründet vom Kaiser Ferdinand II.
 im Jahre 1631.

Probst: Don Johann Nep. Wölderl, zu-
 gleich Pfarrer, geb. zu Wien 1778. Prof. und
 Pr. 1802.

Profess = Priester: D. Lukas Raab,
 Berw. der Lokalie Hüttendorf, geb. zu Strob-
 nitz in Böhmen 1788. Prof. und Pr. 1813. —
 D. Joachim Cortella, Koop., geb. zu Grein
 in Osterreich 1799. Prof. 1823. Pr. 1825.

— Don Bernard Sprung, Berweser der Lo-
 kalie Maustrenk, geb. zu Unternalb in Osterreich
 1800. Prof. und Pr. 1827. — D. Augustin
 Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof.
 1823. Pr. 1825. — D. Ferdinand Eisenhauer,
 Koop., geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. Pr.
 1833. — D. Ignaz Frank, Koop., geb. zu
 Wien 1807. Prof. und Pr. 1833.

V e r z e i c h n i s s

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1833 bis letzten Dezember 1834 zum Priesterthume befördert worden sind.

Am 21. April 1833.

Erzb. Alumnus: Hr. Wenzel Kühn. — Piaristen: P. Heinrich Wiehl. — P. Franz Wrana. — P. Joseph Windisch. — Regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg: Hr. Augustin Neuwirth. — Kapuziner: P. Nikolaus Teuber.

Am 25. July 1833.

Erzb. Alumnus: Hr. Kaspar Abliger. — Hr. Franz Bauer. — Hr. Franz Blöckinger. — Hr. Ludwig Donin. — Hr. Franz Dworschack. — Hr. Karl Größinger. — Hr. Johann Hofbauer. — Hr. Ignaz Humpel. — Hr. Joseph Krauß. — Hr. Joseph Liebischer. — Hr. Georg Mitterbauer. — Hr. Anton Obermüller. — Hr. August Ripka. — Hr. Gustav Sartory. — Hr. Franz Scharf. — Hr. Franz Schillerwein. — Hr. Franz Schindl-

auer. — Hr. Heinrich Ritter von Spaun. — Hr. Eduard Stattler. — Hr. Johann Stöckler. — Hr. Anton Werner. — Hr. Franz Wittkowsky. — Hr. Anton Wößner. — Regul. Chorherren des Stiftes Klosterneuburg: Hr. Hippolyth Hanauska. — Hr. Bertrand Hartner. — Benediktiner vom Stifte Schotten: P. Othmar Helfersdorfer. — P. Hieronymus Hofbauer. — Cisterzienser vom Stifte Neukloster: P. Benedikt Steiger. — Barnabit: D. Ferdinand Eisenhauer. — Minorit: P. Bruno Schön.

Am 26. August 1833.

Vom Predigerorden: P. Hyacinth Freyberger.

Am 4. Oktober 1833.

Erzb. Alumnus: Hr. Theodor Dreyherz. — Hr. Franz Gruber.

Am 11. November 1833.

Erzb. Alumnus: Hr. Karl Langer. — Barnabit: D. Ignaz Frank.

Am 21. Dezember 1833.

Dominikaner: P. Augustin Nemeček. — Piarist: P. Michael Magerl.

Am 2. März 1834.

Erzb. Alumnus: Hr. Franz Würz.

Am 28. May 1834.

Piaristen: P. Vincenz Morawek. — P. Anton Winter.

Am 22. July 1834.

Erzb. Aumnen: Hr. Georg Anibas. — Hr. Franz Wartl. — Hr. Andreas Huger. — Hr. Joseph Hutmann. — Hr. Adolph Rhu. — Hr. Leopold Kirchner. — Hr. Friedrich Kroy. — Hr. Joseph Lechenmayer. — Hr. Georg Macher. — Hr. Philipp Mahler. — Hr. Dominik Mayer. — Hr. Franz Much. — Hr. Ernst Nödl. — Hr. Dominik Sochor. — Hr. Georg Stöger. — Hr. Anton Wapf. — Hr. Vincenz Weber. — Hr. Franz Wunderer. — Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg: Hr. Ferdinand Socher. — Hr. Florian Thaller. — Benediktiner vom Stifte Schotten: P. Agid Leppich. — P. Chrembert Stangel. — P. Viktor Buchta. — Cisterzienser vom Stifte Neukloster: P. Ludwig Hikel. — Barnabiten: D. Ambros Münich. — D. Hieronymus Schmidt. — Piaristen: P. Johann Auer. — P. Johann Ehrlich. — P. Johann Fescl. — P. Ludwig Just. — P. Augustin Schwes. — Minoriten: P. Engelbert Eisinger. — P. Mauriz Köhler. — P. Norbert Stanka.

Am 4. November 1834.

Erzb. Aumnen: Hr. Alexander Edel. — Hr. Anton Böffler. — Hr. Georg Schneider. — Benediktiner vom Stifte Schotten: P. Ludwig Schüg.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner 1833 bis letzten Dezember 1834 erfolgten Übersetzungen und Beförderungen der Sekulargeistlichen.

1833.

Im Jänner: Hr. Matthäus Grams, Vlkpln. zu Hansthal, auf die Pfarre Waldegg, am 3. — Hr. Peter Mark, Pfarrprov. zu Währing, auf die Lokalie Weinhaus, am 3. — Hr. Georg Pilmayer, Pfarrprov. zu Altlichtenwarth, auf die Pfarre Maria Schuß, am 11. — Hr. Karl Adames, Pfarrprov. zu Mailberg, auf die Pfarre Fels, am 29.

Im Februar: Hr. Franz Reissel, Vlkpln. zu Hübbersdorf, auf die Pfarre Guntramsdorf, am 14. — Hr. Karl Lapisch, Pfarrer zu Senning, auf die Pfarre Leitzersdorf, am 14. — Hr. Franz Berger, Pfarrer zu Bösendorf, auf die Pfarre Währing, am 21.

Im März: Hr. Karl Lausch, Doktor der Theol., Koop. zu St. Augustin, auf ein Kurat-Benefizium zu St. Peter in Wien, am 5. — Hr. Johann Michael Merroth, erzb. Konsistorialrath,

Dechant und Schuldistrikts = Aufseher, Pfarrer zu Pilschsdorf, zum Ehrendomherrn an der Metropolitankirche zu St. Stephan. — Hr. Gregor Kornhofer, Pfarrer zu Kottlingbrunn, auf die Pfarre Achau, am 20. — Hr. Joseph Waiser, Vklkpln. zu Deinzendorf, auf die Pfarre zu St. Joseph ob der Laimgrube in Wien, am 21. — Hr. Leopold Maximilian Horny, Spiritual im erzb. Aluminate, zum Katecheten an der Normal-Hauptschule bey St. Anna, am 27.

Im April: Hr. Johann Skerle, Pfarrer zu Reindorf, auf die k. k. Schloßkaplaney zu Schönbrunn, am 1. — Hr. Jakob Stadler, Pfarrer zu Ladendorf, auf die Pfarre Oberlaa, am 24. — Hr. Anton Karl Pürtner, Pfarradministrator zu Rabensburg, auf die Pfarre Altsiechtenwarth, am 24. — Hr. Georg Kusolitsch, Stationskaplan zur heil. Maria in der Glashütte in der Seckauer = Diözese, auf die Pfarre Hollern, am 30.

Im May: Hr. Isidor Graf von Terlago, Pfarrer zu St. Felice in Tyrol, auf ein herzogl. Savoyisch = Liechtenstein'sches Kanonikat an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, am 1. — Hr. Johann Kafka, Koop. zu Laa, auf die Lokalie Hansthal, am 10. — Hr. Ignaz Wandrasch, Koop. zu St. Johann in der Praterstraße in Wien, auf die Pfarre Schwarzau im Gebirge am 17. — Hr. Kaspar Volkman, Koop. zu Pilschsdorf, auf die Pfarre Kottlingbrunn, am 31.

Im Juny: Der P. T. Hochw. Hr. Isidor Graf von Terlago, Domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, zum erzb. Konsistorialrathe, am 5. — Hr. Dominik Huber, Koop. zu Agerisdorf, auf die Lokalie Lainz, am 20. — Hr. Anton Lehner, Seelsorger in der k. k. Zwangs- und Besserungs = Anstalt in Wien, auf die Pfarre Reindorf, am 22. — Hr. Joseph Uhlarz, emerit. k. k. Gesandtschafts = Kaplan. zu Kopenhagen, auf die Pfarre Zillingdorf, am 25. — Hr. Franz Wrakotsky, Pfarrer zu Oberstiebenbrunn, auf die Pfarre Senning, am 27.

Im July: Hr. Franz Kalmus, Koop. an der Metropolitankirche bey St. Stephan, zum Professor der Religionslehre an der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, am 1. — Hr. Nikolaus Hahn, geistl. Direktor im k. k. allgem. Civil-Krankenhaus in Wien, als Pfarradministrator zu Wilfleinsdorf, am 4. — Hr. Johann Kamper, Koop. im Liechtenthal in Wien, auf die Pfarre Ladendorf, am 8. — Hr. Johann Georg Krauß, Vklkpln. zu Obergänserndorf, auf die Lokalie Höbersdorf, am 9. — Hr. Johann Wenk, Pfarrer zu Wigelsdorf, auf die Lokalie Deinzendorf, am 13. — Hr. Joseph von Pettenegg, Pfarrer zu Rössig, zum erzb. Konsistorialrathe und Dechant des Sigendorfer-Bezirkes, am 17.

Im August: Hr. Joseph Handschuh, ernannter Professor der Pastoral = Theologie an der Universität zu Grätz, zum Direktor des f. erzb.

Alumnates. — Hr. Michael Teschmayer, tit. erzb. Konsistorialrath, Vicedechant und Pfarrer zu Döbling, zum wirkl. erzb. Konsistorialrath und Decchant des Klosterneuburger = Bezirkes, am 8.

Im September: Hr. Franz Heckel, Koop. zu Guntersdorf, auf die Pfarre Ellend, am 6. — Hr. Joseph Kainz, tit. erzb. Konsistorialrath, Vicedechant und Pfarrer zu Ragan, zum wirkl. erzb. Konsistorialrath und Decchant des Probstdorfer = Bezirkes, am 20. — Hr. Joseph Fichtl, Pfarrer zu Mauer, auf die Pfarre Markgraf-Neusiedl, am 24. — Hr. Leopold Maximilian Horny, Katechet an der Normal-Hauptschule bey St. Anna, zum Spiritual der f. erzb. Alumnaten.

Im Oktober: Hr. Andreas Kastner, erzb. Konsistorialrath, Decchant und Pfarrer zu Probstdorf, auf die Pfarre zu St. Peter in Wien, am 1. — Hr. Pankraz Mückschütz, Pfarrer zu Eckartsau, auf die Pfarre Wiedermannsdorf, am 1. — Hr. Hippolyth Ebwenthal, Koop. zu Bruck an der Leitha, auf die Pfarre Hohentruppersdorf, am 15. — Hr. Karl Lausch, Doctor der Theol., Kuratbenefiziat bey St. Peter in Wien, zum Katecheten an der Normal-Hauptschule bey St. Anna in Wien, am 16. — Hr. Johann Swoboda, Kuratbenefiziat bey St. Margareth unter den Weißgärbern in Wien, auf ein Kuratbenefizium im k. k. allgem. Civil-Krankenhaus in Wien, am 24. — Hr.

Joseph Strauß, Pfarrer zu Oberhollabrunn, auf die Pfarre Stockerau, am 25.

Im November: Hr. Martin Neuwirth, Koop. zu Pilschsdorf auf die Pfarre Obersiebenbrunn, am 13. — Hr. Karl Schäber, Aushilfspriester zu Gersthof, auf das Kuratbenefizium im k. k. Versorgungshause am Allersbach, am 14. — Hr. Michael Lwerdinsky, Koop. zu Probstdorf, auf die Lokalie Obergänserndorf, am 19. — Hr. Jakob Pendl, pens. Pfarrer der St. Pöltner Diözese und Benefiziat zu Maissau, auf das k. k. Schloßbenefizium zu Mannersdorf, am 21. — Hr. Johann Ulrich Marty, tit. erzb. Konsistorialrath und prov. Dekanatsverweser, Pfarrer zu Fallbach, zum wirkl. erzb. Konsistorialrath und Decchant des Laaer = Bezirkes W. U. M. B., am 23.

Im Dezember: Hr. Leopold Eckelhart, Koop. an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, auf die Pfarre Mauer, am 11.

1834.

Im Jänner: Hr. Franz Hofmann, Koop. bey den 9 Ehören der Engel am Hof, auf die Lokalie Sonnberg, am 2. — Hr. Joseph Böck, Koop. zu Fallbach, auf die Pfarre Wigelsdorf, am 9. — Hr. Franz Andorfer, Koop. zu St. Joseph in Margarethen in Wien, auf das Kuratbenefizium in der k. k. Zwangs- und Verrückungsanstalt in Wien, am 13. — Hr. Alexander Bazzani, Priester aus der Diözese Verona,

zum Direktor der italienischen Nationalkirche in Wien, am 14. — Hr. Mathias Giskra, pens. Pfarrer der Königgräzer - Diözese, auf das Benefizium zu Maissau, am 29.

Im Februar: Hr. Vincenz Hanke, Pfarrprovisor zu Bösendorf, auf die Lokalie Kaltenleutgeben, am 11. — Hr. Matthäus Steiner, Pfarrer zu Asparn an der Donau, auf die Pfarre Probstdorf, am 13. — Hr. Johann Czeyp, Pfarradministrator zu Böttau in Mähren, auf die Pfarre Wultendorf, am 18. — Hr. Johann Hoys, Pfarrer zu Groß, auf die Pfarre Oberhollabrunn, am 18. — Hr. Joseph Willim, Koop. zu St. Augustin in Wien, auf ein Kuratbenefizium bey St. Peter in Wien, am 24. — Hr. Joseph Salomon, Pfarrer zu Haringsee, auf die Pfarre Eckartsau, am 25.

Im März: P. Vincenz Huber, Benediktiner vom Stifte Melk, Pfarrverweser zu Traiskirchen, zum erzb. Konsistorialrath und Dechant des Badner Bezirkes, am 5. — Hr. Joseph Schiebl, Pfarrer zu Hörersdorf, auf die Pfarre Trautmannsdorf, am 12. — Hr. Anton Dietrich, Pfarrer zu Trautmannsdorf, auf die Pfarre Hörersdorf, am 12. — Hr. Jakob Ernst, Pfarrer zu Deutschbühl auf die Pfarre Gloggnitz, am 15. — Hr. Johann Lechner, Pfarrprovisor zu Gloggnitz, auf die Lokalie Ebenstein, am 15. — Hr. Wenzel Zetttl, Kuratbenefiziat im k. k. allgem. Civil-Krankenhaus, zum geistlichen Direktor ebenda, am 20. — Hr. Anton

Klein, Doktor der Theol. und Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, auf ein Kanonikat an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, am 31.

Im April: Hr. Joseph Kohlgruber, Doktor der Theologie und Professor des Bibelstudiums N. L. an der Wiener-Hochschule, auf ein Kanonikat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, am 2. — Hr. Joseph Franz von Hegedüs, Vikar. zu Breitensee, auf das Kuratbenefizium zur heil. Margareth unter den Weißgärbern in Wien, am 2. — Hr. Franz Mikolaschek, Lokalkaplan zu Brühl, auf die Pfarre Brunn am Gebirge, am 14. — Die P. T. Hochw. Hrn. Anton Klein und Joseph Kohlgruber, Domherren an der Metropolitankirche zum heil. Stephan, zu erzb. Konsistorialrathen, am 16. — Hr. Joseph Rainz, erzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Aufscher und Pfarrer zu Sagrau, auf die Pfarre Voekfließ, am 24. — Hr. Johann Hornischer, Pfarrprov. zu Deutschwagram, auf die Pfarre Asparn an der Donau, am 24. — Hr. Johann Ebner, Koop. zu Oberhollabrunn, auf die Pfarre Groß, am 29.

Im May: Hr. Joseph Fitzga, Pfarrprovisor zu Raidendorf, auf die Pfarre Haringsee, am 27. — Hr. Johann Plachetka, Koop. zu Mödling, auf die Lokalie Kleinhadersdorf, am 27.

Im Juny: Der P. T. Hochw. Hr. Johann Purkardhofer, Domprobst zu Grätz, k. k. Schulens-Oberaufseher der Seckauer und Leobner-Diözese,

Konsistorialrath und Direktor der f. erzb. Seckauer Ordinariats-Kanzley, auf die Domscholasterie bey der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, am 15. — Hr. Joseph Franz Seiffert, Pfarrer zu Rohrbach, auf die Pfarre Niederleis, am 17. — Hr. Andreas Spizel, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrer zu Bruck an der Leitha, zum Ehrendomherrn an der Metropolitankirche zu St. Stephan, am 6.

Im July: Hr. Johann Winter, Pfarrer zu Grünbach am Schneeberge, auf die Pfarre Deutschhaslau, am 30.

Im August: Hr. Joseph Neuwirth, Pfarrer zu Paasdorf, auf die Pfarre Baden, am 12. — Der P. T. Hochw. Hr. Johann Purkartshofer, k. k. n. ö. Regierungsrath, Referent über das deutsche Volksschulwesen bey der k. k. Studien-Hofkommission und Domscholaster an der Metropolitankirche zu St. Stephan, zum erzb. Konsistorialrath, am 13. — Hr. Simon Schwarz, Pfarrprovisor zu Aspang, auf diese Pfarre, am 26.

Im September: Hr. Anton Lobisch, Koop. zu Hainburg, auf das Kuratbenefizium im k. k. Versorgungshause zu Mauerbach, am 2. — Hr. Johann Nus, Koop. im Altlerchenfelde in Wien, auf die Lokalie Kronberg, am 2. — Hr. Johann Adolph, Koop. zu Eisgrub in Mähren, auf die Lokalie Brühl, am 10. — Hr. Joseph Schwarz, Pfarrprovisor zu Maria Brunn, auf

die Pfarre Rohrbach, am 12. — Hr. Johann Talkofsky, erzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrer zu Kirchberg am Wechsel auf die Pfarre Haszbach, am 18. — Hr. Franz Wewerka, Koop. zu Rössitz, auf die Lokalie Breitensee, am 20.

Im Oktober: Hr. Peter Obkirchner, Pfarrer zu Maissau auf die Pfarre Döbling, am 11. — Hr. Anton Genstorfer, Pfarrer zu Eibesthal, auf die Pfarre Paasdorf, am 30.

Im November: Hr. Felix Ehrenhöfer, deutscher Prediger in Rom, zum Ehrendomherrn an der Metropolitankirche zum heil. Stephan in Wien, am 1. — Hr. Joseph Ledesky, Lokalkaplan zu Wampersdorf, auf die Pfarre im Markte Pottendorf, am 12. — Hr. Mathias Meirner, Lokalkaplan zu Kranichberg, auf die Pfarre Kirchberg am Wechsel, am 27.

Im Dezember: Hr. Karl Konz, Koop. zu St. Leopold in der Leopoldstadt, auf die Lokalie Sarasdorf, am 1. — Hr. Franz Heckel, Pfarrer zu Ellend, auf die Pfarre Grünbach am Schneeberge, am 11. — Hr. Johann Janzka, Koop. zu Großmugl, auf die Lokalie Kleinwilfersdorf, am 16. — Hr. Thomas Zankowitsch, Koop. zu Stockerau, auf die Pfarre Nu am Leithaberge, am 18. — Hr. Hieronymus Österreicher, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg und Pfarrverweser zu St. Martin in der unteren Stadt Klosterneuburg, zum erzb. Konsistorialrath und Dechant des Kloster-

neuburger Bezirkes, am 17. — Hr. Karl Weipel, Pfarrer zu Grafenberg auf die Pfarre Kargran, am 31.

Beförderungen

während der Drucklegung dieses Personalstand-Ausweises im Jahre 1835.

Im Jänner: Hr. Johann Gsching, Pfarrer zu Hagenberg, auf die Pfarre Drafenhofen, am 13. — P. T. Hr. Anton Buchmayr, k. k. wirkl. Hofrath, inful. Probst zu Urdagger und Ehrendomherr von St. Pölten, ernannt zum Domherrn und Domkustos an der Metropolitankirche zu St. Stephan, dann zum Suffragan, Weihbischof und General-Vikar des Wiener-Erzbisthums, am 25.

V e r z e i c h n i s s

der vom 1. Jänner 1833 bis letzten Dezember 1834 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen.

1833.

Im Jänner: Hr. Johann Georg Kieger, Wpr., Pfarrer zu Wilfleinsdorf, am 2. — P. Ernest Nigkel, Minorit, Koop. zu Neunkirchen, am 7. — Hr. Johann Bött, Wpr., Pfarrer zu Oberlaa, am 13. — Fr. Anton Flöhr, Nicht-Profeß-Kleriker im Piaristenorden, am 20. — P. Jakob Schäßler, Priester aus dem Piaristenorden und Subrektor im k. k. Löwenburgischen Konvikte, am 21. — Hr. Ignaz Hofer, gewes. Pfarrverweser zu Spanenberg und des deutschen Ritterordens Priester, am 23.

Im Februar: Schw. Maria Gabriele Schleicher, Elisabeth. Chorschwester, am 2. — Hr. Joseph Skriwanek, Wpr., Koop. im Lichtenthal, am 8. — Hr. Ferdinand Koppauer, Wpr., resign. Pfarrer von Aspersdorf, am 28.

Im März: Hr. Anton Starnberger, Exkapuziner, Pfarrer zu Zillingdorf, am 13. —

P. T. Hr. Karl Örtl, Domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan und erzb. Konsistorialrath, am 21.

Im April: Hr. Mathias Wibner, Erpauliner und Aushilfspriester zu Böllersdorf, am 2. — Schw. Maria Salesta Neuwirth, Elisabeth. Layenschwester, am 7. — Hr. Jakob Kobel, Wpr., E. K. Schloßbenefiziat zu Mannersdorf, am 16. — Fr. Valerian Grünerwald, Layenbruder im Kloster der P. P. Franziskaner zu M. Enzersdorf am Gebirge, am 14. — Fr. Marzellan Pörer, Layenbruder des Ordens der barmherzigen Brüder im Rekonnaleszentenhaus auf der Landstraße in Wien, am 19. — Hr. Karl Erner, Wpr., erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Pfarrer zu Stoßerau, am 26. — P. Johann Evang. Schmidt, Professpr. des Benediktiner Stiftes Schotten, Pfarrverweser zu St. Ägid in Gumpendorf in Wien, am 28.

Im May: Hr. Albert Zenner, Exminorit, Pfarrer zu Wiedermannsdorf, am 7. — P. Aman-tius Niemer, Franziskaner, Kuratbenefiziat im K. K. Versorgungshaus am Allersbach, am 21. — Hr. Ignaz Kuit, Erjesuit, Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken, am 25. — Hr. Franz Kirschbaum, Wpr., Defizient, am 29.

Im Juny: P. Maurus Stix, Minorit im Kloster zu Asparn an der Zaya, am 1. — Hr. Joseph Stodola, Wpr., Defizient, am 23. — D.

Franz Stumreiter, Barnabit und Prokurator im Kloster zu Mistelbach, am 26.

Im July: Hr. Johann Anton Liebenstein, Er-karthäuserpr., am 16.

Im August: Hr. Michael Strohammer, Erchor-herr des aufgelassenen Stiftes zu St. Pölten, am 12.

Im September: Hr. Mathias Unger, Wpr., Defizient, am 9. — P. Kaspar Sterz, Cisterz. des Stiftes Heil. Kreuz, Pfarrverw. zu Alland, am 22.

Im Oktober: Hr. Johann Dittrich, Wpr., Lokalkaplan zu Sonnberg, am 10. — Hr. Leopold Anton Kudara, Wpr., pens. Pfarrer und Spitalbenefiziat zu Mödling, am 11. — Hr. Martin Winter, Wpr., Koop. zu Brunn am Gebirge, am 19. — Hr. Jakob Dallafuß, Wpr., Pfarrer zu Brunn am Gebirge, am 26.

Im November: P. Hyacinth Christen, Provinzialats-Verweser des Predigerordens und Pfarrer zu St. Maria rotunda in Wien, am 3. — P. T. Hr. Maximilian Stadler, Wpr., Ehrendomherr und bischöfl. Konsistorialrath von Linz, resign. Pfarrer von Böhmischkrut, am 8. — P. Johann Bapt. Jedlitschka, Piarist, Koop. bey Maria Treu in der Josephstadt und Katechet an der dortigen Hauptschule, am 8. — P. Julius Starkbaum, Cisterz. vom Stifte Neukloster, Lokalie-Verweser zu Würflach, am 15. — P. Fruktuos Anton Hayn, Franziskaner, Lokalkaplan zu Sebenstein, am 19. — Hr. Ignaz

Ehrmann von Falkenau, Wpr., erzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher u. Pfarrer zu Bockfließ, am 26. — Hr. Andreas Nenntwich, Wpr., Lokalkaplan zu Kaltenleutgeben, am 29.

Im Dezember: P. Eduard Wisig, Benediktiner des Stiftes Melk, erzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrverweser zu Leobersdorf, am 2. — Hr. Franz Posch, Wpr., gewes. Präsekt in der k. k. Theresian.-Mitterakademie, am 5. — P. Thomas Kling, Dominikaner, Koop. zu St. Maria rotunda in Wien, am 26.

1834.

Im Jänner: Hr. Laurenz Huber, Wpr., Deffizient, am 4. — P. Franz Pegina, Cisterz. des Stiftes Neukloster, Pfarrverw. zu St. Johann am Steinfeld, am 11. — Hr. Anton Fritsch, Wpr., Lokalkaplan zu Kleinhadersdorf, am 20. — P. Prosper Merkl, Dominikaner, Amtsverwalter im Kloster zu Wien, am 23. — Hr. Koloman Bosh, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, am 26.

Im Februar: Hr. Jakob Arend, Wpr., Pfarrer zu Niederleis, am 11.

Im März: Hr. Johann Schabel, Wpr., erzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrer zu Baden, am 16.

Im April: Schw. Maria Aloysia Muschka, Elisabeth. Chorschw., am 6. — Hr. Zacharias Schaudy,

Wpr., Koop. zu Aspang, am 16. — Hr. Andreas Ennemoser, Wpr., Pfarrer zu Haszbach, am 21. — Hr. Johann Höfer, Wpr., Pfarrer zu Aspang, am 25. — Hr. Laurenz Prischl, erzb. Alumnus, am 7.

Im May: Hr. Vitus Stuirler, Layenbruder im Franziskaner Kloster zu Wien, am 1. — P. Meinrad Lichtensteiner, Benediktiner des Stiftes Schotten, gewes. Rector Magnificus an der Wiener Hochschule, Vicedirektor der k. k. Gymnasien in Niederösterreich und Präsekt des Schotten-Gymnasiums, am 2. — Hr. Joseph Rotter, Wpr., emerit. Professor, am 2. — Hr. Michael Teschmayer, Wpr., erzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher u. Pfarrer zu Döbling, am 7. — Hr. Joseph Köschner von Ehrenberg, Excisterz. aus der Laibacher Diözese, am 9. — P. Fortunat Kolbinger, Franziskanerpr. aus dem Prager Konvente, am 13.

Im Juny: P. Solan Winkler, Franziskanerpr. im Kloster zu Maria Enzersdorf am Gebirge, am 4. — Hr. Franz Dworschak, Wpr., Koop. zu Bockfließ, am 5. — Hr. Franz Miller, Wpr., Koop. zu Oberlaa, am 11. — P. Anton Fries, Franziskanerpr., am 15.

Im July: P. Bonaventura Schinuel, Franziskanerpr. und Prediger im Kloster in Wien, am 3. — Hr. Joseph Udalrich Georg Freyherr von Saigelius, Wpr., Direktor der Kirche zur heil. Anna in Wien, am 7. — Hr. Georg

Wurzinger, Wpr., Pfarrer zu Au am Leitha-
 berge, am 11. — Hr. Peter Ferdinand Köß-
 ler, Wpr., Lokalkaplan zu Sarasdorf, am 23.
 Im August: Hr. Karl Risch, Wpr., Pfarrer
 im Markte Pottendorf, am 5. — Hr. Joseph
 Habranek, Wpr., pens. Pfarrer von Drafen-
 hofen, am 8. — Fr. Paskal Homayer, Layen-
 bruder im Franziskaner Kloster in Wien, am 13.
 Im September: P. Thomas Tieze, Piarist
 der böhmisch-mährischen Ordensprovinz, Prä-
 fekt in der k. k. Theresianischen Ritterakademie,
 am 9. — Hr. Peter Anton Wallon, Wpr.,
 pens. Pfarrer von Bernhardsthal, am 21.
 Im Oktober: Schw. Maria Aloysia Wenzin-
 ger, Elisabeth. Chorschwester, am 12. — P.
 Antonin Prem, Dominikaner im Kloster zu
 Reg, am 14.
 Im November: P. T. Hr. Adam Edler von
 Keß, Wpr., Doktor der Theologie, insul.
 Probst zu Zwettl, erzbischöfl. Konsistorialrath,
 emerit. Dechant und resign. Pfarrer von Sto-
 ckerau, am 17. — Hr. Joseph Gorbach, Ex-
 augustiner, Pfarrer zu St. Johann in der
 Praterstraße in Wien, am 25. — Hr. Joseph
 Galliteré, Wpr., Pfarrer zu Stetten, am 25.
 Im Dezember: P. T. Hr. Johann von Jo-
 garassy, Wpr., Ehrendomherr an der griechisch-
 katholischen Metropolitankirche zu Lemberg,
 Pfarrer an der Kirche der unirten Griechen zur
 heil. Barbara in Wien, am 11. — Schw.
 Maria Bernarda Bader, Elisabeth. Chorschwe-

ster, am 11. — Hr. Georg Florian Nagler,
 Excisterz., Pfarrer zu Bierbaum am Kleebühel,
 am 6. — Hr. Franz Anton Kraupa, Wpr.,
 Pfarrer zu Kagelsdorf B. U. M. B., am 11.
 — Hr. Modest Winter, Exfacmelit und publ. k. k.
 Feldkaplan, am 15. — Hr. Joseph Gütl, Wpr.,
 pens. Pfarrer, am 18. — Hr. Leopold Udalrich
 Perl, Extrinitarier, Koop. im Altlerchenfeld,
 am 23. — Fr. Peter Piller, Kapuziner-Layen-
 bruder im Kloster in Wien, am 28.

Im Jahre 1835,

während der Drucklegung dieses Personalstand-Aus-
 weises, sind gestorben:

Im Jänner: Hr. Andreas Cichini, Exkapuzi-
 ner, Pfarrer zu Langenkirchen, am 6. — Hr.
 Anton Hanaczik, Wpr., Lokalkaplan zu Alten-
 markt, am 8. — Hr. Peter Johann, Wpr.,
 Quieszent, am 16.

Priester = Kranken = und Defizienten = Institut
in Wien auf der Landstraße, in der Ungergasse,
Nr. 388, unter dem unmittelbaren Schutze des
hochwürdigsten Fürsterzb. Wiener Ordinariates,
nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten, Hoch-
gebornen Herrn Vincenz Eduard M i l d e,
Fürst = Erzbischofes zu Wien.

Instituts = Direktor: Pl. T. Hr. Anton
Buchmayr, inful. Probst zu Ardagger, k. k.
wirklicher Hofrath und Ehrenherrscher zu St.
Pölten.

Haus = Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-
Cereemoniär und Ober = Hofkaplan.

Sekretär: Pl. T. Hr. Joseph Salzbacher, Dom-
herr bey St. Stephan 2c. 2c. wie S. 9.

Mitglieder des Institutes: Pl. T. der
Hochwürdige Hr. Johann Michael Wagner,
Bischof von Belgrad und Semendria, apostol.
Vikar der k. k. Heere, k. k. Hof- und Burg-
pfarrer 2c. 2c. wie S. 14. — Pl. T. Hr. Franz
Höck, inful. Abt, k. k. Hofrath und emerit.
Direktor der k. k. orientalischen Akademie 2c. 2c.
— Pl. T. Hr. Mathias Polliger, k. k. wirklicher
n. ö. Regierungsrath und Ehrenherrscher von St.
Pölten. — Pl. T. Hr. Franz Schmid, inful.
Prälat, Domkantor bey St. Stephan 2c. 2c.
wie S. 8. — Pl. T. Hr. Severin Pfleger Mit-

ter von Werthenau, Domherr 2c. 2c. wie S. 8.
— Pl. T. Hr. Franz Zenner Domherr 2c. 2c. wie
S. 8. — Pl. T. Hr. Johann Ebnetter, Dom-
herr 2c. 2c. wie S. 9. — Pl. T. Hr. Anton
Klein, Domherr 2c. 2c. wie S. 9. — Hr. Jo-
seph Lufmann, Ehrenherrscher und fürsterzb.
Konfistorial = Kanzleydirektor. — Hr. Johann
Nepomuck Segerer, erzb. Konfistorialrath und
Pfarrer zu St. Augustin in Wien. — Hr. Phi-
lipp Aloys Mayerhofer, erzb. Konfistorialrath
und Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt.
— Hr. Ferdinand Fuß, Pfarrer auf der Land-
straße in Wien. — Hr. Dominik Strobel, Pfar-
rer zu den neun Thören der Engel am Hof.

Kontribuierende Mitglieder:

a) in der Wiener = Erzdiözese.

Hr. Augustin Georg, Seelsorger im Spital der Eli-
sabethinerinnen auf der Landstraße. — Hr. Braun-
ner Franz Kav., k. k. Hofkaplan. — Hr. Czada
Johann, Pfarrer zu Schwadorf. — P. Doll-
fuß Anton Philipp, unbefuchter Augustiner,
— Hr. Erhart Anton, Pfarrer zu den heiligen
Schutzengeln auf der Wieden. — Hr. Ernst
Jakob, Pfarrer zu Gloggnitz. — Hr. Egel
Franz, Pfarrer zu Neusiedl. — Hr. Fichtl Jo-
seph, Pfarrer zu Markgraf = Neusiedl. — Hr.
Freystadtler Georg, Pfarrer zu Schwechat. —
— Hr. Gisser Anton, Pfarrer zu Mauerbach.
— Hr. Greipel Peter Rudolph, pensionirter

Pfarrer. — Hr. Härder Adam, Dechant und Pfarrer zu Schrick. — Hr. Haspinger Joachim, Pfarrvikar zu Traunfeld. — Hr. Hayek Johann, Pfarrer im Liechtenthal. — Hr. Hiller Joseph, Pfarrer zu Hadres. — P. Hlawatsch Ferdinand, Cisterz. vom Stifte Neukloster, Pfarrverw. zu St. Valentin. — Hr. Hofmann Franz, Lokalkaplan zu Sonnberg. — Hr. Hofmann Konrad, Direktor der Zoller'schen Hauptschule. — Hr. Janza Nikolaus, Pfarrer zu Großen-gerösdorf. — Hr. Juhay Felix, Koop. zu Probstdorf. — Pl. T. Hr. Jüstel, von, Joseph, insul. Probst zu Altbunglau, k. k. Staats- und Conferenzzrath. — Hr. Ivantschik Johann, Pfarrer zu Jedenspeigen. — Don Jylka Philipp, Probst und Pfarrer zu Maria Hilf, Barnabit. — Hr. Kainz Joseph, Dechant und Pfarrer zu Bockfließ. — Hr. Kaube Johann, Pfarrer zu Schönkirchen. — Hr. Kleebinder Joseph, Pfarrer zu Simering. — Hr. Köhler Georg, Pfarrprovisor zu Schwarzau am Steinfeld. — Hr. Köller Balthasar, Lokalk. zu Wehelsdorf. — Hr. Kowecz Leopold, Pfarrer zu Furth. — P. Kraus Honorius, Pfarrverw. im Schottenfeld in Wien. — Pl. T. Hr. Lang Franz, Domkantor zu Großwardein, k. k. Hofrath. — Hr. Marty Johann Ulrich, Dechant und Pfarrer zu Fallbach. — Pl. T. Hr. Merreth Johann Michael, Ehrendomherr, Dechant und Pfarrer zu Pillichsdorf. — Hr. Midon Georg, pens. Erzieher des Fürsten Heinrich Lubomirski. —

Pl. T. Hr. Mrazel Joseph, Ehrendomherr von St. Pölten, k. k. Feldsuperior in Oesterreich ob und unter der Enns. — Hr. Münich Jakob, tit. Konsistorialrath, Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau. — Hr. Nowak Augustin, Pfarrer zu Kirchau. — Hr. Oesterreicher Hieronymus, Dechant und Pfarrer zu St. Martin in Klosterneuburg. — Don Prandner Nikolaus, Prokurator im Barnabiten-Kollegium zu Maria Hilf. — Hr. Primis Johann, k. k. Hofkaplan, Weichvater Sr. k. Hoheit des Erzherzogs Maximilian. — Hr. Prunner Joseph Theodos, Schloßbenefiziat zu Schönau. — Hr. Pürtner Anton Karl, Pfarrer zu Altlichtenwarth. — Hr. Reinberger Jakob, prov. Dekanatsverweser, Pfarrer zu Hainburg. — Hr. Reiß Marzellan, Pfarrverw. zu Meidling. — Hr. Reßl Franz Adalbert, Lokalk. zu Ebergassing. — Hr. Rüd Martin, Pfarrer zu Liesing. — Hr. Scheiner Joseph, tit. k. k. Hofkaplan und Professor an der Wiener Hochschule. — Hr. Scherhauf Floridus, Pfarrverw. zu Hieking. — Hr. Schifter Franz, Koop. zu Ernstbrunn. — Pl. T. Hr. Schultes Sigismund, k. k. Rath, Abt des Benediktiner Stiftes Schotten 2c. 2c. — Hr. Schulz Franz Joseph, pens. Wpr. der Linzer Diözese. — Hr. Schulz Johann, Pfarrer zu Weigelsdorf. — Hr. Schulz Matthä, Defizientenpriester der Linzer Diözese und d. 3. Aushilfspriester zu Mannersdorf B. U. M. B. — Pl. T. Hr. Spizel Andreas, Ehrendomherr, emerit. Dechant und

Pfarrer zu Bruck an der Leitha. — Hr. Talskofsky Johann, Dechant und Pfarrer zu Haszbach. — Hr. Theyer Joseph, Pfarrer zu Margarethen in Wien. — Hr. Untersteiner Anton, Pfarrer zu Stronsdorf. — Hr. Weber Johann, Dechant und Pfarrer zu Mannsbrüth. — Hr. Wiedenhofer Johann, prov. Dekanatsverweser, Pfarrer zu Stadt Großenzersdorf. — Hr. Wimmer Ignaz, Pfarrer zu Matzleinsdorf in Wien. — Hr. Wurm Joseph, emerit. Vice-Dechant, Pfarrer zu Stadt Laa.

b) In der St. Pöltner = Diözese:

Se. bischöflichen Gnaden, der hochwürdigste Herr Johann Michael Leonhard, ernannter Bischof zu St. Pölten &c. &c.

Hr. Amon Franz, Benefiziat zu Weinzierl im B. D. B. B. — Hr. Braud de Jollait Joseph, Konsistorialrath und Pfarrer zu Heidenreichstein. — Hr. Eder Joseph, Aushilfspriester zu Ottenthal B. U. M. B. — Hr. Eigl Leopold, Dechant und Pfarrer zu Burgschleinitz. — Pl. T. Hr. Ehrlicher Bartholomä, Domscholaster zu St. Pölten. — Pl. T. Hr. Eyersberg, von, Franz Kav., Domprobst zu St. Pölten. — Hr. Frühmann Johann Nepomuck, Pfarrer zu Imbach. — Hr. Halmenschläger Simon, Kuratbenefiziat im Bürgerhospital zum heiligen Markus in Wien. — Hr. Hofbauer Michael, Pfarrprov. zu Hürm im B. D. B. B. — Hr. Lu-

kas Severin, Koop. zu Tulln. — Hr. Öhrlein Valentin, Pfarrer zu Persenbeug. — Hr. Pendl Jakob, pension. Pfarrer und Benefiziat zu Mannersdorf B. U. B. B. — Hr. Risch Joseph, Professor der Pastoral-Theologie und Erziehungskunde im bischöflichen Alumnate zu St. Pölten. — Hr. Riedt Franz Xaver, Aushilfspriester zu Curatsfeld.

V e r z e i c h n i s s

der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese:

Pl. T. Herr Joseph Aloys von Züstel, Ritter des kaisert. österr. Leopold-Ordens, Doktor der Philosophie und Theologie, insul. Probst zu Altbunzlau und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Konferenzrath, im Jahre 1823 gewes. Rector Magnificus an der Wiener Hochschule, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua, und des Athenäums zu Venedig, dann der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. — Pl. T. Hr. Anton Buchmayr, insul. Probst zu Ardagger, k. k. wirkl. Hofrath und Ehrenherr zu St. Pölten, ernannter wirkl. Domherr und Domkustos an der Metropolitankirche zum heil. Stephan in Wien, Suffragan, Weihbischof, und General-Vikar des Wiener Erzbisthumes, Wpr. — Pl. T. Hr. Franz Innocenz v. Lang, Domkantor zu Großwardein, k. k. Hofrath, Ritter des

königl. ungar. St. Stephans-Ordens und Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua, Wpr., geb. zu Marchegg in Oesterreich 1752. Pr. 1775. — Pl. T. Hr. Kasian Hallaschka, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Referent über die phil. Studien bey der k. k. Studien-Hofkommission, Direktor derselben Studien an der Wiener Hochschule, der Philosophie und der freyen Künste Doktor, gewes. Rector Magnificus an der Prager und an der Wiener Hochschule 2c. 2c. — Pl. T. Hr. Mathias Possiger, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Ehrenherr und emerit. Kanzler von St. Pölten, Wpr. — Pl. T. Hr. Franz Höck, insul. Abt zu Lecker und Ratsch, der freyen Künste und der Weltweisheit Doktor, gewesener Rector Magnificus an der hiesigen Hochschule, und emerit. Direktor der k. k. Akademie der morgenländischen Sprachen, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1749. Pr. 1773. — Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, Professor der Dogmatik an der Wiener Hochschule, f. erzb. Konsistorialrath von Olmütz, Wpr., geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814. — Hr. Ignaz Feigerle, Wpr., ö. o. Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, gewes. Rector Magnificus an der Olmücker Hochschule, f. erzb. Konsistorialrath zu Olmütz, geb. zu Biskupstwo in Mähren 1795. Pr. 1818. — Hr. Anton Günther, k. k. theologischer Büchercensur, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Hr. Ga-

bruel Jaquement, Professor im k. k. Theresianum, geb. zu Serresois in Lothringen 1767. Pr. 1791. — P. Cölestin Keypler, Professor der Religionswissenschaft und der höheren Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Mitglied des Benedikt. Stiftes Admont in der Leobner Diözese, geb. zu Munderkirchen in Württemberg 1784. Pr. 1801. — Hr. Johann Nep. Primitz, k. k. Hofkaplan bey Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Herrn Erzherzoge Maximilian, geb. in Illyrien 1769. Pr. 1796. — Hr. Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie, ö. o. Professor der Bibelfächer des N. B., und gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, geb. zu Böhmisches Leippa 1793. Pr. 1821.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Pl. T. Hr. Felix Ehrenhöfer, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, deutscher Prediger und Seelsorger an der k. k. österr. Nationalkirche zu Rom, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1794. Pr. 1819. — Pl. T. Hr. Franz Wilhelm Sondermann, Doktor der Theologie, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, erzb. Konsistorialrath, emerit. theologischer Professor und Konsistorial-Kanzley-Direktor, k. k. Gubernialrath zu Innsbruck, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. — Hr. Aloys Zimmermann, k. k. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlesien 1788. Pr. 1812.

3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adalbert Bittermann, des deutschen Ordens Priester, Feldkaplan bey dem k. k. Hoch- und Deutschmeister Infanterie Regimente. — Hr. Adolph Dworak, Wpr., Feldkaplan bey dem k. k. Kürassier-Regimente des jüng. Königs von Ungarn und Kronprinzen Ferdinand. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — P. Thomas Kugler, Dominikaner, Feldkaplan bey dem k. k. Savoyen Dragoner-Regimente. — Hr. Ignaz Kolletscheck, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1800. Pr. 1825.

V e r z e i c h n i s s

der Pensionisten und Defizienten = Priester.

a) Aus der Wiener Erzdiözese.

Hr. Beer Mathias, Wpr., pens. Pfarrer von Reisenberg, geb. zu Wien 1763. Pr. 1788. (Kirchendirektor und Beichtvater bey den Ursulinerinnen in Wien.) — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805. (in Wien.) — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Lhyrn in Schlesien 1801. Pr. 1824. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien.) — P. Dollfuß Philipp Anton, Eraugustiner, geb. zu Wien 1755. Pr. 1779. (zu Hiesing.) — P. Fichter Celsus, Carmelit, geb. zu Hohenruppersdorf in Osterreich 1758. Prof. 1782. Pr. 1788. (zu Penzing.) — P. Gerger Michael, Eraugustiner, geb. zu Strem in Ungarn 1784. Pr. 1808. (auf der Landstraße.) — P. Gittler Mathias, pens. Pfarrer, geb. zu St. Pölten in Osterreich 1754. Pr. 1771. (zu Neudorf.) — Hr. Greipel Peter Rudolph, Wpr., geb. zu Wien 1775. Pr. 1778. (zu Wien.) —

P. Haus Eugen, Excisterzienfer, geb. zu Würzburg in Bayern 1756. Pr. 1783. (zu Baden.) — Hr. Hell Karl Emanuel, Wpr., geb. zu Ig-lau in Mähren 1786. Pr. 1811. (zu Kleinriedenthal.) — Hr. Herle Franz, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Altenburg in Ungarn 1794. Pr. 1819. — Hr. Hirsch Johann, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1780. Pr. 1804. (zu Winzendorf.) — Hr. Hornischer Anton, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1774. Pr. 1805. (Benefiziat zu St. Nikolaus in Traiskirchen.) — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805. (in Böhmen.) — Hr. Karrer Johann Georg, Wpr., pens. Pfarrer, geb. zu Wangen im Königreiche Württemberg 1775. Pr. 1799. (in Hiesing.) — Hr. Kießner Justinian, Wpr., geb. zu Würzburg in Bayern 1774. Pr. 1797. (in Wien.) — Hr. Krauß Joseph, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833. (Messeleser, wohnhaft in der Leopoldstadt.) — P. Lettinger Joseph, Eraugustiner, geb. zu Wien in Osterreich 1755. Pr. 1782. (in Wien.) — Hr. Müller Johann Michael, Wpr., geb. zu Lengsfeld im Eichsfelde 1762. Pr. 1790. (zu Belm.) — Hr. Del Negro Johann, Wpr., Hofkaplan Sr. Durchlauchtigsten Hoheit des Herzogs von Modena, geb. zu Etolviizza in Friaul 1786. Pr. 1811. (in Wien.) — Hr. Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Bregby in Kroatien 1781. Pr. 1804. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien.) — Hr. Praek Anton, Wpr., pens. Pfarrer, geb. zu Laya in Osterreich 1746. Pr.

1769. (zu Mailberg.) — Hr. Prinz Wenzel, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1781. Pr. 1804. (zu Großengersdorf.) — Hr. Prunner Joseph Theodos, Extrinitarier, pens. Pfarrer, geb. zu Wien 1756. Pr. 1780. (Benefiziat zu Schönau.) — Hr. Raab Thomas, Wpr., geb. zu Lobnitz in Böhmen 1803. Pr. 1829. (zu Krumau in Böhmen.) — Hr. Reichenauer Ubaldo, Exchorherr, geb. zu Waidhofen in Osterreich 1753. Pr. 1777. (zu Wien.) — Hr. Ribisch Georg, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Osterreich 1782. Pr. 1807. (zu Wien.) — P. Niedl Jakob Juvenal, Franziskaner, pens. Pfarrer von Deutschwagram, geb. zu Röhrnbach in Bayern 1754. Pr. 1779. (Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken.) — Hr. Rieger, Freyherr von, Karl, Wpr., geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder zu Wien.) — Hr. Rossmann Franz, Wpr., geb. zu Wien 1782. Pr. 1805. (zu Wien.) — Hr. Roth Georg, Wpr., pens. Pfarrer, geb. zu Großwentheim in Bayern 1767. Pr. 1790. (zu Siebenhirten.) — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815. (zu Sitzendorf.) — Hr. Sauer Joseph, pens. Pfarrer von Oberabsdorf, geb. zu Znaim in Mähren 1768. Pr. 1791. (zu Wien.) — Hr. Schäffer Franz Rufin, Exkapuziner, pens. Pfarrer, geb. zu Rothensee in Osterreich 1752. Pr. 1775. (zu Höhenrappersdorf.) — Hr. Schnei-

der Joseph, Wpr., geb. zu Neife in Schlesien 1770. Pr. 1796. (zu Korneuburg.) — Hr. Schoblak Anton, Wpr., geb. zu Wien 1785. Pr. 1812. (Spitalbenefiziat in Mödling.) — Hr. Sparrer Joseph, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wechsel in Osterreich 1752. Pr. 1775. (zu Neunkirchen.) — Hr. Speranza Paskal, Doktor der Theologie, geb. zu Medea in Friaul, Pr. 1801. (im k. k. allgem. Krankenhause zu Wien.) — Hr. Stöger, Freyherr von, Johann Nep., geb. zu Klagenfurth 1790. Pr. 1821. (zu Wien.) — Hr. Wagner Peter Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814. (zu Neuhaus in Böhmen.) — Hr. Wanke Peter, Wpr., geb. zu Wien 1781. Pr. 1806. (zu Wien.) — P. Weigl Antonin, Dominikaner, pens. Pfarrer von Waidendorf, geb. zu Kierling in Osterreich 1760. Pr. 1788. (zu Dröfing.)

b) Aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener-Diözese aufhalten.

Hr. Algarotti Nikolaus, Wpr., aus der Diözese Weglia, Professor der italienischen Sprache und Literatur am k. k. Lyceum zu Salzburg, (in Wien.) — P. Alt Antonin, Priester der Augustiner-Abtey zum heil. Thomas zu Brünn in Mähren, geb. zu Braunau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1832. (zu Wien.) — Hr. Artico Philipp, Wpr. aus der Diözese Ceneda, (in Wien.) — Hr. Beck Peter, Wpr. aus der Erzdiözese

München = Freysingen, (in Wien.) — Hr. Baz-
zani Alexander, Wpr. aus der Diözese Verona,
geb. zu Asalogna im Veronesischen 1807. Pr. 1833.
(Direktor der italienischen Nationalkirche in Wien.)
— Hr. Berger Johann, Wpr., Raaber Diöze-
san, geb. zu Odenburg in Ungarn 1792. Pr. 1816.
(zu Wien.) — P. Wschofsky Maurus, Bened. vom
Stifte Seitenstetten, Hofm. im Wiener Stifthofe.
— Hr. Brocard Benignus, Wpr., geb. zu Bour-
gogné in Frankreich 1758. Pr. 1782. (zu Wien.)
— Hr. Buczy Johann Amilian, Wpr. aus der
Diözese Siebenbürgen, geb. zu Klausenburg in
Siebenbürgen 1782. Pr. 1808. (in Wien.) —
P. Claudius Clemens, Piarist der böhmischen
Ordensprovinz, Doktor der Philosophie, geb. zu
Neweklow in Böhmen 1789. Prof. u. Pr. 1812.
(in Wien.) — Pl. T. Hr. Eönnen Karl, tit.
Domherr von Gurk, Wpr., geb. zu Ehrenbreit-
stein 1753. Pr. 1776. aus der Diözese Trier, (zu
Wien.) — P. Czsch Hermann, Piarist der böhm.
Ordensprovinz, geb. zu Münchengraß in Böhmen
1788. Prof. u. Pr. 1812. (Katechet im k. k.
Laubstummen = Institute in Wien.) — Pl. T. Hr.
del Dono Johann Baptist, Wpr., emerit. Dom-
herr und Custos aus Speyer, geb. zu Straßburg
in Elßaß, Pr. 1777. (in Wien.) — Hr. Eder
Joseph, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu
Haag in Osterreich 1791. Pr. 1815. (zu Otten-
thal) — P. Eder Wilhelm, Bened. vom Stifte
Melk, Hofmeister im Melkerhofe in Wien, geb.
zu Feuersbrunn in Osterreich 1782. Pr. 1804. —

P. Feuerböck Hieronymus, Bened. vom Stifte
Göttweig, Stifthofmeister in Wien, geb. zu Un-
terregbach in Osterreich. 1793. Prof. 1815. Pr. 1816.
— Hr. Follberger Anton, Wpr. aus der Bud-
weiser Diözese, geb. zu Ratiboritz in Böhmen
1803. Pr. 1807. (in Wien.) — Hr. Galle Karl
Joseph, Wpr. aus der St. Pöltner Diözese, geb.
zu Iwarezna in Mähren 1776. Pr. 1791. (in
Wien.) — Hr. Gebhard Johann, Wpr. aus der
Prager Erzdiözese, Erzieher der jungen Fürsten
von Windischgrätz, geb. zu Duppau in Böhmen
1802. Pr. 1825. (in Wien.) — Hr. Giska Ma-
thias, Wpr., pens. Pfarrer, Königgräzer = Diöze-
san, geb. in Böhmen 1765. Pr. 1791. (Benefi-
ziat zu Maiffau.) — Hr. Goll Joseph, Wpr.,
pens. Pfarrer aus der St. Pöltner Diözese, geb.
zu Pulkau in Osterreich. 1759. Pr. 1783. (zu Pulkau.)
— Hr. Guilot Johann, gew. fürst erzb. Cere-
moniär, Trautsohnischer Benefiziat, geb. zu Can-
deville in Lothringen 1752. Pr. 1776. (zu Wien.)
— Hr. Halmenschläger Simon, Wpr. aus der
St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhöf in Osterreich.
1795. Pr. 1823. (Kurathbenefiziat im Bürgerspi-
tale zum heil. Markus in Wien.) — P. Horak
Jaroslav, Piarist aus der böhmischen Provinz, geb.
zu Langendorf in Böh. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808.
(zu Wiener Neustadt.) — Hr. Heinz Anton, Wpr.
aus der Budweiser Diözese, geb. zu Budweis in
Böhmen 1805. Pr. 1828. (in Wien.) — Hr. Ivacich
Georg, Wpr. aus der Diöz. Macarcsca, geb. zu Ma-
carcsca in Dalmatien 1769. Pr. 1825. (zu Breitensee

W. U. W. W.) — Hr. Jähnl Johann Roman, Wpr., jubil. Religionslehrer am k. k. Gymnasium in Brünn; (in Wien.) — Hr. Kiernig Konrad, des deutschen Ordens Priester, Stadtkaplan in Troppau, (in Wien als Novizenmeister des deutschen Ordens.) — Hr. Kis von Nemesker Paul, Professor der ungarischen Sprache und Literatur im k. k. Theresianum und Bibliothekar an der Universität in Wien, Wpr., geb. zu Kovacsy in Ungarn 1792. Pr. 1814. (Raaber Diözesan.) — Hr. Komjaticzky Joseph, Wpr., geb. zu Neudorf in Ungarn 1782. Pr. 1806. (Messeleser in der Sales. Kirche in Wien.) — P. Kovacsöczy Ignaz, Piarist der ungar. Ordensprovinz, geb. zu Keszegfalva in Ungarn 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. (Operarius an der Universitätskirche in Wien.) — Hr. La Lourzey Karl, Wpr., geb. zu à Ravieres in Frankreich 1754. Pr. 1779. (in Wien.) — Hr. Lillich Johann, Wpr. aus der Olmücker Erzdiözese, geb. zu Odrau in Schlesien 1810. Pr. 1834. (als Kandidat für das Doktorat der Theologie im k. k. Stadtkonvikte.) — P. Magyorossy, Piarist der ungar. Ordensprovinz, geb. zu Neutra in Ungarn 1777. Prof. 1805. Pr. 1806. (Militär-Seelsorger zu Mauer.) — Hr. Marx Jakob, Wpr. aus der Diözese Trier, (in Wien.) — Hr. Meneghini Joseph, Wpr. aus der Paduaner Diözese, geb. zu Albeste im Venetianischen 1779. Pr. 1801. (in Wien.) — Hr. Midon Georg, Wpr., geb. zu Nancy in Frankreich 1753. Pr. 1780. (in Wien.) — P. Mitterndorfer Thomas, Bened. vom Stifte

Kremsmünster, Hofmeister im Stifthofe in Wien. — Hr. Nemecek Jakob, Wpr. aus der Budweiser Diözese, Erzieher der jungen Grafen Czernin, geb. zu Schepadl in Böhmen 1803. Pr. 1826. (in Wien.) — P. Petheö de Jász-Berény Benedikt, Piarist der ungar. Ordensprovinz, geb. zu Alg-Zelek in Ungarn 1772. Prof. 1797. Pr. 1798. (Operarius an der Universitätskirche in Wien.) — Hr. Pendl Jakob, Wpr., pens. Pfarrer der St. Pöltner Diözese, geb. zu St. Gallen in Ungarn 1758. Pr. 1782. (Schloßbenefiziat zu Mannersdorf W. U. W. W.) — Hr. Pöschl Thomas, Wpr., geb. zu Höritz in Böhmen 1769. Pr. 1796. (in Wien.) — Hr. Ragué Nikolaus, Wpr. aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791. (in Wien.) — P. Reinländer Joseph, Cisterzienser aus dem Stifte Lilienfeld, (Aushilfspriester in Unterbirnbach.) — Hr. Romed de Romedis Dominik, Wpr. aus der Wriener Diözese, geb. zu Nabs in Tyrol 1786. Pr. 1811. (in Wien.) — Hr. Schulz Franz Joseph, Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Kuppenheim im Großherzogthume Baden 1762. Pr. 1794. (in Wien.) — P. Schulz Matthäus, Erkapuziner, Linzer Diözesan, geb. zu Kuppenheim im Großherzogthume Baden 1764. Pr. 1792. (Aushilfspriester zu Mannersdorf W. U. W. W.) — P. Simeoni Johann Georg, aus der Versammlung des heil. Philippi Nerei, Trienter Diözesan, geb. zu Trient in Tyrol 1759. Pr. 1783. (in Wien.) — P. Stratt-

mann Benedikt, Bened. vom Stifte Melk, (in Wien.) — Hr. Stefani, von, Hieronymus, Wpr., Doktor der Phil. u. Theol., geb. zu Vicetiez in Italien 1799. Pr. 1822. (Messeleser bey Sr. Durchl. Fürst Metternich in Wien.) — Hr. Thavonath v. Thavon Michael, Wpr. aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. (Messeleser in der St. Johanniskirche in Wien.) — Hr. Uhlrich Joseph, Wpr. aus der Megner Diözese; (in Wien.) — P. Vascotti Clarus, Franziskanerpriester der Krainer Ordensprovinz, geb. zu Isola in Istrien 1799. Prof. 1824. Pr. 1826. (im Franziskaner-Kloster in Wien.) — Hr. Vitesich Johann, Wpr., Concipist bey der k. k. vereinigten Hofkanzley, geb. zu Verbenico auf der Insel Veglia 1806. Pr. 1829. — P. Weber Friedrich, Cisterzienser von Altenfurtz in Böhmen, (zu Hadersdorf am Kamp.) — Hr. Welter Leopold, Wpr. aus der Diözese Trier, geb. zu Didenburg im Großherzogthume Luxemburg 1754. Pr. 1785. (in Wien.) — Hr. Weyrauch Erwin, Prämonstratenser des Stiftes Strahof in Prag, geb. zu Prag 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. (in Wien.) — Hr. Wotruba Stephan, Prämonstratenser des Stiftes Strahof, (in Wien.) — P. Zemann Joseph Sephyrin, Piarist der böhmisch-mährischen Provinz, geb. zu Rosstock in Böhmen 1778. Prof. 1806. Pr. 1807. (prov. Benefiziat zu Stetten.)

c) Ferner befinden sich noch nachstehende Diözesanpriester außer Aktivität:

Hr. Foit Vincenz, Wpr., geb. zu Datschig in Mähren 1784. Pr. 1809. (im Franziskaner-Kloster zu Maria Lanzendorf.) — Hr. Grehs Ferdinand, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1793. Pr. 1815. (im Franziskaner-Kloster zu Maria Enzersdorf am Gebirge.) — Hr. Osmanczik Ignaz Vincenz, Wpr., geb. zu Troppau in Schlesien 1784. Pr. 1808. (im Kloster der barmherzigen Brüder in Wien.)

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut zum heil. Augustin für Weltpriester; (in dem Klostergebäude der P. P. Augustiner in der Stadt Nr. 1158.)

Obervorsteher des Institutes: Pl. T. Der Hochwürdigste, Hoch- u. Wohlgeborne Herr Johann Michael Wagner, Bischof von Belgrad u. Semendria, apostol. Vikar der k. k. Heere, der Gottesgelehrtheit Doktor, inful. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Pagrani, k. k. Hof- u. Burgpfarrer 2c. 2c. wie Seite 14.

Erster Studien-Direktor: Hr. Franz Xaver Brauner, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Hofkaplan.

Zweiter Studien-Direktor: Hr. Joseph Columbus, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Hofkaplan.

Dritter Studien-Direktor: Pl. T. Hr. Michael Fogarassy, der Gottesgelehrtheit

Doktor, Ehrensdmherr an der Karlsburger Kathedrale in Siebenbürgen u. k. k. Hofkaplan.

Spiritual-Direktor: Herr Aloys Schlor, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Hofkaplan.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Andrassi Anton, aus der Diözese Siebenbürgen, Priester seit dem Jahre 1833. — Hr. Antonelli Aloys, aus der Diöz. Como, Pr. 1834. — Hr. Biotto Hieronymus, aus der Diöz. Padua, Pr. 1831. — Hr. Boghi Johann Bapt., aus der Trienter Diöz., Pr. 1830. — Hr. Bosello Jakob, aus der Diöz. Padua, Pr. 1831. — Hr. Ritter von Bosizjo Gustav, aus der Görzer Erzdiözese, Pr. — Hr. Cerny Aloys, aus der Königgrätzer Diöz., Pr. — Hr. Cordella Markus, aus dem Patriarchate Benedig. — Hr. Dziubasik Johann Bapt., aus der Larnover Diöz., Pr. 1832. — Hr. Esztegar Joseph, aus der Großwardeiner Diözese, Pr. 1833. — Hr. Galecki Anton, aus der Larnov. Diözese, Pr. 1834. — Hr. Häusle Joseph, aus der Wirner Diözese, Pr. 1829. — Hr. Hruschka Johann, aus der Budweiser Diözese, Pr. 1834. — Hr. König Franz, aus der St. Pöltner Diöz., Pr. — Hr. Kozajinski Aloys, aus der Przemysler Diöz., d. l. R., Pr. — Hr. Kucharshy Johann Bapt., aus der Lemberger Erzdiöz., Pr. 1831. — Hr. Kutschker Johann Bapt., aus der Olmüßer Erzdiözese, Pr. 1833. — Hr. Majer Joseph, aus der Stuhlweißenburger Diözese, Pr. —

Hr. Makowiczka Eduard, aus der Lemberger Erzdiözese, Pr. 1834. — Hr. Markoja Samuel, Benediktiner aus der Erzabtey am Martinsberg in Ungarn, Diafon. — Hr. Montini Stephan, aus der Diöz. Cremona. — Hr. Padlesak Johann, aus der Prager Erzdiözese, Pr. 1830. — Hr. Panschab Ferdinand, aus der Brünnner Diöz., Pr. 1831. — Hr. Petris Nikolaus, aus der Diöz. Weglia. — Hr. Pogazhar Johann, aus der Laibacher Diöz., Pr. — Hr. Polz Johann, aus der Laibacher Diöz., Pr. 1830. — Hr. Niedl Johann, aus der Seckauer Diöz., Pr. — Hr. Ruzisceka Johann, Benediktiner aus der Erzabtey am Martinsberg in Ungarn, Subdiafon. — Hr. Szilagyi Joseph, Kleriker d. gr. Rit. aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Wolarich Nikolaus, Kleriker aus der Diöz. Zara. — Hr. Weimer Karl, aus der Olmützer Erzdiöz. Pr. 1833. — Hr. Zängerle Mloys, Kleriker aus der Görzer Erzdiözese.

b) Pazman'sches Kollegium.

(General = Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreiches Ungarn.)

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nro. 683.)

Rektor des Kollegiums: Pl. T. Hr. Joseph Kunst, Abt der sel. Jungfrau Maria de Valle in Weßprim, Domherr an der Kollegiatkirche zum heil. Martin in Preßburg, Beysitzer der Arvaer, Graner und Preßburger Comitats = Gerichtstafeln.

Vice = Rektor: Hr. Andreas Lipthay, Wpr. der Graner Erzdiöz., Beysitzer der Graner, Warscher, Honter und Neograder Comitats = Gerichtstafeln

Spiritual: Hr. Paul Gombar, Wpr. der Graner Erzdiözese, Beysitzer der Warscher Comitats = Gerichtstafel.

Studien = Präsekt: Hr. Heinrich Szajbely, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Alumnen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Branich Eduard, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Janta Karl, aus der Waizner Diözese. — Hr. Graf Förgach Augustin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Manrhofer Joseph, aus der Raaber Diözese. — Hr. Maly Johann, aus der Szathmarer Diözese. — Hr. Mar Karl, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Mesch Joseph, aus der Coloczer Erzdiöz. — Hr. Paulakky Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Sebesteny Ladislaus, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Schirgl Andreas, aus der Rosenauer Diözese. — Hr. Stanzl Martin, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Trenker Franz, Kleriker des Cistercienser = Ordens. — Hr. Trsztyenszky Franz, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Utsunny Ignaz, aus der Neutraer Diözese.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Fodor Joseph, aus der Canader Diözese. — Hr. Grell Gregor, aus der Erlauer Erzdiözese. — Hr. Hovanyi Franz, aus der Großwardeiner Diözese. — Hr. Klempa Simon, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Kappy Joseph, aus der Graner Erzdiözese.

diözese. — Hr. Korponay Eduard, aus der Zipfer Diöz. — Hr. Penner Nikolaus, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Pinthner Mathias, aus der Raaber Diöz. — Hr. Pischely Georg, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Simor Johann, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Spanyoli Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Sujanszky Anton, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Wittmann Joseph, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im zweyten Jahre: Hr. Bonnaz Alexander, aus der Csanader Diöz. — Hr. Csernyanszky Stephan, aus der Neutraer Diöz. — Hr. Haynald Ludwig, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Hoboly Karl, aus der Kaschauer Diöz. — Hr. Kleinhaus Ignaz, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Liebhart Lukas, Kleriker des Cisterz. Ordens. — Hr. Liptay Ladislaus, aus der Zipfer Diözese. — Hr. Minavich Stephan, aus der Ugramer Diözese. — Hr. Neumann Joseph, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Pribek Stephan, aus der Beszprimer Diözese. — Hr. Soos Joseph, aus der Waizner Diöz. — Hr. Tamasi Martin, aus der Diözese Siebenbürgen. — Hr. Topalovich Mathäus, aus der Diakovarer Diözese.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Balas Georg, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Böhm August, aus der Szathmarer Diözese. — Hr. Ezriel Anton, aus der Diöz. Siebenbürgen. — Hr. Danis Sigismund, aus der Stuhlweissenburger Diözese. — Hr. Ecker Emerich, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Eperiesy Johann, aus

der Erlauer Erzdiözese. — Hr. Gitting Joseph, aus der Diözese Steinamanger. — Hr. Gromer Alexius, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Liptak Franz, aus der Zipfer Diöz. — Hr. Mikulka Georg, aus der Neusohler Diözese. — Hr. Mohatsy Kasimir, aus der Diakovarer Diözese. — Hr. Molnar Paul, aus der Coloczer Erzdiözese. — Hr. Predl Stephan, der freyen Künste und der Philosophie Doktor, aus der Fünfkirchner Diözese. — Hr. Spranky Franz, aus der Beszprimer Diözese. — Hr. Somogyi Aloys, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Sina Johann, der freyen Künste und der Philosophie Doktor, aus der Graner Erzdiözese.

c) R. R. Konvikt.

(In der Stadt auf dem Universitätsplatze Nr. 750.)

Direktor: P. Leonhard Seiß, Priester des Ordens der frommen Schulen, wie S. 55.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, wie S. 55.

Sub-Direktor: P. Franz Xaver Hauer, wie S. 55.

Spiritual der Theologen: P. Georg Kugelmann, wie S. 55.

Theologen:

Kandidaten für das Doktorat der Theologie: Hr. Lillich Johann, Bpr. der Olmüzer Erzdiöz. — Hr. Molnar Andreas, aus

der Munkatser Diöz., d. gr. R. — Hr. Prusčka Norbert, aus der Linzer Diöz.

Theologen im vierten Jahre: Hr. Gierowski Michael, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R. — Hr. Gilińiewicz Gregor, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R. — Hr. Horodyski Onuphrius, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R. — Hr. Litwinowicz Spiridion, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Mengis Ignaz, aus der Diözese Wallis, Platter'scher Stiftling. — Hr. Mitulski Florian, aus der Lemberger Erzdiözese, d. a. R. — Hr. Nahorski Moys, aus der Larnover Diözese. — Hr. Porkiewicz Anton, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R. — Hr. Skryński Johann, aus der Larnover Diözese. — Hr. Coniowski Nikolaus, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Turzanski Michael, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Bielin Johann, aus der Olmücker Erzdiözese. — Hr. Browicz Karl, aus der Przemysler Diözese, d. l. R. — Hr. Dobrowski Michael, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Herr Anton, aus der Larnover Diözese. — Hr. Hryniewicz Joseph, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R. — Hr. Huscko Wastilius, aus der Diözese Eperies, d. gr. R. — Hr. Kolanko Peter, aus der Przemysler Diözese, d. l. R. — Hr. Rutka Anton, aus der Munkatser Diözese, d. gr. R. — Hr. Nowakowski Jakob, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Papp Joseph, aus der

Diözese Fogaras, d. gr. R. — Hr. Pisefki Johann, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Popassu Johann, aus der Siebenbürger Diözese der orient. griechischen nicht unirten Kirche. — Hr. Sedlak Johann, aus der Olmücker Erzdiözese. — Hr. Splawinski Vincenz, aus der Larnover Diözese. — Hr. Uniszewski Marcellin, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R.

Theologen im zweyten Jahre: Hr. Dielecki Theophil, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Dobranski Victor, aus der Diözese Eperies, d. gr. R. — Hr. Grzywinski Joseph, aus der Larnover Diözese, d. l. R. — Hr. Grabowicz Jakob, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Gruszka Johann, aus der Przemysler Diözese, d. l. R. — Hr. Jaroszynski Andreas, aus der Przemysler Diözese, d. l. R. — Hr. Kaliniowicz Johann, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Koczakowicz Anton, aus der Munkatser Diözese, d. gr. R. — Hr. Korhany Johann, aus der Großwardeiner Diözese, d. gr. R. — Hr. Kuzia Johann, aus der Larnover Diözese, d. l. R. — Hr. Lewandowski Nikolaus, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Markiewicz Ignaz, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Mozaszcz Joseph, aus der Olmücker Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Malinovsky Michael, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Mosing Karl, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Nazarewicz Anton, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr.

Skolniki Basil, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R.

Theologen im ersten Jahre: Außer den S. 36 aufgeführten 13 fürsterzbischöfl. Wiener-
Alumnen: Hr. Bilinski Gregor, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R. — Hr. Dzerowicz Hippolyth, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Fialkovski Franz, aus der Larnower Diözese, d. l. R. — Hr. Figwer Joseph, aus der Larnover Diözese, d. l. R. — Hr. Hapanowics Basil, aus der Przemysler Diözese, d. gr. R. — Hr. Hofmann Alexander, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Moszoro Gregor, aus der Lemberger Erzdiözese, d. a. R. — Hr. Muchowics Karl, aus der Przemysler Diözese, d. l. R. — Hr. Papsy Johann, aus der Großwardeiner Diözese, d. gr. R. — Hr. Popp Johann, aus der Großwardeiner Diözese, d. gr. R. — Hr. Soltesz Georg, aus der Diözese Eperies, d. gr. R. — Hr. Stasinski Leo, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Topian Peter, aus der Diözese Fogaras, d. gr. R. — Hr. Zanbecki Franz, aus der Przemysler Diözese, d. l. R.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpründen.

A. Kanonikate

an der Metropolitankirche zu St. Stephan:

Der Landesfürst 6, die Wiener-Universität 4, Hr. Johann Fürst von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

1. Öffentliche Patronate.

a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Bockflüß — Böhmischkrut — Burgpfarre — Deutschaltenburg — Dröfing — Ebersdorf an der Donau — Engelhartstetten — Erdberg B. U. M. B. — Fallbach — Gaubitsch — Großmugl — Gundramsdorf — Hadersdorf am Kamp — Hadres — Hainburg — Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran — St. Karl auf der Wieden — Kammersdorf — Laa B. U. M. B. — Ladendorf — Layenburg — Leifersdorf — Leobendorf — Markgrafneusiedl — Mödling — Moosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis — Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Pillichsdorf — Pirawarth — Pottenstein — Prigglish — Probstorf — Purkersdorf — Rohrbach — Roseldorf — Röschik — Schweinbarth — Senning — Simonsfeld — Sikendorf — Stetten — Stockerau — Straning — Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walterskirchen — Wolfpassing — Wolkersdorf; — die Lokalie Mittergrabern; — die Benefizien: bey St. Anna in Wien — im

Belvedere — St. Johann zwischen den Donaubrü-
cken — St. Januar in der Ungergasse — Mauerbach
(Versorgungshaus) — die sechs von Schwadner'schen
Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwey
Mahl nach einander hat das Benennungsrecht zu die-
sen der Landesfürst, dann das dritte Mahl der Fürst
Erzbischof — die zwey Benefizien im k. k. Prov.
Strafhaufe; — die Schloßkaplaneyen: in
Baden — Hezendorf — Schönbrunn; — die Kirchen:
Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St.
Stephan.

b) k. k. Kammeralfond (die k. k. vereinigte Bankal-
Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus):
Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Ets-
dorf — Fels — Großenzersdorf (Stadt) — Hohen-
warth — Kirchberg am Wagram — Raasdorf — Rup-
persthal.

c) k. k. Familien-Güter-Direktion: Die
Pfarren: Eckartsau — Haringsee — Kümmer-
leinsdorf — Orth — Wiskelsdorf; — die Lokali-
ten: Breitstetten — Markthof und die Schloß-
Kaplaney Schloßhof.

d) k. k. A vitikal-Herrschaften-Direktion:
Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Lei-
thaberg — Mannersdorf — Summarein u. das Be-
nezizium zu Mannersdorf.

e) k. k. Waldamt: Die Pfarre Leopoldsdorf
W. U. W. W.

f) k. k. Religionsfond: Die Pfarren: Achau
— Alsergasse, zur heil. Dreysfaltigkeit — Altenwörth
— Altlerchenfeld — Auersthal — St. Augustin — St.
Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breiten-
waida — Deutschbrodersdorf — Deutschhastlau —
Deutschwagram — Döbling — Drasenhofen —
Ebenthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in
Wien — Furth — Gerasdorf — Großengersdorf —

Häpfbach — Hof, am — Hohenau — Hohenruppers-
dorf — Hollern — Huadsheim — St. Johann
an der Praterstraße — St. Joseph in der Leopold-
stadt — Kagelsdorf W. U. W. W. — Königsbrunn
— Loimgrube — Laudstraße — Lanzendorf — Ma-
ria-Brunn — Maria Rotunda bey den Dominika-
nern in Wien — Neudorf W. U. W. W. — Neu-
siedl an der Zaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth
— Reindorf — Rohrau — Rosau — Schenkenstein
— Stillfried — Unterolberndorf — St. Veit an
der Triesting — Waidendorf — Waldegg — Wieden,
zu den heil. Schutzengeln — Wolfsthal; — die Lo-
kalien: Altmanndorf — Altruppersdorf — Baum-
garten — Breitenfurth — Deinzendorf — Eber-
gassing — Elsfarn — Ginselsdorf — Hadersdorf (Klein)
— Hansthal — Höbersdorf — Kronberg — Mann-
hartsbrunn — Obergänserndorf — Obrix — Pottenhof
— Regelsbrunn — Sarasdorf — Siebenhirten — Siern-
dorf an der March — Sonnberg — Steinabrückl
— Stopfenreith — Stükenhofen — Wartberg —
Wehelsdorf — Wilfersdorf (Klein) — Wöllersdorf
— Wopfing — Würnik — Zwingendorf; — die
Benefizien: in den Versorgungshäusern am Al-
ferbach, im langen Keller und in der Währinger-
gasse — im Arbeitshaufe — im Krankenhaus, all-
gem. — zu St. Leopold zu Wr. Neustadt — im
Waisenhaufe.

g) k. k. Religionsfonds-Herrschaft Wie-
ner Neustadt: die Pfarren: Grünbach —
Lankenkirchen — Pieking — Untereggendorf — Zil-
lingdorf.

h) k. k. Religionsfonds-Herrschaft St.
Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leitha —
Göttlesbrunn — Wilsleinsdorf.

i) k. k. Religionsfonds-Herrschaft Neß:
die Pfarre Neß.

2) Privat Patronate.

- Abensperg und Traun, Graf v., Johann Adam: Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Benefizium zu Maissau.
- Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver: Die Pfarren: Ellend — Hölstein bey Bruck — Patronell — Scharndorf.
- Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Obersteinbrunn.
- Attems, Graf von, August: Die Pfarren: Obermarkersdorf — Schrattenthal.
- Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren: Eibesthal — Paasdorf — Schrick.
- Wartenstein, Freyherr von, Johann: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Poysbrunn — Poysdorf — Wildendirnbach.
- Wartenstein, verwitw. Freyfrau von, Sophie, geb. Freyin von Wartenstein: Die Pfarre Schleimbach.
- Wattthian, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hörersdorf — Pringendorf — Stirneusiedl — Trautmannsdorf.
- Wohr, Ritter von, Peter: Die Pfarre: Kotschingbrunn.
- Wöhmisch Krut, Pfarre: die Pfarren: Herrnsbaumgarten — Schrattenberg.
- Wreuner, Graf von, August; Die Pfarren: Asparn an der Zaya — Herrnsleis — Neuaigen — Straß — Weikersdorf B. U. M. B.; — das Benefizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis — Grafensulz — Wenzersdorf.
- Wüßy, Graf von, Markus: Die Pfarren: Ebreichsdorf — Unterwaltersdorf.

- Cavriani, Graf von, Maximilian: Die Pfarren: Neisenberg — Seibersdorf.
- Coburg, Prinz, von, Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre Dürnkrot.
- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre Braunsdorf.
- Czartoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre Laab.
- Dietrich, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Fraundorf — Groß-Oberhollabrunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Hernalß — Simmering und die Lokalie Gersthof.
- Dobbelhof-Dier, Freyherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: die Pfarren: Aggersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa, B. U. M. B. — Liechtenthal — Mannswörth — Mitterndorf — Neudorf B. U. M. B. — Neulerchenfeld — Ottakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Preßbaum — Schwechat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Wösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kaltenleutgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald — Rodaun; — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, das Langstögerische zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bey St. Peter in Wien, und zwar zweymahl nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst Erzbischof.

- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf, im Markt — Pottendorf, im Schloß — Schwarzenbach — Weigelsdorf — und die Lokalie Wampersdorf.
- Fellner, Ritter, von, Johann Michael: Die Pfarren: Schwadorf — Pischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft, (Hr. von Vermoloff): Die Pfarre Schwarzau am Steinfelde.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalie Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring.
- Geymüller, Freyherr von, Rudolph: Die Lokalie Pöhsleinsdorf.
- Guldenstein, Freyherr von, Sebastian: Die Pfarre Hohenwolkersdorf.
- Hainisch Anton: Die Aushilfspriesterstelle in der K. K. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtenwörth.
- Hardegg, Graf von, Franz: Die Pfarren: Oberhauenthal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Joseph: Die Pfarre Seefeld.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großstetzensdorf — Niederrußbach.
- Hoys, Graf von, Johann Ernest: Die Pfarren: Eggendorf am Wald — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Nohr — Schwarzau im Gebirge — Waidmannsfeld.
- Jedlese, Ortsherrschaft: die Lokalie Jedlese.
- Kettenhof, Herrschaft: das Benefizium zu Kettenhof.
- Lhevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellendorf.
- Kinsky, Graf von Christian: Die Pfarren: Maken — Ollersdorf; — die Lokalie Ungern.

- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarre Hauskirchen, und das Johann Uhl'sche Benefizium zu Langenzersdorf.
- Kollonik, Graf von, Maximilian: Die Pfarren Jedenspeigen — Oberstiebenbrunn.
- Kollredo = Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staab.
- Kollredo = Mannsfeld, Fürst von und zu, Rudolph Johann: Die Pfarre Eierndorf, (Markt).
- Konfistorium für sterzbischöfl: Das Jandtsche Benefizium zu Ecteten.
- Leopoldsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Hengersdorf.
- Lichtenstein, Fürst von und zu, Johann: Die Pfarren: Altliechtenwarth — Bernhardsthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kakelsdorf B. U. M. B. — Kettlabrunn — Klam — Maria = Schuß — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reintal — Ringelsdorf — Schottwien — Sallenau — Sebenstein — Untertheimenau — Wilfersdorf; — die Lokalien: Brühl — Gießhübl; — das Spitalbenefizium zu Mieselbach und das Benefizium zu Schönau.
- Loosdorf, Herrschaft: die Lokalie Loosdorf.
- Ludwigsdorf, Freyherr von, Leopold: Die Pfarre Prellentkirchen.
- Ludwigsdorf, Freyherr von, Ludwig: Die Pfarren: Grofnondorf — Gundersdorf — Schöngrabern.
- Maß, Edler von, Valentin: Die Pfarren: Kalschburg — Mauer.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien — Masleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien: Die beyden im Bürgerpitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern.

- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Hörnstein — Kirchschlag — Lichtenwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.
- Melk, Stift: Die Pfarre Asparn an der Donau.
- Misbach, von, Aloys: Die Pfarre Inzersdorf, B. U. W. W.
- Moser, Freyherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.
- Müller, Hornstein, Freyherr von, Heinrich: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien: Altenmarkt — Hafnerberg — Soos.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Aichenbrunn.
- Palfy von Erdödy, Fürst Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Pargfrieder Joseph: Die Lokalien Großwehndorf — Oberthurn.
- Peißer von Werthenau'sche Erben, Joseph: Das siebente Benefizium bey St. Peter in Wien.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Naggendorf — Traunfeld.
- Puthon, Freyherr von, Johann Baptist: Die Pfarre Enzesfeld, B. U. W. W.
- Rainer, Erzherzog: Die Pfarren Dreystätten — Schönkirchen.
- Redl, Freyherr von, Julius: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg, Stift: Die Pfarren: Aspang — Hochneukirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönichkirchen — Schönau — Wismath — Zöbern und die Lokalie Gscheid.
- Reuß-Köstritz, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernstbrunn — Gnadendorf — Hagenberg — Merkersdorf — Michelfstätten — Pazmannsdorf — Pyhra.

- Sardagna, Freyherr von, Franz: Die Pfarre Leopoldsdorf, B. U. M. B.
- Schönborn, Graf von, Franz Philipp: Die Pfarren: Aspersdorf — Göllersdorf — Oberfeltenbrunn — Stranzendorf; — die Lokalien: Bergau — Obermallebarn.
- Schreibers, Ritter von: Die Pfarren: Grosebersdorf — Hermannsdorf — Herzogbierbaum — Maisbierbaum — Niederhollabrunn.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrick.
- Schwarzel Joseph: Die Pfarre Liesing.
- Sina, Freyherr von, Georg: Die Pfarre Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Springer Joseph: Die Pfarre Jedlersdorf.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: Die Pfarre: Feuersbrunn.
- Stribensky, Freyinn von, Theresia: Die Pfarre St. Agiden.
- Studienfond: Die zwey Operarienstellen an der Universitätskirche.
- Suttner, Reichsritter von, Vincenz: Die Pfarre Wultendorf.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großrußbach.
- Wanna, Edler von Joseph: Die Pfarren: Gloggnitz — Payerbach.
- Wartenstein, Herrschaft: Die Pfarre Raab.
- Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre Grafenberg.
- Wurmbbrand Stuppach, Graf von Gundacker, Heinrich: Die Pfarre Kirchau u. die Schloßkaplaney zu Schwarzau am Steinfeld.
- Würth Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf — Wulzeshofen.

Uebersichts-Tabelle über sämtliche in der
und über die in und außer der Seel-

Wiener Erzdiözese befindliche Weltpriester
sorge angestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	W i e n .	Pfarr- und Nebenkirchen.					In / Außer		Seelen.
		Weltpr.	Ord. Pr.	W. Diö. Priester.	Fremde.	Diö. Pr.	D. eigent. Seelsorge.		
7	Stadt	10	12	42	21	32	58	57309	
22	Vorstädte	20	24	56	41	20	34	27696	
	Summe . .	30	36	98	62	52	92	334276	
Nr. auf der Diözesan-Sorte.	B. u. W. W.	Pfarr- und Nebenkirchen.					In / Außer		Seelen.
		Weltpr.	Ord. Pr.	W. Diö. Priester.	Fremde.	Diö. Pr.	D. eigent. Seelsorge.		
86	V. Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	16	18	25240
95	III. » Fischamend . .	11	1	—	2	—	16	3	16402
98	IV. » Hainburg . .	17	2	—	—	1	24	1	19032
102	X. » Kirchberg am Wechsel . .	13	2	—	—	—	11	7	17238
104	XI. » Kirchschlag . .	10	1	—	—	—	15	1	15581
107	I. » Klosterneuburg . .	28	5	—	3	1	31	24	65220
121	II. » Laa	20	6	—	2	2	36	7	30140
129	IX. » Neunkirchen . .	14	2	—	—	—	15	10	19384
134	VIII. » Neustadt . .	19	2	—	1	2	24	7	23892
142	VII. » Pottenstein . .	14	7	—	1	—	22	9	21066
148	VI. » Weigelsdorf . .	16	1	—	1	1	22	—	15680
	Summe . .	179	34	—	13	7	229	87	268545

Seite.	Nr. auf der Diözesan-Sorte.	B. u. M. B.	Pfarr- und Nebenkirchen.					In / Außer		Seelen.
			Weltpr.	Ord. Pr.	W. Diö. Priester.	Fremde.	Diö. Pr.	D. eigent. Seelsorge.		
151	XII. Dekanat Gocklitz .		16	4	1	—	1	16	8	16256
155	III. » Gaubitsch . .		19	—	—	—	—	21	8	18631
159	VI. » Hadersdorf . .		18	2	1	1	1	21	10	21305
164	VII. » Hausleuthen . .		14	6	—	—	—	28	—	20386
168	IV. » Laa		9	5	—	—	—	20	—	13745
171	IX. » Pilschsdorf . .		18	1	1	1	2	23	7	21892
175	X. » Pirawarth . .		15	4	2	1	—	16	15	19602
181	XIII. » Probsdorf . .		13	4	—	1	—	21	3	12527
184	I. » Nes		15	7	—	—	1	13	22	30799
189	II. » Eisenhof . .		22	4	1	1	1	23	14	23742
195	V. » Staas		16	3	1	—	—	27	3	25832
200	VIII. » Stockerau . .		17	4	—	2	1	26	7	21988
208	XI. » Wilfersdorf . .		15	3	—	1	—	15	11	20670
	Summe . .		207	47	7	8	7	270	108	267375
	Zusammenziehung:									
	Wien		30	—	—	36	—	98	62	334276
	B. u. W. W. . . .		179	34	—	13	7	229	87	268545
	B. u. M. B. . . .		207	47	7	8	7	270	108	267375
	Totalsumme:		416	81	7	57	14	597	257	870196

Uebersichts-Tabelle über die Diözesan-Regulargeistlichkeit.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster etc.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
114	Klosterneuburg	58	10	—	2	70
91	Heil. Kreuz	48	5	1	5	59
138	Neukloster	16	3	—	2	21
37	Schotten	62	9	—	5	76
	Summe . . .	184	27	1	14	226
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
49	Augustiner	5	—	3	—	8
68	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	54	10	68
72	» b) auf der Landstraße	1	—	6	—	7
199	» c) zu Feldsberg	1	—	20	—	21
43	Barnabiten a) Kollegium in Wien bey St. Michael	14	4	—	4	22
41	» b) Kolleg. zu Maria-Hilf	8	—	—	—	8
98	» c) Kollegium zu Margarethen am Moos.	3	—	—	—	3
208	» d) Kolleg. zu Mistelbach.	7	—	—	—	7
45	Dominikaner a) zu Wien	8	2	1	2	13
189	» b) zu Neß	6	—	1	—	7
46	Franziskaner a) zu Wien	16	—	4	3	23
127	» b) zu Lanzendorf	8	—	4	—	12
128	» c) zu Enzersdorf	9	—	5	—	14
48	Kapuziner a) in Wien	11	6	3	2	22
141	» b) zu Wiener-Neustadt.	7	5	2	5	19
62	Karmeliten	7	—	4	—	11
					Noviz u. K.	
67	Meditaristen a) in Wien	9	—	2	3	14
120	» b) zu Klosterneuburg	3	2	—	27	32
68	» c) in Missionen	7	—	1	—	8
	Surtrag . . .	134	19	110	56	319

Seite.	Namen der Klöster, Kongregationen	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
	Uebertrag . . .	134	19	110	56	319
59	Minoriten a) in Wien	9	2	3	3	17
133	» b) zu Neunkirchen	5	—	—	—	5
180	» c) zu Asparn an der Zaya	9	—	—	—	9
50	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	22	2	—	—	26
52	» b) » auf der Wieden	6	4	—	—	10
53	» c) im k. k. Löwenb. Konvikts in der Josephstadt	11	1	—	—	12
55	» d) im k. k. Konv. i. d. Stadt	11	—	—	—	11
141	» e) in der k. k. Militär-Akademie zu W. Neustadt	7	—	—	—	7
56	» Böhmischo-mährische, in der k. k. Theresianisch. Ritter- Akademie a. d. Wieden	36	—	—	—	36
63	Redemptoristen a) in Wien	32	—	21	9	62
66	» b) in Lissabon	2	—	1	—	3
60	Serviten a) in Wien	7	3	4	4	18
147	» b) zu Gutenstein	5	—	3	—	8
	Summe . . .	296	31	142	74	543
2. Frauenklöster.						
		Chor- schw.	Layen- schw.	Noviz- schw.	Kandida- tinnen.	
83	Barmherzige Schwestern	29	12	5	—	46
76	Elisabethinerinnen	14	3	6	7	30
82	Redemptoristinnen	37	11	3	—	51
79	Salesianerinnen	40	20	2	—	62
73	Ursulinerinnen	—	—	—	—	—
	Summe . . .	120	51	36	19	226
Zusammenziehung:						
	Stifte					226
	Männerklöster					543
	Frauenklöster					226
	Totalsumme . . .					995

Orts-Verzeichniß.

A.

	Seite		Seite
Achau	121	Altpreran	171
Aderflaa	171	Altruppersdorf	168
St. Agiden	131	Alumnat	32
Aggëbach	143	Ameis	195
Aichenbrunn	155	Ameisthal	168
Akademie (militär. zu Wr. Neustadt)	141	Andlersdorf	182
Akademie der morgenländischen Sprachen	21	Angern	151
Akademie (Theresianische Ritter)	56	St. Anna	20
Albern	96	Arbeitshaus	25
Alberndorf	184	Arbesthal	99
Alfersdorf	144	Ashendorf	159
Allacht (Alland)	86	Aspalterbach	151
Allandgasse	87	Aspang	102
Alferbach	31	Asparn an der Jaya	175. 180
Alfergasse	27	Asparn an der Donau	181
Altenmarkt, Fil.	155. 156	Aspersdorf	189
Altenmarkt, Lfl.	142	Atelsdorf	178
Altenwörth	159	Atgersdorf	121
Althöflein	195	Au, B. U. W. B. Fil.	158
Altkettenhof	97	Au, B. U. W. W. Fil.	152
Altkirchenfeld	26	Au, Pfarre	148
Altlechtenwarth	195	Auersthal	151
Altmanns	157	Auggenthal	185
Altmannsdorf	121	St. Augustin, Pfarre	19
		Augustiner Kloster	49
		Auhof	110
		Außerlehen	105

B.

Baden	86	Barmherz. Brüder Klö-	
Bäckenhäusel	31	ster	62. 72. 199
St. Barbara	19		

	Seite		Seite
Barmherziger Schwestern Institut	32. 83	Böhmischkrut	195
Barnabiten Kollegien	43. 44. 98. 208	Bösendirnbach	163
Baumgarten, Fil.	158. 168. 208	Bogenneusiedl	180
Baumgarten an der Wien, Lfl.	107	Braiten	87
Beigart	186	Braitensohl	152
Belvedere	51	Braunsdorf	190
Berg, Fil.	143	Breitenau	153
Berg, Pfarre	98	Breitenfurth	122
Bergau	164	Breitenlee	171
Bergla	129	Breitensee, Fil.	112
Bernhardsthal	195	Breitensee, Lfl.	181
Bernhof	159	Breitenstein	131
Beystein	106	Breitenwaida	164
Biedermannsdorf	122	Breitstetten	181
Bierbaum	159	Brentenmaiß	112
Bildungs-Institut, höheres, für Weltpriester	250	Bromberg	102
Bisamberg	200	Bruck, Fil.	152
Bischofwarth	196	Bruck, Pfarre	98
Blaufaunden	159	Bruderndorf	203
Blätterthal	145	Brühl	122
Blindendorf	150	Brunn, Fil.	132. 154
Blumenthal	178	Brunn, Pf.	122
Bockflöß	151	Buch	164
		Bürgerhospital	30
		Bullendorf	208
		Burgpfarre	14
		Burgstall	160

C.

St. Corona 143

D.

Deinzendorf	184	Dobermannsdorf	205
Deutschaltenburg	99	Döbling	107
Deutschbrodersdorf	148	Dörfl	131. 156. 162
Deutsche Haus-Pfarre	19	Dorfles	134
Deutschaftau	99	Dorfles	154
Deuschwagram	171	Dominikaner-Kloster	45. 189
Diebolz	156	Donaubrücken (zwischen den)	173
Diendorf	160	Donaudorf	162
Dieppersdorf	167	Dornau	145. 145
Dietmannsdorf	184	Dornbach, Fil.	89
Dipolz	130	Dornbach, Pf.	107
Dittersdorf	167		

	Seite		Seite
Drasenhofen	168	Dürnkru	176
Dreyfetten	134	Dürrenleis	157
Drosing	205	Dürwien	112
Dürnbach	137	Dunkelstein	130
E.			
Ebelthal	143	Eichfugelhof	88
Ebendorf	206	Eizersthal	165
Ebenfurth	148	Elisabethiner-Kirche	31
Ebenthal	152	Elisabethiner-Kloster	76
Eberbach	143	Ellend	96
Ebergassing	95	Elfarn	160
Ebersbrunn	162	Emerberg	136
Ebersdorf, Fil.	172. 207	Emgerbrunn	160
Ebersdorf an der Donau	96	Engelhartstetten	181
Ebersdorf (Groß)	171	Engelmannsbrunn	162
Ebreichsdorf	148	Enzenreith	129
Eckartsau	181	Enzersdorf, Fil.	198
Edelhof	132	Enzersdorf an der Fische	96
Edlach	131	Enzersdorf am Gebirgs- ge	122. 128
Edlbach	131	Enzersdorf im Thale	155
Edlis, Fil.	147	Enzersfeld	171
Edlis, Pf.	102	Enzesfeld	143
Eggendorf, Fil.	167. 177	Erdberg, B. U. M. L.	205
Eggendorf im Thale	155	Erdberg in Wien	24
Eggendorf, B. U. W. W.	134	Erdpfeß	178
Eggendorf am Walde	160	Erla	122
Ehrendorf	198	Erlach	132
Eibesbrunn	172	Erszbrunn	155
Eibesthal	205	Eßling	182
Eichberg	129. 132	Etsdorf	160
Eichbüchel	135	Ezmannsdorf	194
Eichhorn	207		

F.

Fahndorf	190	Fingenberg	106
Fahrafeld	145	Fischamend	96
Falkenstein	169	Fischau	134
Fallbach	169	Fischerzeil	165
Feichtenbach	145	Flandorf	173
Feistritz	103	Flas	130
Feldsberg	195. 199	Floridsdorf	173
Fellinggraben	112	Fölling	195
Fels	160	Franziskaner-Kloster	46.
Feuersbrunn	161		127. 128.

	Seite		Seite
Frattingsdorf	169	Fronberg	138
Fraundorf	159	Fuchsenbüchel	182
Fraundorf	190	Füllenberg	88
Frendenau	96	Füllersdorf	200
Freyhaus, Starhember-		Fünfkirchen	168
gisches	32	Furt, Fil.	165
Friebitz	157	Furth, Pf.	143
Frohsdorf	135		

G.

Gaaden	87	Gnadendorf	156
Gablitz	113	Göllersdorf	164
Gaben	136	Göfing	161
Gadenweit	145	Göfing	208
Gänferndorf (Ober)	203	Göttlesbrunn	99
Gänferndorf (Unter)	154	Göbendorf, Fil.	150
Gaindorf	192	Göbendorf, Pf.	152
Gainfahra	87	Goggendorf	190
Gaiselberg	208	Goisbach	86
Gaisruck	165	Goldgeben	165
Gallbrunn	96	Grabenweg	145
Garweit	129	Grabl	129
Garzschönthal	197	Grafenberg	190
Gaubitsch	156	Grafendorf	204
Gaudenzdorf	111	Grafenegg	162
Gammersdorf	176	Grafenfuß	176
Gayerhöfe	131	Grafenwörth	161
Gebmanns	156	Grametneusiedl	149
Geizendorf	203	Greith	143
Gerasdorf, Fil.	134	Grießleitthen	131
Gerasdorf, Pf.	171	Grillenbergl, Fil.	131
Gerethschlag	106	Grillenbergl, Pf.	143
Gerhaus	101	Grinzing	107
Gerichtshaus, magistrat.	21	Größenberg	132
Germanns	177	Groissenbrunn	182
Gersthof	107	Groß	190
Gesofl	131	Großau	87. 131
Gettsdorf	190	Großebersdorf	171
Giging	159	Großengersdorf	172
Ginselsdorf	87	Großengersdorf (Stadt)	182
Ginzersdorf	195	Großharras	156
Gisshübl	123	Großhofen	152
Glaubendorf	167	Großhöniggraben	122
Glinzendorf	152	Großinzersdorf	205
Gloggnitz	129	Großmeiseldorf	191

	Seite		Seite
Großmugl	200	Grund	194
Großnondorf	191	Grundbach	131
Großprottes	153	Grunddorf	162
Großriedenthal	161	Gschaid, Fil.	131
Großrußbach	172	Gschaid, Pfl.	104
Großschweinbarth	153	Guging	109
Großstelsendorf	165	Gumpendorf	22
Großtheneberg	143	Gumping	192
Großweßdorf	165	Gumpoldskirchen	87
Großwiesendorf	168	Gundersdorf	191
Grub, B. U. M. B.	154	Guntrams	133
Grub, B. U. W. W.	88	Guntramsdorf	88
Grubenau	88	Gutenbrunn	86
Grubhäuser	132	Gutenhof	124
Grübern	160	Gutenmann	132
Grünbach	135	Gutenstein	144. 147
Grünsting	131	Guttenbrunn	170
Grüß	131		
S.			
Haberg	131	Hart	129
Hacking	113	Haschendorf	148
Hadersdorf, Fil.	110	Haselbach	201
Hadersdorf, Pfl.	196	Hasbach	103
Hadersdorf, Pf.	161	Haslach	157
Haderswörth	135	Hattendorf	105
Hadres	184	Hafenbach	202
Hafnerberg	144	Haugsdorf	185
Hafning	130	Hausbrunn	196
Hagenberg	156	Hauskirchen	205
Hagenbrunn	173	Hausleuthen	165
Hagendorf	169	Haukendorf	175
Haidldorf	87	Hayerbachgraben	131
Hainbach	110	Heiligenkreuz	88. 91
Hainburg	99	Heiligenstadt	108
Haisendorf	162	Heimbach	111
Haiswinkl	112	St. Helena	88
Halterbach	110	Helfens	158
Hanfsthal	169	Helmahof	171
Hardt	159	Hengstberg	132
Haringsee	182	Hennersdorf	123
Harmannsdorf, Fil.	105	Hernalz	108
Harmannsdorf, Pf.	200	Herrnbaumgarten	196
Harras (Groß-)	156	Herrnleis	176
Harrersdorf	195	Herzogbierbaum	201

	Seite		Seite
Hettmannsdorf	138	Höll	106
Hekendorf	123	Höllenstein	190
Hekmannsdorf	201	Höllles	145
Heufeld	129	Hörersdorf	169
Hiesting	146	Hörnstein	144
Hiesing	108	Hörmannsdorf	194
Himberg	123	Hof, am, in Wien	18
Hinterberg	129	Hof, Fil.	132
Hinterraigen	144	Hof, B. U. M. B.	183
Hinterbrühl	122	Hof, B. U. W. W.	148
Hinterleithen	131	Hohenau	196
Hippersdorf	163	Hohenegg	105
Hipples	172	Hohenruppersdorf	176
Hirschstätten	173	Hohenwarth, Fil.	143
Hirschwang	131	Hohenwarth, Pf.	162
Hirtenberg	143	Hohenwolkersdorf	105
Hobersdorf	208	Hollenstein	131
Hochleuthen	123	Hollenthon	105
Hochneutkirchen	105	Hollern	100
Hochrothherd	122	Hornsburg	172
Höbersdorf	165	Hütteldorf	108
Höbesbrunn	176	Hüttendorf	206
Höflein an der Donau	108	Hundsheim	100
Höflein an der Leitha	100		
S.			
St. Januar	31	Inzersdorf, B. U. M. B.	205
Jedenspeigen	177	Inzersdorf, B. U. W. W.	124
Jedlersdorf	172	St. Johann, Fil.	161
Jedlese	201	St. Johann an der Pra-	
Jesdorf	161	terstraße	30
Jekelsdorf	185	St. Johann in der Stadt	20
Jimmendorf	191	St. Johann, B. U.	
Inkersdorf	167	W. W.	129
Inneraigen	104	St. Johann zwischen den	
Institut der barmherzi-		Donaubrücken	173
gen Schwestern	83	St. Joseph in der Leo-	
Institut, polytechn.	29	poldstadt	28
Institut der Taubstum-		Josephsdorf	108
men	24	Josephstadt	23. 50
Inzenhof	132	Italienische Kirche	20

		K.		
	Seite		Seite	
Kadolz	187	Kleinengersdorf	173	
Kagran	172	Kleinfeld	143	
Kahlenbergerdorf	109	Kleinharras	177	
Kaiserbrunn	131	Kleinhaugsdorf	185	
Kalchspurg	124	Kleinhöflein	185	
Kalladorf	194	Kleinhöniggraben	112	
Kaltenberg	106	Kleinkadolz	155	
Kaltenleutgeben	124	Kleinkirchberg	193	
Kammern	161	Kleinmariazell	145	
Kammersdorf	157	Kleinneusiedl	96	
Kamp	162	Kleinprottes	153	
Kapuziner-Kloster	48. 141	Kleinreiprechtsdorf	193	
St. Karl	28	Kleinres	201	
Karlsdorf, B. U. M. B.	186	Kleinriedenthal	185	
Karlsdorf, B. U. W. W.	96	Kleinschweinbärth	170	
Karmeliten-Kloster	62	Kleinsterndorf	157	
Karnabrunn	201	Kleinstädteldorf	155	
Kaselsdorf, B. U. M. B.	196	Kleinützendorf	191	
Kaselsdorf, B. U. W. W.	135	Kleintheuernberg	143	
Kautendorf	198	Kleinweikersdorf	157	
Kettenhof	98	Kleinwegsdorf	165	
Kettlesbrunn	206	Kleinwiesendorf	168	
Keßelsdorf	198	Kleinwülfersdorf	135	
Khalhof	131	Klement	158	
Kierling	109	Klosterneuburg (obere Stadt)	109	
Kimberg	145	Klosterneuburg (untere Stadt)	109	
Kippflitz	167	Klosterneuburg, Stift	114	
Kirchau	103	Knappenberg	131	
Kirchberg am Wagram	162	Kniewaldl	112	
Kirchberg am Wechsel	103	Knipflitz	132	
Kirchbühl	135	Königsbrunn, Fil.	171	
Kirchschlag	105	Königsbrunn, Pf.	163	
Kirchschlagl	105	Kollenbrunn	178	
Kirchstetten	170	Kollersdorf	159	
Klam	129	Konsistorium, f. erzb.	10	
Klaus	143	Konsistorial-Kanzley	13	
Klausen	126	Konvikt, K. K. in der Stadt	55. 255	
Klausen-Leopoldsdorf	88	Konvikt, Löwenburg.	53	
Klederling	97	Kopfstetten	181	
Kleedorf	164			
Kleinau	131			
Kleinbaumgarten	156			

	Seite		Seite
Korneuburg	201	Krißendorf	110
Kottingsbrunn	88	Kroatisch-Basflau	96
Kranichberg	103	Kronberg	177
Krankenhaus, allg.	27	Krumbach	105
Kreithmühle	204	Küb	131
Kriminal-Inquisiten Spi- tal	32	Kümmerleinsdorf	182

L.

Laa, B. U. M. B.	169	St. Leopold in Wiener- Neustadt	137
Laa, B. U. W. W.	124	Leopoldau	173
Laab	124	Leopoldsdorf, Fil.	123
Lachsfeld	201	Leopoldsdorf, Pf. B. U.	
Ladendorf	177	M. B.	152
Laimgrube	25	Leopoldsdorf, Pf. B. U.	
Lainz	110	W. W.	88
Landeegg	150	Lerchenau	204
Landschafts-Kapelle	20	Leoding	132
Landstraße	24	Lichtenegg	106
Langeegg	104	Lichtenstein	123
Langenkeller	31	Lichtenthal	23
Langenersdorf	202	Lichtenthörs	135
Langendorf, Fil.	206	Liesing	125
Langendorf, Pf.	125	Limberg	194
Langenkirchen	135	Lindabrunn	143
Lasse	182	Lindgruben	130
Lavies	112	Linzberg	132
Larenburg	125	Loibesthal	177
Leesdorf	87	Loimersdorf	181
Leifersdorf	202	Loipersbach	130
Lembach	105	St. Lorenzen	130
Leobendorf	202	Loosdorf	196
Leobersdorf	144	Lofenheim	132
Leodagger	186		
St. Leopold in Wien	22		

M.

Magdalenenhof.	174	Mallern	105
Magersdorf	166	Mannersdorf, Genef.	149
Mailberg	157	Mannersdorf, Fil.	151
Maisbierbaum	203	Mannersdorf, Pf.	149
Maissa	191	Mannhartsbrunn	173
Mallebarn (Ober)	166	Mannsdorf	183
Mallon	162	Mannswörth	97

	Seite		Seite
Marchegg	183	Merkersdorf	203
St. Margareth unter den Weißgärbern in Wien	24	Metropolitan = Domka- Kapitel	7
Margarethen am Moos	97.	Metropolitankirche	15
	98	Meyerling	86
Margarethen in Wien	25	St. Michael	16
Maria-Brunn	110	Michelstetten	157
Maria = Hilf	25	Minichthal	172
Maria = Hofunda	18	Minoritenkloster	59. 133. 180
Maria = Schuß	130	Misingdorf	186
Maria = Thal	166	Mistelbach	206
Maria = Zell	145	Mittergrabern	192
Mariensee	103	Mitterhof	171
Markgraf = Neusiedl	152	Mitterndorf	149
Markthof	183	Mitterregbach	185
Marrerstorf	130	Mitterring	132
Martinsdorf	177	Mitterstockstall	162
St. Mary	30	Mödling	126
Masen	152	Möllersdorf	90
Masendorf	145	Mönichhofen	190
Masenneusiedl	183	Mönichkirchen	103
Masleinsdorf	27	Mollersdorf	165
Mauer	125	Mollram	130
Mauerbach	110	Moosbrunn	149
Maustrenk	206	Mühlbach	163
Mayersdorf	136	Mühlhof	131
Mayrthof	143	Mühlleiten	182
Mechitaristen . Kongre- gation	67. 120	Mühlthal	147
Meidling	111	Münchendorf	89
Merkenstein	87	Muggendorf	145
		Muthmannsdorf	136

N.

Nadelburg	135	Neuhaus	145
Naglern	204	Neuhof	154
Nappersdorf	157	Neukettenhof	97
Naischbach	130	Neukloster	138
Netting	136	Neulerchenfeld	111
Neuaigen	165	Neumühl	97
Neubau	174	Neunhäusel	156
Neudegg	161	Neunkirchen	130. 133
Neudorf, B. U. M. B.	170	Neuruppersdorf	171
Neudorf, B. U. B. B.	126	Neusiedl, Fil. B. U.	
Neugebäu	96	M. B.	198

	Seite		Seite
Neusiedl, Fil. B. U.		Niederabsdorf	207
B. B.	134. 138.	Niederfellabrunn	203
Neusiedl, Pf.	206	Niederhollabrunn	203
Neustadt, Benef.	137	Niederkreuzstetten	173
Neustadt, zur heiligen Dreyfaltigkeit	136	Niederleis	157
Neustadt, Spöpf.	136	Niederrußbach	166
Neusteinhof	124	Niederulz	177
Neustift, Fil. B. U.		Niederweiden	181
M. B.	162	Niemthal	143
Neustift, Fil. B. U.		St. Nikolaus in Trais- kirchen	90
B. B.	104	Nodendorf	158
Neustift, Pf.	111	Normal-Hauptschule bey St. Anna	21
Neuwaldegg	107	Rußdorf	111
Neuweg	89	Rußleithen	106
Neying	178		

O.

Oberabsdorf	166	Oberpießing	147
Oberaspang	102	Oberravelsbach	192
Oberau	106	Oberrohrbach	203
Oberdöbling	107	Oberregbach	185
Oberdürnbach	192	Oberrißbach	166
Obereggendorf	134	Oberschoderlee	159
Oberfellenbrunn	192	Obersdorf	174
Obergänserndorf	203	Oberseebarn	161
Obergrabern	192	Oberstiebenbrunn	152
Obergrub	164	Obersteinabrunn	191
Oberhausen	183	Oberstinkenbrunn	192
Oberhausenthal	166	Oberstockstall	162
Oberhöflein	135	Oberulz	178
Oberhollabrunn	166	Oberthemenau	198
Oberholz	160	Oberthern	167
Oberkreuzstetten	172	Ober St. Veit	113
Oberlaa	124	Oberwaltersdorf	89
Oberlängendorf	125	Oberweiden	153
Oberleis	158	Oberzögersdorf	165
Obermallebarn	166	Obris	186
Obermarkersdorf	185	Oed	145
Obermeidling	111	Oede	137
Obernalb	188	Oedenhof	132
Obernusch	201	Oedla	145
Obersberndorf	167	Ofenbach	135
Oberpeisching	130	Olbersdorf	163
Oberperndorf	145	Olgersdorf	176

	Seite		Seite
Ollersdorf	153	Ottenthal, Fil.	163
Orth	183	Ottenthal, Pf.	170
Ottakrin	112	Oyenhäusen	89
Ottendorf	201		
P.			
Paasdorf	207	Pichlberg	112
Pachfurth	101	Piesting	137
Palterndorf	207	Pillersdorf	187
Parbasdorf	152	Pillichsdorf	174
Parisdorf	192	Piramarth	178
Parfchenbrunn	168	Pischelsdorf	149
Pasenthal	158	Platt	186
Paydorf	192	Pöllau	143
Payerbach	131	Pöskleinsdorf	112
Pazmannsdorf	158	Porrau	164
Pazman'sches Kollegium	252	Pottendorf, Markt Pf.	150
Peifching	130. 137	Pottendorf, Schloß Pf.	150
Pellendorf, Fil.	124	Pottenhof	170
Pellendorf, Pf.	178	Pottenstein	145
Penzing	112	Pottschach	131
Perchtoldsdorf	126	Poyssbrunn	170
Perlhof	123	Poyssdorf	197
Pernersdorf	186	Prauhartsberg	193
Pernis	145	Praterstraße	30
Perzdorf	165	Prein	131
St. Peter am Neumald	103	Preinsfeld	88
St. Peter in Wien	17	Prellenkirchen	100
Petronell	100	Preßbaum	112
Pettenbach	131	Priggliß	131
Pettendorf	165	Prinzendorf	207
Pettsteig	145	Probsdorf	183
Pfaffendorf	186	Prottes	153
Pfaffnetten, Fil.	192	Puchberg	132
Pfaffnetten, Pf.	89	Pürstendorf	158
Pfalzau	112	Pütten	132
Pfalzberg	112	Pulkau	186
Pfenningbach	132	Purkersdorf	112
Pföfing	173	Pusing	172
Pframa	181	Pyhra	158
Pfarristen-Kolleg. 50. 52. 53		Pystorf	184
R.			
Raab	104	Rabensburg	197
Raasdorf	184	Radsbrunn	163

	Seite		Seite
Räglitz	130	Reß	186
Rasing	186	Reyhof	174
Ragelsdorf	186	Riedenhof	121
Raggendorf	153	Riedenthal	175
Raisfenmarkt	89	Ringelsdorf	207
Ramblach	130	Ringendorf	200
Rannersdorf, B. U.		Risendorf	172
W. B.	207	Rodaun	126
Rannersdorf, B. U.		Röhrenbrunn	155
W. B.	97	Röschitz	193
Raschala	166	Roggendorf	158
Rauchengern	112	Rohr, Fil.	87
Rauchenwarth	97	Rohr, Pf.	146
Rauchenstein	88	Rohrau	101
Ravelsbach (Unter)	192	Rohrbach, Fil. 89. 130.	132
Rayersdorf	153	Rohrbach, Pf.	167
Reckawinkl	112	Rohrendorf	186
Redemptoristen Kongre-		Ronthal	163
gation	63	Roseldorf, Fil.	260
Redemptoristinnen Kongre-		Roseldorf, Pf.	192
gation	32. 82	Rosenberg	110
Regelsbrunn	100	Rossau	26
Rehgras	143	Rothengrub	135
Rehof	143	Rothensee	198
Reitersdorf	160	Rotherd	112
Reindorf	113	Rothenusiedl	124
Reinthal	197	Rückersdorf	201
Reipersdorf	186	Ruppersthal	163
Reisenberg	150	St. Ruprecht	20
Reith	130	Rußendorf	182
Reinweg	29		
S.			
Sachsendorf	159	Saubichl	105
Salesianerkirche	31	Sautern	132
Salesianer Kloster	79	Schallerdorf	157
Sallenau	146	Scharndorf	101
Salloder	129	Schaken	146
Salmannsdorf	111	Scheiblingkirchen	104
Salmhof	183	Schellenhof	122
St. Salvator	20	Scheuchenstein	137
Sarasdorf	101	Schlatten	106
Sattelbach	88	Schleinbach	174
Saubersdorf	134	Schleinz	194

	Seite		Seite
Schles	176	Siebenhirten, Fil.	122
Schloßhof	182	Siebenhirten, Pfl.	170
Schmidau	165	Sieding	129
Schmidsdorf	131	Siegenfeld	88
Schneeberg	132	Siegersdorf	148
Schneebergdörf	131	Sierendorf, Pfl.	179
Schneeграben	103	Sierendorf, Pf.	167
Schönabrunn	100	Sierning	132
Schönau, Benef.	146	Sigriftshof	87
Schönau, Fil.	183	Simering	128
Schönau, Pf.	106	Simonsfeld	203
Schönborn	164	Sirning	129
Schönbrunn	108	Sittendorf, Fil.	162
Schönfeld	133	Sittendorf, Pf.	89
Schönggrabern	193	Sizendorf, Fil.	158
Schönkirchen	153	Sizendorf, Pf.	193
Schotten, Pf.	17	Sizenhart	193
Schotten, Stift	37	Sivering	113
Schottenfeld	29	Sonnberg	167
Schottwien	132	Sonnleithen	131. 132
Schranawand	151	Sooß	89
Schrattenberg	197	Spannberg	179
Schrattenthal	187	Sparbach	87
Schrick	179	Speising	110
Schwadorf	97	Spillern	204
Schwarzau im Gebirg	146	Spitz	172
Schwarzau am Steinfeld	133	Staaß	197
Schwarzenbach	106	Stadlau	173
Schwarzenberg	106	Stadtweg	106
Schwarzengründen	132	Stammersdorf	174
Schwarze Lacke	173	Starhembergische Freyhaußkapelle	52
Schwarzensee	89	Städteldorf	167
Schwechat	97	Stärenwörth	167
Schwechatbach	88	Steinabrücl	146
Schweinbarth	153	Steinabrunn	168. 200
Seebarn	201	Steinbach B. U. M. B.	156
Seebenstein	133	Steinbach B. U. W. W.	111
Seefeld	187	Steinhof	143
Seibersdorf	150	Steinwandgraben	143
Seizersdorf	165	St. Stephan	15
Senning	203	Stetten	204
Serviten Klöster	60. 147	Stettenhof	161
Seyring	172	Stickelberg	106
Siebenhaus	145	Stillfried	154

	Seite		Seite
Stima	146	Strebersdorf	174
Stirnestein	129	Streimbhof	158
Stirneusiedl	101	Streindorf	203
Stoßerau	204	Strengberg	132
Stoßendorf	193	Stripping	154
Stollhof	136	Stronegg	159
Stopfenreith	184	Stronsdorf	159
Straßhaus	30	Stüzenhofen	170
Straining	174	Stuppach	129
Straning	193	Süssenbrunn	171
Stranzendorf	168	Sufz	90
Straß	163	Sufzbach	143
Straßhof	130	Summarein	150
Straudorf	181	Suttenbrunn	166

S.

Salesbrunn	154	Tornau	131
Tallern	87	Traiskirchen	90
Tattendorf	96	Trattenbach	104
Teehof	90	Traunfeld	174
Ternitz	129	Trautenberg	131
Thal	145	Trautmannsdorf	101
Theresienfeld	137	Tresdorf	203
Thernberg	104	Tribuswinfl	90
Thomaßl	156	Triebsensee	165
Thürnthal	160	Truman	90
Tiefenthal	166	Tullnerbach	112
Töppling	129	Tuttendorfschen	202
Tonberg	131	Tuttendorf	202

U.

Ufer	183	Unterhausen	183
St. Ulrich, Fil.	205	Unterhausenthal	166
St. Ulrich, Pf.	22	Unterhöflein	153
Ungerbach	175	Unterlaa	124
Ungerndorf	106	Unterlanzendorf	125
Universitätskirche	169	Untermallebarn	165
Unterabsdorf	19	Untermarkersdorf	187
Unterdirnbach	166	Untermeidling	111
Unterdöbling	194	Unternglb	187
Untereggenndorf	107	Unterberg	132
Untergänserndorf	134	Unterusch	201
Untergrub	154	Unterrosberndorf	175
		Unterparshenbrunn	166

	Seite		Seite
Unterpeisching	130	Untertänig	130
Unterpendorf	145	Untertemenau	198
Unterravelsbach	192	Untertbern	167
Unterrebach	188	Unter St. Veit	113
Unterrohrbach	203	Unterwaltersdorf	150
Unterschoderlee	159	Unterzögerndorf	204
Unterseebarn	161	Urschendorf	134
Unterseebrunn	154	Ursulinerkirche	20
Unterstinkenbrunn	156	Ursulinerkloster	73
Unterstockstall	163	Ursenlaa	159

B.

St. Valentin	104	im langen Keller	31
St. Veit an der Triesting	147	in Mauerbach	110
St. Veit an der Wien	113	in der Währinger- gasse	31
Veitsau	143	Viendorf	164
Velm, B. U. M. B.	152	Vierlehen	132
Velm, B. U. B. B.	149	Vösendorf	126
Versorgungshäuser am Uferbach	31	Vöslau	87
		Vorderaigen	144
		Vorderbrühl	122

B.

Waag	131	Wartmannstetten	130
Waafen	161	Wassergesprenng	122
Währing	113	Wazelsdorf	188
Währingergasse	31	Weibnis	130
Wagram, B. U. M. B.	161.	Weikendorf	154
Wagram, B. U. B. B.	181	Weiling	114
Waidendorf	88	Weidlingau	110
Waidmannsfeld	154	Weigelsdorf	151
Waisenhaus	137	Weikersdorf, B. U.	
Waisendorf	31	W. B.	168
Waldeg	188	Weikersdorf, B. U.	
Waldmühl	137	W. B.	138
Walkersdorf	124	Weinberg	132
Walpersbach	160	Weinhaus	114
Waltersdorf	133	Weinsteig	201
Walterskirchen	198.	Weisgärber	24
Wampersdorf	198	Weissenbach	122. 146
Wartberg	151	Weissenbach	129
	194	Welsche Hof	123

	Seite		Seite
Wenzersdorf	179	Wittau	183
Werning	131	Wizelsdorf	184
Weselsdorf	198	Wöllersdorf	147
Weyerburg	155	Wörth	129
Wieden	23	Wöbleinsdorf	172
Wiedendorf	160	Wolfpassing, Fil.	165
Wienerherberg	98	Wolfpassing, Pf.	179
Wienersdorf	90	Wolfsbrunn	167
Wiefeldorf	189	Wolfsgraben	122
Wildeg	89	Wolffsohl	138
Wildendürnbach	171	Wolfssthal	102
Wildungsmauer	100	Wolkersdorf	175
Wilfersdorf, Dorf	204	Wollmannsberg	202
Wilfersdorf, Markt	208	Wollmannsdorf	204
Wilfleinsdorf	101	Wopfing	147
Wilhelmsdorf	192. 197	Wurfslach	138
Willendorf	135	Wurnis	204
Windpassing	193	Wüfen	202
Winkl	163	Wullersdorf	194
Winzaberg	146	Wultendorf	198
Winzendorf	134	Wulzeshofen	159
Wischthal	165	Wuzelburg	154
Wismath	106		

B.

Zaina	165	Zistersdorf	208
Zaussenberg	163	Zlabern	170
Zellenbach	146	Zöbern	106
Zellerndorf	188	Zollerische Hauptschule	30
Zemling	164	Zwentendorf	179
Ziersdorf	194	Zwerndorf	154
Ziggen	105	Zweyersdorf	136
Zillingdorf	138	Zwingendorf	188
Zissersdorf	165	Zwölfaring	98

Personal-Register.

M.

	Seite		Seite
Abel	120	Andorfer Joseph	197
Achernig	78	Andrassy	251
Ackermann	26. 61	Andrez	35
Adames	160. 213	Anger	87
Adler	111	Angerl	52
Adliger	105. 210	Angermayer	27
Adolph Johann	122	Angiol	135
Adolph Meinrad	142. 220	Anibas	162. 212
Magos	121	Ankerl	129. 139
Albert	117	Antonelli	251
Albrecht Faustin	26. 61	Arend	226
Albrecht Karzif	125. 127	Artbauer	183
Alexander	80	Artico	243
Agarotti	243	Artner	35
Alfo	30	Asperger	168
Alm	16	Ast	148
Alt	243	Andersky Albert	179
Altman	158	Andersky Robert	140
Altmayer	75	Auer Georg	143
Ambroschitsch	65	Auer Johann	212
Amicht	89	Augustovics	62
Almon Franz	234	Ausim	31. 231
Almon Nepumuzena	83	Azaria	67
Andorfer Franz	25. 217		

B.

Baader	228	Bachmayer	204
Bachmann Ferdinand	60	Bar	13
Bachmann Panfray	60	Baizer	183

	Seite		Seite
Bajan	121	Berger Ferd.	196
Bajkuschjan	121	Berger Franz	113. 213
Balas	254	Berger Heinrich	169
Balet	35	Berger Innocentia	74
Ballesteros	206	Berger Johann	244
Barfuß	15	Berger Karl	56
Barger	54	Berlin	88. 91
Baritsch	30	Berlinger	53
Barta	64	Bernold	84
Barth	164. 212	Bertgen	15
Basel	197	Beskiba	24
Bathiosy	126	Besleder	62
Baudna	85	Beyer Benedikt	13
Bauer Anton	141	Beyer Johann	184
Bauer Franz	204. 210	Bibler	177
Bauer Johann, Koop	24	Biehl	54. 210
Bauer Johann, Pf.	96	Bielecki	257
Bauer Oswald	70	Bielin	256
Baumann Bernarda	80	Bienerl	191
Baumann Friedrich	118	Bilimek Anton	137. 139
Baumann Kaspar	18	Bilimek Dominik	140
Baumann Magdalena	79	Bilinsky	258
Baumann Michael	40. 188	Biotto	251
Baumgarten	70	Birly	80
Baumgartner Franz	34	Bischofsky	244
Baumgartner Michael	34	Bittermann	239
Baumgartner Walfried	71	Blaas	105
Baweg	97	Blakora	115. 173
Bayer	70	Blöckinger	183. 210
Bayerle	200	Blumenthal	96
Bayz	200	Bockrucker	192
Bazzani	20. 217. 244	Bodtensteiner	81
Beck	16. 49	Böck Joseph	184. 217
Becker	46	Böck Michael	19. 49
Beck	243	Böhm Augustin	254
Beer	20. 240	Böhm Emanuela	77
Behanyi	200	Böhm Franz	56
Behr	136	Böhm Karolina	85
Beinl	170	Böhm Konrad	53
Beiser	85	Böhm Philipp	58
Beranek	153	Boghi	251
Berberjan	120	Bohn	142
Berger Adalbert	45	Bohn	204
Berger Ant. Alum.	34	Bolk	157
Berger Ant. Pf.	205	Böllner	46

	Seite		Seite
Bonnaç	254	Britsch	190
Borek	71	Brocard	244
Borroth	86	Broskowitz	69
Bosagian	120	Browicz	256
Bosch	226	Bruchman	65
Bosello	251	Bruckner Anton	144
Bosizjo	251	Bruckner Franz	102
Bosniakovits	48	Bruckner Leopold	57
Bott	83	Brunner Gertraud	76
Bauvard	60	Brunner Sebastian	35
Brabek	189	Brunner Sigismund	47
Brach	72	Buchacz	70
Braineder	190	Buchmayr	222. 230. 236
Brannich	253	Buczay	244
Branzl	51	Büchler	33
Braud	234	Büglcr	75
Braun Alex.	94	Bülbüljian	121
Braun Lorenz	66	Bürger	73
Brauner Hofkaplan 15.		Bürk	36
	231. 250	Bukowsky	114
Brauner Pf.	170	Burdich	66
Brawenz	140	Burger Dominik	102
Breiner	86	Burger Prosper	109. 117
Breitschadel	47	Burger Sebastian	39
Brem	16		

G.

Gandorjan	120	Cortella	206. 208
Gerni	251	Condanhove	8
Gherubin	240	Csernyansky	254
Ghiolich	46	Czada	97. 231
Christ	237	Czakert	64
Christen	225	Czech Franz	152
Christoph	111. 118	Czech Hermann	24. 244
Chudoba	112	Czellerin	139
Chudobides	199	Czepp	198. 218
Cichini	135. 229	Czermak	100
Ciganel	70	Czerveny	22. 40
Claudius	241	Czermenka	54
Cönnen	244	Czibulka	26. 61
Columbus Franz	186	Cziriel	254
Columbus Joseph	15. 250	Czizek Anaflet	58
Contriner	39. 171	Czörfur Edmund	137. 139
Cordella	251	Czuda	53

D.

	Seite		Seite
Dachauer Franz	34	Dobschik	123
Dachauer Stephan	42	Doczi	93
Dafner	18	Döpfel	19
Daigele	38	Döyfel	120
Danif	254	Doifel	157
David	240	Doliner	73
Darböck	75	Doll Anna	83
Deimek	85	Doll Franz	63
Del Dono	244	Dollfuß	231. 240
Della Torre	41	Dollinschegg	128
Del Negro	241	Dommeyer	33
Dengler	189	Donin	126. 210
Denk Hermann	73	Dopf	97
Denk Nemigius	27. 61	Dornauer	162
Denner	33	Dornhofer	142
Derdauidjan	121	Dornik	38
Derderian	120	Dorothyka	74
Deuter	54	Dotter	70
Deutinger	101. 127	Drescher	33
Demrischjan	120. 121	Dreyer	144. 147
Dichtl	36	Drepperz	158. 211
Diemel	75	Drlik	198
Diener	61	Düffel	65
Diell	128	Dunkel	83
Dietrich Anton	169. 218	Dupal	57
Dietrich Eduard	36	Duffik	64
Dietrich Gabriel	115	Dworak Adolph	239
Dijon	82	Dworak Franz	210. 227
Dinfl	23. 29	Dworak Honorat	71
Dittrich	225	Dworak Jakob	36
Diwald	44	Dworak Matthäus	154
Dobisch	64	Dyfast	160
Dobranski	257	Dzerowicz	258
Dobrowski	256	Dziubasik	251

E.

Eberhard	199	Eckelhart	125. 217
Eberstaller	46	Eder Gabriela	83
Ebner	190. 219	Eder Joseph	163. 234. 244
Ebnetter	9. 231	Eder Wilhelm	244
Eckel	182	Edleßberger	13

	Seite		Seite
Edtl	200.	Englisch Raphaela	75
Eger	141	Englisch Wenzel	127
Eggenberger	185	Ennemoser	227
Chewirth	199	Enninger	32
Chrenhöfer	10. 221.	Enyergian	68
Chrhart	58	Eperiesy	254
Chrlisch	54. 212	Erhart Anton	23. 231
Chrlischer	234	Erhart Franz	26. 45
Chrmann	226	Ernest	119
Sichhorn	73	Ernst	129. 218. 231
Eigl	234	Erriß Ernest	94
Einfalt	12. 178	Erriß Florian	95
Eisenhauer	206. 209. 211	Erlß Franz	52
Eisinger	175. 180. 212	Erlß Leonhard	47
Eizenberger	144. 147	Esegian	68
Ekler	254	Estegar	251
Elephantin	85	Et	15
Eskner	207	Etel	206. 231
Emmering	86	Erner Bonaventura	130
Emminger	111. 118	Erner Karl	133. 224
Enderle	38	Eyersberg	234
Engel	35		
Englaner	144. 147		

F.

Fabo	38. 155	Feuerstein	28. 62
Fährich	93	Fialkovski	258
Fährmann	74	Fiall	17. 40
Faistenmantel	100	Fichter	240
Fallstich	31	Fichtl Joseph	152. 216. 231
Fanta	253	Fichtl Michael	43
Farra	125. 127	Fidebauer	95
Feh	76	Fidler Karl	92
Feiser	169	Fiedler Anton	121
Feigerle	237	Figwer	258
Feilmayer	162	Fink Gertraud	82
Felbermayer	73	Fink Ealesia	75
Feldberger	42	Firsching	85
Fellerer	33	Fischer Anton	64
Fessel	23. 52. 212	Fischer Casarius	47
Fessler	102	Fischer Ferdinand	65
Fest	78	Fischer Franz	66
Feuerböck	245	Fischer Johanna	74

	Seite		Seite
Fischer Maximilian	116	Freyberger	187. 189. 211
Fischer Peregrina	79	Freyhammer	78
Fibga Georg	147	Freystadler	97. 231
Fibga Joseph	182. 219	Freytag	166
Fibinger	54	Fried	16
Fir	65	Friedl	110
Flach	140	Friepez	35
Flamm	66	Fries	227
Flauriet	87	Frimmel	22
Flöhr	223	Frinka Adolph	71
Fodor	253	Frinka Alexander	71
Föderl	18	Friskauf	160
Fogarassy Johann	228	Fritsch Alexius	61
Fogarassy Michael	15. 250	Fritsch Joseph	35
Fohringer	144	Fris Anton	226
Foit	249	Fris Theobald	115
Follberger	245	Fröschl	119
Forgach	253	Frötschner	47
Forstlechner	106	Frühmann	234
Frank Chrysolodus	48	Fucher	49
Frank Dagobert	199	Fuchs Adolph	94
Frank Ignaz	206. 209. 211	Fuchs Sophia	84
Frank Johann	53	Fügerl	108. 118
Frank Martin	96	Füller	113
Frank Sigismund	42	Fürstenberg, Landgraf	33
Frankl	11	Fürstner	23. 51
Frast	205	Fuß	24. 231
Frenstakky	59	Furet	79
Frenzl	180		

G.

Gaal	145	Gasner	65
Gabriel	57	Gas	112
Gänsberger	16. 43	Gaslmayer	187
Gärtner Hieron.	47	Gatscher	41. 188
Gärtner Philipp	20	Gattereder	121
Gäßler	71	Gaunersdorfer	39
Galecki	251	Gebhard	245
Galle	245	Gedler	92
Gallenberg, Graf	16	Gedultig	208
Ganda	62	Gelinek	200
Gandner	66	Geltner	126
Gartler	182	Genstorfer	207. 221

	Seite		Seite
Gergely	62	Grader	76
Gerger	240	Graf Joseph Alum.	35
Gerstenberger	36	Graf Joseph Pf.	191
Gehner	96	Graf Mathias	64
Gey. r	144	Graf Moses	200
Gierovskí	256	Graf Samuel	159
Gießwein	170	Gramm	77
Gilniewicz	256	Grammer	34
Giska	145	Grams	137. 213
Gindl	89. 92	Grapmayer	51
Girzik	72	Graber	197
Giskra	191. 218. 245	Grauszgruber	125. 127
Gisse	110. 251	Grehs	249
Gitting	255	Greider	74
Gittler	240	Greiderer	171
Glanz	72	Greiner Bernhard	93
Glatzer	136	Greiner Melchides	46
Glaz	47	Greipel	231. 240
Glaunach	65	Greis	195
Glaz	97. 98	Grell	253
Gleizner	129	Grillmayer	66
Gnedt	159	Grnya	17
Godovitsch	49	Gröger	69
Gönnner	57	Größinger	102. 210
Gössinger	173	Groß	128
Gößmann	137	Gromann	166
Gößl	50	Gromer	255
Göttelmann	79	Grosinger	200
Göttler	50	Gronß	125. 127
Göts Andreas	66	Gruber Engesmund	69
Göts Edmund	37	Gruber Franz	88. 211
Göts Eylvester	199	Gruber Mathias	136. 159
Gogala	35	Gruber Paul	167
Goham	75	Gruber Wilhelm	86. 94
Gold	110. 118	Grünböck	93
Goldnagel	188	Grünerwald	224
Goll	245	Grund	116
Gollhammer	180. 195	Gruzfka	257
Gombar	253	Gruttsch	49
Gorbach	228	Grzywinski	257
Gottschaukel	84	Gsching	156. 222
Gottschmatsch	17. 38	Gschöpfel	164
Grabowicz	257	Gudenius	65
Grabowska	83	Güntner	237
Grabscheid	41. 174	Gütl	229

	Seite		Seite
Guillot	245	Gusfl	73
Günzinger	133	Guth	52
Guschi	19		
H.			
Haas	40	Hanrard	79
Habertha	128	Hanumjan	120
Habl	36	Hapanovics	258
Habranel	228	Happ	61
Hacker	154	Happel	35
Härder	11. 179. 232	Harder	32.
Häusle	251	Hareffer Anton	171
Hager	36	Hareffer Jakob	197
Hagleithner	124	Harrer	131
Hahn	101. 215	Hartl Karl	195
Haidinger Dominik	129	Hartl Peter	119
Haidinger Franz	145	Hartmann	192
Haidler	69	Hartner	119. 211
Haidmann	194	Hartting	96
Haisland	203	Hasel	34
Haindl	199	Haspinger	174. 232
Hainz Floriana	78	Hastböckh	61
Hainz Klara	77	Hatscher	78
Hainz Petronilla	78	Hauer Cölestin	22. 39
Hajek	26. 45	Hauer Franz	55. 255
Hallada	98	Hauke	146
Hallaschka Kassian	257	Haus	241
Hallaschka Leopold	113. 116	Hausmaninger	28. 62
Halmenschläger	30. 234. 243	Hausmann	115. 201
Hamberger	69	Hauswirth	42
Hamerler	75	Hayerl	23. 232
Hammerschmidt	118. 202	Hayn	225
Hampel	67	Haynald	254
Hansa	84	Hebaus	138. 139
Hanunjan	121	Hecht	63
Hanaczik	142. 229	Heckel	135. 216. 221
Hanauska	119. 211	Heeger	190
Handlos	104	Heerd	77
Handschey	83	Hegeß	25. 219
Handschuh	32. 215	Hegeßberger	78
Hanke	142. 218	Heigl	142
Hanl	58	Heilingner	34
Hanna	121	Heinz	245

	Seite		Seite
Heißenberger	103	Hofbauer Franz	25
Heldenmuth	54	Hofbauer Hieron.	42. 211
Helferstorfer	211	Hofbauer Johann	193. 210
Hell	241	Hofbauer Michael	234
Heller	22. 40	Hofer Bruno	69
Hellm	19	Hofer Floriana	74
Hen	81	Hofer Ignaz	223
Herberger	33	Hoffer	67
Herbert	38	Hoffinger	78
Herborn	19	Hoffmann Gabriela	81
Herday	64	Hoffmann Hyacinth	44
Herle	241	Hoffmann Joseph	53
Herr	256	Hoffstätter	60
Herrisch	95	Hofherr	84
Hetz	53	Hofmann Alexander	258
Hikel	140. 212	Hofmann Anton	10. 193
Hildebrand	73	Hofmann Franz Alum.	35
Hillburger	44	Hofmann Franz Etl.	167
Hiller Franz	15		217. 232
Hiller Georg	201	Hofmann Franz Pf.	137
Hiller Joseph	184. 232	Hofmann Joseph De-	
Himnikl	56	chant	11. 105
Hinteringer	142	Hofmann Joseph Kreuzh.	28
Hinterlechner	51	Hofmann Konrad	30. 232
Hirsch	134. 241	Hofmann Paul	39
Hirschagofsky	187	Holek	142
Hirschner	209	Holluger	81
Hisinger	100	Holzappel	36
Hladik	49	Holzer Augustin	89. 93
Hlauzal	184	Holzer Georg	161
Hlawatsch Aquilin	118. 201	Holzermayer	52
Hlawatsch Ferdinand	104. 139. 232	Holzgethan	132
Hluschek	142	Holzinger	11. 187
Hobiger	55	Holzner	178
Hodoly	254	Homayer Paskal	228
Höck	230. 237	Homayer Salvator	127
Höfer	227	Homburg	79
Höfler	105	Horak	245
Höfling	81	Horni	33. 214. 216
Högl	104	Hornischer Anton	90. 241
Höllrigl	13	Hornischer Johann	181. 219
Hönninger	142	Hörodyski	256
Hörde	33	Horvath	91
Höper	79	Hovanyi	253
		Hoyer	109

	Seite		Seite
Hoys	166. 218	Hübner	151
Hraetzl	199	Hübl	58
Hrubesch	35	Human	68
Hruscha	251	Hummel Franz	136
Hrzinewicki	256	Hummel Gregor	116
Huber Dominik	110. 215	Humpel	178. 210
Huber Erasmus	46	Hurez Maximilian	32
Huber Lorenz	226	Hurez Martha	85
Huber Vincenz	12. 90. 218	Hursky	137
Hubert	56	Huscko	256
Hubinger	112	Hussel	56
Huger	106. 212	Hutmann	212
Hübl	15. 32		

S.

Sackl	59	Sedlischka	225
Sähnl	246	Seschky	77
Sahn	199	Sirausch	72
Said	46	Schmann	2 07
Sakob	123	Schim	17
Sakudgian	121	Sohandel	76
Sanaczek	61	Sohann	229
Sanelle	69	Sohn	106
Saneschek	71	Sordan	154
Sanka	204. 221	Sermann	71
Sankowitsch	148. 221	Srirzabeck	29
Sanku	80	Suhay	183. 232
Sansa	172. 232	Süstel	232. 236
Saquement	238	Sulisch	57
Sarozynski	257	Sust	212
Sarry	241	Svacich	245
Schl	23. 52	Swantschik	177. 232
Scard	50. 113	Sylka	25. 44. 232

R.

Rabella	140	Rainz Joseph	12. 151. 216
Radleczel	72		219. 232
Rafasian	67	Raiser Joseph Alum.	34
Rafdangian	67	Raiser Joseph Kanzel.	13
Raska	169. 214.	Ralcher	47
Rain	69	Raliniewicz	257
Rainz David	11. 202	Ralmus	215. 239
Rainz Ignaz	11. 165	Rais	39. 173

	Seite		Seite
Kammerlocher	10. 136	Kintner Josepha	78
Kamper	177. 215	Kippes	200
Kannamüller	66	Kiralvi	48
Kansler	25	Kirchmayer	50. 53
Kappus	83	Kirchner	203. 212
Karajan	120	Kirschbaum Franz	224
Karakgian	120	Kirschbaum Joseph	168
Kargniel	70	Kis	246
Karl	124	Kisser	34
Karrer	241	Kittler	38. 177
Karukjan	67	Kizler	54
Kastlunger	27. 59	Kiurkjan	67
Kastner Andre	11. 17. 216	Klähr	202
Kastner Georg	36	Klama	163
Katiegian	121	Klabl	111
Kaube	153. 232	Klazar	27
Kaverle	31	Klebinder	126. 232
Kedels	49	Klein Anton	9. 219. 231
Keef	228	Klein Theresia	85
Kehl Anna	83	Kleinhaus	254
Kehl Antonia	83	Klement	77
Keibl	141	Klempa	253
Keil	56	Kling	226
Keipert	103	Klingsbögel	198
Keisler	57	Klippel	35
Kellerer	26. 44	Klumekty	128
Kemperse	83	Kment	101
Keppler	238	Kmet	199
Kerb	85	Knab	70
Kerchne	91	Knapp	76
Kerestury	61	Knell	192
Kern Adam	205	Knittel	95
Kern Maria	74	Knobloch	156
Kern Valentin	65	Kobel	224
Kettinger	86. 92	Koblizek	12. 158
Kesina	64	Koch	85
Khu	105. 212	Koczakowicz	257
Kienast	164	Köck	75
Kiener	108	Köhler Georg	133. 232
Kienhöfer	23	Köhler Mauriz	130. 134
Kiernig	246		212
Kießner	241	Köller	198. 232
Kilian	76	König Franz	251
Kimberger	38. 171	König Karlmann	157
Kintner Antonia	77	Köppel	34

	Seite		Seite
Körbel	75	Krapf	12. 168
Körner	64	Krassa	201
Köschner	227	Kratochvilla	114. 117
Kösejan	120	Kraupa Anton	27
Köfler	228	Kraupa Franz	229
Kohlgruber	9. 219	Kraus Honorius	29. 38. 232
Kohlhaupt	69	Kraus Norbert	58
Kolaczek	66	Kraus Thomas	30
Kolanfo	256	Krauscher	183
Kolb	163	Krausenberger	76
Kolbinger	227	Krauß Georg	165. 215
Koll	92	Krauß Joseph	210. 241
Koller	60	Krauß Karl	153
Komaromy	95	Kreç	207
Komenda Johann	119	Krebs	156
Komenda Joseph	116	Kreis	95
Komjaticky	31. 246	Kresta	57
Konall	193	Kridenhuber	35
Kondlinger	48	Krieg	153
Konrad	53	Kriesche	126
Konç Johann	136	Krippel	160
Konç Karl	101. 221	Kristian	93
Konç Mathias	17	Kristoph	63
Kopaczka	107	Kritsch	53
Kopecky	156	Kröfingcr	75
Kopp	29. 40	Kröner	43
Koppauer	223	Krois Andre	48
Koppy	253	Krois Franz	101
Korab	172	Krotenthaler	52
Korhany	257	Kroy Friedrich	125. 212
Kornhofer	121. 214	Kroy Ludwig	37
Korponay	254	Krug	90. 93
Korschinek	113	Krumpp	173
Koska	150	Krzinczensky	141
Koslentfcher	46	Kubala	49
Kostial	106	Kubany	63
Kotschy	65	Kucharcky	251
Kottel	94	Kudera	225
Kovacsocz	19. 246	Kuderna	163
Kowecz	143. 232	Kugelmann	55. 255
Kozajinsky	251	Kugler Josepha	76
Kragl	35	Kugler Thomas	239
Krail	196	Kuit	224
Kral Johann	65	Küfler	70
Kral Martinian	72	Kühn	187. 210

	Seite		Seite
Künstler	124	Kuropatvinskij	181
Küstner	165	Kuso	100
Küszmits	93	Kusofitsch	100. 214
Kulhaneß	125	Kutalek	49
Kumanz	170	Kutka	256
Kunert	172	Kutschera	85
Kunst	84	Kutschker	251
Kunstzt	252	Kuzia	257
L.			
Labogger	72	Leitmöher	62
Lachhofer	77	Lehdvay	90. 92
Laimer	165	Lenner	254
La Bourz	246	Lenz	143
Lamatfch	18. 45	Leonhard	6. 10. 234
Lambüchler	185	Leopold	33
Landkammer	84	Leppich	42. 212
Landsteiner Heinrich	161	Leschbor	70
Landsteiner Kolumban	87	Lettinger	241
Lang	232. 236	Leuter	152
Langbauer	78	Levandersky	95
Langer Joseph	106	Levinsky	36
Langer Karl	157. 211	Lewandovskij	257
Langer Beremund	57	Lewisfch	141
Langseit	95	Leydenfrost	80
Lapifch	202. 213	Lhotta	49
Laube	29	Libozky	21. 63
Lauer	156	Lichtensteiner	227
Laufner	35	Lidmansky	161
Lautkots	72	Liebenstein	225
Lausch	21. 213. 216	Liebhart	254
Le Beet	17	Liebfcher	177. 210
Lechenmayer	132. 212	Liermberger Christoph	159
Lechner Johann	133. 218	Liermberger Jos. Pf.	12
Lechner Maria	85		161
Lederer	71	Liermberger Jos. Koop.	175
Ledermüller	62	Lillich	246. 255
Ledesky	150. 221	Limongi	120
Lehner	113. 215	Limpik	175. 180
Lehrenbacher	75	Lindner	29
Leidenfrost	181	Lindwurm	162
Leist	127	Lins Magdalena	84
Leitfner	207	Lins Nikola	84
Leitmeyer	74	Liptai	254

	Seite		Seite
Liptal	255	Loho	57
Lipthay	253	Lokowiß	40
Litschauer	166	Lorenz	95
Litwinowicz	256	Loriz	41. 155
Locatelli Joseph	194	Ludwig	155
Locatelli Leo	43	Lueghofer	107
Löffler Anton	187. 212	Luegmayer	194
Löffler Ignaz	131	Lugitsch	16. 43
Lösch	75	Lüftl	33
Löfcher	35	Lukas	235
Löschl Angela	74	Lufesch	27. 60
Löschl Philippine	74	Lufsmann	10. 13. 251
Löwensberg	46	Lutner	112
Löwenthal	176. 216	Luttinger	59

M.

Machalek	70	Marfus	149
Machek	64	Martens Alfantara	78
Macher Aloysia	80	Martens Sanktus	200
Macher Georg	181. 212	Martina	74
Madsener	65	Marty	12. 169. 217. 232
Magerl	211	Maur	246
Magporossy	125. 246	Marzif	66
Mahler	150. 212	Masarei	47
Mahlfnecht	89. 92	Maschek	36
Mahn	149	Matner	65
Majer	49	Matuschka	196
Majser	251	Max Alexander	35
Mair	116	Max Maximilian	42
Matarius	94. 140	Maudonnet	21
Makowiczka	252	Maurer	111. 115
Malanotti	85	Maur	33
Malinowsky	257	Mayer Agnes	77
Mallfcher	102	Mayer Alexander	208
Maller	75	Mayer Anton	33
Mallina	113	Mayer Gabriel	11. 156
Maly	253	Mayer Joseph	11. 197
Mandl	111. 113	Mayer Stanislaa	77
Mangold	64	Mayer Theresia	82
Mar	253	Mayer Vincenzia	84
Marfch	72	Mayerhofer Jakob	137
Markiewicz	257	Mayerhofer Johann	132
Marfoja	252	Mayerhofer Margareth	77

	Seite		Seite
Mayerhofer Martin	62	Mikyska	127
Mayerhofer Philipp	11. 28.	Milde, Fürst Erzbischof	5.
	231		230
Maynolli	182	Müller	227
Maynollo	26	Millner	64
Mayr Adam	155	Mitterbauer	99. 210
Mayr Bernhard	27. 60	Mitterndorfer	246
Mayr Dominik	33. 212	Mittich	37. 186
Mayr Joachim	61	Mitulsky	256
Mayr Katharina	84	Mladek	119
Mayrhofer	253	Mlinavich	254
Mechtler	113	Mock	115
Medlin	197	Mohatsy	255
Meidl Augustina	80	Mokry, Schottenpr.	40
Meidl Michaela	81	Mokry, Wpr.	124
Meißner	189	Molnar Andre	255
Meißner	36	Molnar Paul	255
Meißner Hippolyth	47	Montini	252
Meißner Martin	16	Morawek	52. 211
Meißner Mathias	103. 221	Morlin	127
Meller	30. 41	Mort	59
Meluch	179	Mosing	257
Meneghini	246	Mosoro	258
Mengis	256	Mozasez	257
Mergiangian	68	Mozelt	72
Merker	73	Moznar	71
Merkl Anna	76	Mrakofsky	203. 215
Merkl Paul	45	Mrasek	84
Merkl Prosper	226	Mraz	33
Merlugzi	193	Mrazek	233
Merroth	10. 174. 213. 232	Much	143. 212
Merschival	92. 158	Muchowicz	258
Mesch	253	Muhm	154
Messinger	78	Mückschütz	122. 216
Mesner	29	Mühlhauser	93
Mezensky	205	Müller Aloys	58
Michael	63	Müller Andre	36
Michel	74	Müller Anna	77
Midou	232. 246	Müller Franz	48
Michés Chantal	80	Müller Ludwig	189
Michés Franziska	80	Müller Martin	107
Mikola	48	Müller Michael	149. 241
Mikolaschek	122. 219	Müller Pantaleon	70
Mikulka	255	Müller Patritius	182
Mikusz	69	Müller Wenzel	64

	Seite		Seite
Münich Amros	44. 212	Mundl	148
Münich Jakob	12. 96. 233	Muradjan	67
Münichshofer	74	Murban	27. 60
Münzer	22. 38	Muschka	76. 226
Müttrich	65	Mußenbauer	112

N.

Nader	34	Neurauter	12. 203
Nägler	81	Neuwirth Augustin	119. 210
Nagele	68	Neuwirth Joseph	86. 220
Nagler	229	Neuwirth Martin	152. 217
Nahorski	256	Neuwirth Michael	123
Nargilegian	120	Neuwirth Salefia	224
Nasaretjan	121	Niemek Joseph	65
Nawratil Gervas	71	Niemek Rainer	123. 128
Nawratil Michaela	82	Niglas	52
Nazarevich	257	Niklas	163
Nechwille	133	Nippel	36
Neder	147	Nitschner	82
Nedoshinsky	176. 180	Nittmann	199
Nedwied	36	Nocker	193
Nehrebecky	60	Nödl	161. 212
Neidlinger	191	Nösslberger	175
Neiffel	88. 213	Nossal	174
Nekam	77	Novak Amalia	76
Nemecek	247	Novak Amos	73
Nemecek	18. 45. 211	Novakovski	256
Nemesker	246	Novak Augustin	103. 233
Nemeth	69	Novak Joseph, Alum.	36
Nentwich	226	Novak Joseph, Koop.	103
Neswaidba	205	Novak Mathias	241
Neubauer	23	Nowotny	88
Neugebauer	162	Nürnbergger	77
Neuhold	82	Nusser	141
Neumann	254	Nuß	177. 220

O.

Oberenzler	157	Oesterreicher	12. 109. 117.
Obermüller	129. 210		221. 233
Oberparleitner	199	Olatsch	118
Oblkirchner	107. 221	Oller	81
Oehrlein	235	Omasta	58
Oertl	224	Opiß	200

Orray	45	Ostermann	80
Orsini	31	Oswald	46
Osgian	67	Oßberger	104
Osmanczil	249	Ott	80

P.

Pachmayer	167	Petraß	63
Pachner Heinrich	208	Petrasch	46
Pachner Johann	160	Petris	252
Padlešak	252	Pettenegg	12. 195. 215
Paganika	77	Pettermann	77
Painz	147	Petřišič	48
Pales	43	Pezina	226
Pallo	17. 44	Penerl	179. 180
Panschab Ernest	41. 186	Pfeiffer Anton	44
Panschab Ferd.	252	Pfeiffer Joseph	31
Pany	167	Pfeifferer	52
Papfy	258	Pferdswey	164
Papp	256	Pfisinger	155
Parisch	170	Pfanzl	105
Paršdorfer	198	Pfeger Ignatia	73
Pascher	34	Pfeger Severin	8. 230
Pašlawšky	19	Pflock	81
Passerat	63	Philipp Heliodor	58
Passy Anton	63	Philipp Joseph	196
Passy Georg	65	Pichelstein	83
Patara	157	Pichler Aloys	60
Patial	142	Pichler Joseph	166
Paul	28	Pichler Paschasius	71
Paulašky	253	Pier	120
Pauli	35	Pietimofy	50
Payer	147	Pilat	81
Peikert	134	Piller Joseph	197
Pelikán	64	Piller Peter	229
Pendl	149. 217. 235. 247	Pillmayer	130. 213
Pensch	132	Pits	99
Peppert	198	Pinterišč	135
Perini	104	Pintner	254
Perktold	126	Piringer Berthold	188
Perl	229	Piringer Georg	165
Peter Baptista	73	Pisch Chrysologus	68
Peter Johann	43	Pisch Redemt	70
Peterka	169	Pischely	254
Petřeb	19. 247	Pisefci	257

Pistor	44	Possich	226
Pittauer	145	Prack Anton	241
Piwes	59	Prack Franz	99
Plachetka	196. 219	Prändner	44. 233
Plamper	17. 44	Praxmarer	130. 133
Plaschka	74	Predl	255
Plaser Jdephons	119	Dreischl	227
Plaser Johann	34	Dreisinger	199
Plaser Mechtildis	83	Drem	228
Ples	7	Driebel	254
Ploner	192	Driemann	110
Pludel	18. 45	Primaschüs	101
Poccorni	80	Primis	233. 238
Podlaha	54	Prinz Joseph	176
Podolnik	110	Prinz Wenzel	172. 242
Podverschen	179	Priznis	148
Pöck	14. 230	Prisil	188
Pöckh	164	Probst Gregor	48
Pöes	72	Probst Klara	75
Pöhm	189	Prock	94
Pölderl	206. 208	Pröll	185
Pölt	124	Prohazka	87. 92
Pörer	224	Prokop	136
Pöschl	247	Pründlmayr	91
Pogacs	37	Prunner Aloys	28. 62
Pogazhar	252	Prunner Theodos	146. 233.
Pohl	161		242
Polak Gerard	144. 147	Pruscha	256
Polak Prokop	178	Przihonsky	29
Polischansky	185	Puchhammer	33
Polliker	230. 237	Püringer	137. 139
Polster	202	Pürtner	195. 214. 233
Polz	252	Püfl	97
Poppassu	257	Purkarthofer	8. 219. 220
Popp	258	Pusch	29
Poppenberger	22	Pus Anton	122
Poquet	82	Pus Ernestina	81
Portkewicz	256	Pus Joseph	51
Posch	66		

Q.

Querner	206	Questl	198
---------	-----	--------	-----

N.

	Seite		Seite
Raab Lukas	206.	Nesch Karl	228
Raab Thomas	242	Neszl	95. 233
Rackel	78	Neszl	99
Radezky	36	Nibisch	242
Rague	20. 247	Nichter Christoph	57
Rahrhofer	55	Nichter Georg	24
Rainer	141	Nichter Thomas	142
Raitz	70	Nichter Ulrich	59
Rakuschan	42	Nicker	83
Ramhart	204	Nickl	153
Raser	91	Niedel	34
Rathausky	193	Nieder Franz	30
Rakle	103	Nieder Georg	36
Rauscher Johann	187	Niedl Jakob	175. 242
Rauscher Joseph	21	Niedl Johann	252
Rautenkranz	119	Niedl Lorenz	190
Raymann	199	Niedt	235
Rebele	30	Nieger Georg	223
Redinger	83	Nieger Karl	242
Reiber	109. 117	Niemel	81
Reichel	13	Niemer	224
Reichemmer	268	Nilke	104
Reichenauer	242	Ninna	31
Reichersdorfer	81	Nipka	190. 210
Reidl	154	Rippstein	242
Reil	39. 188	Ritter	34
Reimund	152	Ritterspurg	76
Reinberger	99. 233	Rizl	223
Reindl	95	Rizy	82
Reinhardt	98	Robert	48
Reinkopf	146	Rodriquez	206
Reinländer	247	Röger	64
Reinwarth	129	Röhrich	189
Reiß	111. 116. 233	Röll	152
Reißfleithner	34	Rösel	69
Reithmayer	183	Rösler	242
Remmer Sophia	79	Rösner Ambros	109. 119
Remmer Theresia	79	Rösner Anton	119
Renner	85	Rößler	51
Renninger	43	Rößner	169
Nesch August	71	Rohn Franz	39. 176
Nesch Franz	193	Rohn Joseph	87
Nesch Joseph	235	Rohpolt	82

	Seite		Seite
Rohrbeck	11. 123	Rubesch	69
Rohrwasser	36	Ruef	161
Rois	22. 41	Rueff	23. 51
Rolletscheß	239	Ruf	179
Romed	247	Rückendorfer	75
Roscio	21	Rücker	75
Rosenau	131	Rüd	125. 233
Rosner	203	Rumpfer	41. 176
Rosmann	242	Rupp	126
Roth Georg	122. 242	Ruß Bernhard	105
Roth Paulina	80	Ruß Sebastian	149
Rothmayer	44	Ruth	17
Rothmüller	75	Rutzenstock	114
Rott	80	Ruzicska	252
Rotter	227	Rybitschka	148
Rubebauer	142	Ryll	207

S.

Sagatiel	67	Schallert	149
Sagner	116. 202	Schamberger	197
Sailer Jvo	109. 115	Scharf	145. 210
Sailer Martin	23. 50	Schas	192
Sajan	67	Schauderna	58
Salliteré	228	Schaudy	226
Salomon	181. 218	Schreibappel	22. 40
Salzbacher	9. 230	Scheiger	162
Samueljan	120	Scheiner	233. 238
Sander	187	Scher	65
Sartory	99. 210	Scherbaum	47
Satzger	83	Scherhauf	108. 115. 233
Sauer	242	Scherlich	17. 39
Sauerzapf	135. 159	Scherner	179
Saringer	108. 117	Schick	82
Scala	81	Schiebl	101. 218
Schabel	226	Schiegl	42
Schacherl	46	Schienerl	73
Schadenberg	98	Schiesel	112
Schäder	31. 217	Schiffl	156. 233
Schäfer	92	Schiffl	50
Schäffer Dominik	177	Schillerwein	146. 210
Schäffer Rufin	242	Schilling	168
Schäßler	223	Schinagl	41
Schäminger	66	Schindlauer	113. 210
Schall	64	Schindler Anton	197

	Seite		Seite
Schindler Ludwig	95. 178	Schön	27. 60. 211
Schindler Menas	72	Schönau	65
Schinhan Joseph	25	Schönbauer	82
Schinhan Julius	95	Schöni	92
Schinuel	227	Schoger	79
Schiergl	253	Schojer	140
Schlecht	51	Scholtes	47
Schleicher	223	Schreck	117
Schleißing	140	Schreffl	72
Schlögel	186	Schreyber	117
Schlör	15. 251	Schrimpf	60
Schlosser	119. 173	Schröder	78
Schmeh	97. 98	Schrötter	127
Schmettau	79	Schropp	135
Schmid Bonif.	26. 61	Schrott	58
Schmid Franz Domh.	8. 230	Schubert Joh. Chryf.	59
Schmid Franz Katech.	21	Schubert Joh. Pf.	170
Schmid Franz Koop.	145	Schuh	64
Schmid Karl	25	Schuhbauer	23
Schmid Katharina	74	Schükür Ignaz	67
Schmidmayer	25	Schükür Stephan	67
Schmid Albrecht	92	Schüller	17
Schmidt Eduard	34	Schüss	42. 212
Schmidt Hieronym	44. 212	Schützenberger	110. 117
Schmidt Johann	224	Schuller	53
Schmidt Isidor	22. 41	Schultes	37. 233
Schmidt Modest	57	Schulz Franz Alum.	35
Schmidt Thomas	108. 115	Schulz Franz, Lins. Diöz.	233. 247
Schmidtbauer	90. 94	Schulz Johann	151. 233
Schmidtker	60	Schulz Matthäus	233. 247
Schmit	180	Schulz Urban	70
Schmus	78	Schumbera	57
Schnattinger	180	Schuppel	134
Schneider Trimin	119	Schusser Hilarton	48
Schneider Georg	149. 212	Schusser Laurenz	162
Schneider Joseph Aus-		Schuster Athanas	128
hilfspriester	202. 242	Schuster Franz	13
Schneider Joseph Chorm.	12. 15	Schuster Ignaz	25
Schneider Karl	196	Schuster Julian	28. 62
Schneider Laurenz	11. 131	Schuster Paulin	142
Schnitzl	80	Schwabe	189
Schob	72	Schwarz Anton	99
Schoblat	243	Schwarz Christoph	108. 118
Schöberl	128	Schwarz Damian	90

	Seite		Seite
Schwarz Jakob	44	Sigmann	50
Schwarz Ignaz	26	Skala	73
Schwarz Jos. Koop.	108	Skarta	16. 43
Schwarz Jos. Pf.	167. 220	Sterke	108. 214
Schwarz Martin	121	Stolnik	258
Schwarz Sanctes	47	Stribersky	36
Schwarz Simon	102. 220	Strivanek	223
Schwarzberger	124	Strkanek Franz	36
Schwarzinger	184	Strkanek Johann	35
Schwarzkopf	76	Strkynsky	256
Schwed	34	State	107
Schwedler	53	Sobuch	163
Schweg	20	Soder	119. 212
Schwintl	212	Soder	174. 212
Schwinds	130. 139	Söllner	186
Schwingenschlögel	100	Soll	77
Sebat	118	Soltesz	258
Sebesteny	253	Sommer	98
Sedlaczek Ernest	117	Somogyi	255
Sedlaczek Klemens	88	Sondermann	9. 238
Sedlaczek Serapion	70	Soniwicki	256
Sedlaczek Wilhelm	14. 116	Soos	254
Sedlak	257	Spaczkovsky	59
Seegerer	10. 19. 231	Spahn	158
Seidemann	91	Spannbauer	126
Seidl Anton	34	Spangler	163
Seidl Thekla	78	Spanjar	69
Seiffert	157. 220	Spanpi	254
Seis Leonhard	19. 55. 255	Sparrer	243
Seis Thaddäus	50	Spatt	18. 45
Selos	17. 38	Spaun	148. 211
Sengschmid	40	Speindl	49
Sevegnani	95	Spendou	7
Seydl	141	Speranza	243
Seyershuber	56	Spindler	148
Siegel	73	Spinel	84
Siegl	17	Spinian	120
Sigmund	134	Spitzhüttl	171
Sibert	34	Spizel	10. 98. 220. 233
Siller	194	Splawinski	257
Simeoni	247	Spöckelberger	178
Simola	93	Sprangky	255
Simon	185	Sprenger	43
Simor	254	Sprung Anton	194
Singer	72	Sprung Bernh.	206. 209

	Seite		Seite
Stadler Jakob	124. 214	Stipal	194
Stadler Maximilian	225	Stip	224
Stadler Michael	96	Stocker	73
Stager	74	Stockmayer Anton	86
Stagl	42. 212	Stockmayer Franz	134
Stahr	75	Stodola	224
Stainis	89	Stöger Georg	106. 212
Stanka	60. 212	Stöger Johann	243
Stanzl Florian	24	Stöller	167. 211
Stanzl Johann	90	Stözl	154
Stanzl Martin	253	Stözle	11. 205
Stark	63	Stojaneč	72
Starkbaum Johann	26	Stoisemann	171
Starkbaum Julius	225	Stoll	91
Starkbaum Marian	140	Stoy	116
Starnberger	223	Strack	88. 94
Stasinski	258	Stradiot	90. 115
Stattler	202. 211	Straßer	84
Stefani	248	Strattmann	247
Stehlin	81	Straub	136. 138
Stehna	112	Strauch	51
Steiger	140. 211	Straumann	16 43
Steinböck	184	Strauß	204. 217
Steiner Bernhard	122 128	Strebisky Alphons	49
Steiner Ehrenbert	175. 180	Strebisky Jrenäus	142
Steiner Jakob	40	Strobel Dominik	18. 231
Steiner Matthäus	183. 218	Strobel Korbinian	131
Steiner Michael	89. 93	Strohhammer	225
Steiner Norbert	115. 193	Stuizler	227
Steiner Richard	142	Stübeck	74
Steinheilmer	39	Stürmer Alloysia	79
Steinhofer	79	Stürmer Leopoldina	76
Steinsberger	36	Stumreiter	225
Steis	87	Stupal	199
Stellwag	185	Stupfel	73
Stelzhammer	8	Sturfa	172
Steiniger	82	Sujanszky	254
Stersike	39. 188.	Svitac	78
Sternbach	84	Svoboda	28. 216
Sternberg	79	Synaczeč	142
Sterz	225	Szabo	144. 147
Stieglik	99	Szajbely	253
Stifter	115. 201	Szedlak	142
Stiftner	21	Szilagyi	252
Stipal	147		

I.

	Seite		Seite
Tagwerker	179	Tieze	228
Talkofsky	11. 103. 221. 234	Tiller	31
Tallafuß	225	Tillinger Johann	170
Tamasi	254	Tillinger Plazidus	178. 189
Tampel	38. 186	Elaskal	196
Tanteny	61	Tobisch	111. 220
Tany	68	Tomezky	139
Tanzer	79	Topalovich	254
Tauber	51	Topian	258
Tauscheč	144	Torre	41
Tauscher	71	Tranz	55
Teger	107. 116	Trattner	50
Teichmann	76	Trauner	53
Teindl	56	Traxler	61
Tenschert	40. 155	Treiber	150
Tercklau	86	Trenker	253
Terlago	9. 214. 215	Trenkler	44
Terzag	120	Trenkwalder	84
Teschmayer	216. 227	Trnka	132
Teuber	210	Troll Benedikt	42
Thaler	59	Troll Vincentia	78
Thaller Bernhard	121	Trstyenszky	253
Thaller Florian	119. 212	Trummler	34
Thavonat	20. 248	Trutschmann	141
Therwanger	83	Tscherny	65
Theyer	25. 234	Tschialkian	120
Theyerkauf	56	Tüttingjan	67
Theyrer	174	Tunna	130. 134
Thoma	52	Turzanski	256
Thymminger	44	Twerdinsky Mich.	203. 217
Thym	159	Twerdinsky Wenzel	171
Ties	145		

II.

Uflarž	138. 215	Unzner	29. 41
Uhrich	248	Urban Hilar	125
Ujvary	45	Urban Kespiz	49
Ulerich	93	Urban Thaddä	128
Unger	225	Usunjan David	68
Uniszersti	257	Usunjan Raphael	68
Untersteiner	159. 234	Utsnay	253

B.

	Seite		Seite
Baló	20. 49	Bittmann	254
Bascotti	248	Bötl	75
Beith	16	Bogl	69
Bennes	95	Bogler	71
Berderber	163	Bolarich	252
Bieweger	160	Boltmann Karl	192
Bitesch	248	Boltmann Kaspar	88. 214

B.

Wagenfommerer	158	Wardtner	83
Wagl	41	Warenitsch	65
Wagner Anton	28	Wassinger	34
Wagner Bernhard	37	Wasserhauser	116
Wagner Karl	128	Wassermann	85
Wagner Leopold	55	Wahl Franz	185
Wagner Michael 14. 230.		Wahl Paul	36
	250	Wawrauschel	66
Wagner Peter	245	Wayß	149. 212
Wagner Pius	59. 176	Weber Agid	51
Wagner Regulus	69	Weber Agnes	84
Wagner Theodor	42	Weber Anton	162
Waidacher	45	Weber Friedrich	162. 248
Wailer	164. 214	Weber Johann	11. 97. 234
Waiser	25. 214	Weber Ursula	84
Walch	55. 255	Weber Vincenz	35. 166. 212
Wald	168	Webeler	175
Waldhart	74	Wegh	80
Waldhauser	81	Weghuber	16
Waldinger	75	Weghe	175
Walleczek	64	Weidlich Anton	34
Wallinger	71	Weidlich Franz	32. 63
Walnböck	42	Weigl Antonin	243
Wallon	228	Weigl Ignaz	118
Walyprecht	194	Weigl Michael	109. 118
Walter Alex.	26. 45	Weigl Peregrina	77
Walter Moriz	35	Weimer	252
Walzl	196	Weindel	42
Wandraßch	146. 214	Weiner Aloysta	81
Waniek	143	Weiner Hippolyth	49
Wanke	243	Weinhofner	92
Wannemacher	172	Weintopf	108

	Seite		Seite
Weintridt	186	Wiesner Kandidus	72
Weinzierl	153	Wiesner Valentin	146
Weipl Karl	172. 222	Witfösch	77
Weipl Klement	130. 135	Wild	187
Weis Krippin	47	Willert	195
Weis Johann	94	Willim Joseph	18. 218
Weiser	122	Willim Vincenz	201
Weiß Heinrich	191	Wimmer Bruno	154
Weiß Leopold	37	Wimmer Ferdinand	202
Weixelbaum Ignaz	158	Wimmer Gotthard	129
Weixelbaum Johann	150	Wimmer Ignaz	27. 254
Welschenau	74	Wimmer Johann	35
Welsersheimb Aloysta	79	Wimmer Mar. Gertr.	78
Welsersheimb Franz	8	Wimmer Mathias	10. 175
Welsersheimb Josepha	82	Windisch	54. 210
Welsersheimb Viktoria	82	Winkler Joseph, Alum.	37
Welter	41. 186	Winkler Joseph, Redemt.	65
Wenderinsky	228	Winkler Leopold	16
Weninger	184. 215	Winkler Sofan	227
Went	24	Winkler Ant. Piarist	52. 221
Wenzl Ignaz	110	Winkler Ant. Wpr.	195
Wenzl Joseph	149. 211	Winkler Johann	99. 220
Werner Anton	62	Winkler Martin	225
Werner Stephan	38. 174	Winkler Modest	229
Wernschimmel	49	Winterholler	70
Weschansky	148	Wirth	142
Wesselaß	119	Wisgrill	86
Wesselsteiner	181. 221	Witföfsky	112. 211
Wewerka	151	Wittopill Ignazia	84
Weyda Franz	24	Wittopill Wenzel	66
Weyda Johann	248	Wihany	61
Weyrauch	68	Wihig	226
Wegmadjan	24	Wödl	85
Wibner	182. 234	Wöfner	191. 211
Widenhofer	94	Wohlfahrt	138
Widermann	85	Wohlmann	63
Widmann	121	Wolf Genesius	73
Widmayer	138	Wolf Georg	176
Widmann	150	Wolf Otto	117. 152
Wiedemann	65	Wolgast	74
Wiedenhofer	35	Woratschka	85
Wiegand	22	Worruba	248
Wiesinger Anton	31	Wrabek	30. 64
Wiesinger Johann	166	Wrana	210
Wiesner Johann		Wuchta	42. 212

	Seite		Seite
Würth	182	Wurm	12. 169. 254
Wunderer	208. 212	Wurz	97. 211
Wunsch Augusta	81	Wurzer	52
Wunsch Wenzel	106	Wurzinger	228

3.

Zabel	200	Ziehl Franz	203
Zabizar	119	Ziehl Friedrich	201
Zängerle	252	Ziegler Thom. Greg.	6
Zahel	74	Ziegler Vincenz	13
Zaiquellius	227	Ziffa	23
Zaigtk	84	Zigler Nemigius	72
Zanbeck	258	Zillinger	166
Zaruba	47	Zima	255
Zeinhofer	24	Zimmermann Aloys	238
Zeiß	71	Zimmermann Chrysof.	191
Zemann Fulgenz	59	Zindl	60
Zemann Zephyrin	204. 248	Zobl Johann	156
Zenner Albert	224	Zobl Mathias	160
Zenner Ferdinand	34	Zoerel	16. 20
Zenner Franz	8. 231	Zoisl	92
Zenner Stephan	137	Zott	223
Zettel Adrian	61	Zuckrigl	154
Zettl Ambros	107	Züntl	76
Zettl Wenzel	27. 218	Zwetkovich	94

Dr. Lenz Jos. Tykora

Papst, Hans Blum. CC,

Stammille - Hognich 3

schl. J. M. Zimm. CC

Bozacku, Cobly -

Dullin. CC, madeobe

schl
Stammille
Bozacku, Cobly
Dullin. CC, madeobe